

Distance by Clog.

Jorn sp. Staats = Handbuch

Staat 8:

unb

Adreß = Handbuch

bes

Herzogthums Naffau

für

das Jahr 1841.



Wiesbaden,

Drud ber 2. Schellenberg'iden Sofbuchbruderei.

g.n. 124

1 1 1 1 1 2

3 10

的对对有自由自己的自由主意

Anthor Pactors Raffan



Inhalt suberficht.

1. Abtheilung.

urze geo	aranhi	(di-Bati	aice	e 93e	Cetar	eihu	na 8	es s	eriod	thur	18 92	dian		Seite 3
tatistische	Heber	licht be	r Mei	rfaffu	na	und	Reri	palti	una t	es B	erzoa	thun	18	
	affung	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,							٠,	• ;		•	Ξ,	13
B. Berr	valrun	3		1										
1. In	Milge	meiner	ı İ		:		4			3	• 1		•	16
	sbefoni													
I. 5	ofhalt	ungsve	rwal	tung			•	• 1			•	•	٠	19
11. @	entral	verwal	tung									- 1		4
	1) @	taatši	inif	eriur	n					٠	•			20
	2) 3	uftizve	rwal	tung							•	•		22
	3) \$	riegsv	rwa	ltung							٠.		٠	24
	4) (eiftlich	e ur	d Ci	vill	verw	altu	ng	•		•			26
	5) §	inanzv	erwo	ltung	3			•						32
	a.	Berr	valtı	ing b	er	Ste	uerge	efälle			1			35
	h.		22	. 22	- 5	Don	ianic	algefi	alle		1.			38
	c.	Land	escre	bitca	Te								•	40
	d,	Zehr	tabl	öfung	scc	mm	iffio	n			٠.	•	•	42
	e.	Sta	atsca	ffenve	rw	altu	ng		٠,			•	•	43
	6) 9	echnur	geco	ntrol	e									43
111.	Millit	äretat							•					44
IV	2(mt	s und	Loc	alveri	val	tung	3							48
	1) (ivil :	und	Just	300	rwa	ltun	9, 1	tebft	ber	Urm	enpfl	ege	
		nd Loc												50
	2) 9	Medicii	ialve	rwal	tun	ß								59
	_	inan;				-								63
		forfive								-				64
	5) 0	Zeva.	unh	Sütt	enn	erim	aftur	10					٠.	67

	V. Strafy Arbeits: und Befferungs und Detentionsanstalten	68
	VI. Staatsanstalten jur Beforderung bes innern Berfehrs, ber	
	Landwirthschaft und Gewerbe.	
	1) Bege und Uferbau	75
	2) Postverwaltung	78
	3) Landwirthschaftliches Inftitut	78
	4) Landgeftütt	79
	VII. Bermaltung bes öffentlichen Unterrichts	79
	VIII. Kirchliche Berwaltung	86
	II. Abtheilung.	
Gen	alogie bes herzoglichen hauses Raffau	
	1. Auswärtige an bem Bergoglichen Sofe accreditirte Gefandt	
	ichaften	4
	II. Hofftaat.	
1)	Seiner Durchlaucht bes herzogs:	
	A. Oberhofe und hofchargen,	
	B. Hofmarschallamt	8
4	C. Hofmarschallstaab	8
	C. Oberftallmeisterftaab	10
(8)	Ihrer Königlichen Soheit der verwittweten Frau herzogin,	
"	Mutter	10
	Der Geschwifter bes herzogs :	11
	Seiner Durchlaucht bes Prinzen Friedrich ju Raffau	12
5)	Ihrer Durchlaucht ber Prinzessin Louise henriette Caroline	
	u Raffau:Ufingen ,	12
6)	ihrer Durchlaucht ber Prinzessin Auguste Amalie zu Naffau .	12
	III. Stände bes herzogthums	13
	IV. Centralverwaltung:	
	1) Staatsministerium :	
	Staatsminister	15
,	Staatsrath	15
	Staatsminifterialfanglei	16
	Beheime: Cabinetefanglei	16
	Herzogliche Gesandtschaften	16
	Bevollmächtigter bei ber Rheinschiffahrts Centrals	
4 62	commission	17
* 4	herzogliche Confuln	17
	Allgemeine Prüfungscommiffion	17
118	Centralarchiv	18
	Deffentliche Bibliothet	18
	2) Tu fizheharben .	
	A. Oberappellationsgericht	18
	1 1 1 1 1 1	•••

	III
B. Sof: und Appellationsgerichte	. 19
B. hofe und Appellationsgerichte C. Eriminalgerichte	. 20
3) Generalcommando	. 21
3) Generalcommando 4) Landesregierung	21
4) Landesregierung Landbaumeister	. 23
hofpitalcommission ju Wiesbaden	24
homitalcommission zu Ems	25
hofpitalcommission zu Ems Leibhauscommission zu Wiesbaden	25
5) Finanzbehörden :	. 60
A General Generalization	0.5
A. Generalfeuerdirection Rheinzollamt Caub Herzogliche Münze Salzmagazins-Berwaltung H. Bolldirection Localzollverwaltung C. Generalbomänendirection, auch Lebenhof	. 25
Samuelide Mine	. 26
Section and Manual Control	. 26
Suismagazins-Berwaitung	. 26
n. Zoudirection	. 27
Localsoftverwaltung C. Generalbomanenbirection, auch Lebenhof Babeverwaltung ju Ems, Schlangenbab und	. 27
G. Generaldomanendirection, auch Lebenhof	. 28
Badeverwaltung zu Ems, Schlangenbad und	
Langenschwalbach	. 29
Brunnenverwaltung ju Nieberselters, Fachin	gen
Langenschwalbach und Weilbach	. 30
Kellerverwaltung	. 30
Mainzollamt zu höchft D Landescreditcaffe:Direction	. 30
D Landescreditcaffe Direction	. 30
E. Zehntablöfungs:Commission F. Staatscassendirection	. 30
F. Staatscaffendirection	. 31
6) Rechnungskammer	31
V. MilitariEtat.	. 91
1) Generalftab	• 33
9) Theantorio	
3) Artillerie 4) Pionier:Detachement	. 35
4) Minnier Detachement	. 37
5) Referve	. 38
6) Garnisonscompagnie auf der Feftung Marrburg	. 38
7) Platcommando ju Wiesbaden	. 39
8) » zu Weilburg	. 39
	. 39
9) Zeughausverwaltung 10) Militärlehranstalten,	. 39
10) Wattarrenranjairen,	
a) Lehrcompagnie	
b) Militärschule	. 40
11) Wittwens und Baifencommiffionen für die Bergo	al.
Officiere und Unterofficiere	. 40
VI. Amts, und Localverwaltung:	
1) Civil: und Juftigamter nebft den Umtfarmen:	
commissionen und Ortsichultheifen , ,	. 41
A) Ah	. 131

3) Finanzbehörden:
a, Recepturen
b. Steuercommiffarien 14
4) Forftvermaltungsbehörden 14
5) Berg: und hüttenverwaltungsbehörben
VII. Strafe, Arbeite und Befferunge, und Detentionsanftalten 15
VIII. Staatsanstalten jur Beforberung bes innern Berfehrs, ber
Landwirthschaft und Gewerbe:
1) Beg: und Uferbau
2) Postverwaltung
3) Landwirthschaftliches Inftitut auf dem Geisberg
bei Wiesbaden
4) Landgeftütt
IX. Deffentliche Unterrichtsanftalten :
1) Bolfeschulen:
A. Elementariculen
B. Realschulen
C. Taubstummeninstitut
C. Taubstummeninstitut
E. Schulinspectoren
F. Schullehrer : Wittmen : und Baifencommiffion 16.
2) Gelehrten:Schulen :
A. Pädagogien
B. Gymnasium
X. Geiftliche Beborben :
1) Katholische Kirche
Theologisches Seminarium gu Limburg 18
2) Evangelisch : driftliche Kirche
Theologisches Seminarium gu herborn 19
Beiftliche Wittwen, und Baifencommiffion 19
Alphabetifches Bergeichniß fammtlicher Ortschaften bes Bergogthums 19
Mamensverzeichniß
Nachtrag ber mahrend bes Druds erfolgten Beranderungen 22

Erfte Abtheilung.

Erfte Mbth.



T.

Rurze geographisch : statistische Beschreibung

bes

Herzogthums Naffau.

1. Lage.

Das herzogthum Naffau liegt zwischen dem 25. Grabe 12 Minuten und bem 16° 25' öftlicher Lange, und zwischen bem 49° 56' und 50° 48' nörblicher Breite, und bitbet, mit Ausnahme bes Amts Reichelsheim und ber Gemarkungen harheim und hebbernheim, Amts hochft, ein geschlossenes Ganze.

2. Grenzen.

Daffetbe grenzt gegen Norden mit ben Aemtern hachenburg, Marienberg, herborn und Dillenburg an das Königreich Preußen, und mit bem Amt Dillenburg auch an das Großherzogthum heffen; gegen Often mit den Aemtern Dillenburg, herborn, Weilburg und Usingen an Preußen; mit den Aemtern herborn, Usingen und Kösnigkein an das Großherzogthum heffen; bei Obernhain, Amts Usingen, und bei Kahlbach, Amts Königkein, an heffenshomburg; bei Kahlbach, Amts Königkein, auch an Kurhessen, und mit den Aemtern Königkein und Pöchft an die freie Stadt Frankfurt; gegen

Suben mit ben Aemtern Sochft, Hochheim, Wiesbaben, Ettville und Rübesheim an bas Großherzogthum Beffen, auch mit bem Amt Rübesheim an Preußen; und gegen Westen mit ben Aemtern Rübesheim, St. Goarshausen, Braubach, Montabaur und Selters an Preußen.

3. Flächengehalt.

Die Bobenfläche ift nicht allenthalben vermeffen.

Rach ben im Grundsteuercataster zur Aufnahme gekommenen Liegenschaften, b. h. mit Ausschluß ber Ströme, Flüsse, Bache 2c., beträgt ber gesammte Flächengehalt 1,812,541 Steuernormalsmorgen.

Ein Steuernormalmorgen halt 100 Quabratruthen, die Ruthe 100 Quabrat ober 10 Langeschub; ber Schuh ift gleich einem halben frangofischen Meter.

hiernach berechnet fich ber oben angegebene in bem Grundsfteuercatafter eingetragene Flachenraum auf 82, 7 Quabratmeilen.

4. Bebirge.

Die Dberflache bes Bergogthums ift größtentheils gebirgig.

"Bwifchen bem Main und ber Lahn erhebt fich ber Taunus, jenfeits ber Lahn im nörblichen Theile bes Landes ber Befter : malb.

Das Taunusgebirg, beffen höchfte Spige, ber große Felbberg, 2605 Parifer Fuß über bie Meeresfläche erhaben ift, burchzieht bas herzogthum von Sübosten nach Nordwesten. Nörblich begrenzt baffelbe bas fruchtbare Mainthal, bilbet in seinen Berzweigungen gegen ben Rhein hin mit seinen gegen Norden schügenben hoben Gebirgsrücken bas milbe Rheingau, und erstreckt sich bis zur Lahn, wo zwischen seiner nörblichen Abbachung auf bem linten, und ber süblichen bes Besterwaldes auf bem rechten Flußuser bie freundlichen Thäler ber Lahn eingeschlossen werden.

Bu bem Wefterwalb im weitern Sinne werben alle bas hers zogthum im Rorben burchziehenbe Gebirge gerechnet.

Der eigentlich sogenannte hohe Westerwald bildet in ber Mitte eine ausgedehnte Bergstäche mit einzelnen nicht sehr steilen Bergsgifeln, worunter ber Salzburger Kopf (1967 Parifer Fuß über ber Meeressläche) ber höchste Punkt ist. Sanz in bessen Rabe, in einer höhe von 1919 Pariser Fuß, sinbet sich bie höchste bewohnte Stelle bes Westerwaldes, bas Dorf Reukirch.

5. Fluffe.

Der Rhein begrenzt bas herzogthum größtentheils im Süben und Beften; ber Main im Süben vom Gebiet ber freien Stadt Frankfurt an, mit Ausnahme eines kleinen auf dem linken Ufer beffelben gelegenen Theils des Amts hocht, bis nahe an seinen Einzsluß in den Rhein. Die Lahn, wegen beren vollkommenen Schiffsbarmachung bis an die obere Landesgrenze dermalen die Borbereistungen getroffen werden, durchströmt das herzogthum von Often nach Beften, und ergießt sich oberhald Riederlahnstein in den Rhein.

Außerbem wird bas herzogthum von vielen kleineren Fluffen und Bachen, die größtentheils ben heimischen Gebirgen entspringen, burchschnitten. Die bebeutenberen barunter sind, außer ber Ried, welche aus bem Bogelsberg kommend oberhalb höchft in ben Main fällt, unter ben Gewässern bes Taunus die Größtel, die Beil, Embs und Aar, wovon die erste sich in den Main, die übrigen in die Lahn ergießen. Bom Westerwald kommt die Dill, welche die Aemeter Dillenburg und herborn burchfließt und in dem benachbarten preußischen Gebiet, sodann die Elbe, welche bei Staffel von der Lahn aufgenommen wird, und von dem nördlichen Abhang die in die Sieg fallende große und kleine Rister 2c.

6. Rlima.

Die natürliche Gestaltung ber Oberfläche verursacht eine große Abwechselung ber Temperatur.

Die Gegenben auf bem Ruden ober ber nörblichen Abbachung ber Gebirge haben schon nach ihrer Lage ein mehr ober weniger raubes Rlima; außerbem trägt ber burch ben ständigen Wechsel ber Berge und Thäler bewirkte spätere Aufgang und frühere Untergang ber Sonne, bie Rabe ber Balbungen, haufig auch bie Beichaffenheit bes Bobens bagu bei, baffelbe noch rauher zu machen.

Dagegen genießen bie an dem subliden Abhange bes Taunus gelegenen Sugel und Gbenen, bas Rheingau, so wie bie tiefer liegenben Thaler und Rieberungen auf beiben Geiten ber Sahn und ber in bieselbe ftromenben kleinen Gemaffer ein milbes Klima.

7. Beichaffenheit bes Bobens.

Das Taunusgebirge gehört im Allgemeinen zur Schieferformation. Seine größten höhen bestehen aus alterem Thonschiefer mit mächtigen Quarzlagern. In diese schießen sich Grauwade und Grauwadenschiefer mit neuern Thonschieferbilbungen an. Das nörblich und nordwestich anstoßende Lahngebirge ist vorwaltend aus Grauwade und Grauwadenschiefer zusammengeset, enthält aber Uebergangskalfstein in mehreren sehr mächtigen untergeordneten Lagern. Auch tritt in demselben als neuere Bildung die Schalsteinformation hervor, die sich auch in dem aus Grauwade, Grauwadenschiefer, Thonschiefer, Kalkstein in untergeordneten Lagern und Grünstein bestehenden Grundgebirge des Westerwaldes wieder sindet, und sich baselbst bald an den Kalkstein, bald an Uebergangstrapp anschließt. Der hohe Westerwald bildet ausschließlich die Flögtrappformation und vorwaltend Basalt.

Der Boben in den Gebirgsthälern, als größtentheils burch Berwitterung und Auflösung der Erdarten in den benachbarten Bergen entstanden, hat im Algemeinen dieselbe Beschaffenheit, wie die zu Tag ausgehenden Gesteine in den sie umschließenden Höhen. Da die herrschenden Gebirgsarten Thonsschießer und mit dem Thonsschießer verwandte Erdarten bilben, so sindet man überall Thonsboden. Die leichtesten und feinsten Theile der aufgeschwemmten Gebirgsarten sinden sich die oberste Lage in den tiessten Thälern, wo sie mit vegetaditischen und animalischen Theilen vermischt und durch die Kultur aufgelockert den fruchtbarsten Thonboden bilben. Die Thäler des Grünsteins enthalten oft sehr mächtige Absagerungen von Lehm.

Auf ber Bergfiache bes Wefterwalbes ift bie allgemein verbreistete tiefgrunbige Sumpf= ober Broderbe (mit Rohlenfaure und etwas

Gifen geschwängerte Dammerbe) ber Begetation vorzügtich gunftig und macht baburch ben nachtheiligen Einfluß eines unwirthbaren Klima's weniger fühlbar. In bem Mainthal, auf einem am Fuße bes Taunus weit verbreiteten, zu ber neuesten Kalksormation ges hörigen Kalksteinlager, besteht ber Boden größtentheils aus mit Dammerbe vermischtem mergelartigen Thon, auf ben angrenzenden höhen aus verwittertem Thonschiefer zc.

8. Maturprobucte.

Die hieraus hervorgehende natürliche Abwechfelung ber Beichaffenheit ber Temperatur und bes Bobens erhöhet die Verschiebenheit und Mannigfaltigfeit ber Raturproducte bes Canbes.

In ben Gebirgen findet fich Eifen, Blei, Rupfer und etwas Silber, Ralt, Dachschiefer, an ber tahn Marmor, ber Befterwalb enthält mächtige Brauntohlenlager und nübliche Thonarten sind beinahe allenthalben verbreitet.

Es entspringen benselben bie Mineralquellen zu Wiesbaben, Beilbach, Schwalbach, Schlangenbab, Ems, Gelters, Fachingen, Geilnau, Goben 2c. Die vorhandenen Salzquellen find nicht so bedeutenb, baß bavon zum Gewinnen von Kochsalz Gebrauch gesmacht wurde.

Der Rüden und bie Sohen ber Gebirge sind mit größtentbeils wohl bestandenen Rothbuchen = mit Eichen vermischten Waldungen bebeckt, der südliche Abhang des Taunus mit Kastanien und Obstadumen geschmückt; die Berge und hügel am Rhein erzeugen die töstlichsten Rheinweine, die Lahngebirge Wein und Obst. In den Ebenen werden alle Arten von Setreide in Ueberssuß gezogen, in den höheren Gegenden meistentheils Roggen nur so viel der eigene Bedarf fordert, Gerste und hauptsächlich hafer und Kartossen, nebst Buchwaißen auf dem Westerwald. Allenthalben werden Futters fräuter gebaut, da der Ertrag des auf die engen Gebirgsthäler beschränkten Wiesenbaues zur Unterhaltung des erforderlichen Viehzstandes unzureichend ist.

Die Walbungen enthalten alle Arten von Wild; von reißenben Thieren zeigt fich nur zuweilen ein aus andern Gegenben eingewans berter Wolf. Die Fluffe und Bache find reich an Fifchen, befonders

schmadhafte Borellen und Rrebfe liefern bie tleineren Balbade. Leberall gebeiben bie in Deutschland gewöhnlichen Sausthiere.

9. Raturliche Gintheilung bes Canbes.

Die gesammte Grundfläche mit Ausnahme ber Fluffe zc. theilt fich in öfonomischer hinsicht natürlich ein in 6545 M. hofraitheplate, 7473 M. Gärten, 702004 M. Aderland, 196120 M. Wiesen, 15543 M. Beinberge, 1251 M. Beiher, 736377 M. Balbungen, 106981 M. Triefchland und Beibeplate, und 40247 M. steriles Land, Bege 2c.

Die örtlichen Ansiebelungen bestehen aus 31 Stabten, 36 Fleden und 816 Dorfern, wozu 249 einzelne, außer bem Ortebering gelegene Sofe und Bohngebaube, 892 Muhlen, 52 hutten = und hammerwerte zc., gehören.

10. Bevölterung.

Die Zahl ber Einwohner beträgt nach ben Aufnahmen am Schluffe bes Jahres 1839 391,651 Personen und 94,260 Familien in 61,160 Bohnhäusern. Bur Erläuterung bes anscheinenben Miß-verhältniffes ber Familien gegen bie Seelenzahl wird bemerkt, baß unter ersteren nicht bloß die burch Ehe entstandenen Familienverbindungen, sonbern ausschließlich der unverheiratheten Militärindividuen, überhaupt alle Personen aufgeführt sind, welche unter keinem andern Familienhaupt stehen, ein selbstständiges Gewerbe treiben, und dafür besteuert werden.

Darunter finb :

79,664 Manner, namlich 64,591 verheurathete, 8273 Bittwer und außer 3193 unverheuratheten Militarperfonen 3607 ledige mit eigener haushaltung;

82,383 Beiber, nämlich 64,591 verheurathete, 14,205 Bittwen und 3537 lebige, welche ihre eigene Saushaltung führen;

201,533 Kinber, wovon 103,494 mannlichen und 98,039 weiblichen Geschlechts, und

28,071 Gefinbe, nämlich 6039 Gefellen und Lehrjungen, 6969 Rnechte und 15,063 Magbe.

Die Angaht ber im abgewichenen Jahre Gebornen beläuft fic auf 14,937, nämlich 7823 mannlichen und 7114 weiblichen Geschlechts. Gestorben sind 9756, wovon 4935 mannlichen und 4821 weiblichen Geschlechts. Kopulirt wurden 3261 Paare.

Ihrer Religion nach bestehen fie aus 208,757 Evangelisch= driftlichen, 176,475 Ratholiken, 171 Mennoniten und 6248 Juben.

Ihrer Abkunft nach sind fie, mit Ausnahme ber Juben und einer kleinen Ungahl Rachkommen von französischen Sugenotten, beutschen Ursprungs von bem Stamme ber rheinischen Franken.

Daber finbet fich auch allenthalben bie oberbeutiche Munbart.

11. Landwirthichaft und Bewerbe.

Die vorzüglichsten Erwerbequellen finden bie Candeseinwohner in der Gultur ihres Bodens und in dem Betrieb der Gewerbe für den gewöhnlichen Lebensbedarf. Daher erscheint der Bohlstand bes Landes mehr oder weniger von außern Berhaltniffen unabshängig.

In ben fruchtbaren vom Taunus eingeschloffenen Gbenen zwisschen Main und Rhein, so wie in den an den Ufern der Lahn hinziehenden Thälern bildet Getreide und Weindau den hauptnahrungsbetrieb, während die hoher liegenden Landestheile auf bem Rücken des Wefterwaldes und des Taunus, da wo nicht der Bergsbau ihnen eine, wenn auch spärliche, doch sichere Ginkommenquelle eröffnet, hauptsählich in der Viehzucht, in dem Ertrag ihrer Waldungen und in dem Andau und der Ausfuhr von Fourrage, vorzügslich hafer, nach dem Rhein und in die benachbarten größern Städte ihre Erwerbsquellen sinden.

Das in landwirthschaftlicher Enter ftebenbe Grundeigenthum wirb, bei weitem gum größten Theil in kleinen Parcellen unter bie Gutebefiber vertbeilt, als freies Cigenthum befeffen.

Der Weinbau steht auf einer fehr hohen Stufe ber Gultur; bie Obstrucht wird durch angeordnete Bepflanzung aller Landstraßen und Bicinalwege mit Obstbaumen jährlich bedeutender; ber im Allegemeinen forgfältige Andau der Ackerlandereien und Wiefen erscheint als natürliche Folge ber großen Bertheilung des Grundeigenthums und bessen unbeschränkter Benugungsfreiheit.

Damit fteht ein bebeutenber Biehftand in Berbindung, welcher burch bie jährlich steigenbe Bereblung ber Ragen und bie Bermeherung bes Futterbaues stets wohlthatiger auf Agricultur und erhöheten Wohlftand ber acerbauenben Classe einwirkt.

Der Wiehstand betrug im Jahr 1839: 11318 Pferbe, 585 Eset und Maulesel; 192074 Stud Nindvieh, 168590 Schaafe,

76478 Schweine, 16628 Biegen und 16762 Bienenftode.

Ebenso wie bie Landwirthichaft gehört bie holzcultur zu ben wichtigsten Industriezweigen eines Landes, wo über ein Drittel ber Grundfläche zur holzproduction bestimmt ist, das neben ben haus-lichen und gewöhnlichen Gewerbebeburfniffen für ben bedeutenden Berghau und huttenbetrieb bie Mittel barbieten muß.

Der Berg = und Sattenbetrieb beschäftigt jährlich birect mehr als 8000 ftanbige Arbeiter.

Die Gewerbe, mit welchen beinahe allenthalben ein mehr ober minder bebeutender Acerbau verenupft ift, beidranten fich größtentheils auf die Production ber gewöhnlichen Lebensbeburfniffe ber Einwohner und es finden fich verhältnißmäßig nur wenig Fabritanlagen von größerer Ausbehnung.

Die hauptsächlichsten ber bermalen in bem Herzogthum vorhandenen Gewerbe sind: 1046 Bader, 12 Backofenmacher, 171
Bader, 34 Badewirthe, 275 Bierbrauer, 1 Bleichanstalt, 10 Bildhauer und Bergolder, 118 Blechschmiede, 987 Branntweindrenner,
66 Buchbinder, 11 Buchdrucker, 10 Buchfandler, 15 Büchsenmacher, 13 Bürstendinder, 45 Drahtarbeiter, 157 Drechsler, 39
Eisenhämmer, 17 Eisenhütten, 12 Erziehungs- und Lehrinstitute,
33 Essignieder, 57 Fabriken und Manufacturen, 112 Fischer, 18
Flanellarbeiter, 4 Formenstecher, 35 Fruchtfändler, 181 Slaser,
3 Glockenzießer, 17 Gold- und Silberarbeiter, 4 Graveure,
1161 Grobschmiede, 21 Großhändler, 5 Gürtler, 17 Gypsmühlen, 112 häsner, 22 hanfreibmühlen, 30 hutmacher, 12
Instrumentenmacher, 9 Käsichtmacher, 63 Kaltbrenner, 24 Kammmacher, 507 Küfer, 3053 Kleinhändler und Krämer, 9 Knochenmühlen, 13 Knopsmacher, 25 Konditoren, 75 Korbmacher, 195

Rruabader, 9 Rupfer= 2c. Butten, 18 Rupferichmiebe, 5 Cadirer, 1974 Beinen = und Damaftweber, 114 Bohgerber, 12 Bithographieen, 100 Matter, 1122 Mahlmuhlengange, 1188 Maurer, 5 Mechaniter, 15 Mefferichmiebe, 642 Degger, 10 Mineral= brunnen, 50 Mublargte, 210 Mufitanten, 426 Ragelfchmiebe, 12 Rabichulen, 1 Rubelmacher, 264 Dehlmühlen, 22 Papier= macher, 18 Pfeifenbacker, 26 Pflafterer, 1 Pofamentirer, 674 Pferbeverleiber und Bauberer, 10 Potafdfieber, 2 Pulvermub: len, 9 Pumpenmacher, 37 Pugmacherinnen, 16 Gadler, 3 Gafianfabrifanten , 1 Salmiaffabrifant , 156 Cattler , 17 Schee= renschleifer, 158 Schieferbeder, 233 Schiffer, 12 Schiffbauer, 1 Schirmfabrifant, 271 Schloffer, 1792 Schneiber, 21 Coneibmublen, 150 Coon= nnd Blaufarber, 56 Coornfteinfeger, 1341 Schreiner, 2475 Schuhmacher, 58 Geifenfieber und Lichterzieher, 45 Geiler, 8 Giebmacher, 11 Spediteure, 2 Sprigenmacher, 79 Steinhauer, 31 Steuermanner, 161 Strobbeder, 3 Strobflechter, 472 Strumpf= 2c. Beber, 19 Zabatsfabrifanten, 25 Tapegirer, 4 Theerbrenner, 1 Tudifcheerer, 50 Tudmacher, 176 Tuncher und Beigbinber, 45 Uhrmacher, 747 Bagner, 9 Balfmublen, 4 Bap= penschmiebe, 12 Beiggerber, 3430 Birthe, 2 Bollfpinnereien, 6 Beugichmiebe, 61 Biegelbrenner, 3 Biegelbeder, 471 Bimmerleute, 11 Binngieger zc.

Die Jahl ber Aderbau treibenten Gutsbesiger beträgt 42,676, bie Anzahl ber Weingutsbesiger 1570, und ber Taglöhner, wozu hier alle gemeine Bergarbeiter, Fischer, hirten zc., so wie übershaupt bie nicht zur Familie bes Dienstherrn gehörenben Gewerbes gehülfen gerechnet werben, 15,250.

Der innere Berkehr bes herzogthums wird burch bie großen Bafferstraßen auf bem Rhein, bem Main und ber Lahn, und burch bie baffelbe nach allen Richtungen burchschneibenben Chausseu, so wie die allenthalben angelegten und wohl unterhaltenen Bicinalwege sehr erleichtert. Der auswärtige hanbel ift, die Aussuhr ber eigenen Producte abgerechnet, unbedeutend, ba Fabriken und Manusacturen von Bebeutung nicht vorhanden sind, und bas Land, in der Rähe großer handelsstädte, selbst größere Städte nicht besicht.

Die Sauptaussuhrartifel bestehen in Mineralwaffer, Dachschiefersteinen, Marmor, Thon, allen Arten von Getreibe und Gulfenfrüchten, Beu, frischem und getrocknetem Obst, Bein, Obstwein,
Schlacht = und Zuchtvieh, Bolle, Mehl, Brandwein, Potasche,
Essig, Silber, Blei, Aupfer, Roh., Stab = und Reifeisen, Guß:
waaren, Steingut, steinernem Geschirr und irbenen Pfeisen, Paspier 2c.

-. A. P. 12 1 1 1 1 - 2

H.

and the second second contract of

Statistische Uebersicht

der

Verfassung und Verwaltung des Herzogthums.

A. Berfaffung.

Das herzogthum Raffau gehört zu bem beutschen Bunbe unb hat in ber engeren Bunbesversammlung gemeinschaftlich mit Braunsichweig bie breizehnte Stimme, in ber Plenarversammlung aber zwei Stimmen.

Das herzogthum ift eine erbliche Monarchie mit ftanbifder Berfaffung.

Landesherr ift ber jebesmalige Chef bes Berzoglichen Saufes Raffau.

Durch bas lanbesherrliche Ebict vom 1/2 September 1814 wurden Canbitanbe errichtet, welchen nachfolgende Rechte beiges legt finb:

1) eine Mitwirkung bei ber Gesetgebung burch Berathung unb Bustimmung bei Einführung wichtiger neuen und Abanberung bestehenber, bie in bem landesherrlichen Ebict vom 1/2 September 1814 bezeichneten Grundlagen ber Gesetgebung berührenber Gesethe;

- 2) eine Mitwirfung bei ber Bollziehung ber Gefege burch bie Berwilligung aller von ben Unterthanen zu bem Enbe zu erhebensten birecten und indirecten Abgaben und die Befugniß, gegen ben Staatsminifter, sowie auch gegen Lanbescollegien wegen bestimmter gehörig begründeter Beschulbigungen die Anordnung einer Untersuschungscommission zu verlangen;
- 3) eine Mitwirfung ju Bermaltungsverbefferungen und Abstels lung besonberer Beschwerben, burch berathenbes Sutachten, nebst ber Berechtigung zur Unnahme von Bittschriften und Borftellungen von Seiten einzelner Untenthanen sowohl, als ganger Gemeinben.

Die Landstände find zusammengesett aus Mitgliedern ber Berrenbant und Sandesbeputirten, bie in abgesonderten Sibungen sich versammeln.

1) Die Berrenbant befieht aus gebornen, erblichen, ober auf Lebenszeit ernannten und aus ben von ben abeligen Gutbeigensthumern erwählten Mitaliebern.

Mitglieder ber herrenbant auf lebenszeit ober mit bem Rechte ber Bererbung kann ber kandecherr nach Gutsinden und vorher eins geholtem Gutachten ber ichon bestehenden Mitglieder ernennen, jes boch sollen bieselben bem beutschen Fürkens, Grafens, oder Freis herrnstande angehören, und wenigstens zweihundert Gulben zu jedem Grundsteuersimpel in bem Derzogthum beitragen.

Geborne Mitglieber find alle Pringen bes hauses nach querudgelegtem ein und zwanzigsten Sabre ihres Lebensalters.

Erbliche Mitglieber find bie jeweiligen Befiger:

- 1). ber Grafichaft Bolgappel und Berrichaft Schaumburg,
 - 2) ber Graf = und Berrichaften bes Fürftlichen Saufes Bied,
 - 3) ber Graffchaft Befterburg;
 - 4) ber Berrichaft Reifenberg und Gransberg,
 - 5) ber Grundherrlichkeiten ju Fadbach und Rievern; fobann
 - 6) bie Grafliche Familie von Balberborff,
 - 7) bie Grafliche Familie von Gied, megen ber Freiherrlich von Steinifchen Befigungen, unb
- 8) bie Grafliche Famitie von Schonborn = Biefentheib.

Mußer ben gebornen und erblichen, ober auf Lebenszeit ers nannten Mitgliebern find ben abeligen Gutbeigenthumern in bem herzogthume sechs Stimmen bei ber herrenbant verlieben, welche sie durch Deputirte vertreten laffen, die von fammttichen, wenigstens ein und zwanzig Gulben zu jedem Grundsteuersimplum entrichtenben abeligen Gutsbesiern aus ihrer Mitte so
oft erwählt werden, als überhaupt landständische Wahlversammtungen statt finden.

2) Die Berfammlung ber Canbesbeputirten besteht aus zwei und zwanzig Mitgliebern, welche bas 25ste Jahr zurüdgelegt haben muffen und durch absolute Stimmenmehrheit auf bie Dauer von sieben Jahren gewählt werben, wenn nicht eine aufferordentliche Auftosung früher statt findet, und zwar

Imei von den Borstehern der evangelisch = driftlichen und Einer von den Borstehern der fatholischen Geistlickeit; Einer von den Borsstehern der höhern Lehranstalten; der von den höchstesteuerten, wenigstens einen dem Gewerbsteuersimplum der zwölsten Classe (10 st. 25 fr.) gleichstehenden Steuerbeitrag entricktenden Gewerbebesseften; und fünfzehn von den meist begüterten zu jedem Grundskeuersimplum sieden Gulden und darüber beitragenden Landeigenthümern aus ihrer Mitte unter denjenigen, die wenigstens ein und zwanzig Gulden Grundsteuer in Simplo entrichten. Wenn jedoch in einem Amtsbezirk nach dem hier sestgeseten Steuerbeitrag nicht wenigstens vierzig Wahlmänner und fünf wählbare Gutebesier vorshanden sind, mit Ausnahme des Amts Reichelsheim, wo diese Jahl auf 4 resp. 1 bestimmt ist, so werden solche aus den in nächster Abstulung höchstesteuerten Guteigenthümern ergänzt.

Die orbentliche Bersammlung ber Lanbstanbe finbet alljährlich zwischen bem erften Sanuar und bem erften April statt.

Bahrend ber Berfammlung ber Lanbstanbe kann kein Mitglieb ohne Buftimmung ber Abtheilung wozu es gehort, zur gefänglichen haft gebracht werben.

Bu ben Sigungen jeber Abtheilung werben lanbesherrliche Commiffarien abgeordnet, welche an allen Berhandlungen ber verfammelten Canbftanbe Untheil nehmen.

Den Prafibenten ber herrenbant ernennt ber herzog fur jebe Sigungszeit aus ber Mitte berfelben, ben Prafibenten ber Sanbesbepustirtenberfammlung aus brei von berfelben vorgefchlagenen Mitgliebern.

Die handhabung ber innern Polizei nach Maasgabe ber Gesichaftsorbnung bleibt ben Berfammlungen felbft überlaffen.

Die Sigungen ber Lanbstande find nicht öffentlich, boch tonnen bieselben burch Stimmenmehrheit bie öffentliche Bekanntmachung ihrer Berhandlungen im Gangen und Einzelnen mittelft Abbruck anordnen.

B. Bermaltung.

1. 3m Allgemeinen.

a. Bermaltungs = Ginrichtung.

An ber Spige ber angeordneten Bermaltungsbehorben fteht ber Staatsminifter.

Die ersteren find, außer ben fur die hofhaltungsverwaltung bestellten Behörben, nach ber bestehenden Berwaltungsordnung in Beshörben ber Justigverwaltung, ber Kriegsverwaltung, ber gesammten Geistlichen und Civilverwaltung, ber Finanzverwaltung und ber Rechnungscontrole abgetheilt.

Rach ben verschiebenen Abftufungen unter ber oberften oberaufs febenben Beborbe find besteut:

- 1) Centralbehörben für bie einzelnen eben angegebenen Berwaltungszweige, bei welchen bie Justizverwaltung und bie Rechnungscontrole collegialischer, die Geistliche und Civilverwaltung aber, soweit solche nicht Gegenstände der correktionellen und administrativen Justiz betrifft, sowie die Kriegswund Finanzverwaltung, bureaucratischer Geschäftsbehandlung unterliegt; und
- 2) in nächster Unterordnung unter biefen, für die gesammte Bermattung ber Amtebezirke und die Justigpflege in erster Instanz, besondere Amteverwaltungebe behörden, soweit nicht für einzelne technische Geschäftezweige ein von den Amtebezirken abweichender Dienstwirkungekreis geboten war.

Bei den Amteverwaltungsbehörben finbet ein collegialifder Gefdaftsgang nicht ftatt; endlich

3): Bocalverwaltungs = Behörben für bie gefammte Gemeinbes verwaltung.

aus 822 örtlichen Berwaltungebegirten (Gemeinbebegirten) bestehen.

Die Amtsbezirke find nach ber Population und geographischen Lage gebilbet; bie Gintheilung in Gemeinbebezirke richtet fich in ber Regel nach ben Gemarkungsgranzen ber Ortschaften, nur einige wenige sehr kleine Orte find gleich allen hoffen, Muhlen und fonftigen einzeln stehenben Gebauben anderen Gemeinbebezirken zugetheilt.

b. Berhältniffe ber Staatsbiener.

Der Bergog ernennt alle Staatsbiener entweber unmittelbar ober auf vorgangigen Borfchlag ber Behorben. Der tief

Tile Canbibaten gum Staatsbienft haben fich vorher einer Prufung zu unterwerfen.

Sammtliche Staatsbiener sind verpflichtet, die ihnen übertras genen Dienstfunctionen nach den bestehenden Dienstvorschriften und Dienstinstructionen treu zu ersullen und neben einer stets humanen Behandlung sammtlicher Dienstuntergebenen und Unterthanen ein moralisches und gesittetes Betragen einzuhalten, als wesentliche Besbingung ihres Dienstverhaltniffes als eines öffentlichen Ehrenamts.

Daher werben, außer ben gemeinen Berbrechen, jur öffentlichen Kundbarkeit gekommene anftößige unsittliche handlungen, wodurch die Standesehre besleckt wird, ebenso als größere Dienstvergeben angesehen, welche mit Dienstentsehung geahndet werben, wie Conscussion und selbst bloße Unnahme von Geschenken ober unerlaubten Dienstvortheilen.

dent Dagegen genießen alle Staatsbiener, außer bem mit ihrer Stelle verknüpften Dienstrang und bem Rechte, die vorgeschriebene Umtökleidung zu tragen, Rormalbefoldungen in vierteljähriger. Borzausbezahlung und bei Dienstversehungen, wenn damit nicht eine ben hisherigen Gehalt um ein Viertheil übersteigende Besoldungserhöhung verknüpft ift, Bergütung der Ueberzugskoften. Diejenigen Staatsbiener, welchen bie Unterhaltung eines Dienstpferbes obliegt, Erste ubth.

erhalten bafür eine jährliche Bergutung, und alle Staatsbiener bei Commissionsreisen bie für jebe Dienerclaffe regulirten Diaten. Außersbem ift mit ben oberften Dienststellen eine Bergutung für Stanbesaufwand auf die Zeit ber wirklichen Dienstthätigkeit verknüpft.

Seber Staatsbiener, welcher funf Dienstjahre gahlt, nach beren Ablauf seine Anftellung unwiderruflich wird, kann nur wegen groberer Dienstvergehen ober begangener Berbrechen, nach vorausgegangenem gerichtlichem Berfahren, von ben ordentlichen Gerichtsbehörben bes Landes durch Urtheil und Recht seines Dienstes entset werben.

Berfegung in ben Ruheftanb mit Beibehaltung bes Titels, ber Umtölleibung und ber Balfte bes Dienftgehalts bis jum 35ften Dienftjahr, und eines Bufages von 2/30 bes Gehalts fur jebes weistere Dienftjahr kann ju allen Zeiten erfolgen.

Die Wittwe eines Staatsbieners erhalt 2/3 ber ihrem verstorsbenen Ehemann gebührenben Pension und jedes ber hinterlassenen Kinder 2/6; etternlose Kinder verstorbener Staatsbiener erhalten jedes 2/4 ber vaterlichen Pension, boch barf bie Pensionstate ber Kinder, wenn auch beren fünf und mehr vorhanden sind, 2/3 resp. ben ganzen Betrag ber vaterlichen Pension nicht übersteigen.

Für bie hinterlaffenen Bittwen und Baifen folder Sivil= und Postiener ober sonftiger Angestellten, welche überhaupt ober nach ihrer Dienstcategorie zu einer Pension aus ber Landessteuers oder Generalbomanencaffe nicht berechtigt sind, besteht eine eigne, aus bem Stiftungsvermögen aller frühern Sivil-Bittwens und Baisens caffen gebilbete Gentral = Bittwens und Baisenversorgungsanstalt, deren ständige Einnahme sich, außer den davon erfallenden Einstünften und bem berselben überwiesenen Ertrag des Spielkartensstempels, aus den auf zwei Procent des Gehalts bestimmten Beiträgen aller zum Eintritt berechtigten und verpflichteten Theilnehmer bilbet.

Die Pensionen für Bittwen und Baisen, die hinsichtlich ihrer Berechnung und Dauer ganz ben für die Relicten der Staatsbiener gegebenen Bestimmungen unterliegen und als Alimentengelder nicht mit Arrest belegt werden können, werden jährlich aus drei Biertheilen der gesammten Ginnahme an die Berechtigten bezahlt; von dem übrig bleibenden einen Biertheil ist die eine hälfte zur Capitals anlage und die andere hälfte zur Unterstützung besonders mitleides

warbiger Rinder von Staatsbienern und fonftigen Ungeftellten bes ftimmt, welche wegen überfdrittenen Alters teine Penfion mehr zu beziehen haben.

c. Gefdäftsorbnung.

Die Correspondenzformen, sowohl bei fchriftlichen Eingaben ber Unterthanen und sonstigen Personen, welche die amtliche Einschreistung einer Behörde in Privatangelegenheiten anrufen, und beren Beschlüffen barauf, als auch bei amtlichen Mittheilungen coordiniter Behörden und bei Erlaffen vorgeseter an untergeordnete, so wie bei Berichtserstattungen untergeordneter an vorgesete Beshörden sind burch eine eigene Berordnung festgeset.

Befchwerben gegen bie amtlichen Berfügungen aller ben Genstralverwaltungestellen unmittelbar untergeordneten Behörben in Ges genftanben, welche unter beren oberen Leitung stehen, werben zunächst an biese gebracht, mit Ausnahme ber Justig-Sachen, für welche bie bestehenben Borschriften über das gerichtliche Berfahren weitere Rorm geben.

Gegen Befchluffe ber Centralbehörben findet Recurs an bas Staatsminifterium und an Seine Berzogliche Durchlaucht Statt.

2. Insbefondere.

I. Sofhaltungs=Bermaltung.

Die gesammte hofhaltungeverwaltung wird von bem hofmars schallamt, bem Oberftallmeisterstaab, bem hofmarschallftaab und ber Intenbang ber hoffapelle gesührt.

Dem hofmaricalamt ift außer ber Anordnung und Bollzies hung aller die hofetikette betreffenden Angelegenheiten, die Anstellung und Diseiplin ber bei ber hofhaltung angestellten Personen übers tragen.

Den bkonomischen Ahelt ber hofhaltungsverwaltung beforgen die Chefs ber beiben hofftabe und ber Intendant ber hoffapelle burch Bollziehung des für jebe Abtheilung im voraus festgeseten Ausgabenbedarfs unter Mitwirkung des hofcommissärs.

Die Dienftverrichtungen bes Lettern unter ber ummittelbaren Aufficht ber Chefe ber hofftabe) befteben in ber Concurreng bei bem

Untauf und in der Controle über die Berwendung der Erforbernifie, sowie über ben gesammten hofcaffendienft. Ohne sein Visa kann baher ber hofcaffirer weber eine Einnahme erheben, noch eine Bahstung leiften.

II. Central=Berwaltung.

1. Staatsminifterium.

Die oberste Verwaltungsbehörde für alle Zweige ber Staatsverwaltung bilbet bas Staatsministerium. Ihm steht ein
Staatsminister vor, welchem ein aus ber Mitte ber höhern
Staatsbiener erwählter Staatsrath beigeordnet ist. Die Mitzglieber besselben führen keinen besondern Dienstittet und genicsen
als solche keinen besondern Gehalt, stehen aber für die Dauer der
wirklichen Dienstschrung im Dienstrang der Givissellen zunächst
nach dem Staatsminister. Der Staatsrath versammelt sich einmal
alijährlich in orbentlicher Sigung zur Prüsung des Landes Auszgaben-State; außerdem so oft berselbe zur Erörterung, Prüsung
und Begutachtung eingekommener Gesegesvorschläge, besonders wichztiger Reclamationen, einzelner Criminal ober schwerer Polizeiz
Straffälle, angeordneter Untersuchungen gegen Behörden ober einzelne Staatsbiener u. s. w. zusammenberusen wird.

Neben ber obersten Aussicht und Leitung ber gesammten Staatsverwaltung steht bem Staatsminister zu: ber Vortrag aller Gegenstände, welche einer höchsten Entscheidung unterliegen und die Ausfertigung und Contrassgnatur aller Beschlüsse Seiner herzoglichen
Durchlaucht; die Besorgung der herzoglichen Paus- und FamilienSachen; die Führung der Correspondenz in auswärtigen Angelegenheiten und die Unterhaltung der diplomatischen Verhältnisse, so wie
die Bollziehung der mit auswärtigen Staaten abgeschlossenen Verträge; die Erhaltung der äußern und innern hoheitsrechte; die
Publikation der Gesehe und Verordnungen; die oberste Controle
über die Vollziehung des jährlichen Finanzgesehes und die Regulirung und Auszahlung sämmtlicher Pensionen; die Entscheidung
vorkommender Competenzstreitigkeiten und die Erledigung aller Beichwerden gegen Verfügungen der Centralstellen, so wie überhaupt

bie Beforgung aller Gegenftanbe, welche nicht ju bem Gefchaftestreis einer ber angeorbneten Centralverwaltunge-Behörben gehören.

Die Minifterialcanglei ift für bie Bearbeitung unb Borbereitung aller ichriftlichen Eingaben, welche zu einer unmittels baren Entscheibung noch nicht geeignet sind, so wie für bie Ausferztigung ber Söchsten Entschließungen Seiner Berzoglichen Durchlaucht, ber Entschlungen bes Staatsministers und ber Beschluffe bes Staatsraths bestimmt.

unter ihrer Leitung erfolgt bie Redaction bes Berordnunges und allgemeinen Intelligenzblattes.

Die geheime Cabinetecanglei hat bie Correspondeng Seiner Bergoglichen Durchlaucht und bie Erpebition ber Cabinets-Resolutionen gu besorgen.

Die zu bem Staatsministerium gehörenbe, aus ich angestelleten Staatsbienern gebilbete allgemeine Prufungs-Comsmiffion besteht aus zwei Abtheilungen.

Die erste beschäftigt sich mit ber Prüfung ber Canbibaten, bie auf eine Anstellung im höhern Staatsbienst Anspruch machen, sich mithin einer Prüfung in ber Rechts wissenschaft sowohl, als auch über ihre Kenntnisse in ben verschiedenen übrigen Zweigen ber Staatswissenschaften zu unterwersen haben. Die Candibaten haben ihre besfallsigen Vorstellungen unmittelbar bei bem Staatsministerium einzureichen, welches die Prüfung verfügt und welchem das Sutachten ber Commission mit allen Verhandlungen zur Genehmigung und Beschlußnahme vorzulegen ist.

Die zweite Abtheilung hat die Candidaten zum Staatsblenst zu prüfen, beren Prüfung besondere wissenschaftliche Bilbung ober technische Kenntnisse ersorbert, wie z. B. Candidaten der Beilkunde, ber Gottesgelahrtheit und ber Erziehungskunde, der Baus, Forsts, Bergs und hüttenkunde u. s. w.

Die lettere ift nicht besonbers constituirt; sonbern besteht aus ben für biese Staatsverwaltungszweige bestellten Referenten bei ber Centralbehörbe, welche die obere Berwaltung berselben verfassungs-mäßig zu respiciren und zugleich erledigte Stellen barin zu besehen, ober Borschläge zu beren Besehung vorzulegen hat (Lanbess Regierung.)

In bem Centralarchiv zu Ibftein finden fich alle ehemaligen Landesarchive vereinigt. Die Geschäfte beforgt ber Archivbirector nach Anleitung bes Staatsministeriums, an welches berseibe in allen Gegenständen ber Archivverwaltung zu berichten hat, unmittelbar, und wo noch Filialarchive bestehen, durch die zu beren Verwaltung bestimmten, unter seiner unmittelbaren Aufsicht stehenden Diener.

Die ebenfalls unter unmittelbarer Aufficht bes Staatsminifteriums ftehenbe öffentliche Bibliothet ift als literarische Bilbungsanstalt zwar zunächst zum Gebrauche für bie herzoglichen Staatsbiener bestimmt, boch burfen auch sonstige Einwohner baran Theil nehmen, sowie benn überhaupt beren Benugung täglich bem Publitum offen steht und auch in Wiesbaben sich aufhaltenbe Frembe Bücher geliehen erhalten konnen, wenn sich ein Inlander wegen beren Rückerstattung für sie verburgt.

Außer bem ber öffentlichen Bibliothet zustehenben Capitals und Stiftungsfonds bilbet fich beren Ginnahme hauptfächlich aus bem der Bibliothektaffe überwiesenen Ueberschuß ber Berordnungs= und Intelligenzblattscaffe; einer in zwei Procenten bestehenden und bei einer mit Gehalt verbundenen Anstellung ober Besoldungserhöhung einmal zu entrichtenden Abgabe von den Besoldungen und Besoldungszulagen aller Angestellten zc. Bugleich sind alle Buchhändler und Buchbrucker des herzogthums gehalten, von ihren eigenen Berstagswerken ober den Producten ihrer Officin ein Eremplar unentzgeltlich zur Bibliothek abzugeben.

2. Juftigverwaltung.

Für die gesammte Civiljustis sind in unmittelbarer Stufenfolge auf die Aemter, welchen die Zustispsiege in erster Instanz übertragen ist, zu Entscheidung in zweiter Instanz so wie als erste Instanz für alle privilegirte Personen und Sachen, zwei Poss und Appellationsgerichte angeordnet. In dritter und lehrer Instanz entscheidet das Oberappellationsgericht.

Alle Civilgerichtsbehörben find verpflichtet, ben ftveitenben Theilen die factischen und rechtlichen Entscheibungegrunde ihrer Berfügungen ober Entscheibungen mitzutheilen. Für die Eriminalfustiz sind zwei Erlminalgerichte als inquiristende Gerichtsbeborden bestellt. Die Straferkenntnisse selbst werden nach geschlossener Untersuchung von dem einschlagenden hof und Uppellationsgerichte gefällt, soweit nicht die Bestrafung einzelner Bergehen polizeisicher Natur der Landesregierung überwiesen worden ist, und wenn die erkannte Strafe drei Monate Correctionshaus übersteigt, Seiner herzoglichen Durchlaucht zur höchsten Bestätigung vorgelegt.

Das Oberappellationsgericht erkennt in der letten Inftanz über alle Berufungen und Querelen gegen die Exkenntnisse der hof= und Appellationsgerichte in Sivilrechtsftreitigkeiten, wenn solche die sestgesete Appellationssumme erreichen, oder nicht schähde Gerechtsame zum Gegenstande haben. Die Appellationssumme beträgt 300 fl. Bei privilegirten Personen und Sachen, wo das Oberappellationsgericht in zweiter und letter Instanz entschiedet, ist die Berufungssumme auf 100 fl. festgeset. Diese Summe sindet auch bet Recursen von den Beschüssen der Rechnungskammer statt und es können bei Berechnung berselben alle dem Rechner in einem Absschlässen zur Last gesetzte Posten, wodurch derselbe sich beschwert erzachtet, in Anschlag gebracht werden.

In Eriminalfachen fteht das Ertenntnis über das Rechtsmittel ber weitern Bertheibigung gegen alle Lodes ober Buchthausstrafe aussprechende Erkenntniffe dem Oberappellationsgerichte eben so zu, wie über Beschwerben wegen Richtigkeit im Procepverfahren; dagegen bleibt die Entscheidung über weitere Bertheibigungen gegen hofgerichte liche Erkenntniffe, welche nur Correctionshaus ober eine geringere Strafe enthalten, bem erkennenden hof und Appellationsgerichte.

Die bem Oberappellationsgerichte unmittelbar untergeordneten Stellen find: die hof= und Appellationsgerichte, und die Rechnungscammer in bem Falle, wenn von ihren Rechnungs-Abschlüssen nach
ben bestehenden Verordnungen appellirt werben tann.

ter Inftang alle Civil-Rechtsftreitigkeiten, bei welchen bie auf 50 fl. feftgefette Appellationsfumme vorhanden ift, ober welche Gerechtsame zum Gegenftand haben, bie sich nach bem gewöhnlichen Geldwerth nicht fochen laffen, und find die erfte Inftang für die privilegirten

Personen und Sachen, wohin auch bie Ehefcheibungeklagen ber Evangelischen, sowie bie Ehetrennungeklagen ber Ratholiten auf Scheibung von Tifch unb Bette gehören.

Bebes bilbet zugleich ben bem Eriminalgerichte feines Gerichtsfprengels vorgeseten Eriminalgerichtshof und führt bie vormundichaftliche Obsorge ber Gater und Personen, bie unter vormundschaftlicher Pflege stehen, ertheilt Moratorien 2c. 2c.

Die Aemter, als die Gerichte erster Inftang fur alle Personen und Sachen, die teinen privilegirten Gerichtsstand genießen, find ben Appellationsgerichten unmittelbar untergeordnet.

Die beiben Eriminalgerichte find bie inquirirenben Gerichtsbehörben für alle in bem Gerichtsfprengel bes ihnen vorgefetten Eriminalgerichtshofes vorfallenbe Berbrechen, welche zu ihrer Kenntniß gelangen.

Eine felbstftändige Thätigkeit als Polizeistellen, in Mitwirkung zu Erhaltung der öffentlichen Sicherheit, steht benselben eben so wenig zu, als eine richterliche Entscheidung über das zu bestrasende Berbrechen. Die Lemter haben die eines Berbrechens verdächtigen Personen zu ergreisen und mit dem Informativprotokoll an das einschlagende Eriminalgericht einzusenden. Dieses führt die Inquisition und legt in dazu geeigneten Källen während des Laufs dersselben und nach geschlossener Untersuchung die Untersuchungsacten dem einschlagenden hof und Appellationsgericht oder der Landeszeigerung zur Entscheidung vor.

Bugleich haben bie Eriminalgerichte bie nachfte Mufficht über bie Eriminalgefangniffe gu führen.

3. Rriegsverwaltung.

Jas Generalcommando bilbet bie oberfte mit der gefammten Kriegsverwaltung beauftragte Militarbehörbe.

Der Shef bes Generalcommanbo's ift ber Befehlshaber fammtlicher Herzoglichen Truppen und Wassengattungen, welcher die vorkommenden Geschäfte durch das damit beauftragte Personale des Generalstaads versehen läßt.

Der Befdaftefreis beffetben erftredt fich über ben eigentlichen

Militarbienft, Die militarifche Suriebittion und über bie militarifche Abminiftration und Comptabilitat.

Rach ber hieraus hervorgehenden Eintheilung werden unter ber oberften Beitung bes Chefs alle Geschäfte in brei Sectionen, ber Generalabjutantur, bem Generalaubitoriat und bem Kriegscommiffariat beforgt. Insbesondere gehört zum Geschäftstreise bes Genes ralcommando's:

2). Die Formation, militärische Ausbildung, Disciplin und ber innere Dienst ber Linientruppen sowohl, als der gum innern Polizeibienst bestimmten Reserve.

Ueber biese Gegenstände hat ber Chef bes Generalcommando's Seiner Berzoglichen Durchlaucht unmittelbar vorzutragen, so wie auch über Anstellung, Beförderung und Entlassung ber Officiere, Ertheilung ber Peirathserlaubniß an Officiere in ber Linie, Antrage auf Bemilligung von Belohnungen, Ehrenzeichen u. f. w., und über bie höchsten Orts zur Bestätigung vorzulegenden kriegsrechtlichen Urtheile.

- 2) bie Begutachtung bes jahrlich ju ftellenben Erganzungsconstingents nach Maasgabe bes festgefesten Friedensstandes bes Milistärs, und nach geschehener Festsehung bieses Contingents die Affentirung der conscriptionspflichtigen Mannschaft, welche dem Geneskalcommando zu dem Ende von der mit Bollziehung des Conscriptionspgeses beauftragten Landesregierung zur Disposition gestellt wird;
- 3) bie Entscheidung refp. Begutachtung aller Entlaffungegefuche ber bereits im Militarbienft ftebenben Individuen :
- 4) bie Antrage auf Bewilligung von Penfionen ober Gratificationen an bienftuntaugliche Militarindividuen ;
- 5) bie Revifion bes friegerechtlichen Berfahrens bei ben Militarcorps und fonftige Gegenftanbe ber Militargerichtebarteit;
- 7.6) bie Aufficht über Militaranstalten und bas Militarbauwefen, so wie bie bamit in Berbinbung stehenbe Aufstellung und Fortsführung ber Inventarien über bas militarische Staatseigenthum, und
- oaf) bie Berwaltung ber zur Unterhaltung ber Truppen und Militärsanstalten bewilligten Fonds, wohin alles gehört, was die Aufstellung und Bollziehung bes jährlichen Militärerigenzetats betrifft.

4. Beiftliche und Civilverwaltung.

Die gefammte Geiftliches und Civilverwaltung, foweit folde nicht andern Staatsbehörden hingewiesen worben ift, gebort gum Geschäftstreise ber Lanbesregierung.

Sie führt im Allgemeinen bie Aufficht barüber, baß die lanbesherrlichen Rechte überall nach ben Gefegen und ber Berfaffung bes herzogthums ausgeübt und bie Staatsverwaltung von ben ihr zunächst untergeordneten Beborben nach benfelben vollzogen, auch Riemand bagegen burch sie beeinträchtigt wirb.

Inebefonbere fteht berfelben gu:

- 1) die Ausübung ber landesherrlichen Rechte in Beziehung auf die katholische Kirche, und die Leitung der kirchlichen Angelegenheiten der evangelisch-christlichen Kirche, sowie die Aufsicht über die Relisgionsübung aller berjenigen Landeseinwohner, die sich weder zur katholischen noch zur evangelisch schristlichen Kirche bekennen, und über das Kirchens und Pfarrvermögen und bessen Berwaltung;
- 2) die Auflicht über alle öffentliche und Privatunterrichtsanftalten, ihre außere und innere Polizei und bie Berwaltung ber bazu beftimmten öffentlichen Fonds;
- 3) bie Aushebung ber jum Linienbienft und bie Einreihung ber jum Dienst in ber Reserve verpflichteten jungen Mannschaft nach Borschrift ber bestehenden Conscriptionsverordnung, so wie überhaupt bie Bollziehung bes Conscriptionsgeseges und bie Controle über bie bamit beauftragten ihr subordinirten Behörben.

hiernach bat biefelbe burch ben Recrutirungerath

- a) bie Biehung ber Loofe und Mufterung vornehmen, bas zu ftellende Contingent auf bie einzelnen Amtsbezirke vertheilen und bie zum Dienft in ber Linie aufzuforbernben Conscriptionspflichtigen burch bie Beamten bem Generalcommanbo nach Bebarf zur Disposition stellen zu laffen; unb
- D) bie Ginreihung ber jum Dienst in ber Referve verpflichteten Mannschaft in ber Art zu vollziehen, baß bei Aushebung bes Conztingents für bie Linientruppen, nach Maßgabe bes Normalstandes und zum Ersat ber wegen abgelaufener Dienstzeit austretenden Mannschaft, die zum Dienst verpflichteten und tauglichen Individuen

ben Refervecompagniechefs nach ber Reihenfolge ber Loofungenus mern gur Disposition gestellt werben.

Der Recratiungerath, welcher die Musterung und Verloofung vollzieht, über Verpflichtung, Befreiung und Tauglichkeit, über Einftellen von Einstehern, freiwilligen Sintritt, Rumerntausch u. f. w. erkennt, besteht aus einem ben Borsis führenden Mitgliebe der Landesregierung, einem von herzoglichem Generalcommando abges ordneten Officier des Generalstaads und dem einschlagenden Beamten, welche die Redictnalbeamten zuzuziehen haben, um die Consscriptionspflichtigen zu untersuchen und über deren Tauglichkeit zum Kriegsbienst ihr Gutachten zu erstatten.

Gleichzeitig hat ber Recrutirungsrath bie Untersuchung bes Gefundheits - und Erwerbszuftandes ber Militarpenfionnars britter Claffe vorzunehmen.

Reclamationen gegen bie Beschlusse bes Recrutirungsraths entscheibet die Landebregierung, welcher auch die Bestrafung der ungehorsamen Conscribitten, die Berfolgung der Deserteurs und die daraus fließende Berwaltung des Conscriptionssonds, sowie die Bollziehung der mit auswärtigen Staaten bestehenden Cartelconventionen obliegt;

- 4) ble hanbhabung ber öffentlichen Ordnung und Sicherheit durch Aufsicht über bie Fremden, über verdäcktige einheimische Personen, über bie nöthigen Rachsuchungen, Streifungen und gefängliche Einsziehung der Sicherheitsstörer, mit Anwendung der in dem Derzogthum eingeführten Bewassungseinrichtungen und beren Berwendung zu diesem Zwede nach den bestehenden Borschriften und Sustructionen; Ertheilung der Pässe; Aufsicht über sammttiche Sivilgefängnisse, das Zucht-, Corrections- und Irrenhaus; Andrhung der Tagden gegen reißende Thiere; Aufsicht über Leistung des Bischschabenersaßes; über Maas und Sewicht, Zeitz und andere Schriften, welche im Perzogthum gedruckt werden, und über den Buchhandel;
- 5) neben ber Feuerpolizei bie obere Aufficht und Leitung ber in ber Brandasserungsgesellschaft zu Vergütung aller an ben versicheren Gebäuden sich ereignenden Vrandschäden, welche nach vorgängiger Varation unter die Gesellschaftsmitzlieder nach dem Mapliade des Verficherungscapitals aus-

geschlagen und in der Art erhoben werben, daß die jabrliche Beistragsquote nie ein Drittheils Procent der versicherten Summe überssteigen darf. Es ist untersagt, Gebäude in auswärtigen Brandsverssicherungsanstalten aufnehmen zu lassen. Das ganze Brandverssicherungscapital der an dieser Anstalt theilnehmenden Gebäudebesitzer, benen der Eintritt wie der Austritt aus der Gesellschaft frei steht, beträgt bermalen von allen darin versicherten haupts und Rebensgebäuden 70,284230 fl. und der Beitrag zu Bergütung der in dem Jahr 1839 stattgefundenen, 25454 fl. betragenden Brandschäben, 3 fr. vom 100 fl. Bersicherungscapital;

- 6) bie Beforberung bes innern Berkehre, ber Candwirthschaft und Gewerbe, burch Anordnung und Leitung bes Bege und Uferbaus, burch Emporbringen ber Fabriten, Manufacturen und aller bahin gehörigen Anstalten; Aufsicht über bie Schifffahrt und Beforberung bes handels;
- befondere die jährliche Jusammenstellung der Holzfällungs und Eulturplane zum Behuf der staatswirthschaftlichen allgemeinen Uebersicht und die Controle über die Bollziehung der angeordneten Holzhiebe und Anpflanzungen. Sie hat sich zu dem Ende durch die Berichte der jedes Jahr mit Bereisung der Waldungen beaustragten Obersforstbeamten und des ihr beigegebenen technischen Mitgliedes die genaueste Kenntnis von deren jeweiligen Justande zu verschaffen, sich jährlich gründliche Etats von allen Stiftungs, Gemeindes und Domanialwaldungen über dasjenige Holz, welches nach den Regeln der Forstcuttur gefällt werden muß oder nur gefällt werden darf, und dasjenige, welches noch im Zuwachse ist, vorlegen zu lassen und hiernach in allen Landestheilen den Fällungsplan mit Rücksicht auf das jedige und das ohngefähre künftige Bedürfniß der Einwohner und auf den Absas in's Ausland zu bestimmen;
- 9) bie Auflicht auf ben Bergbau und Buttenbetrieb, namentlich bie Ausfertigung ber Schurffeine und Belehnungen und bie Anordsnung ber Generalbefahrungen, so wie die Ertheilung ber Erlaubnif gu Anlegung von huttens und hammerwerken;
- 9) bie obere Leitung und Beauffichtigung ber gesammten Gemeindes verwaltung, namentlich bie Leitung ber Berwaltung und Berrechnung

bes Gemeindevermögens; Gestattung ber Erwetbung ober Beräußer rung von Immobilien, ber holzfällungen, wie auch ber veränberten Benugung von Allmenben und beren Bertheilung; Entscheidung ber Beschwerben über Ausschließung von Gemeinbenugungen ober über Beiziehung zu Gemeinbelasten; Erlaubniß zur Aufnahme von Passive capitalien, zur Procepsührung, zur Erhebung birecter und zur Eine sübrung indirecter Steuern für Bestreitung von Gemeinbeausgaben; alle Anordnungen zur Tilgung ber Gemeinbeschulben und bie Ausssicht auf bie Grunde und Lagerbücher;

- 10) bie Aufsicht über bie Armenpflege und milben Stiftungen; sowie die unmittelbare Leitung ber jur ersten Unterfichung und Exziehung hülfloser. Waisen bestehenben Waisenversorgungsanstalt, in welcher die Anaben bis zu zurückgelegtem fünfzehnten und die Mädchen bis zu zurückgelegtem vierzehnten Lebensjahre eine die Kosten der Elementarerziehung bedende Unterstühung erhalten, und zwar zunächst dieseinigen, welche ihre Eltern verloren haben, sohne die unehelich gebornen, welche ihre Mütter verloren haben, ohne daß der uneheliche Vater oder die mütterlichen Anverwandten zur gesestlichen Alimentation derselben vermögend sind; hiernächst die, welche keinen Vater mehr haben, und zulest die mutterlosen, welche der Bater zu ernähren sich außer Stande sindet. Die Anzahl der im Jahr 1839 verpstegten Waisenstinder betrug 1046;
- . 11) bie Aufnahme frember und eingeborner Mannspersonen als wirkliche Unterthanen und beren Entlaffung in's Ausland; Aufnahme ber Juben in ben Schut und Gestattung bes Aufenthalts an Frembe; 12) bie Leitung aller Marsch;, Einquartirunges und Berpfles gungsanordnungen, und bas Erkenntniß über Entschäbigung wegen erlittenen Kriegsschabens;
- 14) die allgemeine Obsorge über ben Gesundheitszustand mit der Aufsicht über die Medicinalbeamten, Aerzte, Apotheter, hebammen und bas hebammenlehr= und Entbindungsinstitut, sowie über alle Anstalten, welche sich im Allgemeinen auf die Erhaltung ober Wiesberherstellung der Gesundheit beziehen, als: Begräbniforte, Gesundbrunnen und Baber 26.;

15) bie Banbhabung ber Polizei im Allgemeinen und bie Bes ftrafuna aller nicht vor ben peinlichen Gerichtehof gehörenben Bera geben , namentlich : Felb =, Jagb = und Forfifrevet , Injurien , Ches bruch , Betrugerei, Unterfchleif ber Bablungepflichtigen bei Entriche tung öffentlicher Abgaben, Grengverrudung, Concuffion, Storung ber öffentlichen Rube , Bucher , Unfittlichfeit , Bergeben gegen bis fentliche Beamten in Mugubung ihres Dienftes fowie gegen bie beftebenben Polizeieinrichtungen , und Dienftveraeben ber ibr unteraes benen Diener, fo lange feine peinliche, b. b. Lebens = ober Bucht: bausftrafe eintritt, ober über bie Dienftentfegung eines hobern Staats; bieners erfannt werben muß. Die ganbebregierung erfennt in bies fen Rallen bis gu 150 fl. Gelb : und breimonatlicher Correctiones hausstrafe, bei boberer und Reftungeftrafe macht fie Untrage an bas Staatsminifterium. Bei angefesten Strafen tann fie bis gu 30 fl. an Belb erlaffen und einen verhaltnismäßigen Erlag an Leis beeftrafen bewilligen:

16) bie Enticheibung, ob und in wie weit Privateigenthum gu bffentlichen Bweden verwendet werben konne, und die Feftjegung ber bafur zu leiftenben Entichäbigung, nebft allen Berfügungen in Beziehung auf niebergeschlagene Abgaben und auf Auseinanberfegung mehrerer Betheiligten über die Entrichtung ber Grunbsteuer;

17) bie Borfchläge zur Wieberbefetung erlebigter Dienststellen in ihrem Berwaltungefreise, so weit ihr nicht bie Ernennung zu ben niebern blos brtlichen Stellen übertragen ift, nebst ber Beaufsichtis gung ber Amtöführung und bes bürgerlichen Lebenswandels ber ans gestellten Diener, und bie unmittelbare Berwaltung und Berrechsnung ber Givil-Wittven und Baiseneasse.

Außerbem hat bieselbe burch bie angestellten Lanbbaumeister für bie Unterhaltung aller Gebäube zu forgen, welche entweber Lansbeseigenthum, ober gum öffentlichen Unterricht bestimmt finb, ober zu tirchtichen, Stiftungs sund Communalzwecken bienen.

Mis technische Beamte für die Bauung und Unterhaltung biefer Gebaube find eigene Canbbaumeister angestellt, welche bie ihnen zugewiesenen Diftritte zu bereifen, über alle öffentliche Gesbaube bie erforberlichen Bauetats aufzunehmen und mit ben Rosftenüberschlägen an die Landestegierung einzusenden haben. Die

genehmigten Bauarbeiten werben in ber Regel an ben Benigftnehmenben öffentlich versteigert. Für beren kunstmäßige Ausführung bleibt ber leitende Landbaumeister verantwortlich. Ueberdieß sind die Beamten, welchen die nächste Aussicht über bie in ihrem Amtsebezirke befindlichen öffentlichen Gebäube übertragen ift, entbeckte Baugebrechen ber Landesregierung anzuzeigen und überhaupt bei beren Bau und Reparatur nach ben bestehenden Borschriften mitzu-wirken verpflichtet.

Die Geschäftsbehandtung bei ber Lanbebregierung ift in allen nicht contentiösen Berwaltungs = und Bollziehungsgegenständen bus reaucratisch. Rur die zu ihrem Dienstwirkungekreis gehörenden Gesgenstände der correctionellen und administrativen Justiz unterliegen einer collegialischen Berathung, so wie Anträge auf neue und Erstäuterungen der bestehenden Gesete, Begutachtung neuer Berwalstungseinrichtungen, wichtiger Dispensationen von gesehlichen Vorschriften, Reclamationen gegen die Geschmäßigkeit von Regierungsstesstüffen und ber Bortrag des Erigenzetats.

pospitalverwaltung.

Die ben hofpitalern und Stiftern im herzogthum ftiftungsmäßig zustehenden Fonds werben unter ber unmittelbaren Leitung ber Landesregierung burch eigene Commissionen ober burch bie bes treffenden Amtsarmencommissionen verwaltet.

Beib= unb Pfanbhaus zu Biesbaben.

Unter Oberaufficht der Lanbesregierung und unter Leitung einer ...
eigenen Commission besteht ein die Privilegien und Borzüge milber Unstalten genießendes Leichs und Pfandhaus zu Wiesbaben, welchem baselbst das ausschließende Recht zusteht, auf Pfander von allgemein gangbarem Werthe Darleben in beliebigen Summen, jedoch nicht unter zwei Gulben und nicht über fünshundert Gulben zu leiben.

Die Darlehnsfrift ift auf brei Monate beschränkt, nach beren Ublanf solche auf ben gleichen Bettraum noch breimal verlängert werben tann, und bie für bas Darleben zu entrichtenben Blusen, welche außer ben Ginschreib= und Tavationsgebühren jedesmal bei

bem Empfang bes Darlebens viertelfahrig vorausbezahlt werben muffen, find auf jahrlich Geche vom hunbert feftgefest.

Die mit bem Ablauf ber Darlebensfrift nicht eingelösten Pfanbeber werben öffentlich versteigert und ber nach Abzug bes Darlebens, ber Binfen und Kosten verbleibenbe Dehrerlös bem Pfanbeigenthumer ausbezahlt.

Die zur Leibhausverwaltung bestellte, aus brei Mitgliebern bestehenbe Commission, welcher ein Berwalter, die Aaratoren und bie angestellten Mätter untergeordnet sind, besorgt die ganze Cassenverwaltung, die Annahme, Berwahrung und Rückgabe ber Pfander, die Berlangerung ber Darlebensfristen und die Bersteigerung ber nicht ausgelösten Pfander.

5. Finangverwaltung.

Die Finangverwaltung umfaßt, außer ben Berfügungen gur Erhaltung und vorschriftsmäßigen Benugung bes Bermögens bes Landessteucr = und bes Domanialsiscus, die Bollgiehung bes jährlischen Finanggeseses durch Festsegung ber Erigengetats, burch punktliche Erhebung und etatsmäßige Berwendung ber zu Deckung bersselben bisponibel gestellten Ginnahmen und durch vorschriftsmäßige Rechnungsablage barüber unter ber Controle ber Rechnungsfammer.

Bur Festfegung ber Ausgaben hat jede Centralftelle fur alle ju ihrem Wirfungstreise gehörige Berwaltungszweige jährlich einen Ausgabesetat aufzustellen, worin alle im Laufe bes Jahres vorstommende Ausgaben, soweit sich solche im Boraus übersehen laffen, genau verzeichnet sind.

Dieraus werben bie jahrlichen Musgabe=Gtats .

- 1) für die Landesfteuercasse hinsichtlich aller Ausgaben, welche burch ben gesammten Landesabministrationsauswand, einschießlich der Pensionen für alle bem Lande geleistete Dienste, durch das Militar, burch auswärtige Berhältniffe und durch die bundesverfassungsmästigen Berpflichtungen des herzogthums entstehen, von der Rechenungstammer, und
- 2) für bie Generalbomanencaffe über alle Ausgaben, welche außer bem Berwaltungsaufwand bes Domanialbermogens und ben barauf rubenben Stiftungslaften, burch bie Roften ber-hofhaltung

Schatulgelber, Bitthum und Apanagen, burch alle übrige Penfionen und burch bie ausschließliche Berginfung und Tilgung ber gesammten vormaligen Centralkammerschulden veranlagt werben, von bem Staatsministerium aufgestellt.

Die Einnahmen ber Lanbesfteuercasse bestehen außer bem bersfelben überwiesenen Ertrag ber Regalien und noch bestehenden Mosnopolien, ber Lanbes = Gebäube, Strafen 2c. 2c. in ben unter zusstimmender Mitwirkung ber Lanbstände zu erhebenden birecten und indirecten Ubgaben.

Die Einnahmen ber Generalbomanencaffe bilben bie Gefammteinkunfte bes Patrimonialvermogens bes Bergoglichen Saufes.

Fur bie Erhebung und Berrechnung biefer Ginnahmen, welche in ber bavon getrennt verwalteten Staatscaffe jusammenfließen, finb verschiebene Gentralbehörben angeordnet.

Eine jebe biefer Behörden stellt zur Festsehung ber jährlichen Sinnahmes Etats gegen Ende des Jahres einen genauen Etat über sammtliche im Laufe des folgenden Jahres in ihrem Geschäftskreise erfallende Einnahmen, mit Angabe des Betrags und der Berfalltermine, so weit dieß im Boraus geschehen kann, möglichst vollstänzig auf, fertigt nach erfolgter Genehmigung desselben die Specialzeinnahmeüberträge für die Erheber und controlirt die pünktliche Erhebung und richtige Ablieferung zur Staatscasse.

Aus beiben, ben Ausgaben und Einnahmer-Etats, werben hiers auf bie haupterigenzetats zusammengestellt, und für bie ganbes: steuercaffe nach vorgängiger Prüfung im Staatsrath unter verfaffungsmäßiger Mitwirtung ber ganbftanbe, für bie Generalbomanen: casse aber von bem herzog, als Chef bes herzoglichen hauses, besinitiv festaelest,

Die Erhebung aller hiernach im Laufe bes Jahrs erfallenben Gintunfte ber Lanbesfteuer, und Generalbomanencaffe geschieht burch bie Recepturaeamten, als gemeinschaftliche Agenten beiber Finangsbehörben, in ber Art, bas fich bieselben monatlich über bie richtige Einsendung ber ihnen zur Erhebung übertragenen. Gefälle zur Staatscaffe, durch ihre an die übertragenbe Behörbe einzusenbenbe Monatsstatus über das Soll, den wirklichen Eingang und ben Borgrath ober Ausstand ausweisen.

Erfte 216th.

Auf biefe, burch die Empfangsbeicheinigung und ben wirflichen Gingang ber abgelieferten Gefalle bei ber Staatscaffenbirection constrolirte Nachweifung, erhalt jebesmal ber Recepturbeamte fofort feine vollige Decharge, ohne zu weiterer Rechnungsftellung verpfliche tet zu fenn.

Rach Ablauf bes Jahrs werben über ben reinen Ertrag ber ber Bans besfteuercaffe zugewiesenen Ginfunfte und über alle zur Domanencaffe fließenbe Ginnahmen separate haupteinnahmerechnungen aufgestellt.

Die etatemäßige Berwenbung ber bewilligten und erhobenen Einnahmen haben die obern Berwaltungsstellen für alle in ihrem Geschäftstreis vortommenbe, nach Art und Betrag im Boraus bee ftimmte, Ausgaben naher nachzuweisen.

Bu bem Ende wird nach erfolgter Festsetung ber Erigenzetats jeber Berwaltungsbehörbe ein Credit auf die genehmigte Summe bei ber Staatscaffendirection eröffnet, über welchen dieselbe im Laufe bes Jahrs in ber Art disponirt, daß sie die erforberslichen Summen nach Bedarf erhebt ober unmittelbare Anweisfungen auf die Recepturen ausstellt, in beren Bezirk sie Jahlungen au leisten hat.

Die Recepturbeamten, welche als gemeinschaftliche Caffenagenten aller Centralverwaltungsbehörben beren Unweisungen zu honoriren haben, laffen bie geleistete Bahlung burch eine Quittung bescheinigen und rechnen ben Betrag als baare Ablieferung auf bie ihnen zur Erhebung und Sinsendung übertragenen Gefälle ber Staatscaffenbirection zu; biese rechnet bie statt Bezahlung empfangenen Quittungen ber Berwaltungestelle auf ihren Credit auf, welche bie Unsweisung ertheilt hat.

Mit bem Schluffe bes Jahres haben fobann bie Bermattungss behörben bie Bermenbung bes ihnen eröffneten Grebits burch formliche Rechnungsftellung gehörig nachzuweisen.

Die Sauptrechnungen über fammtliche Einnahmen und Ausgaben ber Lanbesfteuercaffe und Generalbomanencaffe ftellt ber Staatscaffenbirector, und belegt bie Einnahmen mit Gegenscheinen ber beiden Finanzverwaltungsbehörben, daß in bem laufenben Jahre nicht mehr und nicht weniger erhoben und zur Caffe eingefenbet worben sep, die Ausgaben aber mit ben hauptquittungen sammt licher Bermaltungsbehörben über bie auf ihren Erebit bezogenen Summen. Die Anlagen bagu bilben :

- 1) für bie Ginnahmen bie Rechnungen ber ganbesfteuer unb ber Generalbomanencaffe, unb
- 2) für bie Ausgaben bie Rechnungen fammtlicher Gentralverwals tungebehörben.

a. Bermaltung ber Steuergefälle.

Die Berwaltung und Berrechnung fammtlicher ber Canbesfteusercaffe überwiefenen Ginfunfte ift mit Ausnahme ber Bereinszolls gefälle, ber Generalfteuerbirection übertragen.

Bu ben Steuergefällen geboren:

1) birecte Steuern. 216 folde befteben Grund . Bebaubes und Gewerbfteuer.

Die birecte Besteuerung beruht auf ber Grunblage gleichs zeitiger Beiziehung zu ben öffentlichen Abgaben nach bem Daadsftabe bes reinen Ginkommens.

- a) Die Grundsteuer ist hiernach eine Abgabe von bem reisnen Ertrag bes Grundeigenthums. Die Basis bes Concurrenzvershättnisses zur Grundsteuer bildet ber abgeschätzte natürliche Werth ber Liegenschaften, wovon ber vierte Theil als Steuercapital anges nommen und von jedem Gulben Steuercapital ein heller Grundssteuer in Simplo entrichtet wirb.
- b) Die Gebäubesteuer wird von bem reinen Einkommen erhoben, welches Gebäube und hofralthepläße ihren Besigern tiesern. Bu bem Ende werben die Gebäube in Classen eingetheilt und unter Zugrundlegung der vorhandenen Miethpreise, so wie zu beren Constrolirung und zur Aushälfe da, wo sich passende Miethcontracte nicht vorsinden, unter ebenmäßiger Berücksichtigung der zuvor nach dem unter gleichen Berhältnissen bestehenden Miethwerth modiscirten Kauf und Theilungspreise, nach einem Capitalwerth abzelchäht, welcher mit dem natürlichen Miethertrag als siebenprocentige Mente betrachtet im Verhältnisse steht, also im vierzehnsachen Betrage der Miethrente gefunden wird. Bon dem so ausgemittelten Capitalwerth wird der sechste Theil als Steuercapital angenommen, und

baton ein Beller von jebem Gutben im einfachen Unfag als Steuer entrichtet.

c) Die Sewerbsteuer ift eine Abgabe von bem aus Arbeitslohn und Gewinn vom Betriebscapital sich bildenben reinen Ertrag
jeder Art von Gewerbebetrieb. Bei der Unmöglichkeit, ben Rettoerwerb eines jeden Einzelnen im Boraus zu schähen, sind alle Gewerbtreibende nach Classen besteuert, unter steter Berücksichtigung
bes Princips bei Festsehung der Gradation der Classen und Einz theilung der Gewerbe in dieselben, daß auch der ärmste Gewerbtreibende durch die zu entrichtende Steuer unter keinen Umständen
gebrückt werde.

Ein birectes Steuersimplum beträgt jusammen 230,686 fl. 31 fr., nämlich bie Grunbsteuer 138,463 fl. 58 fr., die Gebäubesteuer 24,873 fl. 8 fr. und die Gewerbsteuer 67,349 fl. 25 fr.

Die Generalfteuerbirection beforgt burch bie unter ihrer unmittelbaren Aufsicht und Leitung stehenden Steuercommissarien alle auf bie Regulirung ber birecten Steuern und auf bie Erhaltung und Bervollkommnung ber Steuercatafter Bezug habenbe Geschäfte.

- 2) Inbirecte Steuern. 216 folde befteben:
- a) bie Stempelabgabe fur ben vorgefchriebenen Gebrauch bes Stempelpapiers vor Gericht und ju ben Gingaben bei öffente lichen Behörben, fo wie gu ben von benfelben ausgehenden Ausferetigungen nach bem bestehenden Stempeltarif.
- b) Eine Bollabgabe von eine, aus und burchgehenden Baaren, wie folde von bem bestehenden Bollverein, zu welchem bas Derzogthum gebort, festgefest ift.
- c) Die Confirmationstare, welche von bem Raufe ober Zaufchpreis veräußerter Immobilien und Realberechtigungen, fo wie von allen Erbschaften, mit Ausnahme ber in auf, und absteis genber Linie und bei Seitenverwandten bes ersten und zweiten Grabes sich ereignenben Erbfälle, mit zwei Procenten angesest wirb.
- 3) Regalien, wozu gehoren bie Abgaben: a. aus bem Berg = regal; b. aus bem Bafferregal, namlich Pachtabgaben für bie Fischereien in schiffbaren Flüffen, Wafferlaufzinsen von Mublen und sonftigen Werten, ber Antheil am Rheinoctroi, Alluvionen, welche nicht Privatbesigern angeim fallen, und Uebersahrtsgelber auf

ben schiffbaren Fluffen; c. aus bem Postregal, und d. aus bem Mungregal; ferner geboren hierher e. Barrieregelber, welche für ben Gebrauch ber Chausten erhoben werben, und Krahsnengefälle, und f. Polizeiintraben, wohin die Abgaben von ben Juben und alle nur noch als Retorsionsmaasregel anzusetzende Eins und Abzugsgelber gerechnet werben.

4) Ertrag aus Monopolien, als welche noch bestehen: a. bas Salzmonopol; b. bie Berpachtung ber hazarbspiele an Babs und Brunnenorten; und c. die in Erbbestand verliehenen Monopolien bes Lumpensammelnsbund bes Wasums, bis darüber andere polizeiliche Anordnungen getroffen werben.

Außerbem find ber Landessteuercasse alle von den Behörben angesett werdende Geldftrafen überwiesen, sowie die Einnahmen
aus den Landesgebäuden, und der Ertrag aus confiscirtem Bermögen in den Fällen, wo nach den Bestimmungen des Conscriptionsgeseses die Bermögensconsiscationsstrafe gegen ungehorsame Conscribirte und Deserteure eintritt.

Die Generalfteuerdirection ftellt den jährlichen Landeseinnahmeetat auf, besorgt und controlirt die richtige Erhebung und pünktliche Wolleferung aller nach dem genehmigten Landeseinnahmeetat zur Landessteuercasse sließenden Einnahmen allenthatben durch die Rescepturbeamten, welche die ihnen zur Bereinnahmung übertragenen Revenüen erheben und baar zur Staatscassendirection einsenden, oder zu beren Bersügung stellen. Rur für die Rheinoctroigebühren besteht ein eigenes Erhebungsamt zu Caub. Nach dem Ablauf des Jahrs stellt dieselbe Rechnung über sämmtliche Ginnahmen und den entstandenen Berwaltungsauswand.

Unter ber unmittelbaren Aufficht der Generalsteuerbirection fieht bie herzogliche Munge.

Die Berwaltung und Berrechnung ber Bollgefälle ift bergar beren Leitung ber gesammten Bollverwaltung im herzogthum angeorbneten Bollbirection übertragen.

Bur hanbhabung ber Bollgefete im Allgemeinen, gur Abfertis iging ber eins, ause und burchgebenden Baaren, gur Erhebung und Berrechnung ber Bollgefälle, gur Berwaltung ber öffentlichen Rieberstagen (Pachofe), gur Ausübung ber Baarencontrole im Innern

und zur amtlichen Behandlung ber bei bem Uebergang in andere Bereinstande einer Ausgleichungsabgabe unterworfenen Erzeugniffe bestehen zwei ber Bollbirection unmittelbar untergeordnete haupt fteu erämter und neun ben letteren zugetheilte Steuerämter.

b. Berwaltung ber Domanialgefälle.

Die Generalbomanenbirection ift fur bie Berwaltung bes gefammten Berzoglichen Domanialvermogens und fur bie Berrechnung
aller bavon erfallenben Gintunfte, fo wie fur bie Aufnahme, Berginfung und Abtragung ber Domanialfculben angeorbnet.

Sie hat baher zunächst nach Maasgabe ber hauss und Famis liengesete für die Erhaltung des Domanialvermögens zu wachen, und die obere Leitung und Aufsicht über bessen Sconomische Berwaltung zu sühren, welche sich nach der vorgeschriebenen Berwaltungssordnung, insbesondere hinsichtlich der Forstverwaltung, so wie des Bergbau's und hüttenbetried's nach den bestehenden Landespolizeis gesehen richtet und unter ihrer unmittelbaren Controle von den Rescepturbeamten in so weit besorgt wird, als nicht für einzelne Gegensstände eigene Berwaltungen angeordnet sind. Um Ende des Jahres legt sie über alle Gegensstände ihrer Berwaltung Rechnung ab.

Bum Kreis ihrer Berwaltung gehören: Lehngefalle, Damanialguter, Mühlen, Gebaube, hutten = und hammerwerte, Bergwerte, Mineralquellen, Baber, Domanialforfte, Jagben und Fifchereien, Schäfereien, Weibegerechtigkeiten und Bannrechte, Zehnten, Grundsinfen, Activcapitalien, ber Wafferzoll zu hochft, ber Eberbacher Beinkeller, sodann die Berwaltung ber Domanialschulben, nach Maßgabe bes festgesetten Schulbentilgungsplans.

maggabe bes festgefesten. Schuloentitgungsplans.

Sie bilbet zugleich ben Lebenhof für alle Angelegenheiten ber Raffauifchen Bafallen.

G. Rach ber Berwaltungsorbnung unterliegen alle Beräuferungen, Acquifitionen und Bergleiche, fo wie überhaupt alle Abweichungen von ben gegebenen Borfcriften ber boberen Genehmigung.

200 Ais Finangvermaltungeftelle beforgt und controlirt fie bie Ers hebung und Berrechnung aller Domanialeinfunfte nach bem ju Uns fange bes Jahres aufgestellten und monatlich abzuschließenben Eins nahmeübertrag durch die Recepturbeamten, fowie bie Beftreitung bes Berwaltungsaufwandes und ber barauf baftenden Stiftungs- laften. Der Ertrag ber jahrlich erfallenden Revenuen wird in ber Regel burch öffentliche Berfeigerung ausgemittelt, und bie Berwaltungslaften durch öffentliche Begebung an ben Wenigstnehmenden festgefeht.

Das gesammte Domanialbauwesen wird unter ber Leitung ber Centralbehörbe burch die bafür bestellten Domanialbaumeister in der Art besorgt, daß jeder zu dem Ende die Specialbauetats über alle in seinem District besindsiche Domanialgebäude aufzustellen und an die Generalbomanendirection einzusenden hat. Diese stellt daraus den Generalbauctat auf und läßt die genehmigten Bauarbeiten, welche in der Regel an den Wenigstnehmenden versteigert werden, durch den Domanialbaumeister gemeinschaftlich mit dem Recepturs beamten ausführen.

216 befondere technische Renntniffe erforbernd, find von bem Geschäftetreis ber Recepturen ausgeschieden und unter ber unmittele baren Aufficht ber Centralbehörbe eigene Berwaltungen angeorbnet:

4) für die Domanialmineralbader gu Ems, Langenfdmalbad und Schlangenbad.

Zuger ben Babes und Brunnenarzten ift für bie Babeanftalt gu Emd ein eigener Polizeis und Babecommiffar angeftellt.

In ersterer Diensteigenschaft liegt bemfelben unter unmittelbarer Aufsicht ber Landesregierung ob: Erhaltung ber öffentlichen Sichersheit und Ordnung; Entfernung alles bessen, was den öffentlichen Anstand verlegen könnte; als ständiges Mitglied ber Armenbabes commission, Aussicht auf die Befolgung der Borschriften über die Armenpstege; Mitwirkung zu Erhaltung des Gesundheitszustandes durch Wegschaffung aller nachtheiligen Einstüsse darauf; Obsorge sungenügende und gesunde Nahrungsmittel, für Reinhaltung und Beleuchtung der öffentlichen Anlagen 2c., sowie, überhaupt eine den Bedürsnissen und Ansprüchen der Babefremden entsprechende erhöhete polizeiliche Aussicht auf Alles, was die Annehmlichteit des dortigen Ausenthalts erhalten und befördern kann, ohne daß übrigens die allgesmeine Polizeiverwaltung der einschlagenden Behörden suspendirt wärer.

territor in the st

Logisbestellungen ju beforgen, bie Babefremben zu empfangen, bie Baueorbnung gu hanbhaben und bie Caffe ju fubren.

Für bie Aufficht über bie Inventariatsstude, die Erhaltung ber Reintlichkeit in ben Gebauben, Babern und Umgebungen zc. ist ein besonderer Sausmeister bestellt; bas Fullgeichaft, so wie die Bedienung ber Babefremben mit Trintwaffer beforgt ber Brunnenmeister; außerbem sind mehrere Babemeister und Polizeibiener vorhanden.

Auf gleiche Weise ift bie Berwaltung ber Babeanftalten gu Bangenfcwalbach und Schlangenbab eingerichtet.

2) für bie Domanialmineralbrunnen.

Bei ben Domanialmineralquellen zu Seltere, Fachingen, Langenschwalbach und Beilbach sind eigene Verwalter angestellt, welchen bie gesammte Abministration ber Brunnen, mit ber Aufsicht über die genaue Beobachtung aller zur Sicherung der regelmäßigen Külung der zu versendenden Wasser bestehenden Anordnungen, und ber Debit der unter ihrer Controle gefüllten Krüge in den für den Absah am Brunnen festgesehten Preisen übertragen ist.

3) für bie Rellerverwaltung.

Bu Beforgung ber Rellergeschäfte in bem Beincabinet zu Eberbach und bei ben übrigen Domanialweinlagern, sowie zur Mitwirtung bei ber jährlichen Beinernbte ift ein Oberkellermeister mit bem erforberlichen Bulfspersonal bestellt.

4) für ben Baffergoll zu hocht, für welchen bafelbft ein eigenes Erhebungsamt befteht.

c. ganbescrebitcaffe.

Die Leitung ber Geschäfte und Berwaltung ber Landescredits

Die Banbesere bit affe hat ben 3met, ben Gemeinben und Grundbesitern des herzogthums Gelegenheit zu geben, sich bie jur Tilgung atterer Schulben, zur Ablösung von Reallasten und zur Erwerbung von Grundeigenthum benöthigten Capitalien gegen maßige Binsen, ohne toftfpielige Bermittelung britter Personen, zu verschaffen und zugleich bie Gewerbtreibenben zum Betrieb ihrer

Gefchafte ober ju befonberen inbuftriellen Unternehmungen burch Grebitbewilligung ju unterftugen.

Der fte benbe Betriebsfond ber Canbescrebitcaffe, welcher vorläufig auf 31/2 Millionen bestimmt ift, wird gebilbet:

- von drei Millionen Gulben, gegen auf ben Inhaber lautende, in ber Regel nicht höher, als zu 31/2 pCt. verzinsliche, nach Unnuitäten rückzahlbare und in Beträgen von 1000 fl., 500 fl., 150 fl. und 100 fl. auszuftellende Schulbscheine;
- 2) burch Emission unverzinsticher Papiere (Landescredits casseschie) bis zum Belauf einer halben Million Gulben. Dieselben stellen ben Werth von Einem, Künf, und Künfundzwanzig Gulben bar, sie werben bei allen Zahlungen an öffentliche Cassen bes herzogthums im vollen Rennwerth angenommen, und die Landescreditcassedirection ist verbunden, solche bei ihrer hauptcasse jederzeit gegen baares Geld einzulösen und zu diesem Zweck einen entsprechenben baaren Reservesond zu halten. Der Betrag der ausgegebenen Landescreditcassessichen soll stete burch diesen Reservesond und durch solche Activicapitatien der Landescreditcasse, welche augenblicks lich umzusehen sind und bafür als speciellepppothet basten, gedeckt seyn.

 Außerdem erhält die Landescreditcasse einen ich webenden Betrieds fond:
- 1) baburd, baf alle gerichtlichen Depofiten bei berfelben angelegt werben;
- 2) burch bas mit ihr verbundene Sparcaffes Inftitut, ins bem fie Darlehn unter 100 fl. aus den Ersparniffen der weniger bemittelten Classe der Unterthanen gegen einfache Schulbscheine und 3u 323 pet. verzinstich annimmt;
 - 3) burch Unnahme von Darlehn auf furze Beit; und endlich
- 4) burch bie zeitweisen Ueberschuffe ber Banbesfteuercaffe und ber Centralfonds, welche fie benutt und verzinft.
- . . Mus biefem Betriebsfond gibt bie Banbescrebitcaffe :
- 1) Darlehn ohne Rudficht auf ben 3wed ber Berwenbung, jeboch nur an herzogl. Unterthanen gegen gewöhnliche gerichtliche Schulds verschreibungen, worin ber boppelte Betrag bes Unlehns an im herzogthum gelegenen Immobilien zum Unterpfand bestellt wirbs

- "2) fie gibt ferner Darlehn zur Ablöfung von Reallaften, namentlich von Behnten, wobei die Sicherstellung baburch erfolgt, daß die Ablöfungs = und Darlehnsverträge in die hypothetenbucher eingestragen, die Darlehn an ben Realberechtigten unmittelbar ausbezahlt werden und die Landescreditcaffe hiernach in alle Rechte besselben eintritt.
- 3) Auch an Gemeinden tonnen Darlehn, nachbem vorher im Gins verftandniß mit ber Canbesregierung bie nothigen Bestimmungen wegen ber successiven Ruckahlung getroffen sind, gegeben werben.

Bei allen Darlehn, wenn biefelben ein Jahr und barüber stehen bleiben, wird ber Bindfuß auf höchstens 4 pCt. jährlich festgesetst. Bon Darlehn, welche auf langere Zeit gegeben werden, muß in der Regel eine jährliche Rückzahlung auf die Capitalschuld bedungen werden. Diese Rückzahlung beträgt minbestens 1 pCt. des ursprungslichen Darlehnsbetrags und sie macht mit den von dem ganzen Capital fortzuzahlenden Iinsen bis zur völligen Tilgung der Schuld einen sich gleich bleibenden Betrag (Annuität). Die Bestimmung höherer Annuitäten hängt von gegenseitiger Bereinbarung ab.

- 4) Gewerbtreibenben tann gegen hinreichenbe Sicherftellung ein zeitweifer Crebit fur baare Gelbbezuge bewilligt werben.
- 5) Enblich hat bie Canbescrebitcaffe ber Canbesfteuercaffe und ben Centralfonbs verzinsliche Worfcuffe zu leiften, wenn biefelben beren zu ben laufenben Berwaltungsausgaben vorübergebenb beburfen.

Für alle Berbindlichfeiten ber Canbescreditcaffe haftet ber Canbesfteuerfiscus und ber aus bem Gefcaftsvertehr berfelben hervorgebenbe Gewinn ift Canbeseigenthum.

d. Behntablöfungecommiffion.

Die bei Errichtung ber Canbescrebitcaffe bezweckte Ablofung ber Zehnten und anderer Reallaften foll ber freiwilligen Ueberein= tunft ber Betheiligten überlaffen bleiben.

Es ist jeboch eine besondere Behörbe, die Behntablöfungscommission bestellt, welche auf Berlangen der Interessenten die obere Leitung des Ablösungsgeschäfts, sowie die Bermittelung des Abschlusses der Berträge zwischen den Berechtigten und Berpflichteten zu übernehmen, und rucksichtlich der unter ihrer Mitwirkung zu Stande getommenen Bertrage für bie Sicherung der Ablofungscapistalien Sorge gu tragen hat.

e. Staate Saffen : Bermaltung.

Die Staatscaffenbirection empfängt als Centralcaffenbehorbe alle für bie Landesfteuers und Generalbomanencaffe, sowie für bie Landescreditcaffe erhobene Ginnahmen burch Vermittelung ber Restepturbeamten.

Sie leiftet fammtliche ganbes: und Domanialausgaben, inbem fie allen Berwaltungebehorben ben ihnen bewilligten Grebit in ben beftimmten Terminen gur Disposition stellt.

Um Ende bes Jahres ftellt biefelbe bie hauptrechnungen über fammtliche Ginnahmen und Ausgaben ber Lanbesfteuercaffe und Generalbomanencaffe.

6. Rechnungecontrole.

Die Rechnungskammer führt im Allgemeinen bie Auflicht über bie vorschriftsmäßige Erhebung, Berwendung und Berrechnung sammtlicher Landess und Domanialeinnahmen sowohl, als auch ber unter Aufsicht ber Landesregierung stebenden Fonds von Corporatios nen, namentlich der Gemeinden, Rirchen, Schulen, mitden Stifstungen, Gewerkschaften 2c. und über die Bollziehung der für oben bezeichnete Gegenstände erlaffenen Finanzgesehe und Berwaltungsvorschriften; ferner besorgt sie die Bearbeitung der Jusammenstels lung des jährlichen Landeserigenzetats und führt eine beständige Controle über sämmtliche Cassen, und Rechnungsbeamte, sowie über die Berwaltungsbehörden in hinsicht der genauen Erfüllung des jährlichen Finanzetats.

Derfelben liegt insbefonbere ob:

- 1) bie Materialien bes jährlichen ganbeberigenzetats ju fammeln, gufammengutragen und zu revibiren;
- 2) bie Controle über ben punktlichen und richtigen Gingang aller ju ber Landessteuer= und Generaldomanencasse fließenben Ginnahmen, sowie über bie etatsmäßige Berwendung ber Ausgaben nach ben bestehenden Borschriften;

- 3) bie Anordnung ber regelmäßigen und außerordentlichen Caffen-
- 4) bie Prüfung und ber Abschluß sammtlicher Rechnungen über Banbeseinnahmen und Ausgaben, ber Domaniafrechnungen, so wie auch der Rechnungen über Gemeindes, Rirchens, Schuls, mitbe Stiftungs und gewerkschaftliches Bermögen. Dieser Abschluß hat die Wirkung eines rechtskräftigen Urtheils, wenn beibe Theile sich babei beruhigen. Findet sich aber ein Theil dadurch beschwert, so bleibt ihm unbenommen, davon an das Oberappellationsgericht zu appelliren, wenn ber in Frage stehende Betrag die auf Einhuns bert Gulden festgesete Appellationsssumme erreicht; und
- 5) bie Borichlage über Bieberbefegung erlebigter Recepturen gemeinschaftlich mit ben beiben Finanzverwaltungsbehörben zu maschen und ben neu ernannten Recepturbeamten bie Receptur zu übergeben, sowie bie Berpflichtung, Cautionestellung und Decharge ber Recepturbeamten.

III. Militar = Etat.

Der MilitarsCtat bes herzogthums wird burd bie Berpfliche tungen normirt, beren Erfüllung bemfelben als Bunbesftaat nach ben bundesverfaffungsmäßigen Bestimmungen obliegt.

hiernach beträgt bas bem neunten Armeecorps bes Bunbeshees res zugetheilte Contingent bes Berzogthums, nach ber vorläufig anges nommenen Bunbesmatritel, 4366 Mann, außer ber feftgefesten Ers fahmannschaft und ber Rriegsreferve.

Der Militar-Etat besteht im Frieben aus bem Generalstaab, zwei Regimentern Infanterie, einer Artilleriebivision, einem Pioznier-Detachement, einem Bataillon Reserve für ben innern Polizeis bienst und zum Ersag ber Linie im Falle außerorbentlichen Bebarfs, sobann auch ber Garnisonscompagnie auf ber Marrburg.

Sebes Regiment besteht aus zwei Liniens und einem leichsten Bataillon; jedes Bataillon aus vier Compagnien.

mie Die Artilleviebivifion befteht aus bem Staab und zwei Compagnieen zur Bebienung von acht Gefchuen, fechs fechspfunder Kanonen und zwei 24pfunder haubigen.

Das Pianier Detachement wird im Falle eines Krieges mit bem Contingent von Rurbeffen zu einer Compagnie vereinigt.

Bon ber zusolge landesherrlichen Ebicts vom 20/21. Januar 1814 organisirten Reserve ist nur die zweite und britte Classe bes waffnet, erstere zum Polizeidienst, lettere zur Completirung der Linie im Falle die laufende Conscription nicht zureicht.

Die Referve sweiter Claffe ift aus ben megen geringer Ges brechen gum Linienbienft untauglichen ober wegen bauslicher Berhattniffe bavon befreiten, aber jum Refervebienft tauglichen und perpflichteten jungen Dannern vom gurudgelegten 19ten bis gum 25ten Jahre gebilbet. Die Starte bes Effectivftanbes richtet fich nach bem Bebarf an Mannichaft jur Berfebung bes Polizeibienftes und biefelbe ift in ein Bataillon formirt, welches aus bem Staab und acht Compagnicen besteht. Für jeben, mehrere Umtebegirte umfaffenben Compagniebezirt ift ein Refervecompagnie=Chef angestellt. Ruds fichtlich ber mitwirfung ber Referve zweiter Glaffe gur Erhaltung ber öffentlichen Sicherheit ift biefelbe insoweit ben Civilbeborben untergeben, ale bie Commanbirenben allen ihnen im gefestichen Bege gutommenben Requifitionen ber mit Aufrechthaltung ber öffents lichen Sicherheit beauftragten Beborben ungebingt gu entfprechen baben, inbem bie requirirenbe Stelle allein fur bie Rechtmäßigfeit ber Requisition und bie vollziebenbe nur fur bie Bunktlichkeit ber Musführung verantwortlich ift.

Die Referve britter, Claffe wird aus benjenigen zum Liniens bienst pflichtigen jungen Leuten vom zuruckgelegten 20ten bis 25ten Jahre, bie bei ber laufenben Conscription wegen ber gezogenen boshen Loosungenumern zum Eintritt in ber Linie nicht aufgeforbert worden sind, gebilbet. Die Mannschaft berselben hat keinen Dienst zu verrichten, sondern wird blos zeitweise in den Waffen geübt und ift dem Reserve-Bataillon einverleibt.

In ihren militärischen Berhältniffen ift bie gesammte Referve ganz bem General-Commando untergeben, welches die Bollziehung ber über militärische Ausbildung und Disciplin bestehenden Borsichten zu controliren und überhaupt Alles, was Ausrustung, Diensteverhältniffe, innere Berwaltung und Aufsicht, auf punktliche Diensteleistung betrifft, zu besorgen bat.

Die Garnifones Compagnie auf ber Feftung Marrs burg bilbet zugleich eine Berforgungsanstalt für alte Militars personen.

Für die Städte Wiesbaden und Weitburg sind eigene Platscommandos errichtet, welche unter den unmittelbaren Besehlen des
Generalcommandos siehen. Die Functionen des Platscommandans
ten sind, was den Garnisonsdienst betrifft, rein militärischer Art.
Alle in diesen Dienst commandirte Mannschaft ist seinen Besehlen
untergeordnet, er wacht darauf, daß der Garnisonsdienst nach den
bestehenden Vorschriften und besonderen Instructionen vollzogen
werde. Beschwerden oder Reclamationen gegen Individuen der
Garnison werden bei dem Platscommandanten angebracht. Auch hat
sich das Amt bei vorkommenden Fällen, wo zur Wahrung der Ordsnung und Sicherheit der Stadt die Mitwirkung der Garnison res
quirirt werden sollte, an denselben zu wenden.

Bur Aufbewahrung und Unterhaltung ber Gefdige, Felbrequissiten, Baffen, Fuhrwefen zc. besteht unter ber unmittelbaren Leitung bes Generalcommanbo's eine Beugh ausverwaltung.

Die bestehende Lehrcompagnie ift ihrer Bestimmung gemäß bie Pflanzicule, worin junge Leute, sowohl conscriptionepflichtige als befreite, zu unterrichteten und thätigen Officieren angezogen werben.

Die in biese Compagnie aufgenommenen Individuen (Cabeten) find in einem besondern Gebäude unter dem Commando eines eis gens hierzu bestimmten Officiers, dem mehrere Unterofficiere als Gehülfen zugetheilt sind, vereinigt. Den wissenschaftlichen Untersticht erhalten bieselben in der Militärschule, der technische wird von dem Commandanten der Lehrcompagnie ertheilt.

Die Militarichule ift neben ber Unterrichtsertheilung an bie Cabeten auch bagu bestimmt, jungen Officieren unb folden Inbivibuen ber Regimenter und Corps, welche fich ju Officiersstellen qualificiren, Gelegenheit zu einer hohern militarisch wiffsfenichaftlichen Bilbung zu verschaffen.

Bu Berforgung ber zu einer Pension aus ber Staatscaffe nicht berechtigten Relitten ber in Friedenszeiten fterbenden Ofsiciere besteht eine eigene, junachft aus ben Ginlagen und Beiträgen ber Mitglieber fundirte, die Borrechte milber Stiftungen genießende Milistärwittmen = und Baifencaffe, welche unter der obern Aufficht und Leitung des Generalcommando's durch eine aus vier Mitgliedern gebildete Commission unter dem Borsige eines Staabssossiciers verwaltet wird.

Die von ben verheiratheten Mitgliebern ein fur allemal zu entrichtenben Untrittsgelber find auf ben einmonatlichen, und bie monatlichen Beitragsgelber fur bie Berheiratheten auf ben eintägisgen und fur bie Unverheiratheten auf ben halbtägigen Betrag ihrer jeweiligen Sage festgefest.

Die Pensionen werben unter Zugrunblegung des Gehalts, von welchem die Beiträge zuleht entrichtet wurden, nach den in dem Edict vom 3/6. Dec. 1811 enthaltenen Bestimmungen, jedoch ohne Rücksicht auf die Dienstzeit des Berstorbenen regulirt und aus den zur laufenden Einnahme bestimmten Beitragsgeldern und Capitalzinssen jedosmal so weit ausbezahlt, als der disponibele Fonds reicht. Sollten jedoch daraus zwei Drittheile der ausgemittelten Pensionen nicht bezahlt werden können, so wird das daran sehlende aus sonsstigen Fonds ergänzt.

Auch zur Sicherung bes Unterhalts ber Wittwen und Baifen ber in Friedenszeiten sterbenden Unterofsciere und ber zu biefer Castegorie gehörigen Individuen, welchen Ansprüche auf eine Pension aus allgemeinen Staatsmitteln nicht zustehen, ift eine eigene Bittswen = und Baisencasse gegründet. Dieselbe genießt ebenfalls die Borrechte milber Stiftungen und wird unter ber obern Aufsicht und Leitung bes Generalcommando's durch eine aus drei Mitgliedern des Instituts bestehende Commission unter dem Borsige eines Dauptmanns verwaltet.

Rur verheirathete Individuen von ben Unterofficiers Chargen haben an biesem Inftitut Theil zu nehmen. Eintrittegelber bes zahlen bieselben nicht, sondern blos monatliche Beiträge im Betrag eines eintägigen Solbes. Diese Beiträge, sodann die Binfen bes von Seiner Perzoglichen Durchlaucht zu Gründung ber Anstatt aus Schstihrer Schatulle bewilligten Capitals, und die Interessen ber sich jeweilen ergebenden, als Capital sicher anzulegenden Rechnungssüberschüffe: bilben die jährlichen Einnahmen des Instituts, aus

welchen, so weit dieselben reichen, die Pensionen unter Zugrundlez gung des Gehalts, von welchem die Beiträge entrichtet worden sind, nach den für die Pensionen der Civilstaatsdiener in dem landesberrlichen Soict vom 3/6. December 1811 enthaltenen Bestimmungen, jestoch ohne Rücksich auf die Dienstzeit des Berstorbenen und mit der Einschränkung bezahlt werden, daß die Söhne nur die zum zurückzelegten 19ten und die Töchter die zum zurückzelegten 17ten Lebensjahr im Pensionsgenusse bleiben, sofern die ersteren nicht früster eine Anstellung erhalten oder ein Sewerbe für eigene Rechnung treiben, womit ein der Pensionsrate gleichkommender Ertrag versbunden ist, und lehtere nicht früher sich verheirathen.

Uebrigens ift bie Pension einer Sergeanten-Bittwe resp. beren Kinder bas Minimum ber zu verwilligenden Pension auch für bie hinterlassen derjenigen Mitglieder, welche weniger als ein Sersgeant an Sold bezogen haben.

Deichen bie laufenben Einnahmen bes Inftitute gur Bezahlung bes vollen ebictmäßigen Penfionebetrage nicht hin, fo wird ber gange aus ben laufenben Einkunften vorhandene bisponibele Fonds unter fammtliche Penfionebercchtigte verhaltnismäßig vertheilt.

In Fallen mo Glaubiger Anspruch auf biefe Penfionen machen, find fie als Alimentengelber zu behandeln, so daß diefelben unter teinem Bormand ben Penfioneberechtigten entzogen ober mit Arreft belegt werben burfen.

IV. Amts = und Localverwaltung.

Für bie gesammte Berwaltung ber Umtebezirte find in nachfter Abstufung unter ben Gentralverwaltungsftellen besondere Umteverwaltungebehörben angeordnet, und zwar:

a) für die Tuftizpflege in erster Instanz, sowohl in Gesgenständen der streitigen als der freiwilligen Gerichtse barkeit, sodann für die gesammte Civils und geistliche Berwaltung; b) für die Armenpflege; c) für die Medischalpflege; d) für die Finanzverwaltung; e) für die Forstverwaltung, und f) für die Bergverwaltung.

Die Canbeeregierung hat von Beit zu Beit burch Umtevisitas

tionscommissarien bie Berwaltung ber Aemter in allen ihren 3weis gen an Ort und Stelle untersuchen zu laffen; auch von ben hofgerichten werben ahnliche Bisitationen in Bezug auf die Juftizverwaltung bei ben Temtern angeordnet.

Für bie örtliche Berwaltung ber Gemeinbebezirke besteht eine verwaltenbe und vollziehenbe, eine verrechnenbe, eine berathenbe und controlirenbe Behörbe und ein Felbgericht.

" Rad ber geographifden Bilbung ber Gemeinbebegirte find alle Staatsburger in Gemeinden eingetheilt, und jeber ift Orteburger ber Gemeinbe, in beren Begirt er feinen feften Wohnfis bat. Bon bem perfonlichen Gintritt in bie Bemeinbeburgerichaft find nur bie Stanbes: und Grundherrn, bie Abeligen, bie Staatebiener, und bie Capitaliften, welche fein burgerliches Gewerbe treiben, ausgenom= Rrembe, benen gegen Entrichtung ber gum Schus ber Befebe und gur Rurforge ber Behorben erforberlichen offentlichen Mb= gabe jebe Art von Rahrungebetrieb geftattet wirb, bleiben im Berhattniß zu ben wirflichen Staats : und Gemeinbeburgern von Musübung und Uebernahme ber bochft perfonlichen Staats= und Gemeinbeburgerrechte, welche eine Derfon nicht zugleich in zwei Staaten ausüben fann, ausgeschloffen. Gben fo find bie Juben, welche bas nur ben Bekennern ber berichiebenen driftlichen Rirchen auftebenbe volle Ctaateburgerrecht nicht genießen, bavon ausge= fcbloffen.

Alle Ortsbürger einer Gemeinde haben hinsichtlich ihres Gemeindeverbandes völlig gleiche Rechte und Verbindlichkeiten. hierz nach steht allen ohne Unterschied gleicher Anspruch auf Theilnahme an sammtlichen Gemeindenugungen und gemeinnühigen Anstalten, und auf ungestörten Gewerbebetried zu; alle sind fähig, ein öffentliches Amt für die Gemeinde zu bekleiben, und berechtigt, zur Wahl ihrer zu erwählenden Gemeindebcamten ihre Stimme zu geben. Eben so liegt allen die gleiche Verbindlichkeit ob. alle allgemeine Staatsbürz gerpslichten ganz vorzüglich gegen ihre Gemeindemitbürger zu erfüllen, zu allen Gemeindeausgaben und Lasten beizutragen, öffentliche Gemeindeämter zu übernehmen und alle Dienste zu leisten, zu welchen sie zum Besten der Gemeinde ausgesordert werden.

Erfte 2(btb.

1. Civil: und Juftizverwaltung nebst ber Armen: pflege und Localverwaltung.

Bei ben fur jeben Umtebegirt angeordneten Civils und Juftigamtern find in ber Regel angeftellt :

- a) ein Amtmann, welcher als Director an ber Spige ber gesammten Umteverwaltung steht, als solcher für ben richtigen und gesehmäßigen Gang berselben in ihrem ganzen Umfange ben vorgesseten Behörben unmittelbar personlich, in Beziehung auf die für getrennte Zweige constituirten Landoberschultheißen jedoch nur als aufsehende Behörbe verantwortlich ist, und daher nur allein an alle höhere Berwaltungestellen Berichte erstattet und Rescripte von bensselben empfängt. Der Beamte steht im Rang ben characterisirten Räthen, und wenn ihm der Character eines Justigs oder Regierungseraths beigelegt wird, ben Räthen der höhren Landesbehörben gleich;
- b) ein Canboberschultheiß fur bie gesammte Berwaltung ber freiwilligen Gerichtsbarteit, welcher mit ben Secretaren ber bosenen Lanbescollegien gleichen Rang hat, wenn ihm aber ber Dienstecharafter eines hofraths ober Lanbraths verliehen wirb, im ersten Fall mit ben charakterisirten Rathen, im legtern mit ben Mitgliedern ber höhern Collegien in gleichem Range steht;
- c) ein Amtsaffeffor ober Amtsfecretar, als ftanbiger, Gehülfe bes Beamten in allen Zweigen ber Berwaltung und Juftigpflege, fo wie beffen Stellvertreter in Berhinberungsfallen;
- d) ein junadft fur bie Functionen bes Umtsactuariats bestimm= ter Umtsacceffift, unb
- c) ein Umt biener gur Bebienung bes Umtspersonals im Dienste, gu ben erforberlichen Bestellungen, so wie gur Sorge für bie Aufbewahrung ber Berhafteten.

Den Beamten, Canboberfdultheißen und Amtsfecretaren ift es ausbrücklich verboten, außer einem Bohnhause und so viel Grunde eigenthum, als fur die Bedurfniffe ihrer haushaltung erforderlich ift, unbewegliche Guter innerhalb ihres Amtsbezirkes zu besien.

Die Givil = und Juftigamter find ben verfchiebenen Gentralver= maltungeftellen, einer jeben in bem berfelben gugewiesenen Gefchaftes freis unmittelbar untergeordnet. Denfelben liegt hiernach ob und zwar gunachft:

A. bem Beamten,

im Allgemeinen die Sorge für die Bollziehung aller bestehenden Gesfehe und Berordnungen und die Auflicht über alle in dem Amtebezirk angestellte Amte- und Localverwaltungsbeamte rücksichtlich ihres moralischen Lebenswandels und der Erfüllung ihrer Dienstpflichten.

Daher hat berselbe regelmäßig jahrlich wenigstens zweimal, im Frühjahr und im herbste, sammtliche Umtsortschaften seines Bezirfs zu bereifen und neben Erforschung bes Culturstandes ber einzelnen Semeinden, Mängel und Gebrechen augenblicklich zu heben, so wie gegründeten Beschwerden abzuhelfen, und zugleich ben Ortsborftans ben wie den Gemeindeburgern die bestehenden Gesetz zu erläutern und zu erklären.

Sobann insbefondere in bem : Birtungetreife

1) ber Berichtsbehörben:

- a) bie Juftigpflege erfter Inftang in ftreitigen Civilreditsfachen. in foweit nicht nach ben beftebenben Berordnungen einzelne Derfonen ober Rechtsfachen einen privilegirten Berichtsftanb genießen. Der Beamte bat in ber Regel alle Rechteftreitigkeiten mit perfonlicher Bernehmung ber Parteien ju Protocoll ju verhandeln, und nachbem er fie vollftanbig vernommen, jebeemal junachft ben Berfuch zu einer gutlichen Bereinigung ju machen. Es finbet babei tein Schriftens wechsel und niemals bas. Erfcheinen von Rechtsanwalten ftatt. Rut ausnahmsweise merben ichriftliche Gingaben ober Bevollmachtfate fur Bermalter milber Stiftungen, fur auswarts wohnenbe ober fonft an bem perfonlichen Erfcheinen behinderte Perfonen, und bei Realftagen gegen Perfonen, bie einen befreiten Gerichteftanb haben, quaelaffen, fo wie in einzelnen wichtigern Rechtoftreitigkeiten, mo auf befonberes Unfuchen bispenfationsweife von ben bof = unb Appellationegerichten fchriftliches ober munbliches Berfahren burch Unmalte gestattet worben ift;
- b) bei ber Berwaltung ber freiwilligen Gerichtsbarteit, welche rudfichtlich ber Expedition ju bem Diensttreis ber Landoberschultheißengebort, bie Bestätigung ber von letteren aufgenommenen Ucte und bie Ausbewahrung ber Originalurtunben, nebst ber Aufsicht fiber

bie Thatiateit und Bermaltungsmeife ber Canbobericultheißen ; bie Aufnahme letter Willensaußerungen ichriftfagiger Derfonen, beren Deposition ebenwohl bei ben Bergoal. Memtern gultig gescheben tann ; bie Unorbnungen ju Gicherftellung bes binterlaffenen Bermogens bei Sterbfallen; bie Genehmigung ber Berfteigerung von Immobilien bei Schulben und Concursfallen; bie Protocollirung ber Biebbanbel auf Martten und bie Schlichtung ber barüber entitebenben Rechteftreitigfeiten, enblich bie Controle uber bie bem Landoberschultheißen gunachft obliegenbe Aufficht auf Bormunbichaften über nicht privilegirte Pupillen, Minberjahrige und Abmefenbe, bie Ertheitung ber Beraußerungebecrete nebft ber Revifion und Juftifi: cation ber gestellten Bormunbichafterechnungen ;

c) rudfichtlich ber Eriminaliuftig bie Ergreifung und Bermah: rung ber in bem Umtebegirt betretenen, eines Berbrechens verbach: tigen Dersonen, bie Unordnung eines visi reperti, bie Subrung eines Informatipprotocolle und bie Ginfenbung ber Berhafteten mit fammtlichen Berhandlungen in ber Regel binnen ben erften 48 Stunden an bas einschlagenbe Eriminalgericht;

2) ber Canbesregierung:

- a) bie Musubung und Bahrung ber lanbesberrlichen Rechte und Gerechtsame in feinem Umtebegirt; bie Aufficht über bie Dos heitegrengen feines Umte; bie Beobachtung ber beftebenben Freigus gigfeitevertrage und ber über bie Freizugigfeit beftebenben gefestichen Beftimmungen; bie Bewahrung ber Gerechtsame bes Lanbesherrn rudfichtlich ber Berhaltniffe ber Stanbes- und Grundberren, fo wie bie Schubung und Sanbhabung ber Rechte ber Bestern :
- b) bie Aufrechthaltung ber gleichen Rechte aller driftlichen Religioneverwandten in firchlichen Berhaltniffen, fo mie ber über bie Berhaltniffe ber geiftlichen Gewalt beftebenben Berordnungen und bie Mitwirfung ju Erhaltung ber firchlichen Polizei, inebefonbere über bie voridriftsmäßige Reier ber Conn= und Refttage:
- c) bie Mitmirkung bei ber Muchebung ber jungen Mannichaft jum Linienbienft burch Untersuchung und Berichtigung ber von ben Pfarrern und Schultheißen aufgestellten Bergeichniffe über bie im folgenben Sahr bas 18te Jahr gurudlegenben jungen Leute, als

Mitglieb bes Recrutirungsraths, und burch Aufnahme und Einfenbung ber Protocolle über biejenigen, welche freiwillig und als Einsteher eintreten ober einen Einsteher stellen wollen;

- d) bie hanbhabung ber öffentlichen Ruhe und Sicherheit im Allgemeinen, so wie in einzelnen Fällen. Der Beamte bebient sich babei ber zur Landessicherheitswache bestimmten Reserve und wacht insbesondere auf genaue Besolgung der Berordnungen über Ertheistung der Passe, über das Betteln und Collectiren; führt die Aufssicht über das Amtscivilgefängniß, ordnet Sicherheitsmaasregeln gegen reißende und die in landwirthschaftlicher ober anderer hinsicht schälichen Thiere an; er sorgt für die Bollziehung der Berordnungen über die Wilsschaftlichen; wacht über richtiges Maas und Gewicht; führt die Aussich über Huchbruckereien und Buchhandlungen, und sorgt für die gesammte Feuerpolizei und die Beischaffung der Masterialien zu dem Brandversicherungscatasser;
- e) bie Ausübung ber correctionellen Justiz burch Führung ber Untersuchung und Bestrafung aller nicht vor ben peinlichen Gerichtshof gehörenben Polizeivergehen, wenn bie gesesslich bestimmte Strafe
 vierwöchentliche Arbeit zu öffentlichen 3weden, vierzehntägiges Gefängniß und breißig Gulben in Gelb nicht übersteigt, ober bei bem
 Wangel eines bestimmten Gesetzes nach bem Ermeffen bes Beamten
 nur eine halb so hohe Strafe ausgesprochen werben soll, wibrigenfalls
 bie Acten zum Erkenntniß an bie Lanbesregierung einzusenben sind;
- f) bie Emporbringung ber Canbwirthschaft und Gewerbe in seinem Bezirk durch die Sorge fur fleißigen Andau der Liegenschaften, für Guterconsolidation, Veredlung des Viehstandes und Vermehrung der Obstdaumzucht zc.; durch unmittelbare Aufsicht auf den handwerksbetrieb, Beforderung des handels, Aussertigung der hausirscheine zc., sowie die Anlage und Unterhaltung der Vicinalwege, Bruden und Stege;
- g) die beständige Aufsicht über die gesammte Gemeindeverwaltung, insbesondere über vorschriftsmäßige Berwendung und Berrechnung des Gemeindevermögens; er controlirt die Bollziehung des unter seiner Mitwirkung ausgestellten jährlichen Gemeindeerigenzs Etats; er bestätigt, ernennt, oder schlägt ber Regierung die Personen zu Gemeindeamtern vor;

- h) bie Mitwirtung bei Bollziehung ber Berordnungen über bie Boltefchulen, bie Medicinal = und Armenpflege nach ben bestatb bes ftebenben naberen Bestimmungen, nebst ber Aufsicht über Sofpistäler, Krantenanstalten und beren zwedmäßige Ginrichtung und Berwaltung;
- i) bie Aufnahme und Entlaffung ber Unterthanen, fo wie bie Beirathsgestattung und bas Ertenntniß über die bamit verbunbenen Dispensationsgesuche in ber Art, bag bie Dispensation von bem gesestlichen Alter ber Großjährigkeit auch die Birkungen ber Bolljaherigkeitserkidrung gur Folge hat;
- ak) bie Ginquartirung und Berpflegung bes fremben Militars;
- 1) bie Einziehung ber Materialien gu einer vollftanbigen Canbes-
- m) bie hanbhabung ber Polizei in allen nicht namentlich aufgeführten Zweigen berfelben;
- n) bie Anordnung ber Taration bei ju öffentlichen 3meden weggenommenem Privateigenthum, fo wie bie Führung ber Berbianblungen bei Auseinanderschung mehrerer Betheiligten über bie Entrichtung ber Grundsteuer, und endlich
- o) bie Mufficht über bie öffentlichen Gebaube und bie Mitwir-

3) ber Generalfteuerbirection:

- a) bie vorschriftsmäßige Mitwirkung bei Regulirung und Ers haltung bes Cataftere ber birecten Steuern burch bie angestellten Steuercommisarien;
- b) ber Unfag ber Confirmationstaren und bie Einsendung ber Einnahmeubertrage berfelben, so wie aller bei bem Umt angesetten Belbftrafen, an die mit ber Erhebung beauftragte Behorbe;
- i) der Generalbomänenbirection und der Rechnungscammer:

neben ber Obforge fur bie Gerechtsame bes Generalbomanenfiecus im Allgemeinen, bie Erlebigung aller bem Beannten von bies fen Behorben in ihrem Geschäftetreis jutommenben Auftrage;

- 5) bes lanbesbertlichen Commiffarius in Poftlachen: bie polizeitiche Aufficht über bie Austibung bes Poftregals nach ben Beifungen bes Poftcommiffarius.
 - . B. Dem Canbobericultheißen: "

bie Aufnahme und Ausfertigung aller Rauf auch Zaufchrentracte über unbewegliche Guter, und bie Ausfertigung der gerichts
lichen Spyotheten nebst der Aufsicht über die Spyothekenbücher;
die Protocollirung der Guterübergaben der Ettern an ihre Kinder,
der Schenkungen unter Lebenben, der Alimentens und Leibrentencons
tracte; die Aufnahme lebter Willensäußerungen amtsfäßiger Personen; die Bornahme aller Inventuren und Erbvertheilungen der Eins
wohner seines Bezirks; die öffentliche Bersteigerung von Saufern
und Guterstämmen; die nächste Aussicht auf die Berwendung und
Berrechnung des Bermögens von Pupillen, Minderjährigen, Abwes
senden zc., so wie der Semeinden, Kirchen, milden Stiftungen und
überhaupt aller Personen, welche die Rechte der Minderjährigen genießen, und die Aussachen und Protocollirung der Lehrcontracte,
sowie die Aussertigung der Lehrbriese.

C. Der Amtsaffeffor ober Amtsfetretar, fo wie bie Amtsacceffiften, in ihrer Eigenschaft als die ftandigen Gehalfen bes Beamten, haben gang nach beffen Disposition alle und jebe Auftrage beffelben punttlich zu vollziehen.

Die für jeben Umtebegirt gur Bermaftung ber Armenpflege angeordnete Umtearmencommiffion befteht:

- a) aus ftanbigen Mitgliedern. Diefe find in ber Regel ber Beamte als Director, ber Medicinalrath, ber Candoberfchultheiß, ber Recepturbeamte und ber Amtifekretar, und
- b) aus jahrlich mechfelnden Mitgliedern, namlich in ber Regel aus zwei Pfarrern, welche in Armtern gemischter Confession von beiben Confessionen genommen werben, und aus eben so viel Abgeordneten ber Amtsortschaften. Ihre Dienstführung geschieht unentgelblich.

Mußerbem hat jebe Umtearmencommiffion als Gehülfen:

1) einen Caffirer, welcher bie Einnahmen und Ausgaben ber ihrer Bermaltung anvertrauten Fonds und beren Berrechnung besforgt;

2) einen ober mehrere Armenpfleger für jeben Ort, um bie Ortsarmenliften aufzustellen und bie beständige Aufsicht über die Dürftigen, deren zwedmäßige Beschäftigung und über Berwendung der ihnen verwilligten Unterstützungen zu führen. Dabei sind alle Amts = und Cocalverwaltungsbehörden, so wie insbesondere die Ortsgeiftlichen zur Armenpflege aus allen Kräften mitzuwirken verspsichtet.

Ueberall wird die Thätigkeit der Amtsarmencommission in der Wufsicht über die Armen, dem Einsammeln der Unterstügungen und deren zweckmäßigen Berwendung durch die bestehenden Frauenverseine unterstügt.

Der Wirfungefreis ber fo conftituirten, unter ber unmittelbaren Aufficht ber Canbedregierung stehenden Amtsarmencommissionen besteht:

- 1) in Wegräumung ber Ursachen ber Berarmung burch Aufsicht auf die unbemittelten Bolksklassen, insbesondere burch Anregung ber Arbeitsthätigkeit und Sparsamkeit, Anlegung von Arbeitsstuben und Sparcassen, um sowohl Gelegenheit zum Erwerb, als auch zur sichern Anlegung besselben zu verschaffen;
- 2) in Befdaftigung und Unterftugung ber Urmen nach bem Grabe ihrer Arbeitefahigkeit und Gulfebeburftigkeit.

Die Armen , b. h. folde, welche ihren unterhalt gar nicht ober nicht vollfandig erwerben konnen, Berfallen hiernach in vier Glaffen :

- a) biejenigen, welche wegen Rindheit, Alter, Gebrechlichkeit zc. ju irgend einem Erwerb gang unvermogend find;
- b) fcmachliche Perfonen, welche nicht foviel, als gu bem gewöhnlichen Lebensunterhalt erforberlich ift, erwerben fonnen;
- c) Personen, bie nur in vorübergebende Roth gerathen find, unb
- 20 d) Arbeitsfähige, welche keinen ober nicht hinreichenden Bers bienft haben.

Die Unterftühungen, welche wo möglich immer in Form von Arbeitstohn verabreicht werben follen und für ben Beitraum einer Boche niemals feche Siebentheile von bem Betrag bes geringften Bochenlohns eines einfachen Taglöhners übersteigen burfen, bestehen: für die erfte Classe in bem gangen Bebarf gu ihrem nothwendigen

unterhalt; für bie zweite Claffe in fo viel, als es benfelben baran fehlt; für bie britte Claffe in augenblicklicher Unterftügung und für die vierte barin, bag ben Urmen Gelegenheit zu zweckmäßiger Besichäftigung verschaft wirb.

Die unentgelbliche Krankenpflege ber Armen, ift unter ber Aufsicht iber Umtearmencommission ben Medicinalbeamten. übertragen.

Das Betteln ift auf bas Strengfte unterfagt und wirb mit Gefängnifftrafe bei Baffer und Brob, in Bieberholungsfällen mit Correctionshausstrafe belegt.

Die Berbinblichfeit jur öffentlichen Armenversorgung ift übrisgens nur subsibiarifch. Bunachft find bie bagu vermogenben Berswandten, ober besondere Corporationen bie Berforgung ber Armen ju übernehmen verpflichtet. Erft wenn biefe nicht vorhanden ober bagu nicht im Stande find, tritt bie Berbinblichfeit bes Armenfonds ein.

Für jede Gemeinde besteht ein Localarmenfonds, welcher in Falslen beseintretenden Bedürfniffes aus allgemeinen Mitteln bes Staats eben so unterstügt wird, wie die bestehenden allgemeinen Armenverforgungsanstalten.

145. Die, Armenanftalten genießen die Borrechte ber Minberjahrigen, burfen Schentungen und Bermachtniffe annehmen, unbewegliche Guter erwerben zc.

Mis Localvermaltung eftetten find fur jeben Gemeindes begirt bestellt:

Eine verwaltenbe und vollziehenbe Beborbe in bem Schuls theißen, welcher in größern Stabten bas Prabicat: Stabte schultheiß, in ben andern größern Gemeinden: Oberschultheiß führt und seine Stelle beständig betleibet.

Dem Schultheißen ift bie gesammte örtliche Verwaltung übertragen. Er verkündigt die Gesete und Beschlüsse ber ihm vorgesete ten Behörden, wie die im eigenen Amtereis gesaßten, und vollzieht fie; er ertheilt alle erforderliche Rachrichten und Beglaubigungen; er verwaltet die ganze örtliche Polizei und kann bis zu brei Gulben um Getd strasen; unter beständiger Aussicht des Umts verwaltet er das Gemeindevermögen und ertheilt dem Gemeinderechner die Afsignationen; er forgt für die Beitreibung aller öffentlichen Abgaben, fieht auf Beobachtung guter Sitten, auf öffentliche Sicherheit, Bege und Brücken und auf handhabung ber Feuerordnung. Er beforgt die Materialien zu dem Ab = und Zuscheiben in den Grundsteuerrollen und zur Revision der Gewerbsteuercataster. Ihm liegt die Insinuation der Befehle und Decrete in streitigen Rechtssachen ob, so wie die Executionen und Auspfändungen, die Protocollirung der Wiehhändel zc.

In Berhinberungsfällen vertritt ihn ber altefte Rathsherr ober Gelbgerichtsichöffe.

2) Eine verrechnende Behörbe in bem Gemein ber echner, welcher in größern Ortschaften bas Prabicat: Rathecaffirer führt.

Er bekleibet seine Stelle bestänbig, nimmt alle ihm von bem Schultheißen zur Einnahme übertragene Gelber ein, zahlt auf beffen Unweisung nach Maasgabe bes von ber Lanbesregierung genehmigeten jährlichen Rechnungsüberschlags aus, und stellt bie Gemeinberrechnung.

3) Eine berathenbe und controlirende in ben Gemeindevorsftebern, beren nach ber Größe ber Gemeinde zwei, brei bis vier nach absoluter Stimmenmehrheit erwählt werben, und bie ihr Amt zwei Jahre hintereinander zu verwalten haben. In größern Stabten und Ortschaften werben 6 bis 12 Districte (Biertel) gebildet, von welchen jeder einen Borsteher wählt, die zusammen mit dem Stadts oder Oberschultheißen den Stadts oder Gemeindevorstand bilden und beren Dienstzeit drei Jahre bauert.

Sie find gur Berathung für ben Schultheißen und gur Controle angeordnet; durch fie gelangen Gesuche ber Gemeinde an bie Landesbehörden; fie begutachten den von dem Schultheißen aufzustellenden Gemeinderechnungsüberschlag; die Ginficht ber Gemeinderechnung und beren Belege steht ihnen stets offen; überhaupt controliren fie die ganze Berwaltung bes Schultheißen und Gemeinderechners 2c.

4) Das Felbgericht besteht aus bem Schultheißen und ben Gelbgerichtsichöffen, welche in den Stäbten und größern Ortichaften bas Prabicat: Stabt, ober Gemeinberath und Rathsherrn annehmen.

In jeber Bemeinde werben nach ber Grofe ihrer Bevolkerung und Gemarkung gwei bis acht angestellt, beren Anftellung lebens, tänglich ift. Das Felbgericht führt bie Aufficht über bie Grenzen ber Gemarkung, wie ber Privatgrundftuce, es fest bie Grenzsteine, beforgt bie Bermeffung ber Guterftuce und führt bie hppothetens bucher unter eigener Berantwortlichkeit. Die Mitglieber sind bie ordentlichen Taxatoren für alle Guter und fonftige gur Landwirthsichaft gehörigen Gegenstände.

2. Medicinalverwaltung.

216 Mebicinalbeamten fur jeben nach ben Umtebegirten in ber Regel gebilbeten Debicinalbegirt find angeordnet:

- a) ein Medicinalrath, welcher mit bem Beamten gleichen Rang hat, und wenn ihm ber Dienstcharacter Obermedicinalrath verlieben wirb, mit ben-Mitgliedern ber Canbescollegien in gleichem Range ftebt:
 - b) ein Mebicinalaffiftent, und
- c) ein Up otheter, welche beibe mit ben Umtefecretaren in gleichen Dienftrang geftellt finb, unb
- d) die erforderliche Ungahl von Gebammen fur jeben Bez meinbebegirt, nebst einer Stellvertreterin fur jebe, welche in Berhinderungefallen ober bei mehreren gleichzeitig vorfallenden Geburten beren Dienst versicht.

'Un Brunnen: und Babeorten find, neben biefem in ber Regel fur jeden Medicinalbegirt berufenen Dienstpersonale, besondere Brunnen: und Babeargte angestellt.

Rugerbem haben bie recipirten, wohin auch bie bei bem Militar angestellten Aerzte gehören, bie Erlaubniß zur Praris, und geprüften Candibaten ber Arzneiwissenschaft wird gestattet, als Mebicinalacceffiften zu ihrer ferneren praktischen Ausbildung für ben Staatsbienst und zur Aushülfe bes Medicinalraths die Beilzkunft auszulchen. Ueberdieß ist zu Ausübung der Thierarzneikunde eine nach dem Bedürsniß der einzelnen Landestheile erforderliche Anzahl von Thierarzten angestellt.

Die Mebicinalrathe und Medicinalaffistenten erhalten fire Rors malgehalte, welche ihnen zu einem Drittheil in bem Ertrag ihrer Praris, nach Maasgabe ber Unfabe ber Gebührenordnung, und gu zwei Drittheiten aus ben Gemeinbecaffen ihres Mebicinalbegirts zugewiesen find, nebst einem bestimmten Betrag aus ber Landessteuercaffe, wofür sie alle von Amtswegen zu beforgende Geschäfte verrichten und alle in die Armenliste eingetragene Personen ganz unentgelblich bedienen muffen.

Die Apotheter erhalten teinen firen Gehalt, fonbern werben auf ben Ertrag ihrer Gebühren verwiesen, welche ihnen für Fertigung und Abgabe ber Mebicamente nach einer im Berhältniß bes Preifes ber Materialien, erforberlichenfalls von Meffe zu Messe zu publicierenben, allgemein verftänblichen Gebührenordnung zukommen.

Die hebammen beziehen außer ben bestimmten Gebuhren einen firen Gehalt aus ber Gemeindecaffe, wofür sie arme Bochnerinnen umsonst bedienen muffen zc.

Blos practicirenbe Lergte, fo wie die Thierarzte, welche lettere nur eine Bergutung fur Pferdefourrage erhalten, werben, ohne Geshalt zu beziehen, auf die Gebuhren und Diaten bei Ausübung ihrer Praris, nach den Bestimmungen ihrer Gebuhrenordnung, verwiesen.

Allen bie heiltunft ausübenden Aerzten, so wie den Thierarzten ift es untersagt, eine Apotheke in dem ihnen angewiesenen Medicis nalbezirk zu besiehen, so wie überhaupt Arzneien zu verkaufen, mit Ausnahme der für dringende Nothfälle erforderlichen heilmittel, welche alle an einem Orte, wo sich keine Apotheke besindet, angestellte Medicinalbeamten stets in der vorgeschriebenen Menge vorrättig und zur Abgabe bereit zu halten verpflichtet sind.

Arzneis und Bundarzneikunde find in ben Dienftkategorieen nicht mehr getrennt, vielmehr find die Medicinalbeamten auch zur Ausübung ber Bundarzneikunft ohne alle Scheibung von ber ges sammten Beilkunde verbunden.

Die noch vorhanbenen, bereits früher zur Praxis zugelaffenen ober angestellten Chirurgen sind in ihrer, unter Aufsicht der Debis einalbeamten stattfindenden Praxis auf benjenigen Theil ber Beilstunde beschränkt, welcher ihnen in ihren Bestellungspatenten naher vorgezeichnet ist; alle übrigen gehören zur Classe ber Baber.

Maasgabe erfolgender Requisitionen ber Civilbeamten liegt bem. Medicinalpersonale ob:

- a) in Rudficht ber Medicinalpolizet allgemeine Dbforge fur bie Erhaltung bes öffentlichen Gefunbheiteguftanbes; Abwendung aller lebensgefabrlichen Gegenftante burch zwedmaßige Unordnungen bei anftedenben Rrantheiten, bei Mububung und Leitung ber Schute blatternimpfung, bei ber Buth von Thieren, bei Reuersbrunften, bei verunglucten Perfonen zc.; Mufficht über bie ber Debicinalpoligeis aufficht bedürfenben Unftalten, inebefonbere über Apotheten burch unvorhergesehene Bifitationen , Controlirung ber Unfage nach ber Bebubrenordnung ac., über Befangniffe, hofpitaler, Babeanftalten, Beidenbaufer ze.; Corafalt für erfrantte ober permuntete Derfonen. fur Gebahrenbe und Reugeborne burch Mufficht über bie Bebammen und beren Unterricht, und Gulfeleiftung als Geburtebelfer bei fcmeren unregelmäßigen Geburten; Untersuchung von vertauflichen ichab= lichen Rahrungemitteln und Getranten; Mufficht über Behanblung und Beerdigung ber Tobten, Unordnung von Beichenöffnungen. Gorge für Beilung innerer und außerer Rrantheiten ber lanbwirthichaft= lichen Thiere zc.
- ... b) in hinficht ber gerichtlichen Mebicin ben Requifitionen ber Gerichtebehörden wegen Untersuchung ber zur Entscheidung ber Susftigbehörden gehörigen Gegenftanbe punttlich zu entsprechen; und
- e) rudfichtlich ber arztlichen Untersuchung ber jum Waffenbienft pflichtigen und berufenen Mannschaft, ber arztlichen Behandlung ber außer ben Garnisonsorten erkrankenben Solbaten und Militarpensisionare und ber Untersuchung bes Gesundheites und Erwerbezustandes ber Militarpensionare britter Classe, ben bestehenben Borschriften gemäß mitzuwirken und allen besfallsigen Requisitionen ber competenten Behörbe gewissenhaft nachzukommen.

Inebefondere führt:

... 1) Der Mebicinalrath bie obere Leitung ber Mebicinalbermals tung in feinem Begirt.

Icher Medicinalbeamte ubt zwar in wiffenichaftlicher hinficht bie Beilkunde fetbitftandig aus, ohne daß er über die Zwedmäßigkeit ber Befolgung eines ober des andern wiffenschaftlichen Systems zur Berantwortung gezogen werben kann; in technischer hinficht kann jeboch ber Medicinalrath von ben übrigen Medicinalbeamten in einzelnen Fällen Bericht über die eingehaltene Kurmethobe erforbern

und eintvetenden Falls an die Landesregierung mit seinem Sutachten einsenden, so wie in Beziehung auf die vorgeschriebene Form der öffentlichen Medicinalpflege das gesammte Medicinalpersonale des Bezieks dem Medicinalrath unbedingt untergeben ist, daher auch berselbe allein Berichte an die obern Landesbehörden erstattet und Resolutionen von dort empfängt, so wie in allen Gegenständen der Medicinalpolizei und gerichtlichen Medicin den Beamten zu requistien oder beffen Requisition zu erwarten hat.

- 2) Die Mebicinalassischen find die beständigen Gehülfen ber Mebicinalrathe, und Stellvertreter berfelben in Berhinderungefällen. Die Bertretung ihrer Functionen bei ber öffentlichen Medicinalpflege liegt in Berhinderungefällen ben Accessififten ob.
- 3) Der approbirten Thierarzte bedienen fich als Gehulfen zur Aushülfe ihrer Beitplane, besonders bei Wiehleuchen, die Medicinalsräthe, benen die nachste Auflicht über die Ausübung ber Thierarzneisfunde, als Gegenstand ber Medicinalpolizei, vorbehalten ift.
- 4) Die Apotheter, welche vor ihrer Bestellung sich vorher ber vorschriftemäßigen Prufung unterwerfen muffen, haben in Zubereistung und Ausgabe ber Arzneien punktlich ben Anordnungen ber Mesbicinalbeamten zu entsprechen.
- 5) Die für jebe Gemeinbe bestellten und verpflichteten hebammen, welche unter besonderer Aufsicht ber Medicinalrathe und Medicinalassischen fteben und in Ausübung ihres Dienstes beren Anordsnungen pünktlich Folge zu leisten haben, haben ben Gebährenden in natürlichen und regelmäßigen Fällen beizustehen, wogegen die Mesbicinalbeamten bei schweren unregelmäßigen Geburten die erforderzlichen Dienste als Geburtshelfer leisten.

In habamar besteht eine eigene hebammenlehr = unb Entbindung anstalt fur ben theoretischen und practischen Unsterricht berjenigen Personen, welche als hebammen angestellt werben sollen.

Der Unterricht wird von bem Director des Institute in zwei jahrlich stattsindenden und brei Monate dauernden Lehrkursen unente gelblich ertheitt. Die Schwangern, welche vierzehn Tage bis vier Wochen vor ihrer voraussichtlich erfolgenden Niederkunft in das Institut aufgenommen werben, erhalten bis zu ihrer in der Regel viers

gehn Tage nach ihrer Entbindung erfolgenden Entlaffung ihre: Betoftigung, Bartung und Pflege unentgelblich.

Auswärtigen von ihrer tanbesbehörbe approbirten Aerzten, Chierurgen, Geburtehelfern, Thierarzten zc. ist unter Beobachtung ber bestehenden Berordnungen die Praris in dem Umfange des herzoge thums gestattet; bagegen ist die Ausübung der medicinischen Praris durch Pfuscher und der freie Berkauf von zubereiteten Medicamenten durch Quackfalber bei Strafe von 50 fl. oder vierwöchentlichem Gefängniß für den ersten, von 150 fl. oder breimenatlicher Correctionshausstrafe für den zweiten, und bei einjähriger Correctionse hausstrafe für den dritten und folgenden Uebertretungsfall verboten.

Ueber bie Thatigkeit und Dienftverwaltung bes Mebicinalpers sonals liegt bie fortwährende unmittelbare Auflicht junachft ber Bans besregierung ob, welche jahrlich burch Bistationscommiffarien bie einzelnen Mebicinalbezirke bereifen lagt, um an Ort und Stelle bie Mebicinalverwaltung in benfelben zu prufen.

3. Finangverwaltung.

Bur Finangvermaltung find , außer ben befonbers angeorbneten Steuercommiffaren, fur jeben Umtebegirt in ber Regel angestellt:

- a) ein Recepturbeamter, welcher im Rang ben Lanbobers schultheißen gleichsteht, und wenn ihm ber Dienstcharafter eines Raths ober hoffammerraths verlichen wirb, mit ben charafterisirten Rathen ober ben Mitgliedern ber hohern Landescollegien gleichen Rang hat; und
- b) ein Recepturacceffift als beffen Behülfe, ober ein Privatfcribent.

Der allein für die ganze Recepturverwaltung verantwortliche Recepturbeamte hat unter ber obern Aufsicht, Controle und Leitung ber dafür angeordneten Centralstellen alle in Beziehung auf die Localverwaltung des Landess, Domanials und Stiftungsvermögens ihm zugehende Aufträge zu beforgen; alle zur Landessteuers oder zur Generaldomänencasse fließende, so wie alle Einnahmen öffents licher Fonds unmittelbar oder mittelbar burch die ihm untergebenen besonderen Erheber zu erheben, und an die Staatscassendirection einzusenden oder zu ihrer Disposition zu stellen; auch gleichzeitig.

fich über die richtige Erhebung und punktliche Ablieferung der ihm zur Erhebung übertragenen Eintunfte bei der Behörde, welche ihm ben Einnahmeübertrag ertheilt hat, genügend auszuweisen; als Agent der Centralverwaltungsbehörden alle in dem Accepturbezirk vorkommende Ausgaben zu leisten und die Quittungen als baare Ablieferung auf die ihm zur Erhebung und Einsendung übertragenen Gefälle der Staatscassendirection zuzurechnen.

Für bie von ber Recepturverwaltung ausgeschiebene Regulirung ber birecten Steuern, Erhaltung ber Steuercataster und überhaupt alle babei vorkommenbe Steuergeschäfte sind eigene unter ber alleiz nigen Aufsicht und Leitung ber Generalsteuerbirection stehende Bezirtsbeamte angestellt. Bu bem Ende ist das Derzogthum in siezben Steuercommissionsbezirte eingetheilt und für jeden ein eigener Steuercommissionsbezirte eingetheilt und für jeden ein eigener Steuercom missär mit dem Rang eines Landoberschultheißen anzgestellt, welcher neben einem siren Normalgehalt eine Aversionalvergustung für Sehülsen, Reisesoften und Canzleibebürsnisse erhält, wogez gen er die Abz und Juschreibgebühren der Landessteuercasse zur Einznahme zu übertragen und in seinen gewöhnlichen Dienstgeschäften keine Diäten oder sonstige Emolumente anzusprechen hat.

Der Wirkungskreis der Steuercommissäre umfaßt: das Abs und Buschreiben in den Grunds und Gebäudesteuercatastern, die Ausstelle lung und Fortführung der Amtstadellen, so wie die Vervollkomms nung der Sataster und Leitung der Untersuchung bei Rectamationen dagegen; die Ginleitung neuer örtlichen Steuerregutirungsarbeiten, und die Aussicht auf das Zehntberechnungs und Radicirungsgeschäftz die Ausstellung resp. Revision der Gewerbsteuercataster, so wie die mit dem Beamten gemeinschaftliche Begutachtung einkommender Rectamationen dagegen und die Prüfung der jährlich von den Schultheißen auszustellenden Steuerheblisten. Zugleich ist denselben unter der odern Aussicht und Leitung der Landesregierung die Obssorge für die richtige Fortsührung der Lagerbücher übertragen.

4. Forftvermaltung.

Bum Behuf ber Forstverwaltung find alle Walbungen in acht Inspectionsbiftricte eingetheilt, für welche jur Beaufsichtigung ber Localbezirkoverwaltung Oberforstbeamte bestellt sind. Zeber Inspec-

tionsbiftrict besteht aus mehreren Berwaltungsbezirken, in welchen ein Forstverwaltungsbeamter unmittelbar bie Forstverwaltung in allen Domanial =, Gemeinde = und Stiftungswalbungen bergestalt führt, baß ihm bie Leitung ber holzfällung und ber in ben Bals bungen erforberlichen Gulturen übertragen ist. Jur Aufrechthaltung bes Forstschutzes ist überall bas erforberliche Beschützungspersonale bestellt.

Der Oberforstbeamte, welcher mit bem Dienstcharacter eines Forstmeisters oder Forstraths ben Beamten, mit bem eines Oberforstraths ben Mitgliedern ber hohern Landesbehorben und mit dem Dienstcharacter eines Oberforstmeisters ben Geheimenregies rungsrathen im Dienstrange gleich sieht, führt bie allgemeine Inspection über alle in seinem Diftrict gelegenen Waldungen und über die gesammte Dienstführung ber ihm unmittelbar untergeordneten Oberforster.

Jedem Oberforstbeamten wird aus ber Bahl ber gepruften Cans bibaten ber Forstverwaltung ein Forstaffiftent ober Forstacs ceffist beigegeben, welchen berselbe, jedoch unter eigener Berantworts lichteit bei seinen Dienstgeschäften verwendet.

Dem Forstverwaltungsbeamten, welcher ben Dienstchas racter eines Oberförsters führt und als solcher mit den Landobers schultheißen in gleichem Dienstrange steht, und wenn ihm der Dienstscharacter eines Forstmeisters ertheilt wird, gleichen Dienstrang mit den characterisiten Räthen hat, ist die gesammte Berwaltung aller in seinem Bezirk besindlichen Waldungen übertragen; er führt die nächste Aussicht auf die Förster und ist in seiner Dienstsührung den Obersorstbeamten und den Behörden untergeben, welche das Bersmögen der Waldeigenthümer zu verwalten ober bessen Berwaltung zu beaussichtigen haben.

Die jum Forftdut anzuordnenden Forfter werden von ben Balbeigenthumern, und fur die Domanials, Stiftunges und Gesmeindewaldungen auf ten Vorschlag ber Oberforstbeamten von ber Banbesregierung bestellt.

Sammtliche Forstbehörben beziehen außer ben ben Forstern vers orbnungsmäßig zufommenben Anzeigegebuhren sire Dienstgehalte, weiche fur bie mit ber Inspection ber Forstverwaltung beauftragten Erfte 20th. Oberforstbeamten aus ber Canbessteuercasse, für bie Berwaltungssbeamten und bas Beschützungspersonale aber nach bem Flächengehalt ber Balbungen von ben Balbeigenthumern entrichtet werben.

Die Verwaltung und Benugung aller Walbungen ist ber freien Berfügung bes Eigenthumers überlassen, welcher teiner anbern Besschränkung als ber allgemeinen Oberaufsicht ber Staatsbehörbe über bie Benugung bes Grundeigenthums unterliegt. Bei standes und grundherrlichen, so wie bei sonstigen Privatwaldungen betrifft bieselbe blos Vorkehrungen gegen Zerstörung oder ganzliche Aussrotung ber vorhandenen, oder die Anlage neuer Waldungen, wenn gleich die Tigenthumer verpflichtet sind, dem vorgesehten Obersorstebeamten über den jährlichen Fällungs und Gulturplan Auskunft zu, geben.

Die Bewirthschaftung ber Gemeinbes und Stiftungswalbungen fieht ebenso wie bas gesammte Gemeinbes und Stiftungsvermögen unter ber Leitung ber Lanbestegierung, welche jährlich bie Rugungssund Gulturplane für dieselben festsett. Die Berwaltung der Dosmanialwalbungen bleibt zwar unter ber allgemeinen Oberaufsicht ber Lanbestegierung zunächst ber Generalbomanenbrection übertragen, boch wird ber jährlich aufzustellende Forstnugungssund Gulturplan ebenfalls ber Lanbestegierung zur Prüfung mitgetheilt.

Der Wirkungekreis ber Forstbehörben erstreckt sich hiernach auf möglichste Erhöhung ber holdsucht und anderer Ruhungen in ben Walbungen, auf den Forstschute und auf die Bollgiehung des gesnehmigten Fällungsplans, so wie auf specielle Ueberweisung des gefällten holges und aller sonstigen Walbnuhungen an die von den Walbeigenthümern bestellten Berwaltungsbehörben, welche alle Forstproducte im Wege der öffentlichen Versteigerung zu verwerthen haben.

Bugleich ift benfelben die handhabung ber beftehenben Polizeis; verordnungen über die Ausübung der Jagde und Fischereigerechteneme übertragen. Sie wachen darüber, daß biefelben nur von den bazu berechtigten Personen ausgeübt werben, und haben größere Jagden gegen gefährliche und schälliche Thiere nach den Borschriften ber Landesregierung unter Mitwirkung ber zur allgemeinen Jagden solle verpflichteten Unterthanen anzuordnen und zu birigiren.

5. Berg : und Buttenvermaltung.

Die Bergverwaltung bezwedt burch fachtundige Leitung bes Technischen bie Sicherheit einer zweckmäßigen Benugung bes Mineralreichthums bes herzogthums besser zu begründen und burch einen vollständigen Schut ber Zecheneigenthumer bei freier Ausübung bes ihnen vertiehenen nugbaren Eigenthums bas Emportommen und Aufblühen bes Bergbau's immermehr zu beförbern.

Daher bleibt bie Verwaltung ber Bergwerke und bie specielle Leitung bes Betriebs ben Becheneigenthumern überlaffen, und bie Fürforge ber Behörben beschränkt sich lebiglich auf Führung ber Oberaufsicht und auf Schue in ber Art, bas ber Mineralreichthum nicht unbenutt bleibt und nachhaltig, bergwirthschaftlich und ohne Gefährbung bes Lebens und ber Gesundheit der Arbeiter und Ansberer gewonnen werbe, so wie, daß ganze Gewerkschaften sowohl als ber einzelne Gewerke bei bem ihnen verliehenen nuebaren Gigensthume geschückt werben.

Bu bem Enbe ift bas gange bergogthum in zwei Inspectionsbiffricte (Bergmeiftereien) abgetheitt.

Berggegenfdreiberei ift ben Candoberschultheißen in ihrem Amtsbegirt übertragen und fur bas ganze herzogthum ift ein Marticheiter bestellt.

Die Bergmeifter, welche burch Ertheilung bes Characters eines Oberbergraths ben Rang eines Mitgliebs ber hohern Collegien ershalten, fteben ben Beamten im Rang gleich; ber Markicheiber bat ben Rang eines Lanboberschultheißen und bie Bergverwalter auf ben Domanialzechen ben ber Amtssecretare.

Die Bergmeifter und ber Markicheiber erhalten fire Normalges halte, womit der Lestere jedoch zu einem Drittheit auf die für seine Arbeiten aus den Grubencasien zu entrichtenden Gebühren angewies sein wird; die Landoberschultheißen beziehen für die Segenschreiberei die festgesesten Gebühren.

Die Bergbeamten und Domanialzechenverwalter burfen in ihrem Bezirkt weber Bechenantheile noch Grundeigenthum ober hutten und Dammer beliben.

Unter ber unmittelbaren Aufsicht ber Canbebregierung steht ber Bergmeister an ber Spie ber Cocalbergwerkeverwaltung, ist jedoch hinsichtlich ber Functionen bes mit Vermessung und Aufnahme ber Jechen beauftragten Markscheibers und ber sich lediglich auf die Führung ber Gegen = und Retardatsbucher beziehenden Berggegensschreiberei nur als die Aussicht führende Behörde verantwortlich.

Der Wirkungskreis ber Bergwerksbehörben umfaßt bemnach bie Sorge für Regulirung und Sicherung bes Zecheneigenthums, für Ordnung im Stande der Gewerkschaften, und für Anfertigung, Rachtragung und Aufbewahrung richtiger und vollständiger Grubenbitber; die Aufsicht auf alle Zweige des technischen Grubenbetriebs, über die gewerkschaftlichen Beamten und Grubenbedienten und über das Grubenrechnungswesen; die Sorge für die Erhaltung und Ausbildung des Knappschaftsinstituts, die Controle der noch bestehenden Bergwerksgefälle und Mitwirkung bei Regulirung der Steuern von Gruben ze.

Allen ihnen in biefer Beziehung zugehenben Anordnungen haben baher bie Gewerke und beren Berwaltungebeamten, welche ben jährelichen Betriebeptan bem Bergmeister zur Prüfung und Genehmigung vorzulegen haben, punktliche Folge zu leiften, ohne baß bieselben übrigens in ber speciellen Leitung bes Betriebs und haushalts, ber Berwerthung bes Gewonnenen und ber freien Disposition über ihre Bechen und ihr Grubenvermögen beschränkt werben.

Der Betrieb ber Gutten : und hammerwerke bleibt unter ber Aufficht ber Bergbehorben, welche zugleich burch Rath und Belehs rung auf beren Emportommen hinzuwirken verpflichtet find, beren Befigern allein überlaffen.

V. Straf=, Arbeite= und Befferunge= und Detentioneanstalten.

Als folde bestehen in bem Bergogthum bas Buchthaus zu Dies, bas Correctionehaus zu Eberbach und bas Irrenhaus baselbft.

I. Das Buchthaus ift ausschließlich gur Strafanftalt fur bie von intanbifchen Beborben gur Buchthausstrafe verurtheilten Eriminalverbrecher bestimmt. Die Buchthausftrafe tann niemals

auf unbeftimmte Beit und in ber Regel nicht unter zwei Sahren ertannt werben.

Als hauptzwede erfcheinen fichere Aufbewahrung, Beftrafung und Sfolirung ber für bie burgerliche Gefellichaft gefährlichen Berbrecher.

Neben strenger Bewachung von Außen durch die angestellten Wächter und im Innern durch Berwalter, Unterausseher und scharfe Hauspolizei, sichern den ersten Zwed: Festigkeit der Gefängnisse, Fessell, welche jeder mannliche Jüchtling trägt, und ausgezeichnete Kleidung. Gleich subjectiv wirksam ist die vorgeschriebene menscheliche Behandlung durch Reinlichkeit, gesunde Nahrung, Krankenspsiege zc., so wie die Strafe des versuchten Entweichens durch Berslängerung, und die Besohnung des verhinderten Entweichungsverssuchs durch Abkürzung der Strafzeit.

Als Strafe wird jeber Züchtling mit Entbehrung feiner Freiheit und in ganglicher Abgeschiebenheit von der menschlichen Gesells
ichaft, bei einfacher nur zur physischen Erhaltung hinceichenden Rahrung und auferlegtem ununterbrochenen Schweigen, mit unnachs
sichtlicher Strenge und selbst burch 3wangsmittel zur Arbeit anges
halten, um in den vorgeschriebenen Arbeitsstunden wenigstens seinen Unterhalt zu verdienen. Die Arbeiten bestehen in Strohssechten,
Schnigarbeiten, Bürstenmachen, Korbssechten, Stricken, Spinnen,
Marmorschneiden 2c.

Die gleichformige nuchterne und arbeitsame Lebensweise, bie Anregung bes religiosen Gefühls und ber bem Fleißigen gestattete Ueberverdienst, von welchem ihm bie eine Balfte ichon mahrend ber Strafzeit zur Disposition bleibt und bie andere Balfte bei seiner Entlassung zugestellt wird, deutet bem Berbrecher ben Beg an, auf bem er gebeffert in die burgerliche Gesellschaft zuruckehren kann.

Mle Berwaltungsperfonale ift angestellt:

- 1) Ein Director, welcher unter ber Aufficht ber Lanbesregierung bie obere Leitung biefer Strafanftalt führt und für die genaue Befolgung ber hausorbnung verantwortlich ift. Die Direction ber Fabrikanftalt bes haufes ift mit ber Fabrik bes Correctionshaufes vereinigt.
- 2) Ein Caffirer, bem neben Beforgung ber vortommenben Actu ariategeichafte bie Führung ber Rechnung über baare Gin-

nahme und Ausgabe, ber Antauf ber rohen und die Aufsicht über bie zu verarbeitenden Materialien und über die Arbeitsvorrathe, die Abgabe ber erftern an ben Berwalter zur Bertheilung an bie Büchtlinge, ber Rückempfang bes verarbeiteten Products, beffen Abgabe an die Detailvertäufer und die Berechnung des Erloses 2c., obliegt.

- 3) Ein Berwalter, welcher bie Aufficht über bas untere Berwaltungspersonale und über bas Betragen und bie Behanblung ber Bucklinge führt, bie Arbeitsbucher ber Bucklinge zum Behuf ber Berrechnung ihres Berbienstes in Ordnung zu erhalten und barauf zu sehen hat, daß bie Bucklinge bie ihnen aufgegebene Bwangsarbeit täglich vorgeschriebenermaßen verrichten, und überhaupt teine Unordnungen und Uebertretungen ber bestehenden hausordnung vorsfallen.
- 4) Gin Marmorirer für bie Aufficht in ber Marmorichneis berei, und mehrere junachft unter bem Berwalter ftehenbe Unters auffeber und Bachter.

Ruper biefem Berwaltungspersonale find zur medicinischen Behandlung ber Buchtlinge ein hausarzt, für ben Gottesbienft zwei Beiftliche ber verschiebenen Confessionen und für ben Unterricht ein besonderer Schullehrer angestellt.

Bu Anfang bes Jahrs 1839 befanden sich 163 Jüchtlinge in ber Anstalt, nämlich 132 Männer und 31 Weiber, worunter 16 Ausständer waren. Im Laufe des Jahrs sind 45 hinzugekommen, 39 Männer und 6 Weiber, mit Einschluß von 9 Ausländern. Es waren also überhaupt 208 Individuen vorhanden, wovon sich 117 zur katholischen, 89 zur evangelischechristichen und 2 zur jüdischen Religion bekannten. Entlassen wurden 42 und gestorben sind 10, c6 gehen mithin in das Jahr 1840 über 156, nämlich 127 Männer und 29 Weiber, mit Einschluß von 20 Ausländern.

II. Das Correctionshaus, in welches nur von inländis ichen Behörben auf wenigstens brei Monate und höchftens funf Jahre ober auf unbestimmte Beit bahin Berurtheilte aufgenommen werben tonnen, bezwedt neben Bestrafung bestimmter, zu teiner hars tern Strafe geeigneten Bergehen, die burgerliche und sittliche Besterung hauptfachlich folder Individuen, welche wegen Sangs zum

Dapiggang ober Arbeitefcheue verurtheilt find, burch Erlernung eines hinreichenben Erwerbezweigs und burch Gewöhnung an ein regelmapiges und arbeitfames Leben, fo wie durch Unterricht und Religion.

Bur sichern Berwahrung bient bie innere hauspolizei, welche weber einen Correctionar ohne Aufficht läßt, noch folden, bie ber klucht verbächtig find, Arbeiten außer bem hofbering gestattet, nebst ben angestellten Wächten und ber auf bas Entweichen eines Correctionars geseten Buchthausstrafe.

Die erwachsenen Correctionare find binfichtlich ihrer Behandtung in zwei Claffen abgetheilt. Die zweite Claffe unterliegt einer icarferen Beftrafung burch einfames Ginfperren, Trennung von ben übrigen Correctionaren bei bem Gotteebienft unb öffentlichen Geles genheiten, burch Musschluß von Musgeichnung und Belohnung, von auswartiger Arbeit und vom Genuffe bes Ueberverbienftes, fo wie burch Mufgabe eines taatiden Arbeitepenfume und Befchrantung auf bie orbinare Roft. Ge geboren bagu Bagabunben, Bettler, Erinter und lieberliche Dirnen, welche wegen ihrer Bebensart wieberholt mit Correctionshausftrafe belegt morben, fo wie Gewohnheitsbiebe, Ges wohnbeitsjagbfrevler und folde, welche aus ben Defraubationen gegen bie inbirecten Abgabengefete ein Gewerbe machen, wenn fie ausbrudlich zur zweiten Claffe verurtheilt werben. Kur bie jungern Correctionare ift eine eigene Bebeneorbnung vorgefchrieben, um fie burch tagliden Unterricht und beffere Erziehung zu nuslichen Ditgliebern ber burgerlichen Gefellichaft gu bitben.

Rach ber hausordnung findet zwar 3mangsarbeit für die erfte Claffe nicht ftatt, obgleich in den vorgeschriebenen Arbeitsftunden kein Correctionar mußig fein barf, jedoch muß jeder ohne Bufchus von außenher von seinem Arbeitsverdienste leben, darf übrigens feinen ganzen Ueberverdienst nach freier Wilkuft verwenden; contrabirte Schulden muffen in dem hause abverdient werden, bloß die auf bestimmte Zeit Berurtheilten durfen folche aus ihrem Bermögen bestahlen.

Die Arbeiten, welche theils für Rechnung bes haufes, theils für Rechnung Auswärtiger getrieben werben, bestehen in Wollweberei, Leinweberei, Raben, Stricken, gemeinen Aglöhnerarbeiten und überhaupt allen handwerten, welche, ohne toftspielige Borrichtun-

gen ober allzugroßen Raum ju erforbern, einen orbentlichen Bers bienft abwerfen.

Uebertretungen ber hausordnung werden mit Disciplinarstrafen, hartere Bergehen, z. B. thatliche Widerseglichkeit gegen Borgesete, Diebstahl, Wieberholung des Vergehens, weshalb die Correctionsestrafe erkannt wurde zc., mit Zuchthausstrafe belegt. Als Ehrenauszeichnung für untadelhaftes Betragen werden öffentliche Belodungen und Aufzeichnungen auf die Ehrentasel monatlich von dem Sittenzericht erkannt und in das Conduitenbach eingetragen.

Bur Bollgiehung ber hausorbnung find angestellt:

- 1) Ein Director, welcher für die genaue Befolgung der Haussordnung verantwortlich ift. Derfelbe leitet und controlirt ben Dienst bes ihm untergebenen Berwaltungspersonals so wie die Arbeiten ber Correctionare, und wacht barüber, daß während ihrer Detention der Bweck ihrer moralischen Besseung erreicht und ihre Arbeitslust geweckt werde. Bei solchen Correctionaren, welche er der Entlassung für würdig hält, legt er seine auf die Auszüge aus dem Conduitensbuch gegründete Anträge der Regierung vor. Ju dem Ende hat er das haus, die Werkstätten und Arbeitssäte täglich zu visitiren, für die Emporbringung und Verbesserung der Fabrikanstalt zu sorgen, welche mit der des Juchtauses seiner alleinigen Leitung untergeben ist, besondere Aussicht über das Cassen und Rechnungswesen zu sühreren und bie periodischen Berichte über den Personalstand der Corsectionare, deren Betragen 2c. zu erstatten.
- 2) Ein Rechnung öführer, welcher nicht allein bie gesammte Geldverrechnung beforgt und bie Einnahmen und Ausgaben nach ben Anweisungen bes Directors vollzieht, sondern auch bie Daupt-naturaleinnahme in der Art führt, daß ber Berwalter ben wöchentlichen ober monatlichen Bedarf aus den Magazinen von ihm erhält und an ihn die Fabrikate wieder abliefert, für beren zwedmäßigen Ubsag er ebenwohl nach der Anleitung bes Directors zu sorgen hat.
- 3) Gin Bermalter, welchem unter ber obern Leitung bes Disrectors bie unmittelbare Dberaufficht im Gingelnen obliegt.
- 4) Mehrere Beremeifter und weibliche Auffeher rinnen, welche zunächft unter bem Berwalter bes hauses fteben, bie Auffeher und Lehrmeifter ber ihnen anvertrauten Correctionare,

find und in ihrer Aufficht burch aus ber Bahl ber befferen Correctionare gewählte Unterauffeber unterftugt werben. Endlich

5) bie nothige Ungahl Bachter.

Außer bem eben aufgeführten Berwaltungspersonale ift ber Mebicinalrath bes Umtes Eltville als hausarzt ber Anftalt angeftellt, und bie Gefcafte bes Bunbarztes versieht ber bei bem Irrenhaus zunächft angestellte Berwalter.

Für bie Religionsübungen ber driftlichen Correctionare find Geift liche ber verschiebenen Confessionen angestellt, welche an Sonns und Feiertagen Gottesbienst halten, bem alle Correctionare biefer Confessionen beiwohnen muffen. Bugleich wird, außer ben für bie jungern Correctionare sestgesten täglichen Unterrichtestunden, auch dazu gezeigneten altern Correctionaren des Sonntags Elementarunterricht im Lesen, Schreiben, Rechnen und ber Moral ertheilt.

Bu Anfang bes Jahrs 1839 waren 158 Sträflinge unb 41 Corrigenden, zusammen 199 Individuen in der Anstatt, nämlich 166 Männer und 33 Beiber. Im Laufe des Jahres wurden neu eingebracht 288, nämlich 283 Sträflinge und 5 Corrigenden, worzunter 251 Männer und 37 Beiber, und waren olso überhaupt vorhanden 441 Sträslinge und 46 Corrigenden, einschließlich von 15 Ausländern, nämtich 417 Männer und 70 Beiber, unter welz chen 44 Männer und 11 Beiber zur zweiten Classe verwiesen waren. Davon bekannten sich 266 zur katholischen, 217 zur evangelischechristlichen und 4 zur jüdischen Religion. Abgegangen sind 296 und es geben in das Jahr 1840 über 191, nämlich: 166 Männer und 25 Beiber, wovon 171 zur ersten und 20 zur zweiten Classe verzurtheilt waren.

III. Das Irrenhaus ift zunächft bestimmt, solche ihres Bergtandes beraubte Inländer zum Behuf der Berwahrung, Berpflegung und fortgeseten medicinischen und psychischen Behandtung aufzunehmen, welche entweder bei Anwendung aller in ihrer Lage möglich gewesenen Mittel ungeheilt geblieben oder ihres Berstandes in dem Grade bezraubt sind, daß sie der Ruhe und Sicherheit ihrer Rebenmenschen gezsährlich werden können und eigene Berwahrungsmittel erfordern, um sie unschädlich zu machen. Außerdem dient dasselbe jedoch auch als Deils und Bervsslegungsanstalt für andere Grifteskranke.

Die Berpflegung ber Irren erfolgt nach vier verschiebenen Glaffen. Muslander gablen in ber erften Glaffe 800 fl., in ber zweiten 450 fl., in ber britten 350 fl. und in ber vierten 200 fl. - Fur Inlander betragen bie Berpflegungetoften in erfter Glaffe 500 fl., in zweiter 320 fl., in britter 219 fl. Rudfichtlich ber in bie vierte Glaffe aufgenommenen Inlander, wohin gang Urme ober boch meniger Bemittelte geboren, werben bie Roften fur Bohnung, Bartung und Beilung aus bem Fonde bee Inftitute beftritten, und nur bas nach ben laufenben Preifen ber Lebensbedurfniffe jahrlich im voraus bestimmte Roftgelb für bie gewöhnliche Rahrung, welches für bas Jahr 1840 bei ben bemitteltern Inbividuen biefer Glaffe auf 108 fl. und bei ben Armen fur Manner auf 72 und fur Beis ber auf 61 fl. jahrlich festgefest ift, fo wie bie auf gleiche Beife im voraus ausgemittelte Aversionalvergutung fur bie Befleibung, welche bei vermogenderen Individuen 20 fl., bei unbemittelten aber für Manner 18 und fur Beiber 16 fl. betragt, wird aus bem Bers mogen ber aufgenommenen Perfonen ober ben Armencaffen bezahlt.

Die Irren, von welchen Störung nicht zu besorgen ist, besuchen an Sonns und Feiertagen regelmäßig ben Gottesbienst. Die ganze Woche über sind sie, wenn die Ratur des Leibens teine Ausnahme gebietet, in den Göfen und Gärten der Anstalt beschäftigt. Sonnstags finden Recreationen, Regelspiel um Tabat 2c., und Spaziersgänge statt. Für Irren aus den gebildeten Ständen besteht eine eigene Bibliothet, ein geräumiges Gesellschaftslocal, ein Billardzimmer 2c.

Das Berwaltungspersonal besteht in bem Director, bem Arzt und bem Rechnungsführer ber Unstalt, welche in gleicher Eigenschaft auch bei bem Correctionshause angestellt sind, in bem Berwalter, welcher ebenwohl Wundarzt beider Institute ist, und vier mannlichen Wärtern, drei weiblichen Wärterinnen und einem hausknecht.

Die Anzahl ber Irren betrug zu Anfang bes Jahrs 1839: 70 Manner und 30 Weiber, zusammen 100. hierzu kamen im Laufe bes Jahres 26, und zwar 19 Manner und 7 Weiber. Der Totalsbeftanb war hiernach 126, nämlich 89 Manner und 37 Beiber, worunter 13 Ausländer.

Bon biefer Ungahl murben 7 Danner und 2 Beiber als ans

scheinend gebeitt ober als unschädlich entlassen, gestorben find 5 Manner und 2 Weiber. Rad, biesem Abgang von zusammen 16 Personen war der Personalstand zu Anfang 1840: 110, nämlich 77 Manner und 33 Weiber, unter welchen 6 Individuen als Reconswalescenten, 12 als vielleicht heilbar, 92 aber als unheilbar zu bestrachten sind.

Mit höchster lanbesherrlicher Genehmigung hat sich ein Berein zu bem 3weck gebilbet, Entlaffene aus bem Bucht =, Correctiones und Irrenhause an Orten, wo ihr früherer Lebenswandel ober thre Krantheit nicht bekannt geworben sind, unterzubringen, zu beaufs sichtigen und zu unterstügen.

VI. Staatsanstalten zu Beförderung bes innern Berkehrs, der Landwirthschaft und Gewerbe.

1. Beg= und Uferbau.

Die Landesregierung hat die Oberaufsicht und Obsorge für die gute Unterhaltung ober neue Anlage von Chaussien und Uferbauten.

Unter ihrer unmittelbaren Aufsicht sind zu dem Ende Runftsperständige angestellt, welchen die technische Begutachtung der erforsberlichen Reubaus und Unterhaltungsarbeiten obliegt, so wie die technische Direction der genehmigten Arbeiten, und welche für deren Ausführung nach den Regeln der Kunst verantwortlich bleiben.

Mit ber Leitung ber angeordneten Baus und Meparaturarbeiten an Ort und Stelle, besgleichen ber Aufficht über einzelne Chauffen und Uferbiftricte find eigene Bezirksbeamte und benfelben untergeords nete Auffeber beauftragt.

Als technische Beamte fur ben Beg = und Uferbau find zwei Beginspectoren und ein Uferbauinspector angestellt, beren Diensts verrichtungen in ber Aufsicht über bie Unterhaltung ber angelegten Chausien und Uferbauungen, und in ber technischen Leitung ber Strafen = und Uferbauten bestehen.

Die Weginspectoren bereifen jahrlich alle Chauffeen ihres Be-

bezirkeinspectoren bie Etats über bie erforberlichen Arbeiten und genehmigten Belbsummen auf. Rach Maasgabe bes genehmigten Etats wird hierauf die Ausführung sowohl aller kunstlichen Arbeiten, welche eine besondere Fertigkeit ober Geschicklichkeit erfordern, als auch aller gewöhnlichen Unterhaltungsarbeiten auf allgemeine Landeskoften gegen Lohn verbungen.

Rur bei bem Bau neuer Lanbstraßen ober solchen Reparaturen, welche einem Neubau gleich zu achten find, ift bie unentgelbliche Arbeitsteiftung ber bazu Pflichtigen ausbrücklich vorbehalten.

Die Bezirkschausse einspectoren führen in den ihnen angewiesenen Bezirken die Aufsicht über die gute Unterhaltung der schon angelegten, so wie über die neuen Chaussen. Ihnen liegt die Anordnung und Leitung der nicht künstlichen Arbeiten, so wie die Sorge für die Unterhaltung der benöthigten Instrumente und Werkzeuge ob.

Gine hinreichende Anzahl Chauffeemarter ift überall beftellt, um fich täglich auf ben ihnen angewiesenen Chauffeetheilen
einzufinden und bie ihnen obliegenden Arbeiten zu verrichten.

Bur speciellen Aufsicht und Leitung bes Technischen ber Arsbeiten und zur fortwährenden Aufsicht auf ben Stand ber Leinpfabe, Brücken, Schleußen und Lücken stehen unter dem Uferbaumeister und ben das Abministrative leitenden Aemtern besondere Baffer und Uferbauaufseher.

Bur Aufficht auf ben neu angelegten Winterhafen bei Rubes, beim und zur handhabung ber Polizei bei beffen Gebrauche ift unter bem Beamten zu Rübesheim ein hafencommiffar und ein hafens meifter angestellt. Letterm find aus ber Classe erfahrner Schiffer zwei Beigeordnete als Sachkundige beigegeben. Ein hafenwächter ist für bie Dauer bes Gebrauches bes hafens ftanbig angestellt.

Außer ben Wafferftragen auf bem Rhein, Main und ber Cahn, führen nachstehenbe hauptstragen burch bas herzogthum:

bie Sobe ober Collnifdeftraße, welche fich in einer gange von 18891 Chaffeeruthen *) von ber Preußifden Grenze hinter Bahlerob bis Sochft erftreckt, wo fie eben fo wie

^{*)} Gine Chausseruthe ift gleich 5 frangosischen Metres ober 16 (eigentlich 1513) rhein. Schuhen.

bie von ber Meertagenbrude nach Raffau und von ba über Cangenfchwalbach und Biesbaben führenbe Lahn ftrage von 10926 R. Länge unweit Ebberebeim in bie Mainftrage fallt;

bie Dainftrage, 4769 R., von ber Grenze bei Caftel bis an bie Grenze von Frankfurt;

bie Mainzerftraße, 15373 R., welche bei Mosbach auf ber Lanbesgrenze anfangt und zwischen Reukirch und Burbach auf bas Preußische Gebiet kommt;

bie Rheingauerftraße, 4092 R., welche bas Rheingau von Rubesheim bis gur Grenze bei Caftel burchzieht;

bie Coblenger ftraße, 8991 R., von ber Meertagenbrucke unweit Reuhäusel bis gur Canbesgrenze bei Braunfels;

bie Frankfurterftraße, 11522 R., welche aus ber Mains gerftraße bei Balbmuhlen abs und über Weilburg und Ufingen bis gur homburgischen Grenze fuhrt;

bic Beipzigerftraße, 11415 R., welche von ber Preußisichen Grenze hinter Sachenburg bis auf bie Beffifche Grenze hinter Biden, Umte herborn, fich erftredt;

mi bie Betterauerftraße, 5563 R., von ber Preußischen Grenge in ber Salteide, Umts Dillenburg, bis jenseits hoffinn, Umts Derborn, wo fie wieber in's Preußische Gebiet übergeht; ferner

bie Beifelerstraße, 1798 R., von Caub bis Beifel; bie Straße von Limburg nach Dicz 794 R.; bie Straße von höchstensbach nach hachenburg 1252 R.; die hohenro ber ftraße, welche bei hohenrob von der Leipzigerstraße abgeht, über Rehe und Renenerod zieht und sich bort mit der Mainzerstraße vereinigt; die Straße von Eme nach Riederlahnstein; die Berbindungestraße vom Besterswald nach dem Rhein, 6899 R.; die Straße von höchst nach homs burg, 2495 R.

Bu ben frequenteften, als Rebenftragen bienenben Bicinalmegen gehören:

- 1) bie Beffen : ober Bafferftraße, welche in einer Musbehnung von 93/8 Stunden von Limburg über Lindenholghaufen, Riederfelters, burch bie Langhece über Weitmunfter und Mottau gieht;
- 2) ber Beg von Diez über holzappel nach Raffau und unter Riebern bis auf bie Grenze in einer Lange pon 73/4 Stunden;

23) bie Ballenbarerftrage, wovon ber eine Arm in einer Lange von 5 Stunden über herschach bei bodftenbach, und ber andere in einer Ausbehnung von 4 Stunden über Celters bei Freizlingen in die hohes ober Collnischeftraße fallt.

2. Poftverwaltung.

Die Poften im herzogthum find Furftlich Thurn = und Zarisiches Leben.

Fur bie polizeiliche Aufficht über bie Ausübung bes Poftregals ift ein eigener lanbesherrlicher Commiffarius angeordnet.

Sammtliche Beamten find verpflichtet, beffen Birklamkeit au unterftügen, barüber zu wachen, bag in ihrem Amtebegirk bie lans beeherrliche Declaration über bie Berwaltung ber Poften genau besfolgt werbe, und ben Beisungen bes Postcommiffarius überall nachs zukommen.

3. Landwirthichaftliches Inftitut auf bem Beisberg bei Wiesbaben.

Bur Vervollkommnung bes Ackerbaues, und zunächft auf bas Beburfniß bes Landes beschränkt, ist auf bem Geisberg bei Wies-baben ein landwirthschaftliches Inflitut als eigene Lehranstalt errrichtet.

3med ber Unftalt ift, ben Boglingen in bem verbefferten Candsbau practifchen Unterricht gu ertheilen und gugleich die gu ihrem kunftigen Lebensberuf erforberlichen theoretifchen Kenntniffe beigusbringen.

Bu bem Enbe wird ber Unterricht nach einem bestimmten Behrsplan in einem zweijanigen Cursus ertheitt.

Die theoretischen Lehrgegenstände sind: Botanik, Zoologie, Misneralogie, Naturlehre, Chemie, Landwirthschaft, Thierarzneikunde, Technologie, ländliche Baukunft, Arithmetik, Mathematik, beutsche Sprachlehre, Anleitung zu Geschäftsauffäßen und Buchführung, Geographie, Planzeichen.

Bur ben practifden Unterricht in ber Canbwirthichaft, namenteblich in allen Felbe und Gartenarbeiten, fo wie hauptfachlich in ber Obfibaumgucht, ift ein eigener Lehrer angestellt, ber gugleich bab

Bersuchefeld beftelltand Jum practifden Unterricht in ber Thierarys neifunde ift eina Thierhospital eingerichtet.

Zußerbem, besteht ein landwirth ich aftlicher Berein (ötonomische Sesellschaft) mit ber Bestimmung, burch Belehrung und Beispiel für die immer höhere Bervollsommnung ber Landwirthschaft zu wirken, welchem zugleich die Bertheilung der goldenen und silbernen Denkmungen an diesenigen Biehzüchter überlaffen ift, beren selbstgezogenes Bieh bei der jährlich stattsindenden Beswerbung ben Preis zuerkannt erhält.

Bu Berbreitung nuglicher landwirthschaftlicher Renntniffe unter ben Canbleuten, erscheint ein eigenes landwirthich aftliches Bod en blatt, mit beffen Rebaction ber Director ber landwirthesichaftlichen Lehranstalt beauftragt ift.

4. Lanbgeftütt.

Bu Beforberung ber inlanbifden Pferbezucht wird bie erforberliche, auf ben Stationen Sabamar, Sochft, Ibftein, Montabaur, Naftatten, Rennerob und Beilburg vertheilte Anzahl Beschäler auf Roffen ber Lanbesfteuercaffe unterhalten.

Um bem 3wed bee Instituts gemäß ben Bewohnern bes herzgogthums Gelegenheit zu verschaffen, ben Bedarf an Pferben zur Arbeit ober zum handel in vorzüglicher Gute sich selbst zu erziehen ober im Inlande zu erhalten, sind die Gestüttknechte angewiesen, nur solche Juchtstutten zum Sprunge zuzulassen, welche zu Ansang jeden Iahrs von bem bazu bestellten Thierarzt gemustert und mit bem Brandzeichen des Gestütts versehen worden sind.

Unter ber Aufsicht ber Canbesregierung haben bie einschlagenben Bergoglichen Beamten auf bie Beobachtung ber Geftüttordnung zu wachen.

VII. Bermaltung bes öffentlichen Unterrichts.

Fur ben öffentlichen Unterricht bestehen Boltofdulen und Ges-

A. Die Boltefdulen haben bie bem Menfchen nothwenbige allgemeine Bilbung jum 3med.

1) Bu bem Ende find für jeben mit Ruchficht auf die Gemeinbes Sintheilung und die Anzahl der vorhandenen schulpflichtigen Kinder gebildeten Schulbezirk Element ar fchulen angeordnet, in welchen die jedem Einwohner, ohne Unterschied des Geschlechts, der Religion, bes Standes und der kunftigen Bestimmung, nothwendige allgemeine Bildung erworden wird.

Daher bestehen in ber Regel für alle Gemeinden bes herzogthums Etementarschulen, welche abgesondert nach Geschlecht, Lebensalter, Fähigkeit und Anzahl ber Schulkinder mit einem oder mehreren Lehrern beseht sind. Sämmtliche Gemeinden des herzogthums
sind dermalen in 658 Schulbezirke eingetheilt, in welchen außer den
Reallehrern 851 Lehrer angestellt sind. Wo in Schulbezirken von
gemischten Confessionen die Anzahl der Kinder nicht die Anstellung
mehrerer von den verschiedenen Confessionen zu nehmenden Lehrer
erforderlich macht, ertheilt den Kindern, beren Eltern nicht zur
Confession des Lehrers gehören, der Geistliche ihrer Confession den
erforderlichen Retigionsunterricht.

Die Lehrgegenftanbe, welche im Commer und Minter in vier Claffen, wochentlich in 30 bis 32 Stunden gelehrt werben, find :-

Richtiges Sprechen ber Muttersprache, Religion und Sittenlehre, Singen, Lesen, Recht= und Schönschreiben, Berfertigung schriftz licher Auffäge für bas gewöhnliche bürgerliche Leben, Rechnen, gemeine Erd= und himmelstunde, allgemeine Renntniß ber Gesschichte, Naturgeschichte, Natur= und Gesundheitstehre, allgemeine landwirthschaftliche und Gewerbstenntnisse, besonders in dem Gartenbau und der Obstbaumzucht, zu welchem Ende auch in jedem Schulort eine mit einem Garten verbundene Baumschule angeslegt ift.

Die jährlich nur einmal im Frühjahr stattsindende Aufnahme ber Kinder erfolgt mit dem secheten Jahre; ihre Entlassung, wenn sie nicht früher in eine höhere Schule übergeben, mit dem vollendesten vierzehnten. Alle Eltern und Bormunder, ohne Rücksicht der Religion und des Standes, sind verpslichtet, nach der öffentlichen Frühlingsprüfung ihre schulpflichtigen Kinder dem Schullehrer zur Aufnahme anzuzeigen.

2) Realschulen in ben größern Orten bes Berzogthums fur

bie erweiterte Bilbung ber mannlichen Jugend, welche fur Pands werter und Kunftler ober sonftige Gewerbe in größerer Ausbehnung zu treiben bestimmt ift, als allgemeine Borbereitung zu ihrem Kunfstigen Beruf.

In ben Realiculen wird in zwei Lehrcurfen gelehrt: Deutsche Sprache mit Verfertigung schriftlicher Auffage, Frangofische und Englische Sprache, Naturgefchichte, Naturlehre, Erbbeschreibung, Geschichte, Zeichnen, Schönschreiben, Mathematik, Technologie, einsache Buchbaltung.

Die Aufnahme finbet in ber Regel im breigehnten Sahre fatt, bie Entlaffung erfolgt nach beenbigten Lehreurfen.

3) Zöchterschulen für bie ber kunftigen Bestimmung ber weiblichen Jugend angemeffene höhere Bilbung werben nach Bedurfe niß, jedoch nur unter Genehmigung der gandebregierung und unter Aufsicht bes Schulvorstandes und ber Schulinspectoren errichtet. Ihre Anlage bleibt Privatanstalt.

Auf gleiche Weise wirb fur ben Unterricht ber weiblichen Jugend in ben gewöhnlichen Arbeiten weiblicher Industrie und ben Geschäfzten ber hausmutter im Burgerstande in allen Gemeinden burch ben Schulvorstand Borsehung getroffen. Bu bem Ende sind bermalen bereits mehr als 700 Industrielehrerinnen angestellt.

4) Für ben Unterricht ber Taubft ummen befteht unter ber unmittelbaren Aufsicht bes Schulinspectors bes Bezirfs ein eigenes Institut zu Camberg, in welchem biese Unglücklichen bie bem Menschen zur Bildung bes Geiftes und Beredlung bes Bergens nothwendigen Kenntniffe erlangen.

Die Unterrichtsgegenstände sind: Religion, Sprachunterricht neben uebung der Sprachorgane durch die Lautirmethode, durch äußere Zeichen, aus welchen sich die Fingersprache bilbet, und durch die Schrift; Realunterricht, beschränkt auf das Wissenswürdigste in der Natur und Geographie; Rechnen und Form und Maaslehre als Schreibunterricht, der zum Behuf der Mittheilung in jeder Lehrstunde geübt wird, und als Zeichenunterricht, endlich Industries unterricht.

Der Unterricht wird-für Inlander unentgelblich, für Auslander gegen eine geringe Bergutung ertheilt. Die Aufnahme ber göglinge Erfte Abib.

welche in ber Regel nicht unter, 7 und nicht über 15 Jahre alt seyn burfen, erfolgt im Fruhjahr, und ber Unterrichtseurs ist auf seche Jahre festgeset. Ihre Anzahl betrug im Schuljahr 1839/40, 72, worunter 66 gandeskinder und 6 Austander sich befanden.

Shullehrer. Seminarium gu 3bftein.

216 Bilbungeinstitut fur bie Bolteschullehrer besteht ein Schuls lehreufe min arium zu Ibstein, in welchem alle, welche bem Lehrfache in ben Bolteschulen fich widmen, ohne Unterschied ber Consfession, ben ihrer kunftigen Bestimmung gemäßen Unterricht erhalten.

Als Sauptlehrer find babei angestellt: ein Director, zwei orbentliche und ein Gulfslehrer. Den Unterricht im Gefang und Musik sowie im Schönschreiben und Zeichnen ertheilen die angestellten Res benlehrer, den Religionsunterricht die dortigen Pfarrer ber verschiebenen Confessionen.

Der Unterricht erstredt fich innerhalb eines breifahrigen Lehre turfes über nachfolgende Begenftanbe:

Religionslehre und Religionsgeschichte, Gesanglehre, beutsche Sprachlehre, Schönschreiben und Beichnen, Mathematit, Geschichte, vorzüglich die vaterländische, Naturgeschichte und Naturlehre, Erdbeschreibung und gemeine himmelekunde, Seelenlehre, Pä-dagogik und Didaktik, Ausarbeitung schriftlicher Aufsche, didaktische gymnastische Uebungen und Orgelspielen, Technologie und Gartenbau, einfache Buchhaltung.

Die Aufnahme in das Schullehrerseminarium erfolgt nach dem 16ten und vor zuruckgelegtem 18ten Lebensjahre mit Anfang des Sommerhalbenjahrs; die Entlassung, wenn ein Seminarist nach Beendigung des Lehrcurses für hinreichend befähigt erklärt wird.

Un bem Schluffe bes Schuljahrs 1839/40 waren 121, namlich 61 fatholifche und 60 evangelifch-chriftliche 3oglinge in ber Unftalt.

Shulinfpectoren.

Bur fteten Aufficht und Controle über bie Ctementar : und Resalfculen und alle Erziehungeinstitute find Schulinfpectoren ans gestellt, welche in bem ihnen als eigener Schulbeborbe angewiefenen Birtungefreife ben Lemtern coordinirt find. Sie haben bemaach

alle in Begiebung auf bie Boltefchulen, beren Aufnahme und Bers befferung ergebende Berorbnungen, Muftrage und Befdluffe ber Lant beeregierung ben betreffenben Unterbehorben mitzutheilen und bereit Bollgiehung gu controliren, fie feben auf bie Errichtung und Korts führung ber Schulinventarien, führen bie Dberaufficht, fomobl' über bas fich bem Schulbienft wibmenbe, als auch über bas bereits angeftellte Schullehrerperfonale in ihrem Begirt, und feben bie ernanns ten Schullehrer in ihren Dienft ein zc. Gie controliren bie Dienft's führung burch monatlich einzuforbernbe Berichte, burch Bifitationen. Conbuitenliften und Disciplinarftrafen; fie haben burch befonbere Unterrichtsertheilung, Errichtung von Lefezirfeln, Beranftaltung von Conferengen und Aufgabe von Ausarbeitungen fur bie Fortbilbung der Schullebrer ju forgen; fie machen über bie Ertheilung bes of= fentlichen Unterrichts nach ben bestimmten Bebrbuchern, fo wie über bie genaue Befolgung ber vorgeschriebenen tehrmethobe und bes feftgefesten Lehrplans: Bur nachften Mufficht auf die Bolfefculen, ben Schulinspectoren untergeordnet, bestehen in allen Schulbegirfen Schulvorftande aus bem Ortsaeifilichen und bem Schultbeigen als ftanbigen; und zwei bis brei unftanbigen Mitgliebern von bem' Bemeinbevorftanb ober bem Relbaericht.

an allen Bolksichuten wird ein kurzer Unterricht in ber Reinitniss von ber Landesverfaffung und den allgemeinen Landesverfaffung und den allgemeinen Landesgefegen ertheilt?

Bud Unterftügung ber Wittwen und Baifen ber Clementare ichullehrer ift aus ben vorhandenen Capitalien ber bieber bestandenen Schullehrerwittwencaffen ein eigener Centralfond: gebildet worden, in welchen, außer ben jährlichen ein Procent bes becretmäßigen Gesthalts betragenden Beiträgen, die auf 25 fl. festgesehen Cintrittsgetber ber Lehrer und ber aus dem Berlage der Lehrbücher für die Real = und Elementarschulen entstehende Ueberschuß sließen.

Die Wittwen und Baifen verstorbener Schullehrer erhalten aus biefem Fond eine nach ben Bestimmungen bes Pensionsebicts fur bie Civilbiener berechnete Pension, welche mit anderweiter Berebeslichung für jene, und mit guruckgelegtem 1sten resp. 14ten Lebenssigabr für biese aufhört.

Gin aus zwei Schulinfpectoren und vier Elementartegrern befiebenber Ausschuß fuhrt unter ber obern Leitung ber Lanbebregierung die Berwaltung biefes Central-Wittwen z und Waifenfonds; für die Beforgung der Einnahmen und Ausgaben ift ein befonderer Rechnungsführer bestellt.

B. Die Gelehrtenichulen find beftimmt, benjenigen, welschen ber in ben Wolksichulen erhaltene allgemeine Unterricht ju ihrem tunftigen Beruf nicht genugen fann. Gelegenheit jur hobern Geisstesentwickelung und zur besondern, vorzüglich wiffenschaftlichen Berufchildung zu verschaffen.

Mis folche befteben :

1) Pabagogien ober gelehrte Elementarschulen als allgemeine höhere Bilbungsanstalten für biejenigen, welche sich bem eigentlich gelehrten Staatsbienste nicht widmen, und als besondere Borbereistungsanstalt für biejenigen, welche sich bemselben widmen wollen, in Dillenburg, Sabamar und Biesbaben.

Bei jebem Pabagogium find in ber Regel vier hauptlehrer angestellt: ein Rector, ein Prorector und zwei Conrectoren; sobann bie zum Unterricht in ber Gefanglehre, im Schreiben und im Beichenen erforbertichen Rebenlehrer und ein Schulpebell. Den Religionss unterricht ertheilen die Geiftlichen der verschiebenen Confessionen.

Der öffentliche Unterricht in beutscher, lateinischer, griechischer und französischer Sprache, Mathematik, Naturbeschreibung mit Techenologie verbunden, Naturlehre, Geographie und Geschichte, vatersländischer Berfassung und Gesetzebung, Religion, Schönschreiben, Zeichnen, Gesanglehre, Geschmackbildung, körperlicher Bilbung und Uebung, wird in vier Classen ertheilt, in deren jeder der Schüler in der Regel ein Jahr lang verweilt.

Die Aufnahme in bie Pabagogien erfolgt jahrlich einmal, auf. Oftern, in ber Regel im zehnten Jahre; bie Entlaffung im funfzehnten Jahre.

2) Ein Gymna fium in Weilburg, als eigentliche Borbereis tungsanstalt für die Universität, mithin für biejenigen, welche bem höhern, eine gelehrte Berufsbildung voraussegenden Staatsdienste sich widmen wollen. Daffelbe ist besetht mit einem Director, der den Character Oberschulrath führt, und fünf ordentlichen Lehrern für die verschiedenen Fächer, mit dem Lienstcharacter als Professoren, sodann den erforderlichen Gulfse und Nebenlehrern und einem Pedellen.

In vier hauptelaffen wird ber öffentliche Unterricht ertheilt in Sprachen, Biffenfchaften und technischen Fertigkeiten, namentlich: in beutscher, lateinischer, griechischer und französischer Sprache, in der hedräsischen für diejenigen, welche Theologie oder Phistologie studiren wollen; über Religions = und Sittenlehre, Sprachlehre und Redekunft, Geschmacksbildung, deutsche, römische und griechische Alterthümer, Erdbeschreibung und Geschichte, Kenntniß der vaterländischen Berfassung und Berwaltung, Masthematik, Naturlehre und himmelskunde, Encyclopädie der phistosphischen und anderer Wissenschaften, und Formalphilosophie; endlich eine Anleitung, die Universität zweckmäßig zu benugen.

Bei ber jahrlich einmal vor Oftern ftatt findenben öffentlichen Prufung erfolgt die Entlaffung berjenigen, welche für die Berufes wisenschaft, ber fie sich wibmen wollen, die nothwendigen Borberreitungetentniffe erlangt haben.

Der Director ertheilt benfelben, ebenfo wie Allen, welche ansberwarts sich ausgebilbet haben, auf ben Grund einer vorzunehmensben förmlichen Prüfung, die vorgeschriebenen Maturitätszeugnisse, ohne welche biejenigen, die künftig die Universität beziehen, weber eine Unterstügung aus den Stipendien bes Gentralstubienfonds und ber Gentralkirchenfonds oder aus Freitischen erhalten können, noch auch zur Prüfung für den höhern Staatsdienst zugelassen werden.

Am Schluffe bes Schuljahrs 1839/40 betrug bie Anzahl ber Schüler auf ben Pabagogien zu Sabamar 82, zu Dillenburg 63, zu Wiesbaben 92, und auf bem Gymnasium zu Weitburg 160.

3) Um benjenigen Jünglingen, welche sich bem höhern Staatsbienste widmen wollen, vorzügliche Gelegenheit und Unterstügung zu ihrer völligen planmäßigen Ausbitdung zu geben, ist durch eine Sonvention mit dem königl. Ministerium zu hannover für die Stubierenden des herzogthums die Universität Göttingen zur Landes universität bestimmt worden. Die herzoglich Nassaufen Studierenden, welche der für handhabung der academischen Disciplin bestellten Behörde zur vorzüglichen Aussicht empfohlen werden, genießen während ihres Aufenthalts daselbst alle Rechte und Borzüge der Inländer; eben so sind der Universität zu Göttinzen die Rechte einer inländischen Sorporation zugestanden.

Bugleich wird burch einen besonders dazu ernannten Professor ber Universität die Raffauische Landesstatistiff in Privatvorlesungen unentgelblich gelehrt; auch sind mehrere Stipendien gestiftet worden, welche nach einer durch das Datum der wirklichen Immatrikulirung zu bestimmenden Reihenfolge an die Raffauischen Studierenden dasselbst vergeben werden.

Die Landesfacultät für bie katholische Abeologie studierenden Rassauer bilbet nach einer mit der Großherzoglich schessischen Regiestung getroffenen Uebereinkunft die katholischeologische Facultät an der Universität Siesen.

Die beiben orbentlichen Lehrer an bem Schullehrerfeminarium und bie Conrectoren an ben Pabagogien haben ben Dienstrang eines Umtefecretars, die Prorectoren ben eines Landoberschultheißen, der Director des Seminariums und der landwirthschaftlichen Schule, die Rectoren der Pabagogien und die Profesoren an dem Symnasium den eines characteristeten Raths und der Director des Symnasiums den eines wirklichen Collegialraths.

Die Borsteher bieser Anstalten haben die obere Leitung und Aufsicht über das gesammte babei angestellte und denselben untergeordnete Personale, und in dieser Eigenschaft auch allein an die Landesregierung als vorgesetzte Behörde zu berichten.

Der in ben öffentlichen Lehrstunden ertheilte Unterricht ift frei, nur jur Unschaffung ber Eleinern Schulbeburfniffe und zur Unterhaltung ber Lehrapparate und Bibliotheten wird ein Beitrag entrichtet.

Die Lehrer an den Elementar = und Realiculen, benen der Betrieb eines burgerlichen Gewerbes unterfagt ift, erhalten ihren Gehalt aus den Gemeindecaffen, die Lehrer an den übrigen Lehr= anftalten aus dem Centralftubienfond.

Der Centralftudienfond, welcher alle Borguge ber Armenansftalten und öffentlichen Stiftungen genießt, wird unter ber Aufficht ber Lanbesregierung verwaltet.

VIII. Rirchliche Berwaltung.

Die katholische und bie evangelischentistiche Rirche genießen als recipirte Lanbeskirchen gleiche Rechte hinsichtlich bes freien Bekenntniffes ihres Glaubens und ber öffentlichen Ausübung ihres Cultus. 1. Die nähere Feitsehung der außern Berhättniffe ber Tatholischen Kirch eist durch die Gitdung der oberrheinischen Krichens prodinz vollzogen. Das mit dem Erzbisthum zu Freiburg und den Bisthumern zu Rottenburg, Mainz und Fulda bazu gehörige Bisthum Eindurg erstreckt sich über bas Derzogthum Rassau und bas Gebiet der freien Stadt Frankfurt.

unter bein Borfibe, ber Aufficht und Genehmigung bes Bifchofs ubt bas Domcapitel, bestehend aus effiem Decan, mit bem Rang ber Directoren ber hohern Canbesbehörben, und funf Domheren, mit bem Dienstrange ber Collegialrathe, in bem gangen Diöcesansprengel bie bischöffiche Gerichtsbarkeit aus und beforgt bie geistliche Bervalztung ber bischöflichen Dibrefe. Als Gehülfen sind ihm zwei Domraplane beigegeben.

Der Bifchof, und in beffen Ermangelung die Bisthumsverwaltung, fieht Behufs der Gewiffensangelegenheiten in stets freiem Bertehr mit dem pabstischen Stubie, die übrige Geistlichkeit und Discefanen haben sich lediglich an den Bifchof zu wenden.

Der Canbesherr hat vermoge ber ihm guftebenben Dajeftatorechte bes Schubes und ber Dberaufficht über bie Rirche barüber ju machen, baß bie firchliche Disciplin und fonftige Unordnungen ber geiftlichen Behorben mit ben bestehenben Banbesgeschen in Uebereinstimmung fteben, und bag bie Rircheneinfunfte zwedmäßig verwenbet unb verwaltet werben. Ge ift baber teine geiftliche Beborbe ofne ausbrudliche landesberrliche Genehmigung befugt, folche Unorbnungen gu treffen, welche mit ber Banbespolizei in Begiebung fteben ober auf irgend eine Beife in die burgertiden Berhaltniffe ber Unterthanen eingreifen, und auch folde allgemeine firchliche und öffentliche Grlaffe, welche rein geiftliche Gegenftanbe betreffen, find bor beren Rund= machung ben Staatsbehorben gur Ginficht vorzulegen. Die Geiftli= den find gwar rudfichtlich ber Berichtsbarfeit in allen Gegenftanben, bie ihre Amteverrichtungen und bie firchliche Disciplin betreffen , ben geiftlichen vorgefetten Behorben allein untergeben; bagegen in allen übrigen Kallen eben fo, wie bie weltlichen Ditglieber ber fatholifden Rirche, als Bergogliche Unterthanen ben Befeben und ber Berichtes barteit bes ganbes unterworfen.

Bei Erlebigung bes bifchöflichen Siges bat bas Domcapitel

aus bem von ihm aufgeftellten Bergeichniß ber gur bildoflichen Burbe geeigneten Diocefangeiftlichen, nachbem foldes bie lanbesberrliche Benehmigung erhalten bat, ben Bifchof nach ber gewöhnlichen canonifden form ju mablen. Die Babt bat ber Gemablte bem Dabft mit bem Gefuche um feine Beftatigung vorzulegen, und vor ber Confectation in ber Gigenschaft als Bifchof ben Gib ber Treue und bes Gehorfams in bie Banbe bes Lanbesberrn abaulegen. Diocefanipnoben tonnen vom Bifchof nur mit lanbesberrlicher Genehmigung und im Beifenn landesherrlicher Commiffarien gehalten werben. Bei Erlebigung bes Decanate, eines Canonicate und einer Domcaplanftelle werben in gleicher Beife bem Canbesherrn vier Canbibaten vorgefchlagen, aus welchen bemnachft ber Bifchof, abweds feind mit bem Domcapitel, einen ernennt. Die canonifche Ginfebung ertheilt jebesmal ber Bifchof. Bei Erlebigung von Pfarreien und geiftlichen Beneficien bat ber Canbesherr in allen gallen , in melden er nicht felbft bas Rominationerecht auszuuben hat, ben von ben Rirchenpatronen aus ber Bahl ber Diocefangeiftlichen bagu Prafentirten bie lanbesberrliche Beftatigung gu ertheilen. Geber Beiftliche bat vor ber firchlichen Inftitution bem Canbesberrn ben Gib ber Treue abzulegen, bem Bifchof aber ben canonifden Geborfam au geloben.

Bum Behuf der kirchlichen Verwaltung find die Pfarreien in Decanate (Inspectionebistricte) eingetheilt. Tebes Decanat hat eisnen Decan dum geistlichen Borsteher, welcher sowohl die Aufsicht über die Amtsverwaltung der ihm untergebenen Pfarrer und Casplane, als auch die Mitaufsicht über das geistliche Standes und Kirchenvermögen führt.

Dem bifchöslichen Commissaus Eltville ift bie Geiftlichkeit ber Decanate Eltville und Rubesheim blos in hinsicht auf die geiste lichen Angelegenheiten untergeordnet, berfelbe steht unmittelbar une ter bem Domcapitel zu Limburg und verwaltet sein Amt nach einer von bemselben ihm ertheilten Inftruction.

Bur practischen Ausbitdung fur die geistlichen Berufsgeschäfte besteht bei bem bischöslichen Sige zu Limburg ein Seminarium, in welchem die Canbidaten bes geistlichen Standes nach vollenbeten breijährigen theologischen Studien, und nach bestandener Prufung

burd bie Staats - und bifchoflichen Beborben, gum Practifchen ber Seelforge ausgebilbet werben.

Die Dotation bes Bischofs und bes Domcapitels hat ber Domanialsiscus burch Ausscheibung bestimmter Güter und Einkunfte gegeben. Der weiter ersorberliche, ben einzelnen Kirchengemeinben nicht obliegende allgemeine Berwaltungsauswand, namentlich zu Stiftung neuer und Berbesserung gering botirter Pfarreien, zu Besoldungszulagen, zu Stipendien für Studierende, welche sich der tatholischen Theologie widmen, zu Ruhegehalten sur ausgediente Geistliche, aus deren Pfründenertrag ein Hülfsgeistlicher nicht befolset werden fann zc., wird aus dem katholischen Gentralkirchensond bestritten. Demselben sind außer den vorhandenen geistlichen Stiftungen die Intercalargesälle, eine bestimmte Abgabe von den geistlichen Pfründen und aus den Verlassenschen ber Geistlichen, der Ertrag von Disciplinarstrasen, aus dem Verlag von Katechismen und Gesangbüchern zc. überwiesen worden.

unter Mitaufsicht und Mitwirfung ber bischöflichen Behörbe führt die Landedregierung, welcher auch die Controle über die zwecks mäßige Administration und Verwendung des Pfarrs und Kirchens vermögens übertragen ist, die obere Verwaltung des Centralkirchensfonds, aus welchem solche katholische kirchliche Bedürsnisse bestritten werden, zu deren Befriedigung Niemand eine gesehliche Verbindlickseit hat oder keine Mittel vorhanden sind. Die darüber zu sührende Rechnung wird nach vorgängiger Prüsung durch die bischösliche Beshörde von der Rechnungscammer revidirt und abgeschlossen, sodann aber durch den Druck und die Austheilung an sämmtliche Pfarrer zur Publicität gebracht.

Für die Rlagen der Katholiken auf Richtigkeit der Che, welche ben geistlichen Gerichten, als den competenten Behörden, zur Entscheidung überlassen sind, bildet das Domcapitel zu Limburg das Chegericht erster Instanz, gegen dessen Erkenntnisse die Appellation an das Metropolitangericht des erzbischösslichen Stuhls zu Freiburg statt sindet.

II. Die Beftimmungen über bie außern Berhaltniffe ber verseinigten evangelifchechriftlichen Rirche beschranten sich auf bie Beftegung ber Stanbesverhaltniffe ber evangelisch schriftlichen

Meligionslehrer, auf die Borfchriften über Liturgie und Kirchenzucht und auf die Einrichtung einer geregelten Berwaltung bes für ben Unterhalt der evangelischen Geistlichen vorhandenen Standes = und bes für ben religiösen Gultus der einzelnen Kirchengemeinden vorshandenen Kirchenvermögens.

Bur Berwaltung bes evangelischen Erhramts bei ben Rirchengemeinden und zur Theilnahme an der Berwaltung bes geistlichen und Kirchenvermögens derfelben sind evangelisch schriftliche Pfarrer berufen, welche in ihrem Umt durch Kirchen vorsteher unterstütt werden, und benen Organisten, Borfanger, Glöckner und andere Kirchenbiener untergeben sind.

In Beziehung auf die Amtsführung find die Pfarrer geiftlischen Decanen unmittelbar untergeordnet.

Die gefammte Geiftlichkeit bes Canbes fteht unter bem evangelifden Canbesbifchof.

Bur Berufsbildung bes geiftlichen Standes besteht ein theologisches Seminarium in herborn, welches alle der Theologie Bes sliffene nach dem Abgang von der Universität und vor Erlangung eines geistlichen Amts wenigstens ein halbes Jahr besuchen muffen, um sich unter Anleitung von zwei theologischen Profesoren zum kunftigen Predigeramte daselbst practisch vorzubereiten.

Bu Pfarrern können nur wiffenschaftlich und auf bem theologischen Seminarium zu herborn practisch gebildete Canbibaten, nach vorgängiger Prüfung und Aufnahme in die Bahl der geprüften Canbidaten des evangelisch=chriftlichen Lehrstandes, berufen werden. Ihre Ernennung geschieht von dem Landesherrn auf den Bortrag der Landesregierung, welchem das Gutachten des evangelischen Landesbischofs und eine Präsentationsurkunde in den Fällen, wo einem Kirchenpatron das Präsentationsrecht zusteht, beigesügt wird.

Die Pfarrer haben gleichen Dienstrang mit ben Recepturbeamten und Candoberschultheißen; diejenigen, welche sich in ihrer Umtsführung vorzüglich auszeichnen, werben als Rirchenräthe characterisitt. Die Decane und Professoren bes theologischen Seminariums haben gleichen Rang mit ben Beamten und werben zur Auszeichnung als Rirchenräthe oder geheime Rirchenräthe characterisitt. Der Candesbischof keht im Dienstrange ben Präsidenten ber höhern Collegien gleich.

Die Pfarrer, Decane, Professaren und ber Eanbesbischof erhalsten sire Besoldungen, mit Einschlus von Wohnungen und zur eigesnen Benuhung gestatteten Gärten und Grundstüden in billigmäßigem Unschlage. Alle Uccidenzien, Stolzebühren 2c. sind aufgehoben, und es ist den Pfarrern nur die Benuhung von so viel Pfarryut gestattet, als zum eigenen Bedarf für ihre Familie erforderlich ist. Das Halten einer Fuhre, so wie der Betrieb eines bürgerlichen Geswerbes ist ihnen durchaus untersagt. Daher muß alles übrige zur Pfarrei etwa gehörige Pfarryut verpachtet werden.

Im Allgemeinen ift ber geistliche Stant ber Lanbesgesehung unterworfen und gleich jedem andern Staatsbiener beren Anordnungen zu befolgen verpflichtet. In Beziehung auf bessen besondere Standesverhältnisse zur evangelischen Kirche bestehen nachfolgende nähere Bestimmungen:

- 1) Die Organisten, Borfanger, Glödner und anbere Rirchenbienerschaben bie ihnen obliegenben Dienstfunctionen nach Anweisung ber Pfarrer zu verrichten und beren Anordnungen zu befolgen; die Rirchenrechner haben außer ben eigentlichen Kirchengefällen auch bie Pfarreinkunfte zu erheben und an ben Pfarrer abzuliefern.
- 2) Die Kirchenvorsteher, beren nach ber Größe ber Pfarrei zwei bis vier angeordnet werben, und wovon der Schultheiß an dem Wohnorte bes Pfarrers, wenn er zu berselben Kirche gehört, beständiges Mitglied ist, haben im Allgemeinen den Pfarrer in seinen Amtsverrichtungen zu unterstüßen und in bieser Beziehung die Mitzausschlicht über die äußere Kirchenzucht und über das Kirchen und Pfarrvermögen, sodann die Controle der Verwaltung und Verrechenung besselben zu führen. Der Pfarrer sieht an der Spige des Kirchenvorstandes. Die Geschäftsbehandlung ist collegialisch, bei Stimmengleichheit entscheibet die Meinung des Pfarrers.
- 3) Die Pfarrer haben in ben ihnen angewiesenen Bezirken bas evangelisch-chriftliche Cehramt zu verwalten und in bieser Beziehung find sie Boltelehrer und Seelsorger. Sie haben als solche freie Befugnis, nach bem Evangelium zu lehren, muffen aber ben vorgeschriebenen Ritus beobachten und haben mit ben Borstehern barauf zu wachen, baß mahrend bes Gottesbienstes die außere Rirchenzucht beobachtet werbe. Störung berselben haben sie ber Polizei zur Bestrafung anzuzeigen.

Ihnen liegt die Taufe der Reugebornen, die Einfegnung der Berehelichten und die Sorge für die Beerbigung verstorbener Mitsglieder der evangelischschriftlichen Kirchengemeinde ob, unter Befolsgung der darüber bestehenden liturgischen und polizeitichen Borschrift ten. Sie sehen darauf, daß zur evangelischschriftlichen Religion sich bekennende Eltern ihren Kindern den erforderlichen Religionsunterricht ertheilen lassen, und überzeugen sich davon durch öfteres Besuchen der in den Bolksschuten ertheilten Religionsstunden; sie besorgen selbst den Consirmationsunterricht und nehmen die hinzlänglich Befähigten unter die Mitglieder der evangelischschriftlichen Kirchengemeinde auf; auch haben sie das heilige Abendmahl nach der vorgeschriedenen Form auszutheilen.

Als Theilhaber an ber Berwaltung bes geistlichen Stanbess und Kirchenvermögens haben sie für bessen Erhaltung und fundationes und zweckmäßige Verwendung mitzusorgen, insbesondere liegt ihnen die Mitsorge ob für die Berichtigung der Inventarien, die Aufstellung des Einnahmes und AusgebesStats und bessen Bollzies hung.

4) Die Decane haben, neben bem ihnen gleichzeitig übertrages nen Pfarramte, die nächste Aufsicht über die Amtöführung der ihnen untergebenen Pfarrer und ber in ihrem Decanatsbezirk sich aufhalstenden Candidaten. Sie führen zugleich die Mitaufsicht über das geistliche Standes und Riechenvermögen.

Sie haben zu bem Enbe, außer ben als Bilbungsmittel ans geordneten Conferenzen, einzuforbernben Ausarbeitungen und einzus richtenben Lefezirkeln, die Pfarreien ihres Bezirks jährlich wenigs stens einmal zu visitiren und bas Protocoll barüber an ben Landess bifchof einzusenben.

Sie ertheilen ben Pfarrern bei nothwendigen Reisen bis auf vierzehn Zage Urlaub, haben aber mahrend ber Ubwesenheit ebenso wie bei Krankheiten zc. fur die interimistische Bersehung bes Dienstes zu forgen.

Endlich haben sie Die Pfarr = und Rircheninventarien möglichst zu berichtigen, die Rirchenrechnungen vorläusig zu prüfen und an die Behörde abzusenden, auch bei mehrjährigen oder bedeutenden Berpachtungen die Senehmigung zu ertheilen.

5) Der Lanbesbijchof führt die obere Aufficht über die gesammte evangelischechtliche Geistlichkeit in dem Umfange des herzogthums, sowie die Mitsorge fur die Erhaltung und zweckmäßige Berwaltung des geistlichen Standes und bes gangen Kirchenvermögens.

In beiben Beziehungen fteht er unmittelbar unter ber Canbese regierung, beren beftanbiges correspondirenbes Mitglieb er iff.

Er hat die Ordination ber nach vorschriftsmäßiger Prüfung recipirten Candidaten, so wie die Diensteinsehung der Pfarrer vorszunehmen ober nach Gutbesinden durch die betreffenden Decane vornehmen zu lassen. Er bereifet einmal jährlich die Decanatsbezirke und legt das darüber abgehaltene Bistiationsprotocoll nöttigenfalls mit gutachtlichen Anträgen der Landesregierung vor. Er concurrirt bei der Verwaltung des Centralkirchenvermögens, und auf seinen begutachtenden Untrag werden Specials und Generalspnoden von dem Landesberrn berufen, deren Verhandlungen und Beschilfe durch die Landesregierung zur höchsten Sanction und Genehmigung vorgelegt werden.

Die außere Rirchenzucht beschränkt sich, neben ber nothwendigen Disciplinareinrichtung fur bie bei ber Rirchenverwaltung Ungestellten, auf die hiernach bezeichneten vollkommenen, somit durch hingutritt eines außern von ber competenten Behörbe auf Ersuchen bes Rirchenvorstandes zu verfügenden Zwangs nöthigenfalls aufrecht zu erhaltenden Gesellschaftspflichten der übrigen Kirchengenossen, nämlich:

- a) Berehelichung nach firchlichem Ritus.
- b) Zaufe ber ehelichen Rinber evangelifcher Bater und ber unsehelichen von zu biefer Rirche gehörigen Mittern.
- c) Religionsunterricht und Confirmation folder Rinber nach ben Grunbfagen ber evangelischen Rirche.
- d) Meußere Feier ber Sonns und Feiertage nach ben barüber bestehenben Borfdriften.
- e) Beitrag ju ben Roften ber firchlichen Ginrichtungen nach ben gesehlichen Bestimmungen.
 - f) Unnahme unentgelblich ju versehenber Rirchenamter.

Rucfichtlich ber Bermögeneverwaltung ber einzelnen Rirchen und Pfarreien verbleibt einer jeben Rirchengemeinbe bas Gigenthum bee für ben religiösen Gultus bestehenben Bermögens. Daffelbe wird inventarisirt und nach ben nahern Borschriften ber Landesregierung von dem Pfarrer und Borstand verwaltet. Das entstehende Deskitt wird durch ein eigenes von dem Schultheißen aufzustellendes Erhesbungscataster aufgebracht, in welches alle zur Kirchengemeinde perssönlich gehörende Familienhäupter nach ihrem Grunds und Gewerbsteueranschlag, in dem sie innerhalb des Kirchensprengels stehen, einsgetragen werden. Die Landesregierung setzt den jährlichen Ueberschlag sest und die Rechnungscammer schließt die Rechnung ab.

Das für ben Unterhalt ber Geiftlichkeit bestimmte Bermögen wird nach gleichen Grundfagen verwaltet. Alle Pfarrgefalle erhebt ber Rirchenrechner und liefert fie an ben Pfarrer ab.

Außerbem besteht ein aus ben verschiebenen geistlichen Gesammts stiftungen gebilbeter evangelisch-chriftlicher Centralfirch en fond, aus welchem bas Besteit für ben Rormalgehalt ber Decane und bestanbesbischofs zugelegt wird, nach umständen bie, weniger als bastestgeiebte Minimum ertragende Pfarreien einen Zuschuß erhalten, auch Stipendien für Studierende, welche sich dem Stand der evanzgelischen Religionslehrer gewidmet haben, und die erforderlichen Buschusse zu Berichtigung der Pensionen bewilligt werden.

Auch wird aus ben bestehenden Districtswittwencassensonds, dem Gewinnst aus dem Berlag der neuen Kirchenagende, der Ratechiszimen und der Gesangbucher, so wie aus den Beitragen der Pfarrer ein Centralfond für Pfarrwittwen und Baisen gebildet, und der zur Berichtigung der jährlichen, eben so wie die Ruhezgehalte der Civildiener zu berechnenden Pensionen etwa erforderliche weitere Juschus auf den Centralkirchensond übernommen.

Derfelbe genießt alle Borguge ber Urmenanftalten unb'öffentlis chen Stiftungen und wird von einem aus bem Landesbifchof und brei Decanen ober Pfartern bestehenben Ausschus verwaltet. 3 weite Abtheilung.

Genealogie

bes

Berzoglichen Saufes Raffau.

Walramifche Linie.

Abolph (Wilhelm Carl August Friedrich) von Gottes Gnaden, Herzog zu Nassau 2c. 2c., geboren ben 24. Juli 1817, succedirte seinem Bater, bem Herzog Wilhelm, ben 20. August 1839.

Bermittmete Bergogin, Mutter:

Pauline Friederike Marie, Tochter bes Prinzen Paul von Burttemberg, geboren ben 25. Februar 1810, vermählt ben 23. April 1829 mit Herzog Wilhelm zu Naffau, Wittwe seit bem 20. August 1839.

Geschwifter aus ber erften Che bes hochseligen Bergogs Wilhelm:

Therese Wilhelmine Friederike Pfabelle, geboren ben 17. April 1815, vermählt ben 23. April 1837 mit bem Bringen Constantin Friedrich Beter von Olbenburg, Kaiserlich Ruffischer General=Lieutenant ic., geb. ben 26. August 1812.

Rinber.

Alexanbra Friederike Wilhelmine, geb. ben 2. Juni 1838. Ricolaus Friedrich August, geb. ben 9. Mai 1840.

Morig Wilhelm August Carl Geinrich, geb. ben 21. No= vember 1820.

Marie Wilhelmine Friederife Ifabelle, geb. ben 29. Januar 1825.

Geschwifter aus ber zweiten Che bes hochseligen Bergogs Wilhelm:

Selene Wilhelmine Genriette Pauline Marianc, geb. ben 12. August 1831.

Nicolaus Wilhelm, geb. ben 20. September 1832.

Sophie Wilhelmine Mariane Genriette, geb. ben 9. Juli 1836.

Batere Bruber:

Friedrich Wilhelm, geb. ben 15. Dec. 1799, Raif. Königl. Defterreichischer Generalmajor, Großtreuz bes Königl. Ries berlanbischen Löwenorbens und Ritter bes Königl. Sicilianischen militärischen St. Georgordens della Riunione.

Großvaters Schwefter.

Benriette, geb. ben 23. April 1780, vermählt ben 23. Jan. 1797 mit bem Herzog Lubwig Friedrich Alexander von Württemberg, Wittwe seit bem 20. Sept. 1817.

Pringeffin Tochter bes hochfeligen herzogs Friebrich August zu Raffau.

Augufte Amalie, geb. ben 30. Dec. 1778.

Pringeffin Tochter bes hochfeligen Fürften Carl Bithelm ju Raffausufingen.

Buife Benriette Caroline, geb. ben 14. Juni 1763.

Ottonische Linie.

Bilhelm II. (Friedrich Georg Ludwig), König ber Niederlande, Fürst von Dranien-Rassau, Großherzog von Luxemburg 1c., geb. ben 6. December 1792; succedirte seinem Bater in Folge ber Abdication besselben ben 7. October 1840; Gemahlin: Anna Baulowne, Sr. Majestät Bauls I. Kaisers von Rußland Tochter, geb. ben 19. Jan. 1795, vermählt ben 21. Kebr. 1816.

Rinber :

Wilhelm Alexander Paul Friedrich Ludwig, Prinz von Oranien, geb. ben 19. Februar 1817; vermählt ben 18. Juni 1839 mit Sophie Friederike Mathilbe, Gr. Masjestät bes Königs Withelm I. von Württemberg Tochter.

Wilhelm Alexanber Friedrich Conftantin Nicolaus Mischael, geb. ben 2. August 1818.

Wilhelm Friedrich Seinrich, geb. ben 13. Juni 1820. Wilhelmine Marie Cophie Luife, geb. ben 8. April 1824.

Mater :

König Wilhelm Friedrich, Graf von Nassau, geb. ben 24. August 1772; vermählt ben 1. October 1791 mit Friederite Luise Wilhelmine, Sr. Majestät bes Königs Friedrich Wilhelm II. von Preußen Tochter, geb. ben 18. November 1774, gest. ben 12. October 1837.

Gefdwifter:

Wilhelm Friedrich Carl, geb. ben 28. Febr. 1797, versmählt ben 21. Mai 1825 mit Luife Auguste Wilhelmine Amalie, Sr. Majestät des Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen Tochter, geb. ben 1. Febr. 1808.

Rinber:

Wilhelmine Friederite Alexandrine Unne Luife, geb. ben 5. August 1828. Wilhelm Friedrich Ricolaus Albert, geb. ben 22. Aug. 1836.

Wilhelmine Friederike Luife Mariane, geb. ben 9. Mai 1810, verm. ben 14. Sept. 1830 mit Sr. Königl. Hoheit bem Pringen Friedrich Geinrich Albrecht von Preußen.

Rinber :

Friederike Luise Withelmine Mariane Charlotte, geb. den 21. Juni 1831. Friedrich Wilhelm Nicolaus Albrecht, geb. den 8. Mai 1837.

Auswärtige an dem Herzoglichen Hofe accreditirte Gesandtschaften.

- Bon Defterreich: Freiherr Ferbinand von Menshengen, Raiferl, Ronigl. mirklicher Legationerath, Gefchäftsträger.
- Don Preußen: Freiherr von Otterstebt, Königl. Breussischer wirklicher Geheimerrath, außerorbentlicher Gesandter
 und bewollmächtigter Minister. Graf von Rebern,
 Königl. Breußischer Kammerherr und Legationsrath, Geschäftsträger.
- Bon ben Nieberlanben: Graf Joseph Mar. Carl von Grunne, Königl. Nieberlänbischer Generallieutenant und Bundestagsgefandter, bewollmächtigter Minister.
- Bon Frankreich: Graf de la Rochefoucauld, Geschäftsträger.
- Bon Babern: Arnold von Mieg, Königlich Baberifcher wirklicher Staaterath, außerordentlicher Gefandter und bevollmächtigter Minifter.
- Bon Belgien: Jean Baptiste Nothomb, außerors bentlicher Gefandter und bevollmächtigter Minifter.
- Bon bem Großherzogthum Seffen: Freiherr von Turtheim, Großherzogl. Geffifcher Oberceremonienmeifter, Kammerherr und Gebeimerrath, bevollmächtigter Minifter.

II.

Sof: Staat.

1. Geiner Durchlaucht bes Berzogs.

A. Dberhof= und hofdargen.

Dberjägermeifter.

Excellenz Freiherr Philipp Low von Steinfurt, Geheimerrath, Großtreuz bes Großherzoglich Pessischen hauss unb Berbienstorbens und bes St. Josephorbens Ritter.

Dberfammerherr.

Excellenz Freiherr Friedrich von Mingingeroba, Geheimerrath, Commandeur bes Raiferlich Desterreichischen Ceopolds orbens, Ritter bes Rufsisch Kaiserlichen St. Wladimir und bes Königlich Burttembergischen Friedrichsorbens.

Dberftallmeifter.

Vacat.

4 pt. 1 00

Dberhofmarfchall.

Vacat.

pofmarfchall.

Freiherr Carl von Bofe, Kammerherr und Major a la suite, Ritter bes Königl. Rieberlandischen Bilbelms; und bes Königl. Burttembergischen Militarverdienstorbens.

Rammerberrn.

Freiherr August von Bibra, Dberforstmeister.

" Ferbinand von hagen, Obrift, Ritter bes Raifert. Ruffifchen St. Unnenorbens 2r Claffe, ber Königl. Frangofischen Chrenlegion und bes Königlich Riederlandischen Wilhelmsorbens 3r Claffe.

, Wilhelm Carl August Robert Beilwig von Unsgerns Sternberg, Regierungerath.

" Albert von Bonneburg=Lengefelb, Major à la suite.

" Georg Silvius von Daffenbach, Oberforstmeister.

11

11

**

Freiherr Conftantin Philipp Anton von Ritter, Braficent.

" Friedrich Chriftian Theodor von Preen, Generalmajor und Flügeladintant.

" Wilhelm Guftav Arolph von Malapert = Neuf = ville. Regierungsbirector.

Aboluh von Rauendorf, Generalmajor und

Moiph von Rauendorf, Generalmajor un

" Philipp von Normann, Dbrift, Ritter ber Königl. Frangofifchen Chrenlegion und bes Königl. Riederlandis fchen Withelmsorbens.

" Carl von Bofe, Sofmarschall und Major à la suite.

Beinrich von Dormann, Dbrift.

" Carl von Rettberg, Obriftlieutenant und Flugels

abjutant.

" Philipp Jacob von Breibbach : Burresheim, genannt von Rieb, bes Königlich Bayerischen St. Georgen=Orbens Ritter.

, Julius von Malapert = Neufville, Major, bes Konigt. Riebertanbifchen Bittelmborbens Ritter.

" Friedrich von Schut zu Solzhaufen.

" Beinrich von Sabeln, Dbriftlieutenant.

" Friedrich von Wingingeroba, hofgerichtebirector.

" Carl von Low zu Steinfurt, Fürftlich Solmes Braunfelfischer Oberforstmeister, bes St. Johanniters Orbens Ritter.

Friedrich von Bod. Germeborf, General-Doma-

nendirector.

" Emil August von Dungern, Ministerialkanglei= Director.

" Ludwig von Preen, Sauptmann.

Robert von Canftein, Sauptmann.

Graf Joseph von Bood=Walbeck, Major und Flügel= abjutant.

Freiherr Ferdinand von Erott, Sauptmann.

Friedrich von Gilfa, Oberforftmeifter.

, Sans Conftantin von 3 wierlein, Regierungsrath.

" Friedrich Wilhelm Marfchall von Bieberftein, Domänenrath.

Morit von Gagern, Regierungerath.

" August von Bibra, Fürstlich Wiebischer Rammer= birector.

, heinrich von Wingingeroba, Regierungerath.

Freiherr Matthias von Enf, Sauptmann.

Graf Churarb von Boos-Balbect, Sauptmann und Flügelabjutant.

Freiherr Ludwig Low von Steinfurt, hofgerichterath.

" Mar von Gagern, Legationerath.

Rammerjunter.

Freiherr Wilhelm von Canftein.

" Carl von Cyf, Oberlieutenant.

- " Frang Ludwig von Preufchen von und zu Lie-
- " Wilhelm Seinrich von Dungern, Regierungsaffeffor.

" Bictor von Biegefar, Dberlieutenant.

" Bilbelm von Rauenborf, Unterlieutenant.

" Carl von Sabeln, Unterlieutenant. Ernft Marfchall von Bieberftein.

" Bilbelm von Breibbach : Burresheim, ge-

Jagbjunker.

Freiherr August von Bibra.

hofprediger.

Dr. Friedrich Gieße, Geheimerrath, ju Beitburg.

Leibargte.

Dr. Bhilipp Gottfried Frang Ufener, Geheimer = Hofrath. Dr. Wilhelm Frige, Sofrath und Hofmebicus.

pofapotheter.

Die Apothete ber Chefrau bes Frang Jacob Schrein er gu Biebrich wird burch einen von ber Canbestregierung beftatigten Provisor versehen.

Schatullrechner.

Revifionerath Beinrich Brugmann.

pofjäger.

Forstmeister Damian Ernst Mollier. Oberförster Wilhelm Golz. Leibjäger Wilhelm Gehmach. Bergogliche Garberobe.

Rammerbiener: | Micolaus Gerber.

3mei Lateien, ein Jager.

B. hofmarschallamt.

Excelleng Oberkammerherr Freiherr von Bingingeroba. Hofmarschall Freiherr von Bofe.

Secretar: vacat. Registrator: vacat.

Revifor: Frang Dieffenbach, Revifionerath.

Ranglift: Philipp Riehl, Ein Sofmarichallamtspedell,

Sofcommiffar.

Chriftian Gemmer, Ritter bes Königl. Rieberlanbifden Bile belmeorbene, proviforifc.

Pofcaffirer.

Rechnungerath Andreas Boos.

Sofbaumeifter.

Richard Gorg.

C. hofmarfcallstaab.

Sofmarfcall.

Freiherr Carl von Bofe.

hofbienerschaft.

Rammerbiener: { Caspar Schwing. Philipp Bangert. Wilhelm Beiland.

Soffourier: Johann Stritt. Drei Rammerlafeien, neun Lafeien, zwei Läufer, zwei Office:

biener.

Sofofficen.

Soffüche:

Saushofmeifter: vacat.

Ruchenschreiber: Revifor August Cramer.

Dberkoch: Georg Sartorius. 2000-1 71001. 1881. Friedrich Pfeiffer. Minter Brand Mithons Brouffin. Carl Jung. Drei Ruchenjungen, zwei Ruchenfnechte und brei Ruchenmägbe. Conditorei: Conditor: Ludwig Riehl. Conditorgehülfe : Loreng Benber. Gin Conditorjunge und eine Conditormagb Reller: Dberfellermeifter: Rath Reinhard Ropp. Mundschenf : Friedrich 3 abn. Soffeller: Beter Greuling. Soffufer: Johannes Runftler zu Beilburg. Gilberfammer: Silberverwalter: Beinrich Diet. Tafelbeder: Jacob Iffelbacher. Gilberbiener: Georg Babr. Weißzeugbeschließerei: Beschließerin : Louise Rraft. Bwei Maherinnen und brei Magbe. Schlogverwalterei: Schlofvermalter. Bu Biebrich: August Janotha. Carl Mebenborf, Caftellan. " Sachenburg: Frang Schneiber. " Montabaur: August Barwolf. " Dranienstein : Registrator Frang Meinede. " Weilburg: Carl Ronig. Schlofauffeber. Muf ber Platte: Oberforfter Carl Genth. Burg bei Mosbach: Jacob Beder. Fafanerie: Abam Altmann. Bu Sochheim: Beter Roth. Bunf Sausmagbe, 4 Frotteurs, funf Saustnechte und ein Solzknecht. Gartnerei: Sofgartner: | Friedrich Bolg zu Biebrich. Friedrich Schmibt zu Dranienftein.

Gartengebulfe : Georg Schmibt zu Beilburg. 3mei Gartentnechte und zwei Bartenauffeber.

Sofcabelle:

Cavellmeifter : Chriftian Rummel.

Director: Anton Foreit.

Joseph Foreit. Theodor Schmibt. Chriftian Grimm. Carl Grimm alt. Gottfrieb Schimmad. Carl Almenrober. August Roch. Jacob Meger. Gabriel Deper.

Carl Robrig. Carl Grimm igr. Beinrich Dtt.

Gin Cavellbiener.

D. Oberstallmeisterstaab.

Dberftallmeifter.

Vacat. (Die Direction biefes Staabs ift bem Sofmarfchall Freiherrn von Bofe übertragen.)

Stallmeifter ; Carl Regel. Dberbereiter : vacat.

Bereiter: Wilhelm Darr.

Dberthierargt: Beter Liefer gu Beilburg.

Softhierargt: Unton Betmedt gu Biebrich.

Gin Bagenmeifter, zwei Sattelmeifter, ein Leibfutfcher, funf reitenbe, brei fahrenbe, ein ruffifcher Ruticher, feche Reitfnechte, zwei Boftillone, feche Borreiter, zwei Beilaufer, ein Reitfdmieb, ein Beubinder und ein Gartenfuhrfnecht.

2. Ihrer Königlichen Hoheit der verwittweten Frau Herzogin, Mutter.

Capalier.

Vacat. (Den Dienft verfieht ber Dberfammerherr Freiherr von Wingingeroba, Greelleng.)

Sofbamen.

Ifabelle Fregin von Dungern.

Frangiela Fregin von Sturmfeber, Dame bes Königl. Portugiefischen Orbens St. Isabella, und bes Königl. Bayerifchen St. Annen Drbens.

Garberobe.

Rammerbiener: Georg Gottfried Lehmann.

Rammerfrau: Frangista Mieg.

Bausmeifter.

Conrad Sahn.

Munbtoch.

Johann Baffe.

Befdließerin.

Caroline Rroth.

Dienerschaft.

Drei Garberobemabchen, eine Rochiu, biei Lafeien, ein Leibfutscher, ein Rutscher, ein Borreiter, ein Reitfnecht, zwei Sausmägbe und zwei Sausfnechte.

3. Der Gefdwifter bes Bergogs.

Seiner Durchlaucht bes Prinzen Moris.

Capalier.

Vacat.

Rechnungeführer.

Revifionerath Brugmann.

Dienerfchaft.

Gin Rammerbiener, ein Sager, ein Latei, zwei Stallleute.

Ihrer Durchlaucht ber Pringeffin Marie.

Garberobe.

Rammerfrau: Luife Bene. 3mei Barberobematchen und ein Lafei.

Ihrer Durchlauchten der Prinzessinnen Seleneund Sophie.
Gouvernante.

Marie Beffel.

Dienerschaft.

Gin Garberobemabchen und ein Lafei.

Geiner Durchlaucht bes Pringen Nicolaus.

Gouverneur.

Hauptmann à la suite Robert Roth, Mitter des Königl. Spanis schen Ordens von Carlos tercero, des San Fernando Militärs Berdiensts Drbens und des Ordens von Isabel la Catolica, Inshaber der Auszeichnungstreuze von Oriamendi, von Huesca und von Villar de los Navarros.

Dienerschaft.

Gin Lafei.

4. Seiner Durchlaucht des Prinzen Friedrich zu Raffau.

Vacat.

Dienerschaft. Ein Rammerbiener, ein Jäger, zwei Lakeien, funf Stallleute.

5. Ihrer Durchlaucht der Prinzessin Luise Henriette Caroline von Rassau-Usingen.

Sofbame.

Dorette Fregin von Dungern.

Garderobe.

Rammerfrau: Sabine Benriette Maurer.

Rammerbiener: Chriftian Forfter.

Saushofmeifter.

Conrad Hosmann.

Muntfoch.

Friedrich Sauer.

Dienerichaft.

Bwei Garberrobemabchen, zwei Lakeien, ein Ruticher, ein Borreiter, eine Silber = und eine hausmagt, eine Ruchensmagt und ein haustnecht.

6. Ihrer Durchl. der Prinzessin Auguste Amalie zu Rassau. Geseuschaftsbame.

Fraulein Lina Schulz. Garberobe.

3mei Rammerfrauen.

3mei Garberobemadchen.

Dienerschaft.

Ein Sausmeifter, ein Rammerbiener, zwei Lafeien, ein Ruticher, ein Borreiter, eine Rochin und vier Magbe.

III.

Stände des Herzogthums.

1. Mitglieder der Herrenbank.

A. Geborne.

- 1) Seine Durchlaucht Bring Friedrich Bilbelm zu Raffau ze. zc.
- 2) Seine Ronigl. Sobeit ber Pring von Dranien.
- 3) Seine Königl. Sobeit Bring Friedrich ber Mieber-

B. Erbliche.

- 1) Seine Raiferl. Königl. Sobeit Erzherzog Stephan Franz Bictor von Defterreich zc. zc., als Besiger ber Gerrichaft Schaumburg und ber Grafschaft Solzappel.
- 2) Geine Durchlaucht ber Furft zu Bieb zc. zc., als Befiger ber Graf= und herrschaften bes Fürstlichen hauses Bieb.
- 3) Seine Erlaucht Graf August Guftav von Leiningen: Westerburg 2c. 2c., als Besitzer ber Grafichaft Wester: burg und herrschaft Schabed.
- 4) Seine Erlaucht Graf Sugo Philipp von Balbbott= Baffenheim ic. ic., als Befiger ber herrschaften Crantbera und Reifenbera.
- 5) Seine Durchlaucht Fürft Erwin von ber Lepen ic. ic., als Befiger ber Grundherrlichkeiten zu Fachbach und Rievern.
- 6) Graf Carl Wilberich von Balberborff, Staatsminifter.
- 7) Seine Erlaucht Graf hermann von Giech ic. ic.
- 8) Seine Erlaucht Graf von Schonborn = Wiesen = theib 2c. 2c.

C. Auf Lebenszeit.

- 1) Domeapitular Freiherr Ferbinand von Schug zu Solghaufen, gu Camberg.
- 2) Geheimerrath Freiherr Sans Carl von 3 wierlein gu Geifenheim.

D. Gemabite Deputirte bes Abels.

- 1) Freiherr Friedrich Marschall von Bieberftein gu Wiesbaben.
- 2) Freiherr Friedrich von Schut zu Golghaufen gu Biesbaben.
- 3) Freiherr Auguft Lubwig von Breufchen von und gu Lieben ftein gu Biesbaben.
- 4) Graf zu Elt ju Eltville.
- 5) Freiherr Raig von Freng=Schlenberhan zu Schlen= berban.
- 6) Freiherr Unton von Breibbach : Burresheim, genannt von Rieb, zu Biebrich.

2. Landesdeputirte.

- 1) Domeapitular und bifcoflicher Commiffarius im Rheingan, Philipp Schut zu Cltville.
- 2) Decan Genfft zu Ufingen.
- 3) Rirchenrath Bilbelmi gu Diesbaben.
- 4) Ceminarbirector und Profeffor Dtto gu Berborn.
- 5) Fabrifant Auguft Armad zu Bieb.
- 6) Gutebesitzer Johann Georg Balbus zu Bellingen.
- 7) " Schultheiß Baufch zu Dbergeugheim. 8) " Dberfchultheiß Dien ft zu Weilmunfter.
- 9) Gaftbalter Daniel Duringer zu Biesbaben.
- 10) Gutsbefiger Carl Sabel gu Rirberg.
- 11) " Schultheiß & och ft zu Obertiefenbach.
- 12) " Schultheiß Jungblut gu Erbenheim.
- 13) Buttenbefiger, Bergrath Carl Loffen gu Michelbach.
- 14) Butebefiger Carl Müller zu Maffenheim.
- 15) " Joseph Müller zu Beilbach
- 16) " Matthias Müller sen. zu Eltville.
- 17) " Dberschultheiß Och & zu Walsvorf.
- 18) " Jacob Dito zu Eschhofen.
- 19) " Rechnungstammer-Biceprafibent Schend gu Biesbaben.
- 20) " Stadtschultheiß Schnaß zu Oberlahnstein.
- 21) " Jacob Schneiber auf bem Gofe Rrempel.
- 22) " Beinrich Belte gu Behrheim.

IV.

Centralverwaltung.

1. Staatsministerium.

Staateminifter.

Excellenz Graf Carl Wilberich von Balberborff, erbliches Mitglied ber herrenbant, Malthefer Drebens Ritter, Groffreuz bes Königlich Riederländischen Löwenorbens, bes Königlich Preußisschen rothen Ablerorbens Ritter erfter Claffe und bes Großherz zoglich hessigihen Pausorbens Großteug.

Staatsrath.

Mitglieber.

Excelleng Graf Carl Bilberich von Balberborff, Staateminister.

Ercellenz Freiherr Philipp Low von Steinfurt, Geheinmerrath und Oberjägermeister, Großfreuz des Großherzoglich Dessischen Dauss und Berbienftorbens und bes St. Josephorbens Ritter.

Excellenz Freiherr Georg Ernft Lubwig von Preufchen von und zu Lieben ftein, Oberappellationsgerichts-Prafibent, Ritter bes Königl. Nieberlanbifchen Lowenorbens.

Frang Carl Joseph von Pfeiffer, Geheimerrath und Branibent ber General-Steuerbirection.

Dr. Georg Möller, Geheimerrath und Brafibent ber Canbeeregierung, Ritter bes Ronigt. Riederlanbifden Comenorbens.

Freiherr August Ludwig von Preufchen von und zu Liebenftein, Geheimerrath und Oberappellationsgerichts= Bicebrafibent.

Dr. Frang Joseph Muffet, Brafibent bes Oberappellations= gerichts.

Freiherr Friedrich von Preen, Generalmajor, Commandeur bes Königlich Riederländischen Löwenordens, Ritter des Kaisert. Russischen St. Annenordens 2r Classe, Ritter der Königlich Französischen Chrentegion und des Königlich Riederländischen Wilhelmsordens 2r Classe.

Freiherr Friedrich von Bod-Germeborf, General-Domanendirector, Commandeur bes Kaiserlich Russischen St., Annenordens (in Brillanten), bes Großherzogl. heffischen Ludwigsordens und bes Großberzoglich Dibenburgifden baus : und Berbienftorbene.

Staateminifterialfanglei.

Director.

Freiherr Emil August von Dungern, Commandeur bes Roniglich Danifden Danebrog = Drbens und Ritter bes Rurfurftlich Beffifden Bausorbens vom golbnen Comen.

Referenbare.

Carl Reuter, Lanbescreditcaffenbirector, Ritter bes Civilverbienftorbens ber Bayerifchen Rrone und bes Großherzoglich Beffifden Sausorbens Ritter erfter Claffe.

Werbinand Bollpracht, Director ber Behntablofunge=

Commission.

August Rraft, Legationerath Dr. Freiherr Max } Ministerial-Affessoren.

Secretariat und Registratur.

Ministerialfecretar: Sofrath Friedrich Stein. Minifterialregiftrator: Chriftian Schweisgut.

Dberrevifion, Buch = und Rechnungeführung.

Revifor: Georg Beinrich Metler. Brobator: Georg Bhiliph Roth.

Schreibstube.

Botenmeifter: Lubwig Coulg.

Kangliften: | Geinrich Christian Boullé. Beorg David Cron. Wilhelm Flindt.

Bebeime = Cabinetefanglei.

. Cabinetefecretar : Sofrath Friedrich Gos.

Bergogliche Gefanbtichaften.

Bei ber beutichen Bunbesverfammlung: August von Rontgen, Geheimerrath, Groffreuz bes Grofherzoglich Babenichen Bahringer Comenorbens, Commanbeur bes Ronigl. Riebertanbifden Comenorbens, bes Konigi. Sadfifden Civitver-bienftorbens unb Ritter bes Konigi. Sannoverfden Guelphen= orbens. .1

Bei Bayern: Auguft von Rontgen, Geheimerrath, be-

Bei Belgien: August von Rontgen, Geheimerrath, bevollmächtigter Minister.

Bei Franfreich: Der Königl. Nieberländische außerorbent= liche Gesandte und bevollmächtigte Minister, Generallieu-

tenant Freiherr von Fagel, als Geschäftsträger. Bei bem Großherzogthum Geffen: Auguft von

Rontgen, Geheimerrath, bepollmächtigter Minifter. Bei ben Nieberlanben: Auguft von Rontgen, Gebei-

merrath, bevollmächtigter Minifter.

Bei Defterreich: Freiherr von Oftini, Minifter-Restont. Bei Breußen: von Rober, Königl. Breußischer Obriftlieutenant und Kammerherr, Minister-Restont.

Bevollmädtigter bei ber Rheinschiffahrts: Centralcommiffion.

Regierungerath Freiherr von Zwierlein, bes St. Johanniterordens Ritter.

Bergogliche Confuin.

Bu Umfterbam: Raufmann Friedrich von Röfler.

Bu Samburg: Kaufmann August Schon.

Bu New-Dorf: Raufmann . 28. A. Robbe.

Mllgemeine prufungscommiffion.

Director.

Geheimerrath und Oberappellationsgerichts = Biceprafibent Freiherr August Ludwig von Preufchen von und zu Liebenstein.

Mitglieber.

Geheimer=Rammerrath Georg Friedrich Wilh. Frensborff. Dberappellationsgerichtsrath Theodor Schapper.

hofgerichterath Ludwig Charbt ju Dillenburg.

Regierungerath Carl Bufch.

Oberappellationsgerichtsrath Wilhelm Florus Stifft.
30h. Jacob heinrich Stabl.

Bofgerichterath Friedrich August Bendenbach zu Dillenburg.

Geheimer-Regierungerath Dr. Johann Lubwig Roch. Sofgerichterath Geinrich Langbane zu Ufingen.

Regierungerath Joh. Jojeph von Erapp. Gofgerichtsrath Friedrich Seebold zu Ufingen.

Central=Ardiv gu Ibftein.

Director: Dberfculrath Dr. Friebr. Traugott Friebemann, Ritter bes Ronigl. Nieberlanbifchen Comenorbens.

Archivrath: Friedrich Joseph Schiffner. Archivsecretar: Carl Geinrich Brahm.

Mit ber Berwaltung ber Filialardive find beauftragt:

in Dillenburg: Sofgerichtsfecretar Schmibtborn.

in Beilburg: Stadtfcultheiß Schmibt.

Deffentliche Bibliothet.

Bibliothefar: Beheimer-Regierungsrath Dr. Joh. Lubm. Roch, Ritter bes Großberzoglich Babenfchen Zähringer Cowenorbens.

Secretar: Philipp Bimmermann.

Ranglift: Carl Becher.

2. Juftigbehörden.

A. Oberappellationsgericht.

Prafibent.

Dr. Frang Joseph Duffet.

Dberappellationsgerichterathe.

Carl Lubwig Lex. Wilhelm Heinrich Laus. Johann Jacob Heinrich Stahl. Christoph Flach. Wilhelm Florus Stifft. Theodor Schapper.

Secretariat unb Regiftratur.

Secretar: Freiherr Frang Ludwig von Preufchen von und zu Liebenftein, Affeffor.

Archivar: Chriftian Bhilippi, Amtsfecretar.

Schreibstube.

Botenmeifter: Johann Desler.

Ranglift: Beinrich Remelt, Rangleiregiftrator.

Abvotaten und Profuratoren.

Ferbinand Drucker. Christian Philipp Ebel. Wilhelm Carl Eberhard Heefer. Dr. Ludwig Schick. Carl Snell.

B. Sof= und Appellationegerichte.

a. Bu Dittenburg,

für bie Amtsbezirke: Dies, Dillenburg, Dachenburg, Sabamar, herborn, Limburg, Marienberg, Montabaur, Reichelsheim, Rennerob, Runkel, Selters, Wallmerob und Weilburg.

Director.

Beheimerrath Abolph Raht.

Rathe und Affefforen.

Ernst Bagenstecher, Georg Wilhelm Gerborn, Ludwig Ebharbt, Friedrich August Wencenbach, August von Reichenau, August Trepfa, Assessor.

Sofgerichteräthe.

Secretariat unb Registratur.

Secretar: Wilhelm Schmibtborn. Registrator: Friedrich Wilhelm Stahl. Acceffiften: Briedrich hofmann. Dr. Daniel Deul.

Schreibstube.

Georg Friedrich Flindt, Friedrich Schulz, Heinrich Stolz,

Abvotaten und Profuratoren.

b. Bu ufingen,

für die Amtsbezirke: Braubach, Eltville, hochheim, hochft, Ibstein, Königstein, Langenschwalbach, Rassau, Raskätten, Rübesheim St. Goarsbaufen, Ufingen, Beben und Biesbaben.

Director.

Freiherr Friedrich von Bingingeroba.

Rathe und Affefforen.

Beinrich Langhans, Friedrich Maximilian Beftermann, Friedrich Seebolb. Kriebrich Wilhelm von Bierbrauer, Ritter bes Roniglich Rieberlanbifchen Bilbelmeorbens, Freiherr Lubw. Low von Steinfurt.

August Freneborf, Carl Bhilipp Sehner,

Secretariat und Regiftratur.

Secretare : { Carl August Leibner, Sofrath.

Accessisten: Streiherr Friedrich August von Breufchen von und zu Liebenstein.

Schreibstube.

Bbiliph Maul, Botenmeifter. Carl Dito, Ranglift.

Abvotaten und Procuratoren.

Carl Cramer. Bictor von Ed. Beorg Wilhelmi.

C. Criminalgerichte.

a. Bu Biesbaben.

Inquirenten.

Friedrich Wilhelm Reichmann, erfter Criminalrichter. Bilhelm Genth, zweiter Criminalrichter. Anton Binn, Amtofecretar.

Griminalgerichtsactuariat.

Accessisten und Actuariatsgehülfen: { Wilhelm Schutz. Geinrich Genbel. Ranglist: Wilhelm Friedrich Bott.

b. Bu Dillenburg.

Inquirenten.

Philipp Schloffer, erster Criminalrichter, Christian Grimm, Criminalgerichts-Affessor. Ludwig Wendenbach, Amtssecretär. Jacob Jobert, Amtssecretär.

Griminalgerichtsactuariat.

Accessisten und Actuariatsgehülfen : \begin{center} Abolph Lorsbach. Philipp Strauß. Seinrich Gieße.

3. Generalcommando.

Siehe unten Militaretat.

4. Landesregierung.

Prafibent.

Beheimerrath Dr. Georg Moller, Ritter bes Roniglich Ries berlanbifden Comenordens.

Directoren.

Freiherr Wilhelm Guftav Adolph von Malapert= Neuf= ville.

Geheimerrath Wilhelm Magbeburg, Commanbeur erfter Claffe bes Bergogl. Sachfen-Erneftinischen Sausorbene und Ritter bes Königl. Preußischen rothen Ablerorbene 2ter Claffe.

Rathe und Affefforen.

Clemens Bengeslaus Ritter und Goler von Coll, Franz Abolph Boramann, Carl Buid. Freiherr Sans Conftantin von 3wierlein bes St. Johanniterorbens Ritter, Regierungs: Johann Joseph von Trapp, räthe. Chriftian Faber, Freiherr Morit von Gagern, Aboluh Bogner, Freiherr Beinrich von Bingingeroba, Friedrich Wilhelm Schepp, Dr. Bhilipp Bertram, Rreibert Wilhelm Beinrich von Dungern Simon Sorftmann,

Orbentliche Mitglieber,

für die Mebicinalverwaltung: Obermedicinalrath Dr. Johann Baptift von Franque, Ritter des Raiferl. Ruffifden St. Bladimirordens 4ter Claffe, für die Forftverwaltung:

Dberforstmeifter Freiherr Georg Splvius von Maffenbach,

für bie Berg- und Buttenverwaltung: Dberbergrath August Schapper,

in Schulfachen:

Regierungerath Dr. Seebobe,

in landwirthichaftlichen Angelegenheiten: Regierungerath Wilhelm Albrecht,

für die Bauvermattung: Regierungsaffeffor Carl Boos.

Außerordentliche correspondirende Mitglieber,

in geiftlichen Ungelegenheiten:

Geheimerrath Dr. Friedrich Gieße gu Beilburg,

für bie Belehrten=Schulen :

Oberschulrath Dr. Friedrich Traugott Friedemann, Archivdirector, Ritter bes Königl. Riederlandischen Comenorbens, Oberschulrath Dr. Georg Wilhelm Metgler, Director best Gymnasiums zu Weilburg,

für bie Medicinalperwaltung:

Beheimerrath Dr. Carl Cafpar Creve gu Franffurt a. M.

Gecretariat und Regiftratur.

Archivar: Carl August Rlein.

Sofrath Frang Joseph Doureau. Secretare : Lubwig Wilhelm Cramer.

Chriftian Giel. Beorg Beinrich Lehr. Registratoren :

Mcceffiften :

Albert von Rögler. Beter Rod.

Revision und Probatur.

Revifionerath: Chriftian Reufcher. Carl Friedrich Soble.

Heinrich Jacob Wiefel.
Friedrich Künkler.
Friedrich Laubert.
Heinrich Rubio.
Johann Philipp Bormann.

Revisoren :

Wilhelm Abolph Solper. Hermann Carl Bedert. Heinrich Münzel. August Kobbe.

Schreibstube.

Botenmeifter : Rangleiregiftrator Chriftian Friedrich Dabr.

Johann Beter Muer. Frang Joseph Branbfcheib.

Friedrich Decoffé. Johann Flinbt.

Gottlieb Chriftian Gobte von Ablereberg.

Carl Couard Anifel. Christian Ropp. Rangliften :

Dito Beinrich Schilbenecht. Chriftian Carl Schmibt. Bilhelm Schufler. Carl Wilhelm Thamerus.

Carl Back.

Banbbaumeifter.

1) Fur bie Memter Biesbaben, Beben und Ibftein : Landbaumeifter: Couard Bais gu Biesbaben. Acceffift: Friedrich Chelius.

stonigftein und bochheim:

Both Got zu Böchft.

Ampamin Efan.

. Member Beilburg, Runtel, Ufingen und Reichelsheim:

he hemter Dillenburg, herborn und Rennerob:

Banden Beinrich Born zu Dillenburg.

5) fur bie Zemter hachenburg, Marienberg, Geltere und Ball-

Pantbaumeifter: Carl Schneiber gu Sachenburg.

- a) Für die Lemter Diez, Limburg, habamar und Montabaur: Landbaumeister: Ludwig Preuffer zu Diez. Accessist: Albert Willet.
- 7) Für bie Zemter Raffau, Braubach, St. Goarshaufen und Raftatten: Die Berwaltung biefes Bezirfs ift bem Bauacceffiften Germann Merz zu Naffau übertragen.
- 8) Für bie Aemter Ettville, Rubesheim und Langenschwalbach : Landbaumeifter : Philipp Sofmann zu Eltville.
 - 9) Fur bie Stabt Biesbaben:

Die Verwaltung bieses Bezirks ift bem Bauaccessiften Rubolph Wolff zu Wiesbaben übertragen. Accessift: Friedrich Wilhelm Zais.

Bauacceffift.

hermann Mäurer.

hospitalcommiffion gu Biesbaden.

Director.

Juftigrath Schweifart.

Mitalieber.

Geheimer = Hofrath Dr. Beet. Rirchenrath Bilhelmi. Decan Jost. Medicinalrath Dr. Haas.

Beifiger aus der Bürgerichaft. Ratheberr Philipp Matthes. Michael Fußinger.

Rechner und Bermalter.

Johann Baptift Bippelins.
Drei Krantenwärter und zwei Barterinnen, ein Saustnecht, ein Pfortner.

Bospitalcommiffion gu Ems.

Director.

Sof= und Polizeicommiffar Major Schmibt.

Mitglieber.

Medicinalrath Döring. Pfarrer Spies. Oberschultheiß Dresler. Raufmann Vogelsberger. Rechner und Cassirer: Elementarlehrer Roth. Hospitalverwalter: Anton Corbeja.

Leibhauscommiffion gu Biesbaben.

Director.

Regierungerath von Trapp.

Mitglieber.

Domänenrath Philgus. Zustigrath Schweikart. Berwalter: Regierungskanzlist Johann Beter Auer. Drei Taratoren. Zwei Mäkler.

5. Finanzbehörden.

A. Generalfteuerbirection.

Prafibent.

Geheimerrath Franz Carl Joseph von Pfeiffer.

Rathe.

Dberfteuerrath Friedrich Berget. Steuerrath Ludwig Bigelius.

Buchführung und Revifion.

Revifionsräthe: Sofeph von Bacano. Lubwig Stahl, Steuerrath. Wilhelm Wolfdenborff. Gottlieb Kaifer.

Probatoren : { Christian Stahl. Carl Low.

Brobatur=Acceffift: Carl Wilhelm Ifenbed.

Cecretariat.

Gecretar : vacat.

Acceffift: Beinrich Metler, Secretar.

Schreibstube.

Beorg Rubolph Boullé, Botenmeifter. Ferdinand Sartmann, Ranglift.

Mheinzollamt Caub.

Ginnehmer: Gottfried Schellenberg.

Controleur : Lubwig Grafer.

Befeher: { Christian Beinrich Daniel von St. George. Rechnungerath Joseph von Bonn borft.

Műnzamt.

(Die Müngfatte ift in Wiesbaben.)

Mungmeifter: Mungrath Chr. Teichmann. Mungcontroleur: Philipp Bollmann.

Salzmagazine = Bermaltung.

Magazine. Magazinspermalter.

Saubtsteueramteverwalter Dintius. 3u Biebrich :

Caub: Unton Bauer. Dieg: Wilhelm Graf.

Dillenburg : Bilbelm Burges. 11

Sachenburg : Beinrich Birfch. Sabamar: Carl Groß.

Serborn : Carl Seun.

Söchft: Bollinfpector Baul.

Joftein : Beter Seubel. Magazine.

Magazineverwalter.

311 Langenschwalbach:

Wilhelm Reichenau.

Limburg:

Sauptfteneramte Affiftent Baniet.

Montabaur:

Johann Rubl.

Maffan :

Johann Chrift.

Dieberlabnftein : Rennerob :

Bollinfpector Olfenius.

Jacob Bartmann. Jacob Balbus.

Ufingen: • Weilburg.

"

Carl Rurs.

B. Bollbirection.

Director: Geheimerrath und Regierungebirector Magbeburg, Commandeur erfter Claffe bes Bergogt. Sachfen= Erneftinifden Sausorbens und Ritter bes Ronigl. Preugifden rothen Ablerorbens 2ter Claffe.

Bollbirectionerath: Philipp Scholz. Revifor: Beinrich Magbeburg.

Brobator: Johann Unbreas Freitaa.

Local=Bollvermaltuna.

a. Pauptfteueramt ju Bicbrich.

fur bie Umtebegirte Eltville, Sochheim, Bochft, 3bftein, Ronigftein, Langenichwalbach, Raftatten, Reichelsheim, Rutesheim, Ct. Goart= haufen, Ufingen, Beben und Biesbaben.

Dberinfpector: Beter Reichmann. Sauptamte=Bermalter: Carl Mulius. Sauptamte-Miffent: Beinrich Babrer.

Steueramter.

Bu Bochft: Bollinfpector Paul.

" Rudesheim: Bollinfpector Adermann.

" Langenichwalbach: werben bie zollbienftlichen Wefchäfte. von bem Recepturperfonal beforat.

" Biesbaben: ift bie Berfehung bes Steueramte bem Rentei= fecretar Dblb übertragen.

b. Sauptfteueramt gu Limburg,

für die Umtsbegirte Braubach, Diez, Dillenburg, Sachenburg, Dasbamar, herborn, Limburg, Marienberg, Montabaur, Raffau, Renenerob, Runkel, Selters, Wallmerod und Weilburg.

Oberinspector: Soffammerrath Anton Bilhelm Carl Men-

Sauptamte-Bermalter: Carl Bolff, Ritter bes Ronigl. Rieberlanbifden Wilhelmsorbens.

Sauptamte-Uffiftent: Albert Banief.

Steueramter.

Bu Nieberlahnstein: Bollinfpector DIfenius, Ritter bes R. Rieberlanbifden Comenorbens.

" Ems: ift bie Bollerhebungsftelle bem Oberschultheißen Minor übertragen.

" Dieg: " Dillenburg: | werben bie zollbienstlichen Geschäfte von bem Recepturpersonal besorgt.

C. Generalbomänenbirection, auch Lehenhof.

Generalbomanenbirector.

Freiherr Friedrich von Bod-Germeborf, Commandeur bes Raiferl. Ruffifchen St. Annenordens (in Brillanten), bes Großherzogl. helfischen Lubwigsorbens und bes Großherzogl. Olbenburgifchen haus- und Berbienstorbens.

Rathe und Affefforen.

Oberforstrath Friedrich August Suth.

Domanenrath Ludolph Tippel.

Friedrich Ludwig Philgus.

Baurath Carl Faber.

Domanenrath Freiherr Friedrich Bilhelm Marichall von Bieberftein.

Domanenaffeffor Ludwig Wilhelm Lex.
Wilhelm von Beemsfert.

Secretariat und Regiftratur.

Secretar: Lubwig von Solbach.

Registrator: Revisor 3ob. Peter Metter.

Buchführung.

Revifionerath : Mb. Bac. Wilhelm Banber.

Buchhalter: Revisionsrath Joh. Beinrich Stanarins.

Friedrich Carl Gollner. To Mandelle Carl Jufti.

Brobatoren: { August Faber. 30hann Schmitt. Carl Hofmann.

Acceffift: Lubwig Glumper.

Schreibstube.

Botenmeifter: Ludwig Bobede.

Rangliften: { Wilhelm Bott. 30hann Baptift Brandscheib. 30hann Beter Klepper.

Diftrictsbaumeifter.

Baumeifter: Theodor Gob gu Diesbaben.

Accessift: Lubwig Bolff bafelbit.

Babeverwaltung.

a. Bu Ems.

(Babearite f. Mebicinalverwaltung)

Bof: und Bolizeicommiffar: Major Lubwig Schmibt, Ritter bes Raiferlich Ruffifden Stanislausorbens 3r Claffe.

Bausvermalter: Chriftian Georg.

Gin Sausbiener, zwei Babemeifter und zwei Brunnenmeifter, mehrere Polizeibiener.

b. Bu Schlangenbab.

Polizei: und Babecommiffar: vacat.

Sausmeifter: Johann Friedrich August Riehl. Bwei Babemeifter und ein Polizeibiener.

c. Bu gangenichwalbach.

Babecomniffar: Rath Cafar,

mit bem erforberlichen Barterperfonale.

Brunnenverwaltungen.

a. Bu Rieberfeltere.

Brunnencommiffar: Albert Rotwitt.

Buchhalter: Revisionerath Beter Schweisgut.

Probator: Chriftian Stritter.

b. Bu Fachingen.

Brunnenverwalter: Friedrich August Sohle.

c. Bu Langenfdwalbad.

Die Brunnenverwaltung ift mit bem Babecommiffariat ver-

d. Bu Beilbach.

Brunnenverwalter: Ludwig Dobel.

Rellerverwaltung.

Oberfellermeifter: Rath Reinhard Ropp.

Mainzollamt zu Bochft.

Bollcontroleur: Rath Emmerich Joseph Schuler. Bollbefeber: Jacob Grosmann.

D. Landescreditcassen = Direction.

Carl Reuter, Ritter bes Givilverbienftorbens ber Bayerifchen Rrone und bes Großherzoglich Deffifchen Sausorbens Ritter erfter Claffe.

Mitglieber.

Chriftian Bilhelm Brud, Canbescrediteaffendirections-Rath. Dr. Philipp Bertram, Regierungsaffeffor.

Buchführung.

Buchhalter: Johann Abam.

E. Behntablöfunge = Commiffion.

Director.

Ferdinand Bollpracht.

Mitglieber.

Oberfteuerrath Friedrich Serget.

F. Staatscaffenbirection.

Staatscaffenbirector und Caffirer: Chriftian Philipp Sauth. Oberbuchhalter: Oberrechnungerath Friedrich Ludwig Lex.

Buchhalter: Revisionsrath Neinhard Roth. Ferdinand Schuster. Lubwig Reck. Joseph Ulrich.

Probator: Wilhelm Brugmann.

6. Rechnungskammer.

Prafibent.

Vacat.

Biceprafibent.

Beheimerrath Friedrich Carl Schenf.

Director.

Dr. Friedrich Bigelius.

Rechnungstammerrathe.

Georg Friedr. M. Frensborff, Geheimer-Rammerrath. Jacob Philipp Carl Morig.
Georg Friedr. Schellenberg.
Joh. Baptift Oftermann.
Jacob Ludwig Dobel.
Heinrich Schreiber.
Carl Häufer.

Rechnungerevision.

a. Revisionerathe.

Johann Georg Schmibt. Carl von Langenau. Ludwig Schmibt. Wilh. Aug. Oppermann. Chr. Friebr. Phil. Born. 30h. Carl Deder. Ferbinand Bernharb. Chriftian Brudel.

b. Rechnungereviforen.

Seinrich Martin Sein. Friedrich Bagner. Abolph Schäfer. Ernft Reifner. 3ob. Georg Theis.

Rednungsprobatur.

a. Rechnungsprobatoren.

Beinrich Schmibt. Wilhelm Sorftmann. Joh. Wilh. Bernh. Pfeiffer. Bilbelm Schafer. Moriz Lubw. Aug. Barena. August Rraft.

b. Acceffiften.

Ernft Beinr. Carl Follenius. Carl Bos. Ludwig Gös. Friedrich Gartner. Rerbinand Schnabeling. Jacob Friedr. Theod. Stahl. Lubwig Sagmann. Philipp Schonberger. Gottfried Bott.

Registratur.

Regiftrator: Johann Chriftian Babft.

Schreibstube.

Botenmeifter: Buftav Bernharb.

Rangliften: Bilbelm Flindt. Chriftian Manbler. Philipp August Stann.

V.

Militäretat.

(Die Beiden G. M. und S. M. bebeuten die für Tavferteit ertheilte golbene und filberne Debaille.)

1. Generalstaab.

General.

Generalmajor und Generalcommandant Freiherr Friedrich von Preen, Commandeur bes Königl. Nieberländischen Löwens ordens, Ritter bes Kaiserlich Russischen St. Unnenordens 2ter Classe, Ritter ber Königlich Französischen Ehrenlegion und bes Königlich Nieberländischen Wilhelmsordens 3ter Klasse.

Chef bes Generalftaabe.

Vacat.

Flügelabjutanten Seiner Durchlaucht bes Berzogs.

Generalmajor Freiherr Friedrich von Breen, Commandeur bes Königt. Riebertandischen towenordens, Ritter bes Kaisertich Russischen St. Annenordens 2ter Classe, Ritter ber Königlich Französischen Ehrenlegion und bes Königlich Niedertandischen

Bilbelmeorbens 3ter Claffe.

Generalmajor Freiherr Abolph von Nauendorf, Ritter bes Raiferl. Ruffifden St. Wladimirordens 3ter Claffe und bes Raiferlich Ruffifden St. Annenordens 2ter Claffe, Comthur bes berzoglich Sachfen-Ernestinischen hausordens, Ritter bes Königl. Riederländischen Wilhelmsordens 3ter Claffe und bes St. Joshaniterordens.

Dbriftlieutenant Freiherr Carl von Rettberg, Commanbeur bes Großherzoglich Baben'ichen Zähringer Löwenordens, Ritter bes Kaiserl. Russischen St. Wladimirordens 4ter Classe, ber Königl. Französ. Ehrenlegion und bes Königl. Rieberl. Wilhelmsordens.

Major a la suite Graf Joseph von Bood = Malbed, Ritter bee Raiferl. Ruffischen St. Bladimirordene 4ter Rlaffe, bee Raiferl. Ruffischen Stanislausordene 4ter und ber Königl. Spanischen Militär = St. Ferdinandsorden 1ter und 2ter Glaffe.

Major Friebrich von Reiche nau, aggregirt bei bem 2. Res giment, Ritter bes Konigl. Rieberlanbifden Bilhelmsorbens.

Sauptmann Graf Couard von Bood : Dalbe d, Ritter bes Ronigl. Spanifchen Militar St. Ferdinandsorbens Ifter Claffe.

Oberlieutenant Graf Carl Friedrich von Bismart.

Offiziere bes Generalftaabs.

Dbriftlieutenant Ignat von Morenhoffen, Ritter bes Raiferl. Ruffifchen St. Blabimirorbens 4ter Claffe und bes Ronial. Rieberlanbifden Bilhelmeorbene.

Major Freiherr Bilbelm von Sabeln. Ritter ber Ronfalich

Krangofifden Chrenlegion.

Sauptmann Freiherr Matthias von Enf. Abjutant bes Beneral 8

Bauptmann Graf Couard von Boos: Dalbed, Flugelabjutant Seiner Durchlaucht bes Bergogs, Ritter bes Ronigl. Spanifden Militar = St. Ferbinanbeorbene Ifter Claffe. Dherlieutenant August von Sache, Ingenieur-Dffizier.

Generalaubiteur.

Major Carl Strobel.

Recrutirungsoffigier.

Major Carl Bergenhahn.

Rrieascommiffar.

Friedrich Wendenbach.

Dberftaabearat.

Dr. Carl Friedrich Ferbinand Cbbarbt.

Ranglei.

Buchhalter: Chriftian Berbt. Brobator: Conrad Dreber.

Rangleifopift: Sabel Borael Sabel.

Offiziere à la suite.

Major Freiherr Albert von Bonneburg=Lengefelb.

Major Freiherr Carl von Boofe, Ritter bes Ronigl. Rieberl. Bilbelmeorbene und bes Ronigl. Burtembergifchen Militarverbienftorbene.

Major Graf Joseph von Boos = Balbed, Ritter bes Raif. Ruffifchen St. Blabimirorbens 4ter Glaffe, bes Raifert. Ruff. Stanislausorbens und ber Ronigl. Spanifchen Militar . St. Fers binanbsorben 1ter und 2ter Claffe.

Sauptmann Robert Roth, Ritter bes Konigl. Spanifchen Orbens von Carlos tercero, bes San Fernando Militars Berbienstorbens und bes Orbens von Isabel la Catolica, Inhaber ber Muszeichnungefreuze von Oriamendi , von Huesca und pon Villar de los Navarros.

2. Infanterie.

(Mus zwei Regimentern beftebenb.)

Brigabe = Commanbeur : Generalmajor Freiherr Abolub von Mauenborf, Ritter bes Raiferl. Ruffifden Gt. Blabimirs orbens Ster Claffe und bes Raiferl, Ruffifden St. Unnenorbens 2ter Claffe, Comthur bes Bergoglich Sachfen=Erneftinifchen Bausorbens , Ritter bes Ronigl. Rieberlanbifden Bilbelmeorbens Bter Glaffe und bes St. Johanniterorbens.

Erftes Regiment.

(Garnifon Beilburg und Diez.)

Regimentestaab.

Dbriftlieutenant Morit Busgen, Ritter bes Ronigl. Riebers

landifden Wilhelmsorbens, Regimente-Commandeur. Dbriftlieutenant Friedrich Jedeln, Ritter bes Ronigilch Rieberlanbifden Bilbelmeorbene.

Major Georg Gerau, Ritter bes Raiferlich Ruffifchen St. Innenorbene Ster Claffe.

Major Frang Stamm, Ritter bes Raifert. Ruffifchen Ct. Unnenorbens 3ter Claffe.

Regiment8-Abjutant und Oberlieutenant Georg v. Efdubi. Aubiteur: vacat.

Regimentsquartiermeifter und Sauptmann Wilhelm Lubwig Rlamberg, Ritter bes Ronigt. Riebert. Bilbelmborbens.

Regimenteargt Dr. Lubwig Ropp,

Bataillonsargt Dr. Friedrich Wilhelm Dahr.

Divifionsarzt Dr. Lubwig Dorr.

Compagnieen.

Sauptleute.

Ludwig Wirthe, Ritter bes Ronigl. Riebert. Bilbelmeorbens. Beinrich Fuch 8.

Carl Rau.

Buftav Dief.

Wilhelm Beft.

Wilhelm Mabouceur.

Friedrich Chelius. Bilhelm Meder. Buthelm Meder. Ludwig Bolmerfcheib, S. M. Chuard Steubing, Ritter bes R. Riederl. Bilhelmsorbens. Carl Beber, S. M. Beinrich Frentich, Ritter bes R. Riederl. Bilhelmsorbens.

Dberlieutenante.

Freiherr Carl von Cyß.

Carl Ropp.
Sohann Aller.
Carl Wilhelm von Holbach.
Carl Wilhelm von Holbach.
Carl Hermann.
Bhilipp Mathi.
Coll.

Unterlientenants.

Hermann Borgmann.
The Court Stahl.

Triedr. Wilhelm Chelius.
Ubolph Göbel.

Abolph Göbel.

Abolph Göbel.

Abolph Göbel.

Abolph Göbel.

Abolph Bhilgus.

Garl Sterzing.

Friedrich Stamm.

3weites Regiment.

(Garnifon Biesbaben und Biebrich.)

Regimenteftaab.

Obrifilieutenant Georg Theobor Alefeld, Ritter bes Königl. Rieberlanbifchen Wilhelmsorbens, Regiments = Commandeur (interimiftisch).

Driftlieutenant Carl Reim, Ritter bes Konigl. Riebertanb. Bilbelmborbens.

Major Ernst Chel, Ritter bes K. Rieberl. Wilhelmsorbens. Major Friedrich Weit, Ritter bes K. Rieberl. Wilhelmsordens. Regiments-Abjutant und Oberlieutenant Franz v. Golbach. Auditeur und Hauptmann Ludwig Stahl. Regimentsquartiermeister und Hauptmann Rudolph Wolff.

Regimentsarzt Dr. Philipp Chriftian Rirfch.

Bataillonsarzt Wilhelm Guthfteiner.

Compagnicen.

Sauptleute.

Bollrath Beber, Ritter bes Ronial. Rieberl. Wilhelmsorbens. Beter Quint, Ritter bes Ronigl. Nieberl. Bilhelmeorbens. Carl Dummler, Ritter bes Ronigl. Rieberl. Wilhelmsorbens. Ludwig Winter. Freiherr Robert von Canftein. Bilbelm Gobede, Ritter bes Ronigl. Riebert. Bilbelmeorbene. Carl Fifther. Friedrich Rubach. Abolph Reller. Chriftian Chring. Freiherr Ferbinand von Trott. Friedrich Binter.

Dberlieutenants.

Carl Schwab. Chriftian Schreiner. Beinrich Lange. Wilhelm von Reichenau. Juftus Blum. Briedrich Jacob Dörn. Cherhard Neuendorf.

Bictor Stahl. Lubwig Julius Deper. Friedrich Mungel. Freiherr Spronimus von Reined. Graf Carl Friedrich von Biamarf.

Unterlieutenants.

Ebuard Schmibt. Friedrich Beimach. Abolph Reim. Wilhelm Beinrich Saupt. Carl von Sabeln.

Otto Schwab. Friedr. Albert von Arnoldi. Wilhelm von Rauenborf.

Urtillerie.

Gine Divifion, aus bem Staab und zwei Compagnieen beftebenb. Staab.

Dbriftlieutenant Freiherr Beinrich von Sabeln, Ritter bes Raifert. Ronigt. Defterreichifchen Leopolborbens. Offizier=Bahlmeifter und Oberlieutenant Jofeph Simon. Divifionsarzt Carl Braun.

Compagnicen.

Sauptmann Wilhelm Benmann.

Ludwig Müller.

Dherlieutenant Philipp Bernhard Schnabelius.

" Chriftoph Malm. Chriftian Weber.

Unterlieutenant Robert Grafer.

germann Berren.

" Friedrich Banthel.

4. Pionier : Detachement.

(Gine halbe Compagnie.)

Dberlieutenant Beinrich Sofmann.

5. Referve.

(Gin Bataillon in 8 Compagnicen.)

Bataillonechef.

Obriftlieutenant Friedrich von Gobecte, Ritter bes Raifertich Ruffifden St. Wladimirorbens 4ter Claffe, zu Dieg.

Compagniechefs.

1) bes erften Begirte, fur bie Zemter hochheim, Sochift, Ronigftein und Diesbaden :

Bauptmann Johann Reichenau zu Biesbaben.

2) bes zweiten Bezirts, fur bie Zemter Runtel, Ufingen, Reichelss beim und Beitburg:

Sauptmann Friedrich Gleffe, Ritter ber Konigl. Frangofischen Chrenfegion, ju Beilburg.

3) bes britten Begfets, für bie Aemter Dieg, 3bftein, Limburg und Weben :

hauptmann Forell zu Dieg.

4) bes vierten Begiebt, fur bie Aemter Ettville, Bangenfchwalbach und Rubesheim :

Sauptmann Friedrich Balb zu Gltville.

5) bes fünften Begirts, für bie Memter Braubach, Raftatten und St. Goarshaufen:

Major und Commandant ber Festung Marrburg Bet. Trittler

6) bes fechsten Begirts, fur bie Memter Dillenburg, herborn und Rennerob:

Oberlieutenant Beinrich Mathy zu Dillenburg.

7) des fiebenten Bezirks, für die Aemter habamar, Naffau, Monstabaur und Ballmerod:

Sauptmann Arnold Diefterweg zu Montabaur.

8) bes achten Begirts, für bie Memter Sachenburg, Marienberg und Selters:

Dberlieutenant Beibel zu Sachenburg. S. M.

6. Garnisonscompagnie auf der Markburg.

Major Beter Erittler, Ritter ber Koniglich Frangofifchen Che renlegion und bes Königlich Riederlandischen Bilhelmsorbens, Feftungscommanbant.

7. Platzemmando zu Wiesbaben.

Blatcommanbant: vacat.

8. Platecommando zu Weilburg.

Blageommandant: Obrift Freiherr Geinrich von Normann, Ritter ber Königlich Frangofischen Chrenlegion.

9. Zeughausverwaltung.

Director: Dbriftlieutenant Freiherr Geinrich von Sabeln.

Dberzeugwart: Undreas Baufer.

Ein Beugmart. Geche Sandwerfer.

10. Militar Lehranstalten

unter ber obern Leitung bes Commanbeurs ber Infanteries Brigabe Generalmajor Freiheren von Nauenborf.

a. Lebreompagnie.

Commanbant: Dberlieutenant Friedrich Jacob Dorn.

b. Militarfdule.

Director ad interim: Hauptmann Wilhelm heymann.
Lehrer ber Mathematik, Hauptmann Wilhelm heymann.
ber Kriegswissenschaften Derlieutenant Carl Schwab.
und bes Zeichnens: "Heinr. Lange.
Lehrer ber beutschen Sprache, Geschichte und Geographie:
Prosessor heinrich Ludwig Schmitt.
Lehrer ber französischen Sprache: Bietor Chomel.
Lehrer ber englischen Sprache: Henry Mosley.

11. Wittwen: und Baisencommissionen pro 1841.

a. Für bie Bergoglichen Offiziere.

Director.

Obrifilieutenant Ignat von Morenhoffen. Mitglieber.

Sauptmann Wilhelm Sehmann. Oberlieutenant Juftus Blum. Unterlieutenant Friedrich Geimach.

b. Für bie Bergoglichen Unteroffiziere.

Director.

Saubimann Abolph Reller.

Mitglieber.

Feldwebel heinrich Diefenbach.
" Mathias Dauer.
Sergeant Johann Beder.

VI.

Amts: und Localverwaltung.

1. Civil : und Justizämter nebst den Amtsarmen: Commissionen und Ortsschultheißen.

Amt Braubach.

1) Flächengehalt: 47843 Steuernormalmorgen, nömlich: 165 M. Gebäubestellen, 152 M. Gartenland, 13537 M. Aderland, 3459 M. Wiefen, 1618 M. Weinberge, 26512 M. Walbungen, 1589 M. Triefchland und Weibepläße, 811 M. nicht besteuerte Liegenschaften.

2) Politifche Gintheilung: 18 Gemeindebegirte, bestehend aus 2 Stabten, 2 Fleden und 14 Ortschaften, mit 26 bofen und einzelnen Bohnhausern, 34 Mublen, 5 hutten= und hams

merwerten.

3) Bevölkerung: 2656 Familien in 1754 Bohnhaufern und 10883 Einwohner, nämlich: 3213 evangelisch-chriftliche, 7426

Ratholiten, 13 Mennoniten und 231 Juben.

4) Niehftand: 191 Pferbe, 15 Efel und Maulefel, 2871 Stud Rinbvieh, 2990 Schaafe, 820 Schweine, 830 Biegen unb 820

Bienenftode,

- 5) Gewerbe: 39 Bäder, 8 Baber, 2 Bierbrauer, 3 Blechschmiebe, 25 Branntweinbrenner, 1 Buchbinber, 1 Bürstenbinber, 3 Drechsler, 4 Eisenbämmer, 3 Eisenhütten, 1 Essischer, 16 Fischer, 5 Glaser, 1 Graveur, 33 Grobschmiebe, 3 Großbänbler, 1083 Gutebesiger, 2 Gypsmühlen, 1 hutmacher, 2 Kalfbrenner, 25 Küfer, 155 Kleinhänbler und Krämer, 4 Korbmacher, 62 Leinens und Damastweber, 4 Lohgerber, 25 Mahlmühlengänge, 20 Maurer, 38 Megger, 5 Mühlärzte, 5 Mustanten, 14 Naggelschmiebe, 7 Delmühlen, 2 Pflasterer, 22 Pferbeverleiher und Hauberer, 6 Potaschsieber, 2 Sattler, 8 Schieserbeuter, 62 Schiffer, 5 Schischer, 9 Schoser, 32 Schreiner, 68 Schulsmacher, 3 Seisenstehen, 3 Schoneiber, 3 Schober, 7 Künder, 14 Wagner, 90 Weingutsbesier, 114 Wirthe, 19 Jimmerleute 2c.
- 6) Betrag eines Steuersimplums: 5893 fl. 50 fr., namlich 3289 fl. 46 fr. Grunds, 513 fl. 18 fr. Gebaubes und 2090 fl.

46 fr. Gewerbsteuer.

Amtmann: Juftigrath Georg Ludwig Forft.

Landoberschultheiß: Beinrich Creut.

Amtofecretar: Frang Binter.

Amtsacceffiften: | Theodor Albert i. Bhilipp Rath.

(Umtetage: Donneretag und Freitag.)

Dienstwechselnbe Mitglieder ber Umtbarmen-Commiffion. Bfarrer Begmann zu Dachsenhaufen.

" Dohr zu Oberlahnstein.

" Brentano ju Mievern. Caffirer: Rathecaffirer Joh. Phil. Thum ju Braubach.

Amtsortichaften.

Namen	201	nzahl	m 4 4.4 19
der Amtsgemeinden.	ber Famis lien.	der Einwoh- ner.	Schultheißen.
1) Braubach, Stadt und Amtesis mit ber Festung Marrburg, Kirche zu St. Martin, Silbers und Kupferschmelze, 11 Mahls, 4 Oels, 2 bobs und 1 Gypssmüble, der Dinkholber Misneralbrunnen, ber Ectartes und Salzborn, die Bleis und Philipp.	375	1452	Stadtschultheiß Carl Chun.
ygittpp. 2) Camp, einschließlich Born= hofen, Flecken, bie Ruinen Liebenstein und Sternberg, bie Kirche und das vormal. Kapuzinerkloster bei Bornhofen, die Höfe Campers hausen, Haglenhof, Steinins gen und die Bornhofer Mühle.	298	1184	Philipp Gewel.
3) Dachfenhausen, ber Unterfaltenborner Sof und die Bruchhauser Muble.	117	471	Johann Georg Schwarz.
4) Fachbach, bas hütten = und hammer= werk auf ber kahn.	91	411	Simon Haas.
5) Filsen,	100	417	Unbreas Beder.
6) Frucht, eine Mühle.	70	3 2 9	H. Elbersfirch.

Namen	N	nzahl	
Umtsgemeinben.	der Fami, lien.	Ginwoh- ner.	Schultheißen.
7) Gemmerich,	89	368	1 G. Ph. 38ller.
8) Hinterwald,	22	90	Gottfried Clof.
bie Muble in Zippenhain.			
9) Rehlbach,	34	151	
10) Lyfershaufen,	43	173	
11) Miellen,	39	156	Lorenz Kalter.
bie 5 Mahlmühlen im Müh:	1		
lengrund.	~0		2.6 2001
12) Niederbachheim,	52	185	Johann Philipp
bie obere und untere Mahle und eine Delmuble.			Laux.
13) Niederlahnstein, Fleck.,	510	0004	~ m!
Hof und Rapelle zum Allers	310	2004	Franz Breitenbach.
heiligenberg, die Ruine 30=			
heiligenberg, bie Ruine 30= hannestirche, die Bofe Bohr			
oder Maustoch, Raffenberg			
und Urnftein, bas Gifenbut-			
ten = und Sammerwerk nebst			
Mühle zu hohenrhein.	400		m
(4) Nievern, die Lindenhacher Silher-	108	492	Peter Dernier.
die Lindenbacher Silber= schmelzhütte, das Jägerhaus			
auf dem Molbertskopf und			
ber Bunerberger Bof.			
5) Dberbachheim,	35	132	Ph. S. Bogler.
6) Dberlahnftein, Stabt,	431	1798	Stadtschultheiß
Schloß zu Dberlahnftein,	401	1130	Wilh. Schnaß.
Ruine Lahned, 1 Forfthaus.			with. Othing.
Bofe: Biebrich, Buchen=			
berg, Buchholz, Dörftheck,			
Grenzloch ober Welschhof,	- 1	1	
Rirschheimersborn, Reuborn			
ober Beinrichshof, Mainger= haus, Deutschherren = Butte,	i		
Wintersberg, Bollgrund, das	1	1	
ehemalige Bollhaus an ber			
Bahn, bie Deiß= und Bolfe=			
muhlen an ber Bahn und bie			
beiben Munchemuhlen im			
Forstgrund; das Butten=			
und hammerwerk zu Ahl; die	1		
kölnischen Löcher; Marien=	1	- 1	

Namen ber Amtsgemeinden.	Alı	izahl	
	der Fami: lien.	Ginwoh: ner.	Schultheißen.
fapelle, Kirche auf dem Spieß; zwei Sauerbrunnen. 17) Ofterspat, mit dem Schlößchen Liebeneck, Söfe: Erlenborn, Dachsborn, Neuborn ober Potasche und Buchenborn; die Sabels und	207	865	Nicolaus Müller.
Metenmühle. 18) Winterwerb,	35	124	Anton Sofmann

2. Amt Diez,

mit ber ftanbesherrlichen Grafichaft bolgappel und herrichaft Schaumburg.

1) Rlachengehalt: 70448 Steuernormalmorgen, namlich: 294 M. Gebäubestellen, 361 M. Garten, 29552 M. Aderland, 5674 M. Wiesen, 16 M. Weinberge, 17 M. Weiher, 31926 M. Walbungen, 739 M. Trieschland, Weideplage 2c., 1969 M. nicht besteuerte Liegenschaften.

2) Wolitische Gintheilung: 39 Gemeinbebegirte, beftebend aus 2 Stabten und 39 Ortichaften mit 1 lanbesberrlichen und 2 ftanbesherrlichen Schloffern, 10 Bofen und einzelnen Bohn= baufern , 29 Dublen , 1 Bleis und Gilberschmelze, 1 Gifenhutte, 1 Sammerwert, 8 Gifenbergwerten, 7 Bechenhaufern, 5 Biegelbütten.

3) Bevolkerung: 3578 Kamilien in 2327 Mohnhaufern und 14840 Ginwohner, namlich: 13683 evangelischechriftliche, 847

Ratholiten und 310 Juben.

4) Niehftand: 493 Pferbe, 20 Efel und Maulefel, 7640 Stud Rindvieh, 10318 Schaafe, 2331 Schweine, 901 Biegen und

643 Bienenftode.

5) Gewerbe : 42 Bader, 9 Baber, 14 Bierbrouer, 4 Blechs ichmiebe, 36 Branntweinbrenner, 5 Buchbinber, 2 Buchfens macher, 8 Dredieler, 2 Gifenhammer, 1 Gifenhutte, 1 Gifigs fieder, 1 Kabrit, 2 Fifcher, 10 Glafer, 2 Golde und Gilberarbeiter, 48 Grobichmiebe, 3 Großhandler, 1530 Gutsbefiger, 3 Gppes mublen, 3 Bafner, 2 Banfreibmublen, 1 Butmacher, 7 Raits brenner, 1 Kammmacher, 17 Rufer, 144 Rleinhandler und Rramer, 1 Konbitor, 2 Korbmacher, 1 Cadirer, 124 Leinen= und Damastweber, 1 Lithographie, 3 Cohgerber, 8 Macter, 44 Mahlmahlengange, 54 Maurer, 1 Mechaniter, 36 Mebaer,

2 Mineralbrunnen, 1 Mühlarzt, 1 Musikant, 7 Nagelschmiebe, 2 Nähschulen, 14 Delmühlen, 1 Papiermacher, 6 Pstasterer, 28 Psterbeverleicher und hauberer, 2 Potaschsieber, 1 Pumpensmacher, 1 Puchmacherin, 1 Säckler, 3 Sattler, 1 Scherensschleicher, 6 Schieferbecker, 24 Schiffer, 1 Schissbauer, 8 Schloster, 81 Schneiber, 9 Schon und Blaufärber, 49 Schreiner, 91 Schuhmacher, 5 Seifensieber und Lichterzieher, 1 Seiler, 1 Silberschmeizhütte, 7 Steinhauer, 4 Strobbecker, 716 Taglöhner, 2 Tapezirer, 2 Tuchmacher, 18 Tüncher und Beisbinder, 1 Uhrmacher, 36 Wagner, 147 Wirthe, 6 Ziegelbrenner, 26 Jimmerleute 21.

6) Betrag eines Stenersimplums: 10061 fl. 14 fr., nams lich 6093 fl. 11 fr. Grunds, 1045 fl. 9 fr. Gebaubes und 2922 fl. 54 fr. Gewerhsteuer.

Amtmann: Juftigrath Carl Friedrich Bietor.

Landoberschultheiß: Ctephan Ling.

Amtssecretare: | Carl Billet.

Umtsacceffift: Friedrich Bantid.

(Amtetage: Mittwoch und Donnerftag.)

Dienstwechselnbe Mitalieber ber Umtsarmen-Commiffion.

Decan Grimm zu Dieg.

Pfarrer Büsgen zu Flacht.

" Bilhelmi zu Dieg. Rlingenbiel bafelbit.

Stadtschultheiß Lot bafelbft.

Schultheiß Fifch er zu Bafenbach.

Caffirer: Bictor Meininger gu Dieg.

Umtsortschaften.

Namen	A	nzahl	
der Amtsgemeinden.	der Fami: lien.	Ginwoh, ner.	Schultheißen.
1) Diez, Stadt und Amtösis nebst dem Schloß; Schloß, Sof, Gasts haus und Fahrhaus zu Orasnienstein, die Kirche und das Schulhaus zu St. Peter und bie Oraniensteiner Wühle.	ni	2213 ber Gar= jon.)	Stabtschultheiß Joh. Log.

Namen	211	nzahl	Schultheißen.
Amtsgemeinden.	der Fami-	Ginivoh.	
2) Altendiez,	128	531	A. Langschied.
3) Aull,	35	164	Unt. Faßbender.
4) Balbuinftein mit Saufen, ein Bechenhaus, eine Muhte.	102	461	Beinrich Wilke.
5) Biebrich, (ftandesherrlich)	57	218	Phil. Cbertshäufer
6) Birlenbach mit Fachingen, ein Mineralbrunnen, brei Eisenbergwerke und drei Beschenhäuser.	173	729	Jacob Langschieb.
7) Burgichwalbach, Schloß : Ruine, Dof Obers hausen, bie hammers, Reus und Delmubte und ein Gisfenhammer.	147	590	Joh. Phil. Seher
8) Charlottenberg, (standes: herrlich)	37	158	Phil. Marxheimer
9) Cramberg, bgl.	119	469	Wilhelm Deffert
10) Dörnberg, bgl. ber Berger hof, eine Bleis und Silberhutte und ein Bechenhaus.	71	297	Johann David Schmidt.
11) Eppenrod, bgl. Fachingen, f. Birlenbach.	56	340	Carl Ant. Rasper
12) Flacht,	134	541	Johann Mack.
13) Freiendiez, Sacobsgelander : hof, eine Papier: und Gypsmuhle, 4 Gisensteinwerke mit 2 3es denhäusern.	139	634	Jacob Seel.
14) Beilnau, (ftandesherrl.) ein Mineralbrunnen.	54	225	Georg Schmidt.
15) Giershaufen, bgl.	21	92	Christian Beder.
16) Büdingen,	35	150	Wilhelm Aröller
17) Hahnstätten, bie Delmühle.	173	771	Philipp Went.

Namen	श्	nzahl	ALC 414 18
Umtsgemeinden.	der Fami: lien.	Ginwob. ner.	Schultheißen.
18) Hambach,	22	109	Unt. Birfcberger
eine Müble.			
19) Seistenbach,	77	277	Jost Weimar.
2 Biegelhütten.		404	over on the
20) Hirschberg,	52	194	
21) Holzappel, Stadt, (standesherrlich) die Bruchhäuser Müble.	207	875	Oberschultheiß Abolph Bingel.
22) Holzheim, Ruine Arbeck, bie Arbecker	97	377	Johann Mohr.
Muble, ein Gifenbergwerf.			
23) Horhausen, (standesh.)	55	212	
24) Iffelbach, (ftanbesh.) eine Mühle.	37	178	01 /
25) Ralkofen, bgl.	14	65	
26) Kaltenholzhausen,	100	426	Heinrich Opper=
27) Langenscheib, (stanbes- herrlich) 2 Mahl- und eine Delmuble,	106	417	Anton Scheurer.
und eine Ziegelhütte. 28) Laurenburg, bgl. bas ftanbesherrliche Schloß und bie Schloßruine Laurens burg.	50	176	Adolph Groß= mann.
29) Lohrheim,	73	320	Joh. Hennemann
30) Neybady,	41		Friedrich Schwen
31) Miederneisen,	169	650	G. P. Pfeiffer.
32) Oberneisen, bie haarbacher, bie obere und untere Birthmuble. Oranienstein f. Diez,	106		
33) Ruppenrode, (standes= herrlich)	12	46	Andreas Wilhelm
34) Schaumburg, Schloß, besgl. ber Thathof.	17	68	Ch. Willmann.
35) Scheib, bal.	47	217	Jacob Los.
36) Schiesheim,	14	58	

Namen ber Amtsgemeinben.	A	nzahl	
	ber Famis lien.	ber Einwoh- ner.	Schultheißen.
37) Schönborn,	115	508	Joh. Beinr. Stot.
bie höfe Barbach und Schauferts, 2 Mahlmühlen. 38) Steinsberg, (ftanbes= herrlich)	45	195	J. P. Schwarz.
3 Mühlen an ber Rupbach mit einer Delmühle. 39) Wafenbach, hof habenscheib, die habens icheiber Rirche.	67	283	Ph. Fischer.

3. Amt Dillenburg.

- 1) Flächengehalt: 94235 Steuernormalmorgen, nämlich: 298 M. Gebäubestellen, 142 M. Gärten, 19206 M. Acterland, 11397 M. Wiesen, 29 M. Weiber, 49564 M. Walbungen, 12190 M. Trieschland, Weibepläge 2c., 1409 M. nicht besteuserte Liegenschaften.
- 2) Politische Eintheilung: 31 Gemeindebezirke, bestehend aus 2 Städten und 30 Ortschaften, mit 4 Sofen und einzelnen Wohnhäusern, 34 Mühlen, 1 Rupferhütte, 12 Eisenhammern und hütten mit einem Drahtzug, 12 Zechenhausern, 1 Potaschssseherei.
- 3) Bewölkerung: 4294 Familien in 2897 Wohnhaufern und 16046 Einwohner, nämlich: 15807 evangelisch-chriftliche, 222 Ratholiken, 16 Mennoniten und 1 Jube.
- 4) Nichftand: 257 Pferbe, 26 Efel und Maulesel, 7248 Stud Rindbieh, 11450 Schaafe, 3272 Schweine, 251 Ziegen und 713 Bienenstöde.
- 5) Gewerbe: 35 Bader, 6 Baber, 35 Bierbrauer, 4 Blechsschmiebe, 60 Branntweinbrenner, 3 Buchbinder, 1 Buchanbler, 1 Büchenmacher, 1 Bürftenbinder, 14 Drechsler, 6 Eisenhamsmer, 4 Eisenhütten, 3 Fabriken, 1 Fruchtbändler, 11 Glaser, 1 Golds und Silberarbeiter, 79 Grobschmiebe, 1974 Gutebessitzer, 1 Haffer, 2 Hutmacher, 1 Instrumentenmacher, 1 Kalksbrenner, 2 Kammmacher, 19 Küfer, 105 Kleinhändler und Krämer, 1 Konditor, 1 Kupferhütte, 2 Kupferschmiebe, 2 Leimssieber, 56 Leinens und Damastweber, 1 Lithograph, 8 Lohgerber, 1 Mackler, 52 Mahlmühlengänge, 56 Maurer, 1 Mefferschmieb,

25 Megger, 3 Mühlärzte, 13 Musikanten, 24 Nagelschmiebe, 4 Delmühlen, 2 Papiermühlen, 1 Pfeisenbader. 17 Pferbevers leiher und hauberer, 3 Puhmaderinnen, 3 Sädler, 9 Sattler, 1 Schoerenschleiser, 9 Schieferbeder, 18 Schlosser, 8 Schneiber, 4 Schneibenühlen, 9 Schöns und Blaufärber, 3 Schornsteinseger, 78 Schreiner, 126 Schuhmacher, 1 Seisensieder, 2 Seiler, 1 Spediteur, 1 Steinhauer, 24 Strobbecker, 1 Strumpf und Kappenweber, 2 Tabaksfabrikanten, 941 Taglöhner, 1 Ruchsmacher, 5 Tüncher und Weißbinder, 2 Uhrmacher, 32 Wagner, 1 Beisgerber, 142 Wirthe, 1 Biegelbrenner, 13 3immerleute zc.

6) Betrag eines Stenersimplums: 8991 fl. 16 fr., nämlich 4861 fl. 14 fr. Grunds, 1151 fl. 58 fr. Gebäudes und 2978 fl. 4 fr. Gewerbsteuer.

Amtmann: Juftigrath Chriftian Freubenberg.

Landoberschultheiß: Theodor Thomä. Amtegecretar: Rudolph von Reichenau.

Amtsacceffift: hermann Beder.

(Umtetage: Donnerftag und Freitag.)

Dienstwechselnbe Mitglieber ber Umtearmen-Commiffion.

Pfarrer Lex zu Dillenburg. Pfarrer Kreibel zu Frohnhausen. Mathsherr Schramm zu haiger. Johannes Schelb zu Wissenbach. Cassirer: Schäfer zu Dillenburg.

Umtsortschaften.

Namen ber Amtsgemeinben.	Ai	13ahl	
	der Famis lien.	der Einwoh: ner.	Schultheißen.
1) Dillenburg, Stadt und Amtöfig; ber Felbbacher Gof, eine Rupfers butte, brei Zedenhäufer, eine Dels und eine Schneibmuble, brei Potafchliebereien.		2571	Stabtschultheiß F. Decker.

Namen	2(1	nzahl	~ duithalian
der	der.	ber	Schultheißen.
Umtsgemeinden.	Fantis	Einwoh:	
2) Allendorf,	152	601	Joh. S. Helgen=
Die Saufer por ber Ralteiche,			höfer.
und eine Schneibmuble.			06 01 1
3) Bergebersbach,	86		
4) Dillbrecht,	75	264	Joh. H. Heupel.
1 Mahl=, Del= und Schneid=			
mühle.	121	446	Joh. Jost Moos.
5) Donsbach,	121	440	204. 2011 20000.
eine Mühle, 2 Bechenhaufer.	154	515	3. G. Enferoth.
6) Eibach,	104	310	S. O. O. Interry.
die Neumühle.	139	550	Johannes Müller.
7) Eibelshausen,) 300	304
eine Gifenhutte, eine Mahl= und Schlagmuble (Rommele=			
mühle).			
8) Enershausen,	7.	4 273	Joh. Seinr. Graf.
die Altmühle.			l mix
9) Fellerbilln,	7	4 310	Johannes Bieler.
eine Mühle.			0 0 0 0 0 0 0
10) Flammersbach,	6	0 23	9 Joh. Heinr. Roch.
11) Frobnbausen,	25	6 92	3 Ph. Seinr. Sain.
bie Alt = und bie oberft	2		
Mahl= und Delmühle.	1 04	8 109	4 Stadtschultheiß
12) Saiger, Stadt,	31	0 109	30h. Jac. Stiehl
Gifenschmelzhütte und Stab			301). Jul. Ollege
hammer, eine Lohmühle, di Haigerhütte, 1 Papiermühle			
13) Haigerseelbach,	10	3 40	5 Caspar Flick.
eine Mühle.	1	1	
14) Hirzenhain,	12	4 39	1 30h. Jost Arnold
Ganzbacher Mühle.			
15) Langenaubach,	12	45	9 Johannes Stahl
16) Mandeln,	12	22 51	2 Jacob Brauer.
eine Müble.			
17) Manberbach,		24 51	9 30h. S. Seymanr
18) Mangenbach,		30 37	18 Heinrich Conrat
2 Mühlen, 4 Bechenhaufe	r.		Schmidt.
Neuhutte f. Strafeberebad	b.		
19) Niederrosbach,		39 2	13 Joh. H. Schüle
1 Zechenhaus.			

Namen	श	nzahl	
Umtsgemeinden.	der Famis lien.	Ginwoh- ner.	Schultheißen.
20) Niederscheld, ber Eisenhammer u. Draht: jug, bas neue haus im Thiergarten.		654	Joh. Jost Nix.
21) Oberrosbach, zwei Mühlen.	118	376	Joh. Jost Clös.
22) Oberscheld, eine Mühle.	129	450	Joh. Heinr. Hild 1r.
23) Offoilln, eine Muhte.	102	417	Johannes Heupel.
24) Rittershaufen, eine Mühte.	113	418	Daniel Schmidt 2r.
25) Robenbach, zwei Mühlen.	91	336	Peter Diebel.
26) Sechshelden, eine Mühle.	125	502	Joh. Haas 4r.
27) Steinbach,	52	224	3. S. Rring.
28) Steinbrücken, ein Eisenstab = und Bains hammer. 29) Straßebersbach mit Neus	57	236	Jacob Orth.
hütte. eine Mühle, eine Gifenhütte.	176	678	Gerlach Roth.
30) Weidelbach, eine Mühle, eine Schneide und Mahlmühle.	88	325	N. Hof.
1) Wiffenbach, 1 Zain = und Grobhammer, eine Schneibmühle, 2 Zechen= häuser.	113	430	Johannes Schelv.

4. Amt Gitville.

- 1) Flächengehalt: 41313 Steuernormalmorgen, nämlich: 182 R. Gebäubestellen, 248 M. Garten, 7450 M. Acterland, 2047 M. Wiesen, 4466 M. Weinberge, 25428 M. Waldungen, 496 M. Trieschland und Weidepläge 2c., 996 M. nicht besteuerte Liegenschaften.
- 2) Politische Gintheilung: 11 Gemeindebezirke, bestehend aus 1 Stadt, 2 Fleden und 8 Ortschaften, mit 18 hofen nnb eins gelnen Lanbhausern, 1 Ziegelbrennerei und 38 Mublen.
- 3) Bewölferung: 2728 Familien in 1553 Wohnhausern unb 11819 Einwohner, nämlich 315 evangelisch-christliche, 11395 Katholiken, 14 Mennoniten und 95 Juben.
- 4) Niehftand: 230 Pferbe, 7 Efel und Maulesel, 3157 Stud Rindvieh, 414 Schaafe, 801 Schweine, 168 Ziegen und 254 Bienenstöde.
- 5) Gewerbe: 45 Bäder, 11 Baber, 7 Bierbrauer, 7 Blechschmiebe, 47 Branntweinbrenner, 2 Buchbinder, 1 Drechsler, 1 Esseif, 7 Glaser, 1 Glodengießer, 1 Golden, 1 Sicherarbeiter, 27 Grobschmiebe, 1 Großbänbler, 698 Gutsbesiter, 27 Grobschmiebe, 1 Großbänbler, 698 Gutsbesiter, 3 Häfter, 2 Hansteinmühlen, 1 Hutmacher, 1 Instrumentenmacher, 1 Kalkbrenner, 60 Küser, 68 Kleinhänbler und Krämer, 2 Konditoren, 21 Leinenweber, 1 Lithographie, 1 Lohgerber, 7 Makler, 49 Mahlmühlengänge, 28 Maurer, 24 Megger, 1 Müblarzt, 4 Musikanten, 6 Nagelschmiebe, 7 Oelmühlen, 1 Papiermacher, 2 Psasser, 36 Pserdeverleiher und Hauberer, 1 Puhmacherin, 6 Cattler, 11 Schieferbeder, 26 Schiffer, 2 Schiffbauer, 8 Schlosser, 1 Schornsteinseger, 41 Schreiner, 58 Schuhmacher, 3 Seisensseher, 1 Schornsteinseger, 41 Schreiner, 58 Schuhmacher, 3 Seisensseher, 1 Urzmacher, 19 Wagner, 1 Wappenschmieb, 634 Weingutsbesiefer, 106 Wirthe, 1 Ziegelbrenner, 14 Zimmerleute 22.
- 6) Betrag eines Steuersimplums: 7616 fl. 48 fr., nämlich 4326 fl. 6 fr. Grunds, 1157 fl. 35 fr. Gebäubes und 2133 fl. 7 fr. Gewerbsteuer.

Amtmann: Juftigrath Friedrich Jacob Chriftian Busgen. Landoberschultheiß: Sofrath Johann Theodor Bietor.

Amtefecretar: Jacob Abt.

Amtsacceffiften : { Dr. Carl Abolph Rößler. Bilbelm Silvebrand.

(Umtetage: Mittwoch und Samftag.)

Dienstwechselnbe Mitglieber ber Umtearmen-Commiffion.

Domherr Schüt, Pfarrer zu Eltville.

Decan Mohr zu Dieberwalluf.

Pfarrer Müller gu Deftrich.

- " Lauf zu Rauenthal.
- " Tedlenburg zu Erbach.

Caffirer: Mathias Selsper zu Neuborf.

Umteortichaften.

Namen	20:	nzahl	~ Ya
Amtsgemeinden.	der Famis lien.	Ginwoh: ner.	Schultheißen.
1) Eltville, Stadt und Amtesig; Cands haus des Grafen v. Grünne, vereint mit dem ehemals von Greifenclausschaften Gose, nuns mehr Rheinberg genannt, Candhaus des Freiherrn von Brints, Sose Steinheim und Drais, Capelhof, die Röderische Mühle und die Mühle bes Corenz Krieger und des	500	2203	Stadtschultheiß Anton Heil.
Anbreas Moog. 2) Erbach, Landhaus bes Grafen von Westphalen bas., Wachholsberbof, Erbacher Korlthaus.	303	1155	Phil. Graß.
3) Hallgarten, Mapper Schügenhaus.	253	1056	Jost Krämer.
4) Hattenheim, Flecken, das Corrections und Irrens haus in dem vormaligen Klos fter Eberbach mit zwei darin besindlichen Müblen, die Göfe Neuhof und Gaisgarten, die beiden Kisselmühlen, die Nühle der Wittve Barx.		956	Valentin Franque.
5) Riedrich, etf Mahlmublen, eine Del= muhle und zwei Wohnhäuser.	319	1343	Joh. Friedrich jun,

Namen	211	nzahl	
Umtsgemeinden.	ber Famis lien.	der Einwoh- ner.	Schultheißen.
6) Mittelheim, bie v. Greifenclau'iche Muble.	107	483	Micolaus Herzog.
7) Neuborf, bie Rindlinger'iche Mühle.	138	611	Beter Meifter.
8) Niederwalluf, die Kerberes, Buge = und	209	905	Fr. Mella.
Farfortsmuhle u. eine Biegels brennerei.			
9) Dbermalluf, bie Urnet'iche, Rriegerifche,	68	319	Andreas Scharhag.
Gehm'iche, Schmib'iche unb Rieberer'iche Muble.			h
10) Deftrich, Flecken,	398	1912	Bernh. Schneiber.
bas Grafl. p. Schönborn'iche Schloß Reichartshausen, bas			
Berber'iche Bofhaus mit Del= muhle, Die Beringer'iche Coh=			
muble, die Fitteler'iche und v. Greifenclauische Muble,			
11) Rauenthal,	209	876	Anton Sturm.
bas vormal. Klofter Tiefen= thal mit einer Del= und Kno=			
denmuble, die Beringere Munche , Pflang'ide , Rol-			
lag'fche = und die Rlingen=		. 1	
mühle an bemSchlangenbaber Bach.			

5. Amt Sachenburg.

- 1) Flächengehalt: 78881 Steuernormalmorgen, nämlich: 247 M. Gebäubestellen, 673 M. Gärten, 29896 M. Ackerland, 9293 M. Wiesen, 10 M. Weiber, 26799 M. Walbungen, 4970 M. Arieschland und Weibepläße 2c., 993 M. nicht besteuerte Liegensichaften.
- 2) Politische Gintheilung: 42 Gemeinbebegirte, bestehend aus 1 Stadt und 53 Ortschaften, mit 12 hofen und einzelnen Wohnhäusern, 43 Mühlen, 1 Ziegelhütte, 2 Gisenstein= und 2 Braunkohlengruben.

- 3) Bevölferung: 2778 Familien in 1849 Wohnhaufern, und 11215 Einwohner, namlich 8268 evangelisch echriftliche, 2846 Katholiken und 201 Juben.
- 4) Niehftand: 182 Pferbe, 8826 Stud Rinbvieb, 1730 Schaafe, 1682 Schweine, 483 Biegen und 464 Bienenftode.
- 5) Gewerbe: 23 Bader, 3 Baber, 4 Blechschmiebe, 21 Brannts weinbrenner, 2 Buchbinder, 1 Drahtarbeiter, 3 Drechsler, 2 Eschiffigleber, 1 Fabrie, 33 Grobschmiebe, 2 Großhändler, 1803 Gutsbesißer, 3 Hutmacher, 9 Küfer, 6 Knochenmühlen, 79 Kleinhändler und Krämer, 1 Knopfmacher, 26 Leinens und Damastweber, 7 Lohgerber, 26 Mahlmühlengänge, 29 Maurer, 21 Megger, 1 Mühlarzt, 6 Musikanten, 6 Ragelschmiebe, 12 Delmühlen, 2 Papiermacher mit 1 Glättmaschine, 7 Pferbevers leiher und Hauberer, 1 Pulvermühle. 2 Puhmacherinnen, 3 Sattsler, 2 Schieferbecker, 6 Schlosser, 41 Schneiber, 2 Schneibmühlen, 6 Schons und Blaufärber, 5 Schornsteinseger, 40 Schreiner, 65 Schuhmacher, 2 Seisensieder, 2 Strumpf und Kappenmacher, 1 Siebmacher, 12 Strobbecker, 2 Strumpf und Kappenmacher, 6 Aabacksfabriken, 161 Taglöhner, 3 Uhrmacher, 12 Wagner, 84 Wirtbe, 14 Jimmerseute 2c.
- 6) Betrag eines Stenersimplums: 5416 fl. 21 fr., nams lich 3434 fl. 13 fr. Grunds, 546 fl. 12 fr. Gebäudes und 1435 fl. 56 fr. Gewerbsteuer.

Amtmann : Daniel Cpies.

Landoberschultheiß: Ludwig Schmalfalber.

Amtfecretar: Ferbinand Bollweber.

Amtsaccessiften: { Ferdinand Jung. Theodor Rrefel.

(Umtstage: Dienstag und Mittwod).)

Dienstwechsclube Mitglieder ber Umtbarmen=Commiffion.

Decan Reim zu Sachenburg. Pfarrer Schmibt zu Marienftabt.

" Brunn zu Rirburg.

August Beinrich Armad zu Dublenthal.

Caffirer: Wilhelm Bengerob zu Sachenburg.

Amtsortichaften.

Mamen	Ni	13ahl	~ * * * * * * * * * * * * * * * * * * *
dmtsgemeinben.	der Famis lien.	Ginwoh: ner.	Schultheißen.
1) Hachenburg, Stadt und Amtesis mit bem ehemaligen burggräflichen Ressibenzschloß; Dof Cleeberg, ber von Grünische und Brensbershof, bie Ristermühle, eine Dels und Knochenmühle, eine Ziegelhütte.	358	1480	Stavtschultheiß Phil. Biger.
Mygualett 1. Stein. 2) Alpenrod mit Hirtscheib, und Dehlingen, bie Hirtscheiber Mahlmühle, 2 Dels und eine Schneibs mühle. Altburg f. Stein.	256		Phil. Schneiber,
3) Altstadt, Sof Bellen.	130	506	Jacob Christian.
4) Aftert,	35	152	Joh. P. Schneiber
5) Agelgift, eine Mahl= und Delmühle.	40	175	Jacob Söhnchen.
6) Berob,	69		Friedrich Schnug
7) Borob, eine Dels und eine Knochensmühle. Bretthausen f. Norken. Burbach f. Niebermörsbach. Dehlingen f. Alpenrob. Chrlich f. Heimborn.	50		Joh. Th. Meutsch
8) Gehlert,	51	222	Joh. Bet. Frang.
9) Giefenhaufen, Sanwerth f. Mubenbach.	49		Paulus Heuzeroti
10) Beimborn mit Ehrlich, Euselauer Sof mit Mahl= und Delmuble.	28	121	Anton Weier.
11) Seuzert, zwei Mahlmühlen. Hirtscheid f. Alpenrod.	29	110	Jacob Graf,

Namen	20	nzahl	
Amtsgemeinben.	der Famis lien.	Ginwob. ner.	Schultheißen.
12) Böchstenbach,	99	410	Fried. Rommenen.
Butte f. Mittelhattert.			
13) Kirburg,	43	198	Ludiv. Wenand.
14) Korb, eine Mahl = und eine Del= muble.	25	101	Daniel Groß.
15) Rroppach,	43	205	Anton Müller.
16) Rundert,	44	165	
Laab f. Nieberhattert.		100	Total Louis
17) Langenbach,	66	273	Daniel Schnell.
eine Maht = und eine Del= muble.		210	Zumit Cagnita.
18) Laugenbrücken, Sof Sohenfann, Braunkoh- len= und Eisensteingrube und eine Mahlmühle.	36	164	S. Wieberstein.
19) Limbach,	27	133	Unton Leonbard.
20) Lochum,	70		Ludw. Klöckner.
21) Luckenbach,	47	187	
Marienstadt f. Streithausen.		10.	guilling were;
22) Marzhausen,	35	136	J. Seinr. Burbach.
23) Merkelbach,	48		Phil. Seger.
24) Mittelhattert mit Hütte, pof und Mühle Sophienthal	45		H. Dünschmann.
und eine Delmühle. 25) Mörlen, Reu = oder Zwickharts = und eine Schneibmühle.	41	181	Franz Greeb.
26) Mubenbach mit San- werth, eine Pulvermühle.	65	261	J. P. Schneiber.
eine Putbermugte. 27) Mündersbach, eine Mahl= und Delmühte.	91	37 8	Friedr. Geber.
28) Müschenbach,	47	210	Beinrich Schmidt.
29) Neunfhaufen, Sof Altenkloster mit Mühle.	89		Ludwig Schmidt.
30) Niederhattert mit Laab, eine Knochenmühle.	48	199	Ab. Dünschmann.

Namen	2(1	izahl	~ 4.4.17
der Amtsgemeinden.	der Fami-	Ginwoh- ner.	Schultheißen.
31) Niedermörsbach mit Winterhof u. Burbach.	36	136	S. Ittelberger.
32) Nister,	118	457	Chriftian Türk.
33) Norfen m. Brettbaufen,	66	266	
34) Oberhattert, eine Del: und Knochenmühle.	82	339	Ceb. Bierbrauer.
35) Dbermorebach,	27	104	3. P. Schuhmacher.
36) Dber: u. Nieberrofibach, Muhle, Gifenfteingrube.	107	398	Ludwig Altgeld.
37) Stein mit Wingert, Altburg und Alhausen. eine Mahl= u. 2 Delmublen.	33	132	Seinr. Athlhäuser.
38) Streithausen, Abtei Marienstadt, Gelleres Hof.	26	115	Bernhard Lang.
39) Wahlrod, Marzauer Mahle, 1 Schneide und 3 Delmühlen, 1 Kno- chenmühle.	76	357	Friedrich Becker.
40) Belfenbach,	27	119	Simon Kuche.
41) Wied, 1 Mahle, 2 Dele, 1 Knochene 1 Schneide und 1 Papiere müble.	59	357	
Wingert f. Stein. 42) Winkelbach, Wintershof f. Nierermörs: bach.	17	79	Johann Friedrich Zeuner.

6. Umt Sabamar.

¹⁾ Flächengehalt: 58578 Cteuernormalmorgen, nämlich 276 M. Gebäubestellen, 214 M. Garten, 32851 M. Ackerland, 7614 M. Wiesen, 38 M. Weiher, 13847 M. Walbungen, 2289 M. Trieschland und Weibeptage 2C., 1449 M. nicht besteuerte Liegenschaften.

- 2) Politische Gintheilung: 29 Semeinbebezirke, bestehend aus 1 Stadt und 28 Dörfern, mit 4 höfen, 47 Mühlen und 1 Eisenhammer.
- 3) Bevölferung: 4266 Familien in 2795 Mohnhausern unb 17345 Einwohner, nämlich 489 evangelischentiftliche, 16625 Katholiken und 231 Juden.
- 4) Nichftand: 634 Pferbe, 7 Efel und Maulefel, 9097 Stud Rindvieb, 8670 Schaafe, 741 Schweine, 594 Ziegen und 507 Bienenstöde.
- 5) Gewerbe: 42 Bäder, 1 Badofenmacher, 4 Haber, 4 Biersbrauer, 8 Blechschmiebe, 10 Branntweinbranner, 2 Buchbinder, 1 Buchbrucker, 3 Drechster, 1 Eisenhammer, 1 Estigsleder, 1 Kabrik, 5 Glaser, 50 Grobschmiebe, 1 Großhänbler, 1921 Gutesbesschift, 1 Katkbrenner, 12 Küfer, 1 Großhänbler, 1921 Guteshändler, 1 Katkbrenner, 12 Küfer, 95 Kleinhändler und Krämer, 1 Knopsmacher, 9 Kordmacher, 96 Leinen und Damastweber, 1 Lithographie, 7 Lohgerber, 7 Makler, 40 Mahlmühlengänge, 43 Maurer, 1 Messerchmied, 18 Mesger, 1 Mühlarzt, 47 Musikanten, 11 Ragelschmiede, 10 Delmühlen, 1 Papiermacher, 1 Pstaktere, 12 Pferdeverleiher und Hauberer, 1 Puhmacherin, 2 Sädler, 3 Sattler, 6 Schieserer, 8 Schlosser, 55 Schneiber, 1 Schneibmühle, 8 Schönz und Blaufärber, 3 Schornsteinseger, 59 Schreiner, 88 Schuhmacher, 1 Seisenseer, 1 Aabacksfabrik, 528 Taglöhrer, 1 Tapezirer, 8 Kuchmacher, 4 Küncher, 1 Utrsmacher, 37 Wagner, 1 Kalsmühle, 1 Meißgerber, 145 Wirthe, 15 Jimmerleute 20.
- 6) Betrag eines Stenersimplums: 9488 fl. 27 fr., nams lich 6651 fl. Grunds, 994 fl. 12 fr. Gebäubes und 2143 fl. 15 fr. Gewerbsteuer.

Amtmann: Juftigrath Carl Ralt.

Lanboberfchultheiß: Gofrath Friedrich Sartorius. Umtegeretar: Umteaffeffor Lubolph von Langen.

Amtsacceffiften : | Abolph Sabel. | Anton Gull.

(Amtetage: Dienftag, Donnerftag und Samftag.)

Dienflwechselnde Mitglieder ber Umtearmen-Commiffion.

Decanateverwalter Betmedi zu Fridhofen.

Pfarrer Silf zu Satamar.

Rau zu Lahr.

Stadtschultheiß Devora zu Babamar.

Schultheiß Stahl zu Elz.

Caffirer: Georg Gillerich zu Sabamar.

Amtsortichaften.

Namen	2(1	nzahl	-1
der Amtsgemeinben.	der Famis lien.	der Einwohs ner.	Schultheißen.
1) Habamar, Stadt und Amtssie; herrs schaftliches Schloß, Schneps penbäuser hof, ein Eisenhamsmer, die Stadts und Schloßsmuble, eine Enples, 4 Dels,	532	2215	Stabtschultheiß Carl Devora.
1 Matt= und 2 Lohmühlen. 2) Ahlbach,	105	454	Georg Wolf.
urselthaler Hof. 3) Dorchheim, bie Dorchheimer und bie un=	92	385	Christian Rick.
terste Gabetheimer Mühle. 4) Dorndorf, bie Schlaubermühle.	168	665	Pet.Reichwein jun
5) Ellar, bie Ellarer, bie oberste und mittlere Gabelheimer Mühle und 1 Delmühle.	126	529	Wilh. Zay.
6) Cl3, bie Schwanen=, Progen= und Sagermuble.	311	1325	Peter Stahl.
7) Faulbach,	24	101	Joh. Martin.
8) Frickhofen,	290	1178	Beinrich Fröhlich
9) Fustingen,	108	420	Johannes Rucke
10) Sangenmeilingen,	82		
11) Haufen, bie Birken = , Damen = und Feigenmühle.	143	494	Georg Lahr.
12) Heuchelheim, bie Beuchelheimer und bie Staater-Mahlmuhle mit Dels müble.		133	Jacob Beul.
14) Hintermeilingen, bie Schlagmühle.	106	426	Joseph Schmidt.
14) Lahr, bie oberste und unterfte buts tenmühle.	167	718	Johs. Hofmann, Schultheißerei- verwalter.
15) Langenbernbach, bie Cibs, Neus, Sof Edartss und die kleine Muble.	290	1170	4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4

Namen	211	nzahl	
der Amtsgemeinden.	ber Famis lien.	der Einwoh- ner.	Schultheißen.
16) Malmeneich,	45	144	Matthias Schäfer
17) Mühlbach;	75	318	Anton Blank.
18) Nieberhabamar, bie oberfte und unterfte Pro- gen-, die Reu- und die oberfte und unterfte Blechmühle.	245	1024	Johann May.
19) Niebertiefenbach, pof Begelich.	104	421	Joh. G. Stippler
20) Nieberweher,	26	122	Joh. Martin.
21) Nieberzeugheim, bie Aepfelmanne ., Bruden- und Platidmuble.	208	878	Joh. Frig.
22) Dberweher,	90	441	Peter Schmitt.
23) Oberzeuzheint, bie Obers, Mittels und Unters Biegenfurters, bie Römifchs Aus und bie Cochmuble.		501	Joh. Bausch.
24) Dffheim,	129	528	Paul Hofmann.
25) Steinbach,	106		Johann Gehr.
26) Thalheim, eine Delmuble.	244	869	3.Bellinger, Schul theißereiverwalte
27) Walbernbach,	170	656	Georg Rung.
28) Walbmannshaufen, ber von Erathische Sof, bie Burgmühle, eine Del= und eine Papiermuble.	30	141	
29) Wilsenroth,	100	396	Georg Reul.

7. Amt Berborn.

- 1) Flächengehalt: 98436 Steuernormalmorgen, nämlich: 274 M. Gebäubestellen, 76 M. Gartenland, 25252 M. Aderland, 15181 M. Wiefen, 57 M. Weiber, 39215 M. Balbungen, 16587 M. Trieschland, Weibepläße 2c., 1794 M. nicht besteuerte Liegenschaften.
- 2) Politifche Gintheilung: 41 Gemeinbebegirte, bestehend aus 2 Stabten und 40 Ortschaften, mit einem einzelnen Saus, 39 Muhlen, 8 Eisenhammern und hutten und 2 Biegelhutten.
- 3) Bevölkerung: 3901 Familien in 2678 Wohnhäusern und 15205 Einwohner, nämlich 15111 evangelisch schristliche, 52 Katholiken und 42 Juden.
- 4) Nichftand: 165 Pferbe, 25 Efel und Maulefel, 11101 Stud Rindvieh, 10839 Schaafe, 3800 Schweine, 391 Ziegen und 716 Bienenstöcke.
- 5) Gewerbe: 24 Bader, 4 Baber, 45 Bierbrauer, 4 Bleds fcmiebe, 37 Branntweinbrenner, 4 Buchbinder, 1 Buchbructer, 1 Buchhanbler, 9 Drechster, 3 Gifenhammer, 2 Gifenhutten, 1 Erzichunges und Lehrinftitut, 2 Gifiglieber, 1 Flanellarbeiter, 2 Glafer, 1 Glodengießer, 58 Grobichmiebe, 2290 Gutebefiger, 49 Safner, 2 hutmacher, 4 Ralfbrenner, 13 Rufer, 97 Rleins banbler und Rramer, 3 Rnopfmacher, 1 Rrugbacter, 3 Rupfer= fcmiebe, 23 Leinen= und Damaftweber, 9 Lobgerber, 35 Dahl= mublengange, 47 Maurer, 1 Mechaniter, 3 Defferfdmiebe, 18 Debger, 2 Muhlarzte, 5 Mufitanten, 3 Ragelichmiebe, 7 Del= mublen, 3 Papiermacher, 44 Pferdeverleiher und Sauderer, 1 Pumpenmacher, 2 Gadler, 7 Gattler, 6 Schieferbeder, 14 Schloffer, 64 Coneiber, 6 Schneibmublen, 7 Schon: und Blaus farber, 2 Schornfteinfeger, 59 Schreiner, 94 Schuhmacher, 1 Geifensieber, 3 Steinhauer, 24 Strobbecter, 4 Strumpf= und Rappenmeber, 1 Tabactefabrit, 439 Taglobner, 4 Theerbrenner, 8 Tuchmacher, 1 Uhrmacher, 35 Bagner, 6 Beifbinber, 4 Beiggerber, 123 Birthe, 1 Biegelbrenner, 27 Bimmerleute ac.
- 6) Betrag eines Steuersimplums: 9167 fl. 13 fr., nämlich 5737 fl. 18 fr. Grunds, 912 fl. 47 fr. Gebäudes und 2517 fl. 8 fr. Gewerbsteuer.

Amtmann: Guftav Rnifel.

Landoberschultheiß: Friedrich Wilhelm Tuche.

Amtefecretar: Frang Laut.

Amtsacceffift: Dr. Beinrich Lauer.

(Amtetage: Dienftag und Mittmoch.)

Dienstwechselnbe Mitglieber ber Umtbarmen-Commiffion.

Brofeffor und Stadtpfarrer Rinf zu herborn. Pfarrer Manberbach zu Schonbach. "Fuchs zu Ballersbach.

Banbelsmann Joh. Gottfried Ruder zu Berborn.

Johann Georg Reichart baselbst. Cassirer: Rathoberr Walther Sagmann baselbst.

Umtsortschaften.

Namen	4		
Umtsgemeinden.	der Famis lien.	Ginwoh:	Schultheißen.
1) Berborn,	542	2093	Stadtfcultheiß
Stadt und Umtefig; bas alte Schloß, eine Papier=, zwei Walk = und vier Cohmuhlen.			Joh. Seinr. Wepel. Abjunct: S. Döring.
2) Amborf,	43	137	Joh. Georg Winkel.
3) Arborn,	99	419	3. Wilh. Pfaff.
4) Ballersbach, 1 Mabl: u. 1 Schneibmuhte.	85	314	Beter Pfeiffer.
5) Beilstein mit Wallendorf, 1 Schlogruine, 1 Dofhaus.	126	559	Christ. Schönborf.
6) Bicken,	139	579	Joh. Georg Thiel=
bie Reus ober Grundmuhle, 1 Dels und Schneibmuhle.			mann.
7) Breitscheib, bie Kohlmühle.	154	563	Johannes Claas.
8) Burg,	110	437	Gottfrieb Weber.
ein hammer = und hutten= werk, eine Mahl=, Schneid=, Loh= und Schleifmuhle.			
9) Drieborf, Stabt,	166	640	
amei Schlofruinen, die Dels und bie obere Muble.			Joh. Christ. Stahl.
10) Eifemroth,	148	515	Joh. Michel.
die Reu = und Schaafmühle. 11) Erbbach,	60	207	Oak Oaft Glaif
bie oberfte Muhle und bie Reumuhle.	00	~01	Joh. Jost Gail.
12) Fleisbach, ein Eisenblechwalzwerk.	95	408	Beinr. 2B. Benner.

Namen	श	nzahl	Schultheißen.
der Amtsgemeinben.	der Famis lien.	Ginwoh:	
13) Gondersdorf,	42		Jost Beinr. Post
14) Gufternhain,	72	323	Beinrich Sinkel.
15) Saiern,	53	238	3. Bet. Sofmann
bie Pfalzmühte.			
16) Beiligenborn,	21		
17) Beifterberg,	38	156	30h. Rompf jun
18) Gerbornfeelbach, eine Mühle und ein einzelnes Wohnhaus.	139	737	Joh. Bet. Beng.
19) Birfcberg,	30	141	Philipp Dietrich.
20) Hörbach, 2 Mahlmühlen.	77	307	Joh. Jost Petrh
21) Hohenroth,	44		
22) Mademühlen,	130	468	30h. Jacob Benel
bie Erlenmühle.			
23) Medenbach,	92		3. Peter Debus.
24) Merfenbach, bie Reumühle, 1 Bollmafchis nenspinnerei, 2 Ziegelhütten.	91	360	Peter Dietrich.
25) Münchhafuen,	80	291	Joh. G. Baftian
26) Menberod, bie Sauerbornsmuble.	76	295	Wilhelm Bauer.
27) Oberndorf, die 2 Pauschenberger Müh- len.	75	252	Joh. Leonhard.
28) Dbersberg,	55	227	Jacob Weiß.
29) Offenbach, eine Mahlmuhle.	150	562	Conrad Groß.
30) Rabenscheib, die Rabenscheiber = und Pe- teremuble.	73	159	Joh. Phil. Zöllner
31) Robenberg,	41	159	
32) Robenroth,	76	318	Nies, prov.
33) Roth,	67	301	
34) Schönbach,	129	445	
bie Sauermähle. 35) Seilhofen, bie Reumühle.	.52	162	Seinrich Weiß.

Namen der Amtsgemeinden.	A	nzahl	
	ber Fami- lien,	Ginwoh.	Schultheißen.
36) Sinn, 2 Mahl =, 2 Schneid =, eine Papier = und Delmuble, ein hütten = und hammerwert (bie Reuhoffnungshutte), ein hofbaus.	79	386	Conrad Petri.
37) Tringenstein, mit Schloßruine.	62	238	Georg Grab.
38) Udersborf, eine Papiers, Mahls und Schneibmühle.	110	362	David Weber.
39) Uebernthal,	83	267	Johann Welfch.
10) Walbaubach, Ballenborf, s. Beilstein.	76	279	Joh. Georg Haas.
11) Wallenfels.	21	84	Dan. Thielemann.

8. Amt Sochheim.

- 1) Flächengehalt: 48372 Steuernormalmorgen, nämlich: 261 M. Gebäubestellen, 211 M. Gartenland, 31428 M. Ackerland, 2953 M. Wiesen, 2477 M. Weinberge, 8958 M. Walbungen, 839 M. Trieschland und Weibepläte zc., 1245 M. nicht besteuerte Liegenschaften.
- 2) Politische Gintheilung: 17 Gemeindebegirke, bestehend aus 1 Stadt, 1 Fleden und 15 Ortschaften, mit 2 hofen, 16 Muslen und 3 Ziegelhütten.
- 3) Bevölkerung: 3213 Familien in 2202 Bohnhausern und 12849 Einwohner, nämlich 5772 evangelisch ehriftliche, 6746 Katholiken, 5 Mennoniten und 326 Juben.
- 4) Biehftand: 719 Pferbe, 1 Efel, 5309 Stud Rinbvieh, 3999 Schaafe, 4791 Schweine, 508 Biegen und 574 Bienenflote.
- 5) Gewerbe: 36 Bader, 7 Baber, 6 Bierbrauer, 2 Blechschmiebe, 40 Branntweinbrenner, 1 Buchbinber, 6 Drechsler, 3 Estiges sieber, 5 Kabriten, 15 Fischer, 8 Stafer, 35 Grobschmiebe, 1 Spysmuble, 5 Hafter, 2 Hanfreibmühlen, 1 Instrumentensmacher, 3 Kaltbrenner, 27 Küfer, 85 Kleinhänbler und Kramer, 2 Knopfmacher, 5 Korbmacher, 57 Leinenweber, 2 Lohgerber,

2 Makler, 40 Mahlmühlengange, 45 Maurer, 19 Megger, 1 Mineralbrunnen, 2 Ragelfdmiebe, 1 Nubelmacher, 1 Delmüble, 2 hauberer, 1 Pumpenmacher, 8 Sattler, 6 Schieferbeder, 15 Schlöffer, 51 Schneiber, 30 Schreiner, 80 Schusmacher, 2 Seifensieber und Lichterzieher, 3 Siebmacher, 466 Taglobner, 6 Tüncher und Beisbinder, 23 Wagner, 100 Weinsgutebessteher, 310. Wirthe, 3 Biegelbrenner, 22 Jimmerleute 2c.

6) Betrag eines Steuersimplums: 10245 fl. 58 fr., nams lich 7494 fl., 46 fr. Grunds, 849 fl. 58 fr. Gebaubes und 1901 fl. 14 fr. Gewerbsteuer.

Amtmann: Beheimer-Regierungerath Beter Grufing.

Landoberschultheiß: Landrath Philipp Bietor.

Amtsfecretar: Carl Silbenbrand 1.

Umteacceffiften: | Friedrich Bilhelm Bene. | Ernft Johann Befterburg.

(Umtetage: Mittwoch und Donnerftag.)

Dienstwechselnde Mitglieder ber Umtsarmen=Commiffion.

Bfarrer Mohler zu Sochheim. Bfarrvicar Stahl zu Maffenheim. Oberschultheiß Neumann zu Flörsheim. Kirchenrechner Lauf zu Wallau. Caffirer: Fabrikant Beis zu Gochheim.

Umtsortichaften.

Namen	Anzahl		~ * * * * * * * * * * * * * * * * * * *
der Amtsgemeinden.	ber Fami: lien.	der Einwohs ner.	Schultheißen.
1) Sochheim, Stabt und Amtelie, Gafts haus die Mainfur, und Stas tionehaus an ber Taunuss	526	2017	Stadtschultheiß Abam Rullmann.
eisenbahn. 2) Bredenheint, bie untere Bredenheimer, bie Klingen; und bie Gerber: muble.		670	Conrad Essig.
3) Delfenheim, ber Mechtilshäufer hof, die Straßenmühle.	155	585	G. S. Runzheimer.
4) Diebenbergen, 5) Ebberebeim,	171 159		Heinr. Großmann. Lorenz Jost, Schul- theißereiverwalter.

Namen	20	nzahl	Schultheißen.
der Amtsgemeinden.	der Famis lien.	Ginwoh- ner.	
6) Florsheim, Fleden, Jungenfeldischer hof und Mühle, die Taubertes, Unsteres, Oberes und Rothes ober Hopfenmühle, und eine Bies gelhütte, Stationshaus aber Taunuseisenbahn, Kurshaus am Schwefelbrunnen.	452	2038	Oberschultheiß Carl Neumann.
7) Igstadt, eine Biegelhütte, die obere und untere Mühle.	128	498	Conrad Gerber.
8) Langenhain,	127	469	Beinrich Beder.
9) Lorsbach, bie Schleichersmühle.	94	351	
10) Marrheim,	206	820	Johann Nix.
11) Maffenheim, eine Ziegelhütte, bie Dambs mannsmühle.	150	569	Seinr. Giebermann
12) Mebenbach,	91	316	Joh. Wagner.
13) Norbenstadt,	194	733	3. Phil. Chrift.
14) Wallau, die Schlagmühle.	186	757	Christoph Löw.
15) Beilbach, ber Schwefelbrunnen.	178	754	Joh. Orth.
6) Wicker, bie Polzen = , Herrschaftliche und Steinmühle.	170	730	Abam Embs.
7) Wilbsachsen,	56	196	Lubw. Sebaftian.

9. Umt böch ft.

- 1) Flächengehalt: 46038 Steuernormalmorgen, nämlich: 280 M. Gebaubestellen, 207 M. Gärten, 33710 M. Aderland, 4061 M. Wiesen, 118 M. Weinberge, 4 M. Weiher, 5912 M. Walbungen, 537 M. Trieschland und Weideplage 2c., 1119 M. nicht besteuerte Liegenschaften.
- 2) Politische Gintheilung: 20 Semeindebegirte, bestehend aus 2 Städten, 2 Flecken und 16 Ortschaften mit 8 Bofen und einzelnen Wohnhaufern, 28 Muhlen, 1 Aupferhammer und 3 Biegelhütten.

- 3) Bevölkerung: 3775 Familien in 2287 Bohnhausern und 16171 Einwohner, namlich: 5088 evangelischechristliche, 10413 Katholiken, 17 Mennoniten und 653 Juden.
- 4) Riehftand: 896 Pferbe, 16 Efel, 5080 Stud Rindvieh, 3069 Schaafe, 4993 Schweine, 598 Biegen und 765 Bienen-ftode.
- 5) Gewerbe: 68 Bader, 10 Baber, 11 Bierbrauer, 6 Bilbs hauer und Bergolber, 5 Blechschmiebe, 69 Branntweinbrenner, 1 Buchbinber, 1 Buchfenmacher, 6 Drecheler, 2 Gifenhammer, 1 Erziehunge : und Lehrinftitut, 1 Effiglieber, 7 Fabriten und Manufakturen, 18 Fifcher, 1 Frifeur, 16 Glafer, 47 Grobichmiebe, 1 Großhandler, 1356 Gutebefiger, 2 Gppemublen, 6 Bafner, 4 Banfreibmublen, 1 Butmacher, 4 Raltbrenner, 12 Rufer, 101' Rleinhandler und Rramer, 1 Rnopfmacher, 2 Ronbitoren, 18 Rorbmacher, 58 Leinenweber, 2 Cohgerber, 1 Lohmable, 8 Mafter, 62 Mahlmühlengange , 39 Maurer, 27 Megger, 1 Mineralbrunnen, 3 Mahlarite, 2 Mufitanten, 1 Ragelfdmied, 9 Delmublen, 2 Papiermacher, 9 Pflafterer, 17 Pferbever. leiber und Sauberer, 1 Dusmacherin, 1 Regenschirmfabrifant, 1 Sadler, 1 Salmiaffabritant, 10 Sattler, 1 Scheerenschleifer, 4 Schieferbeder, 6 Schiffer, 10 Schloffer, 114 Schneiber, 1 Schneibmuble, 1 Schon, und Blaufarber, 1 Schornfteinfeger, 66 Schreiner, 140 Schuhmacher, 3 Seifenfieber und Lichters gieber, 1 Geiler, 6 Spediteure, 1 Steinhauer, 5 Steuermanner, 2 Strobbedenmacher, 701 Taglöhner, 14 Tuncher und Beiße binder, 4 Uhrmacher, 37 Bagner, 1 Weingutebefiger, 137 Birthe, 1 Beugichmieb, 4 Biegelbrenner, 1 Biegelbeder, 14 Bimmerleute 2c.
- 6) Betrag eines Steuersimplums: 11991 fl. 57 fr., nams lich 7942 fl. 31 fr. Grunds, 1199 fl. 12 fr. Gebaubes und 2850 fl. 14 fr. Gewerhsteuer.

Amtmann: Geheimer-Regierungerath Joh. Fr. Schapper.

Amtefecretar: Wilhelm Dilthen.

Amtbacceffiften : { Joseph Siegfrieb. Jacob Sorft mann.

(Umtetage: Montag und Dienftag.)

Dienstwechselnbe Ditglieber ber Umtsarmen-Commiffion.

Pfarrer Devora zu Höchst. Pfarrvicar Schellenberg zu Nieb. Stadtschultheiß Rüffer zu Höchst.

Bohmann gu hofheim. Caffirer: Bofterpebitor Balofchmibt gu Bochft.

Umtbortichaften.

Namen	2(1	nzahl	
der Amtsgemeinden.	der Fami- lien.	der Einwoh: ner.	Schultheißen.
1) Höchft, Stadt u. Amtelie; die Mains, Steins und Schleismühle, 1 Gyps und Marmorbrens nerei und 1 Lohgerberei.	506	2085	Stadtschultheiß Friedr. Ruffer.
2) Cfchborn, Sof Gehfvis, 1 Mühle.	179	784	Balthafar Michel
3) Gricoheim, 1 Wachstuchfabrif.	139	629	Phil. Fischer.
4) Harheim, bie Ober= und Untermühle.	175	719	Martin Quirin.
5) Hattersheim, Flecken, bie Eronenbergermühle, bie Engel = Altmunfterer = und urbansmuhle.	216	912	(9. Hieronymi.
6) Hebbernheim, Flecken, 1 Kupferhammer, 1 Delmühle und 1 Pappendeckelfabrik.	439	1796	Heinr. Momberger
7) Sofheim, Stadt, bof haufen vor ber Sonne, bie untere und obere Alemuste, bie Biefens und Gischammermuble, zwei Biegethütten, 2 Cohgerbereien.		1710	Stadtschultheiß Jos. Wohmann.
8) Kriftel, 1 Mahl= u. 2 Papiermühlen.	126	605	Ludwig Borner.
9) Münfter, 1 Muble, 3 Biegelhütten.	135	529	Peter Herr.
10) Nied, Schwefelbrunnen.	123	474	Erasmus Blum.
11) Niederhofheim, 1 Mühle.	88	344	Jacob Kleber.
12) Oberliederbach, die obere und untere Mahl- und 1 Delmühle.	75	348	Seinrich Fischer.
13) Ofriftel, bie Bannmuble.	85	350	Joh. Hessemer.
14) Schwanheim, Wiesenhof mit einer Sal-	279	1198	Beinr. Henrich.

Namen	21	nzahl	
der Amtsgemeinben.	ber Famis lien.	ber Einwoh- ner.	Schultheißen.
mtatfabrit u. bem kandhause, bie Walbau genannt, Golbssteinerhof, Schwanheimersmühle, Saueraderische Salmiakfabrit, Jägerhaus, eine Ziegelhütte.		000	
15) Sinblingen,	180	802	
16) Soben, Mineralquellen, Salzquellen und Bäber, eine Mühle.	180		Friedr. Langhans
17) Soffenheim, bie Baffenheimische Mable.	144	648	Joh. Klohmann.
18) Sulzbach, eine Mühle.	141	623	Friedr. Anthes.
19) Unterlieberbach, eine Gyps : u. 1 Delmuble.	103	507	Ludwig Wagner.
20) Beileheim,	84	375	Abam Weil.

10. Amt 3bftein.

- 1) Flächengehalt: 924000 Steuernormalmorgen, nämlich: 259 M. Gebäubestellen, 407 M. Gärten, 34794 M. Acertand, 8388 M. Wiesen, 4 M. Weiher, 44260 M. Waldungen, 2562 M. Trieschland Weibepläße 2c., 1826 M. nicht besteuerte Liegensschaften.
- 2) Politische Gintheilung: 33 Gemeinbebegirte, bestehend aus 2 Stabten, 2 Fleden und 29 Ortschaften mit 4 Bofen, 41 Muhlen, 3 Eisenhammern und 3 Biegelhütten.
- 3) Bevölkerung: 3946 Familien in 2677 Mohnhaufern und 16984 Einwohner, nämlich 7279 evangelisch-chriftliche, 9476 Katholiken, 20 Mennoniten und 209 Juden.
- 4) Viehstand: 576 Pferbe, 36 Efel und Maulesel, 7777 Stud Rindvieh, 8941 Schaafe, 4424 Schweine, 1198 Ziegen und 612 Bienenstöcke.
- 5) Gewerbe: 53 Bader, 5 Baber, 9 Bierbrauer, 4 Blechschmiebe, 37 Branntweinbrenner, 3 Buchbinber, 1 Buchsenmacher, 1 Bürftenbinber, 6 Drechsler, 3 Eisenhämmer, 2 Effiglieber, 1 Fischer, 1 Ftanellarbeiter, 12 Glaser, 59 Grobschmiebe, 1698 Gutebe: siber, 2 Pafner, 1 Putmacher, 1 Inkrumentenmacher, 2 Kalf-

brenner, 2 Kammmacher, 23 Küfer, 128 Kleinhänbler und Krämer, 1 Knochenmible, 6 Kodmacher, 129 Leinen= und Dasmasten, 4 Lohgerber, 1 Macker, 57 Mahlmählengänge, 65 Maurer, 1 Mchaniker, 19 Megger, 1 Mineralbrunnen, 2 Mühlärzte, 22 Musikanten, 19 Nagelschmiebe, 17 Delmühlen, 1 Papiermacher, 15 Pferbeverleiher und Hauberer, 2 Sastanfasbeitanten, 8 Sattler, 1 Scheerenschleifer, 6 Schieferbecker, 11 Schoeibert, 102 Schneiber, 1 Scheerenschleifer, 6 Schöns und Blaufärber, 3 Schornsteinfeger, 62 Schreiner, 118 Schuhmacher, 6 Seisensieber und Lichterzieher, 2 Seiler, 1 Sprigenmacher, 2 Strobbecker, 889 Taglöhner, 2 Auchmacher, 1 Aüncher, 1 Uhrsmacher, 41 Wagner, 168 Wirthe, 5 Ziegelbrenner, 1 Ziegelbecker, 33 Immerleute, 3 Jinngießer 2c.

6) Betrag eines Stenersimplums: 12692 fl. 52 fr., nams lich 6741 fl. 29 fr. Grunds, 862 fl. 41 fr. Gebaubes und

5023 fl. 42 fr. Gewerbfteuer.

Amtmann: Friedrich Salben.

Landoberichultheiß: Sofrath Carl Withelm Rrober.

Amtsacceffiften: Bilhelm Ufener. Amtsacceffiften: Friedrich Roth. Clemens Rrah.

(Amtetage: Montag und Dienftag.)

Dienstwechselnbe Mitglieber ber Umtsarmen-Commiffion.

Decan Reller gu Ibftein.

" Abel zu Camberg. Pfarrer Seibert zu Efch.

" Meubig zu Ibstein.

Frühmeffer Rramer zu Camberg.

Stadtschultheiß Beder zu Ibftein. Raufmann Segmann zu Ibftein.

Brunnencommiffar Rotwitt zu Dieberfelters.

Caffirer: Rathecaffirer Roos zu Ibftein.

Umteortichaften.

wintout light title					
Namen der Amtsgemeinden.	Anzahl				
	ber Fami- lien.	Ginwoh- ner.	Schultheißen.		
1) Ibstein, Stadt und Amtesie mit bem ehemaligen Residenzichloß; Sof Gassende, Damme und Beitenmuste, 2 Lohe mubben, 2 Ziegelhatten,		1882	Stadischultheiß 3. Andread Becker.		

Namen Anzahl		izahl	~ * *** ***
der Amtsgemeinden.	der Famis lien.	ner.	Schultheißen.
2) Bermbach,	64	264	Joh. Conr. Gudes
3) Bremthal,	90	392	Micol. Fischer.
4) Camberg, Stadt, bie Hubermühle, die Herren= mible mit Del= und Loh= muhle, 1 Ziegelhütte.	402		Philipp Gregori.
5) Cröftel, bie hilgertsmühle.	55		Joh. Phil. Ott.
6) Dasbach,	26	108	Joh. Phil. Hahn
7) Dombach,	97	356	Joh. Albam Jäger
8) Eifenbach, Sof Baufen nebst Mühle.	275		Joh. Schuhmacher
9) Engenhahn,	40	195	Georg Schrankel
10) Erbach, bie Rleins, Räress und herrs auermühle.	232		Joh. Rauch 3r.
11) Efch, bie Riefenmühle.	125		Ph. Caspar Ries
12) Heftrich, Flecken, bie Dettenbacher Mühle.	140	536	Joh. Ald. Keller.
13) Königshofen, bie Queckens und Harzmühle.	57	283	
(4) Lenghahn,	17	75	
15) Niederems mit Reinborn, bie Oberborfers, Unters und Obermuble.	56		Joh. Ph. Maurer
(6) Niebernhausen, bie Gulten=, Reu= und Ras benmuhle, ein Gisenhammer.	91		Ph. Jacob Dinger
17) Nieberjosbach,	95	383	Johann Dinges.
18) Nieber = und Oberroth,	54	231	Joh. Abam Gudei
19) Miederseelbach, bie Bengen= und Stockmuble.	73		Joh. Abam Gudei Joh. Conr. Kod
20) Niederselters, ber Selterser Mineralbrun= nen und eine Mühle.	230		
21) Oberems, bie Brücken = und Unter- muble.	77	286	Ph. Seinr. Wirtt
(2) Dberjosbach,	85	365	Beter Profasty.

Namen	Anzahl		
der Amtsgemeinden.	der Famis lien.	ber Einwoh- ner,	Schultheißen.
23) Oberfeelbach, bie Kurthen= und Lochmuble.	39	150	Jacob Roch.
24) Oberfelters, ein Gifenhammer,	130	553	Wilhelm Pabst.
25) Reichenbach,	65	238	Joh. Ph. Schmidt
26) Schwidershaufen, eine Muble.	63		Joh. Kalteborn.
27) Steinfischbach,	99	380	B. Fr. Schneiber
28) Bodenhaufen, Sof Baufel, b. Schmelzmuble.	74	320	Joh. Ufinger.
29) Wallrabenstein, Fleden, bie Fadenhöfer Mahl = und Del =, die Obere = und Pe- tersmühle.	86	386	Andreas Schlotter
30) Walsborf, Flecken, bie Morchers, hirtefens und Walkmüble.	181	783	Lubw. Dav. Ochs Oberschultheiß.
31) Worsborf, Dof henriettenthal, b. Kleins, Schlapps u. sogenannte Dels müble.	148	599	Conrab Wiegand.
32) Würges, bie Len'iche Mühle.	216	984	3. Lindenschmidt.
33) Bufteme,	38	139	Martin Ropp.

11. Umt Rönigstein.

- 1) Flächengehalt: 59748 Steuernormalmorgen, nämlich: 229 M. Gebäubestellen, 115 M. Gärten, 21713 M. Aderland, 7229 M. Wiefen, 10 M. Weiher, 24793 M. Watbungen, 4092 M. Trieschland, Weibeptage 2c., 1167 M. nicht besteuerte Liegenschaften.
- 2) Politische Gintheilung: 25 Gemeinbebegirte, bestehend aus 3 Stabten, 1 Flecken und 21 Ortschaften, mit 5 Sofen, 31 Mublen, 4 Rupfer = und ein Gisenhammer, 10 Ziegelhütten.
- 3) Bewölkerung: 3594 Familien in 2333 Bohnhäusern und 15144 Sinwohner, nämlich: 2150 evangelischechriftliche, 12730 Katholiken, 3 Mennoniten und 261 Juden.

- 4) Wiehftand: 379 Pferbe, 13 Efel und Mautefel, 5049 Stud Rinbvieb, 5169 Schaafe, 3536 Schweine, 703 Biegen unb 722 Bienenftode.
- 5) Gewerbe: 43 Bader, 3 Badofenmacher, 1 Baber, 1 Babwirth, 21 Bierbrauer, 2 Blechichmiebe, 54 Branntweinbrenner, 1 Buds binber, 2 Buchfenmacher, 5 Burftenbinber, 16 Drecheler, 1 Fabrit, 8 Glafer, 44 Grobicomiede, 1419 Gutebefiger, 3 Saffner, 1 Sanfreibmuble, 7 Raltbrenner, 14 Rufer, 105 Rleinhandier und Kramer, 10 Korbmacher, 2 Rupferhutten, 6 Rupferfcmiede, 83 Leinen - unb Damaftweber, 3 Cobgerber, 1 Commible, 45 Mablmublengange, 52 Maurer, 39 Megger, 1 Mineralbrunnen, 4 Mublargte, 22 Mufitanten, 4 Ragelichmiebe, 2 Delmublen, 1 Papiermacher, 18 Pferbeverleiher und hauberer, 4 Sattler, 1 Scheerenschleifer, 6 Schieferbeder, 34 Schloffer, 62 Schneiber, 4 Schon= und Blaufarber, 61 Schreiner, 114 Schuhmacher, 3 Geifenfieber und Lichterzieher, 2 Geiler, 3 Steinhauer, 2 Strumpfs und Rappenweber, 1 Zabacefabrit, 746 Taglobner, 25 Bunder, 1 Uhrmacher, 19 Magner, 1 Baltmuble, 1 Beigerber, 108 Birthe, 2 Beugichmiebe, 9 Biegelbrenner, 1 Biegelbeder, 23 Bimmerleute 2c.
- 6) Betrag eines Steuerfimplums: 8440 fl. 59 fr., nämlich 5175 fl. 53 fr. Grunde, 851 fl. 48 fr. Gebaube: und 2413 fl. 18 fr. Gemerbfteuer.

Amtmann: Wilhelm Winter.

Landoberfchultheiß: Carl Langeborff.

Amtefecretar: Frang Wentenbach.

Amtsaccessüsten: Sreih. Wilhelm v. Breibbach=Burresheim, genannt von Ried.

(Amtetage: Donneretag und Freitag.)

Dienstwechselnbe Mitglieber ber Umtbarmen=Commission.

Pfarrer bon St. George zu Reuenhain.

Silf zu Cronberg.

Rathsherr Steinbach zu Dberurfel.

Chriftian Schafer zu Epftein.

Caffirer: Bosspitalverwalter Bhilbins zu Dberurfel.

Namen der Amtsgemeinden.	थ	nzahl	Schultheißen.
	der Famis lien.	der Einwoh: ner.	
1) Königstein, Stadt und Amtesie mit ber bemolirten Festung; die Dasmens, die Mitteres und bie Walds mit einer Delmüble, und die sogenannte Delmüble.		1223	Stadtschultheiß Joh. G. Eigner
2) Altenhain, bie Rothes ober Beibenauers muble.	72	303	Conr. Schauer.
3) Bommersheim, bas Brauntohlen = Bergwerk Gnabe Gottes.	152	671	Georg Zwier.
4) Cronberg, Stabt, mit einem alten Schloffe; ber Schaafhof, eine Mühle, bie Babeanstalt zum Grons thal, und die Dr. Küster'sche Brunnens und Babeanstalt.	517	2113	Stadtschultheiß Chr. Stein.
5) Chlhalten, bie Silbers und Untermühle.	76	323	Johannes Kilb.
6) Cppenhain, bie Schieferzeche Beinrich.	39	176	Nik. Klomann.
7) Cyftein, Flecken, mit einem alten Schloffe, 1 Mahl = , 1 Loh = , 1 Del= und 1 Schneibmühle.	178	709	Oberschultheiß Friedr. Probst.
8) Falkenstein, mit Schlofruiue, Ober= und Untermuble.	102	370	Nif. Haffelbach.
9) Fischbach, Hof Röbers u. Hof Gimbach.	128	502	Joh. Wittefind.
10) Glashütten,	58	266	Abam Sorn.
11) Hornau, von Gagern'scher Hof, eine Mahlmühle.	101	483	Adam Löw.
12) Kahlbady, die Schlinkenmühle.	121	529	Johann Jung.
13) Relfheim, 1 Duble und 1 Biegelhütte.	113	470	G. Grimm.
14) Mammolshain, ein Babehaus mit einer Res ftauration.	57	239	Pet. Bommere- heim.

Namen	201	nzahl	~	
der Amtsgemeinden.	der Fami: lien.	der Einwoh- ner.	Schultheißen.	
15) Neuenhain,	116	517	Georg Müller.	
Mineralbrunnen. 16) Nieberhöchstadt, eine Mühle, eine Backstein= brennerei und 1 Kalkofen.	88	353	Nif. Bommers. heim.	
17) Oberhöchstadt, 6 Ziegelhütten und Kalköfen.	166	738	Franz Vick.	
18) Derurfel, Stadt, bas Schügenhaus, die Gatztenhöferz, Aus, herrn und Steinmühle, die Becker'iche, Richer'iche und Raufenbarth'z iche Walferschmiedszund Schodsmüble, eine Paspiermühle, eine Cohz und Tasbacksmüble, ein Etsenhammer und vier Kupferhämmer.	543		Michael Kürtel.	
19) Ruppertshain,	51		Joh. Hoos.	
20) Schloßborn, bie Hasens, Banns und Neus müble.	135	628	Seinr. Ant. Bedyt	
21) Schneidhain,	38	168	Joseph Kinkel.	
22) Schönberg,	43	180		
23) Schwalbach, ber vormale v. Greiffenclau's iche hof, 2 Biegelhütten.	163	658	Joh. Hemmerle.	
24) Stierstadt, bie Wiesenmühle und bie	136	527	H. Hieronimi.	
Schreiber'sche Muhle. 25) Weißtirchen, die Ober-, Unter- und Krebs- muhle.	118	476	Nif. Herr.	

12. Amt Langenschwalbach.

¹⁾ Flächengehalt: 69993 Steuernormalmorgen, nämlich: 190 M. Gebäudestellen, 83 M. Gartenland, 20770 M. Ackerland, 5207 M. Wiefen, 5 M. Weiher, 34263 M. Walbungen, 8362 M. Trieschland und Weibepläße, 20., 1113 M. nicht besteuerte Liegenschaften.

2) Politische Gintheilung: 33 Gemeindebegirte, bestehend aus 1 Stadt und 32 Dorfern, mit 9 hofen und einzelnen Wohnhäusern und 31 Mühlen.

3) Bewölkerung: 2796 Familien in 1815 Wohnhaufern und 11181 Einwohner, nämlich: 7930 evangelisch-driftliche, 2901 Katholiken, 1 Mennonit und 349 Juben.

4) Niehftand: 227 Pferbe, 27 Efel und Maulefel, 5160 Stud Rinboich, 5944 Schaafe, 2193 Schweine, 538 Ziegen und

689 Bienenftoche.

5) Gewerbe: 27 Bader, 5 Baber, 2 Babwirthe, 5 Bierbrauer, 2 Bledichmiebe, 11 Branntweinbrenner, 3 Buchbinber, 1 Buchfenmacher, 5 Drecheler, 2 Gifenhammer, 1 Gffigfieber, 5 Fifcher, 9 Fruchthandler (hitfchler), 7 Glafer, 38 Grobichmiebe, 1172 Gutebefiger, 4 hanfreibmublen, 1 hutmacher, 20 Rufer, 127 Rleinhandler und Rramer, 1 Ronbitor, 5 Rorbmacher, 4 Rrugbader, 14 Leinen- und Damaftweber, 3 Lobgerber, 11 Datter, 30 Dahlmublengange, 40 Maurer, 1 Defferfdmieb, 34 Debger, 7 Mineralbrunnen , 3 Muhlarate , 14 Ragelfdmiebe , 13 Dels mublen, 1 Pflafterer, 60 Pferteverleiher und Sauberer, 3 Dusmacherinnen, 6 Sattler, 4 Schieferbeder, 5 Schloffer, 63 Schneis ber, 6 Schon: und Blaufarber, 1 Schornfteinfeger, 40 Schreiner, 88 Schuhmacher, 3 Geifensieber und Lichtergieber, 2 Geiler, 1 Siebmacher, 2 Strobbecter, 2 Strumpf = und Rappenmeber, 626 Taglohner, 2 Tapegirer, 5 Tuchmacher, 1 Tuncher, 1 Uhrmacher, 12 Bagner, 1 Balfmuble, 1 Beiggerber, 109 Birthe, 23 Bimmerleute zc.

6) Betrag eines Steuersimplums: 5516 fl. 12 fr., name lich 2843 fl. 22 fr. Grunde, 771 fl. 45 fr. Gebäubes unb

1901 fl. 5 fr. Gewerbfteuer.

Amtmann: Carl Schend.

Landoberschultheiß: Wilhelm Schapper.

Amtsaccefiften: Friedrich Cramer. Amtsaccefiften: Friedrich Laut.

(Umtetage : Donnerftag und Freitag.)

Dienstwechselnbe Ditglieber ber Umtearmen-Commission.

Decan Erlenmeyer zu Langenschwalbach.

, Weber bafelbft.

Pfarrer Dhly zu Riebermeilingen.

" Chring zu Bärftabt.

" Görner zu Laufenfelten.

Stadtschultheiß Milch fact zu Langenschwalbach.

Ratheberr Diefenbach bafelbft.

Schultheiß Schröter zu Springen.

Caffirer: Chriftian Daurer gu Langenfdmalbach.

Umtsortichaften.

Namen	श्व	nzahl	
Amtsgemeinden.	der Famis lien.	Ginwoh- ner.	Schultheißen.
1) Langenschwalbach, Stadt und Amtssie; die beisen Hofmannsmühlen, die Bischofes und Ohlsmühle, 3 Lohmühlen, 1 Anochenmühle, 7 Mineralbrunnen (Weins, Stahls, Paulinens, Ehes, Neus, Lindens und Brobels brunnen), 1 Eisenhammer.	503	2084	Stabtschultheiß Johann Geinrich Wilchsack.
2) Abolpheeck, mit Schlokruine, die Damm,, Frankenbergers und eine Cohs mühle.	34	136	Abolph Lubwig Rettert.
3) Allgenroth,	20	83	
4) Bärftabt,	129	458	Joh. Matth. Befier.
5) Dickschied mit Gerolstein, bie May: Bremerische: und Kreulichsmühle mit einer Dels mühle.	103	468	Johann Besier.
6) Egenroth, Gronauer Sof.	59	237	Mic. Klärner.
7) Fischbach, Gerolftein f. Dickschieb.	71	259	Georg Meyer.
8) Grebenroth, bas Rlofter Gronau, ber hof Schwallschieb, bie Clauser= und die Gronauer=Mühle.	73	324	Peter Lang.
9) Saufen vor ber Bobe,	101	337	Johe. Raifer 7r.
10) Beimbach,	38	148	
11) Settenhain, eine Muhle.	54	231	
12) Silgenroth,	31	112	3. B. Siebenhaar.
13) Sobenftein, Ruine Sobenftein, ber Gies- hübeter Dof, bie große herrn- mubte.	100	428	And. Römer, Schuls theißereiverwalter.
14) Suppert,	42	175	Bh. Stodenhofen.
15) Remel,	128		Carl Rahlmann.
16) Langenfeifen,	78		Ph. Beinr. Schafer.

Namen ber Amtsgemeinden.	201	nzahl	Schultheißen.
	der Famis lien.	der Einwoh- ner.	
17) Langschied,	46	219	Ph. Klärner.
Schönberger-Dof. 18) Laufenfelten, Steger = Hof, die Brühle, Schalhorne = , Del = , Reus und Bongesmühle.	296	1181	Oberschultheiß Jacob Kaiser.
19) Lindschieb,	50	201	3. Diefenbach 4r.
20) Mappershain, Erlenhof.	34		Caspar Meyer.
21) Martenroth,	20	81	Joh. Bh. Bremfer.
22) Nauroth, Wispermühle.	67		Johannes Klärner.
23) Niedergladbach, bie Magenmühle.	81	336	Joh. Korn.
24) Riebermeilingen,	77	277	Gerhard Blaß.
25) Obergladbach, Mapperhof.	63	272	
26) Obermeilingen,	29	102	Ph. M. Balger.
27) Ramschied,	48	179	Wilh. Ernft.
28) Schlangenbab, Mineralquelle, die obere, mitt- lere und untere Muble.	62		, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,
29) Springen, bie Riefen=, Dornbacher unb Springenmuble, u. ber Dorn= bacher hof.	92	384	Carl Ludwig Schröter.
30) Wambach, die Schanze: die Dauerss- muble.	88	344	Ab. Benber.
31) Wațelhain,	58	212	3. P. Berghäufer 3.
32) Wisper,	38		
33) Born,	83	303	Abam Wiefenborn

13. Amt Limburg.

- 1) Klächengehalt: 49940 Steuernormalmorgen, nämlich: 188 M. Gebäubestellen, 586 M. Gärten, 34817 M. Uderland, 3353 M. Wiesen, 9597 M. Walbungen, 529 M. Trieschland und Weibepläße 2c., 870 M. nicht besteuerte Liegenschaften.
- 2) Politische Gintheilung: 18 Gemeinbebegirke, bestehend aus 1 Stadt, 1 Fleden und 17 Ortschaften mit 5 hofen und eins gelnen Wohnhäusern, 27 Mublen, 3 Biegelhutten.
- 3) Bevölferung: 3712 Familien in 2385 Wohnhäufern und 15053 Ginwohner, nämlich 6503 evangelisch-driftliche, 8333 Katholiken und 217 Juben.
- 4) Niehstand: 640 Pferbe, 21 Efel und Maulesel, 7699 Stud Rindvieh, 8294 Schaafe, 2716 Schweine, 738 Ziegen und 783 Bienenstöde.
- 5) Gewerbe: 46 Bader, 11 Baber, 8 Bierbrauer, 10 Bledsichmiede, 102 Branntweinbrenner, 3 Buchbinder, 1 Buchbrucker, 1 Buchbändler, 1 Büchfenmacher, 2 Bürstenbinder, 6 Drechsler, 1 Essigsieder, 4 Fabriken und Manusakturen, 3 Kischer, 10 Staser, 2 Soths und Silberarbeiter, 47 Grobschmiede, 1283 Sutöbesisser, 3 Gypsmühlen, 9 Häsner, 2 Kalkbrenner, 14 Kammmacher, 12 Küser, 158 Kleinhändler, Krämer und Pans beisleute, 1 Knopfmacher, 2 Konditoren, 2 Korbmacher, 1 Kupfersschmied, 160 Leinens und Damassweber, 9 Lohgerber, 1 Lohsmühle, 11 Makter, 34 Mahlmühlengänge, 48 Maurer, 2 Messerschmible, 21 Mesger, 6 Mustanten, 4 Nagetschmiede, 20 Leinhühlen, 26 Pferdeverleiher und Hauberer, 3 Puhmacherinnen, 12 Sattler, 13 Schieferbecker, 7 Schiffer, 10 Schlosser, 6 Schöns und Blaufärber, 1 Schornsteinseger; 42 Schreiner, 120 Schuhmacher, 2 Seisensieder, 9 Seiler, 1 Seinschuer, 15 Strohbecker, 9 Strumps und Kappenweder, 540 Kaglöhner, 1 Kuchscherer, 10 Auchmacher, 6 Tüncher, 4 Uhrsmacher, 34 Wagner, 1 Walkmühle, 3 Weißgerber, 146 Wirthe, 1 Zeugschmied, 3 Ziegelbrenner, 14 Jimmerleute, 2 Jinngießer 2c.
- 6) Betrag eines Steuerfimplums: 11252 fl. 13 fr., namlich 7564 fl. 17 fr. Grunds, 1097 fl. 20 fr. Gebaubes und 2590 fl. 36 fr. Gewerbsteuer.

Amtmann: Juftigrath Johann Jacob Möhn.

Landoberfdultheiß: Sofrath Johann Friedrich Reufch.

Amtsfecretar: Amtsaffeffor Friedrich Schent.

Amtsacceffiften : { Joseph Sorten. Emich Brunn.

(Umtstage: Dienftag und Mittmoch.)

Dienstwechselnbe Mitglieber ber Umtearmen-Commiffion.

Stadtpfarrer und Domherr Halm zu Limburg. Pfarrer Basmuht zu Staffel. Kilian Seibel zu Limburg. Schultheiß Schmidt zu Efchhofen. Caffirer: Frang Dehlhaus zu Limburg.

Umtsortichaften.

Namen	था	nzahl	Schultheißen.
der Amtsgemeinden.	der Fanti-	der Einwoh- ner.	
1) Limburg, Stadt und Amtssis; die heistige Kreukkapelle auf der Goblenzerstraße und auf dem Dammerberg, die Obers und Untermühle, 4 Lohmühlen, 5 Gypsmühlen, 2 Delmühlen, 3 Walkmühlen, 3 Biegelhütten mit Kalköfen, 9 Hänerwerkstätten mit 9 Brennöfen.	779	3241	Stadtschultheiß Chrift. Hartstein.
2) Dauborn und Eufingen, bie Eisenberger Dels und Mahlmühle, ber Gnabensthaler hof, bie Gnabenthaler, Dauborner, Eusinger und eine weitere Mühle.	306	1217	Joh. Georg Möhn.
3) Dehrn, bas vormals von Greiffen- clau'sche Schloß mit 2 hof- baufern, die Neumühle.	177	749	Johann Schäfer.
4) Dietfirchen,	114	474	3. Wilh. Schmidt.
5) Eschhofen, ber Blumenröberhof.	103		Joh. Schmidt.
6) Beringen,	168	- 673	Joh. Chr. Will.
7) Kirberg, Fleden, bie Kalarschermühle.	331	1241	Wilhelm Leber, Dberschultheiß.
8) Lindenholzhausen, eine Mahle und Delmühle.	255	959	Georg Simonis.
9) Linter,	59		Johann Weil.
10) Mensfelden, bas Zollhaus.	275	1142	Ph. A. Schumann.

Namen ber Amtsgemeinden.	Anzahl		
	ber Famis lien.	ber Einwoh- ner.	Schultheißen.
11) Mühlen, eine Mühle.	38	147	Vacat. (Wird von bem Schultheißen zu Eschhofen ver- waltet.)
12) Nauheim,	134	580	
13) Neesbach,	119	455	
14) Nieberbrechen, bie Raufchens und eine herrs schaftliche Muhle, bie Berger	310	1211	Joseph Schupp.
Rirche. 15) Oberbrechen, bie herrschaftliche und Preu- ger'sche Müble, bie Mutters gottess, Mariahilfs, Jos hannids und Schultheißens Kapelle.		1017	Joh. Arthen.
16) Ohren,	105	439	Christian Schauß.
17) Staffel, eine Mahl= und Delmühle.	102		Joh. G. Opel jun.
18) Werfchau, eine herrschaftliche Mahl= unb Delmühle.	105	451	Johann Gilferich.

14. Amt Marienberg.

- 1) Klächengehalt: 44125 Steuernormalmorgen, nämlich: 178 Dr. Gebaubestellen, 34 M. Garten, 20477 M. Aderland, 10427 M. Wiefen, 44 M. Weiber, 7101 M. Walbungen, 5182 M. Trieschland und Weibepläge 2c., 683 M. nicht besteuerte Liegensschaften.
- 2) Politische Gintheilung: 39 Gemeinbebegirte, bestehenb aus 43 Ortschaften mit 1 einzelnen haus und 21 Mublen.
- 3) Bevölkerung: 2160 Familien in 1405 Bohnhaufern und

8762 Einwohner, namtich 5469 evangelischechriftliche, und 3293 Katholiken.

- 4) Niehftand: 117 Pferbe, 7482 Stud Rinbvieh, 82 Schaafe, 1064 Schweine, 337 Biegen und 341 Bienenftode.
- 5) Gewerbe: 14 Bader, 2 Baber, 5 Bierbrauer, 2 Blechschmiebe, 43 Branntweinbrenner, 1 Buchbinder, 5 Drechsler, 7 Frachtschrlette, 21 Grobschmiebe, 1479 Gutsbesiger, 3 Küfer, 42 Kleinhändler und Krämer, 21 Eeinenweber, 2 Lohgerber, 21 Mahlmühlengänge, 8 Maurer, 8 Megger, 1 Mühlarzt, 3 Musistanten, 16 Ragelschmiebe, 6 Delmühlen, 1 Sattler, 28 Schneisber, 1 Schneibmühle, 6 Schöns und Blausärber, 2 Schornsteinsseger, 23 Schreiner, 32 Schumacher, 1 Strohbecker, 226 Tagslöher, 5 Magner, 89 Wirthe v.
- 6) Betrag eines Steuersimplums: 3276 fl. 28 fr., nämlich 1928 fl. 53 fr. Grund =, 346 fl. 23 fr. Gebäudes und 1001 fl. 12 fr. Gewerbsteuer.

Amtmann: Wilhelm Rullmann.

Landoberfcultheiß: Carl Dombois.

Amtsfecretar: Chriftian Bindt.

Amteacceffift: August Schmibt.

(Umtetage: Dienftag und Mittwoch.)

Dienstwechselnde Mitglieder ber Umtsarmen-Commission.

Bfarrer Schmibt zu Marienberg.

" Bill zu Schönberg.

Schultheiß Flick zu Stein.

mohr zu Ailertchen.

Caffirer: Schultbeiß Sohn zu Langenbach.

Amtbortichaften.

Namen	At	izahl	~ * * * * * * * * * * * * * * * * * * *
ber	der	der	Schultheißen.
Amtsgemeinden.	Fami: lien.	Einwoh-	
1) Marienberg, Amtefit,	127	500	Sebastian Rempf.
eine Lohmühle.	0.0	0.00	arenia mater on
2) Ailertchen,	66	262	
3) Bach,	31	163	Chr. Pfeiffer.
die Ober= und Untermuble.	52	217	Chrift. Balbus.
4) Bellingen,	36		
5) Bölöberg,	63	220	Chr. Reeh.
6) Bretthausen,	57		
7) Bübingen,	31	210	Suite Stringer
eine Mühle.	70	290	Joh. Gros.
8) Dreisbach,	30		
9) Cichenftruth, bie Bruden= Mahl=, Del= und	00	100	,
die Neumühle.			
10) Enspel,	25	105	Anton Schneiber
Tobtenbergermühle.			~
11) Erbach,	42	191	Heinrich Schut.
eine Mahl= und Delmuble.	-	000	Clarkent Giles
12) Fehl und Rithausen,	59	266	Gerhard Hon.
eine Mühle.	4:	18	Joh. Müller.
13) Großseifen,	5		
14) Hahn,	1 3	10.	S. Lightynalite.
die Hardtermühle.	4	3 220	Matthias Denker
15) Hardt,	1	~~	
16) Sinterfirchen,	1	6 5	Den Dienft verfieh
17) Sintermühlen,	2	6 9	Oprovisorisch Schul
2 Mühlen, bas Ginhaus.			theiß Mohr zu
,			Milertchen.
18) Höhn und Urborf,	13	9 56	5 Seinrich Uhr.
bie Gisenburger =, Bulpisch			1 ' '
und Bruchmühle.			
19) Sölfenhaufen,		-	4 Joh. Benner.
20) 50f.	16	0 66	3 Matthias Pfeifer
eine Mahlmühle.			
Illfurth f. Stockhausen.			- C. C. 000 - C
21) Kackenberg,	4	0 17	5 Joha. Weber.

Namen	20	nzahl	Schultheißen.
der Amtsgemeinden.	der Famis lien.	der Einwoh- ner.	
22) Langenbach, bie Obers, (Mahls, Schneibs und Dels) und bie Sterkens mühle.	63	242	Joh. Hein'r. Höhn
23) Langenhahn, eine Kapelle.	39	143	Joseph Mies.
24) Liebenscheib, die Ober= und Untermühle.	110	399	Beter Gobel.
25) Löhnfeld, Neukirch f. Stein.	32	140	Joh. Beter Greb.
26) Dellingen,	70	299	Christ. Schmidt 2r
27) Pfuhl,	35	156	3. Beinr Schell.
28) Büschen,	21	74	Schultheißereiver=
Righausen f. Fehl.			walter: Schultheif Benner zu Bübin: gen.
29) Rogenhahn, bie Stockumermühle.	53	189	
30) Schönberg,	44	182	Johann Rerel 2r
31) Stangenroth,	44		M. Weinbrenner.
32) Stein und Meufirch,	105	435	Unt. Flick zu Stein
33) Stockhausen mit Ilfurth,	41	200	Wilhelm Chelius
34) Stockum, eine Mühle.	31	108	Simon Müller.
35 Tobtenberg,	26	86	Jacob Balbus.
36) Unnau, Urvorf s. Höhn.	78	329	M. Weinbrenner.
37) Beifenberg,	43	170	Matth. Stahl.
38) Willingen,	86	353	30h. Beter Wenel
39) Zinnhain,	34		Chriftian Steup.

15. Umt Montabaur.

- 1) Rlächengehalt: 65627 Steuernormalmorgen, namlich: 246 M. Gebaubestellen , 184 M. Garten , 18797 M. Uderland, 7929 M. Wiesen, 7 M. Weiber, 34796 M. Walbungen, 2572 M. Triefchland und Weideplage 2c., 1096 M. nicht besteuerte Liegen= fchaften.
- 2) Politische Gintheilung: 36 Gemeinbebegirte, beftebend aus 1 Stadt und 38 Ortichaften, mit 6 Bofen und einzelnen Bohnhaufern, 27 Mühlen, 2 Biegelhutten.
- 3) Bevolferung: 3907 Familien in 2573 Bohnhaufern und 17030 Einwohner, namlich 179 evangelifchechriftliche, 16769 Ratholifen, 11 Mennoniten und 71 Juben.
- 4) Wichftand: 254 Pferde, 7 Efel und Maulefel, 7374 Stud Rindvieh, 5445 Schaafe, 1428 Schweine, 515 Biegen und 627 Bienenftode.
- 5) Gewerbe: 54 Bader, 7 Baber, 3 Bierbrauer, 7 Blechichmiebe, 9 Branntweinbrenner, 3 Buchbinber, 3 Drecheler, 2 Effigfieber, 1 Fabrit, 6 Glafer, 2 Golb: und Gilberarbeiter, 36 Grobfcmiebe, 1641 Gutebefiger, 1 Bafner, 3 Butmacher, 2 Ralfbrenner, 10 Rufer, 206 Rleinhanbler und Rramer, 1 Anopfmacher, 3 Rorbs macher, 76 Rrugbader, 46 Leinen = und Damaftweber, 6 Bob= gerber, 40 Mahlmühlengange, 60 Maurer, 1 Mefferschmieb, 17 Megger, 4 Musikanten, 16 Ragelschmiebe, 1 Rahschule, 11 Delmublen, 1 Papiermacher, 7 Pfeiffenbader, 3 Pflafterer, 26 Pferdeverleiher und Sauderer, 1 Potafdfieber, 1 Pugmacherin, 1 Cactler, 5 Cattler, 1 Scherenschleifer, 5 Schieferbeder, 1 Schiffer, 9 Schloffer, 64 Schneiber, 4 Schon= und Blaufarber, 3 Schornsteinfeger, 54 Schreiner, 121 Schuhmacher, 1 Seifen= fieber und Lichterzieher, 3 Geiler, 1 Strumpf= und Rappenmeber, 2 Tabacksfabriken, 915 Taglöhner, 1 Tapezirer, 6 Zuchmacher, 8 Zunder u. Beigbinber, 4 Uhrmacher, 42 Wagner, 2 Baltmublen, 136 Wirthe, 2 Mollfpinnereien, 1 Biegelbrenner, 17 Bimmerleute zc.
- 6) Betrag eines Steuersimplums: 6869 fl. 41 fr., namlich 3707 fl. 26 fr. Grunds, 797 fl. 25 fr. Gebaubes und 2364 fl. 50 fr. Gewerbfteuer.

Amtmann: Friedrich Riffel.

Landoberschultheiß: Carl Röhler.

Carl Ludwig Theodor Ferger. Sacob Isbert.

Amtsacceffift: Wilhelm Chriftian Friedrich Jedeln.

(Umtetage: Dienstag und Mittwoch.)

Dienstwechseinbe Mitglieber ber Umtearmen-Commission. Decan Joseph Benmann gu Montabaur.

Pfarrer Rlau zu Wirges.

Stadtschultheiß Baterloo zu Montabaur. Schultheiß Schröber zu Chernhan.

" Summer zu Arzbach.

Caffirer: Sospitalvermalter Carl Cramer gu Montabaur.

Umtsortichaften.

Namen ber Amtsgemeinben.	20	nzahl	Schultheißen.
	ber Famis lien.	der Einwoh- ner.	
1) Montabaur, Stadt und Amtösis mit den Borftädten Allmannshausen und Sauerthal; berrichaftlisches Schloß, Gestütthaus, Hoffen, Delsund Walfmühle am hammersteeg, Delmühle an der Marauer, Papiermühle und die Mühle zu Allmannshausen, Uwollspinnerei.		2595	Stabtschultheiß Waterloo.
2) Arzbach,	192	860	Joh. Hummer.
3) Bannberscheib, eine Mühle.	33	171	Caspar Wolf.
4) Bladernheim,	14	77	30h. Cbert.
5) Boben,	63	302	Caspar Gerlach,
die Biefenmühle.			Surput Strain,
6) Cabenbach,	90	392	Joh. Steinbach,
') Daubach, bie Bausgesmuhle.	47	182	Ch. Stahlhofen.
3) Dernbach, Sof Burgbernbach, bie Rigens mühle.	184	807	Joh. Lepenbeder
) Cbernhan,	72	317	Mbam Schröber.
0) Citelborn, Sof Denzerhaid, eine Mahls und Delmuble.	173	783	Joseph Knopp.
1) Elgenborf,	98	414	Beter Georg 2r.
2) Cichelbach,	75	296	Bernh. Baltus.
bie Birfen=, bie Butten= und bie Efchelbachermuble.		~30	ziting. Battug.
3) Ettereborf, bie Bedenmuble.	30	139	Caspar Wolf:

Mamen	201	nzahl	
Amtsgemeinben.	der Famis lien.	Ginwoh:	Schultheißen.
14) Gadenbach mit Dies			
und Kirchähr,	73		10 // ·F···
15) Heiligenroth,	97	461	Peter Fries.
bie Erbenmühle und 1 Boll=			
spinnerei.	044	4054	m m:
16) Hillscheid,	244	1054	P. Wingender 21
die Hetten = und eine weitere Mahlmühle.			
17) Höhr,	276	1260	Beter Gerg 2r.
die Neumühle.	~.0	1200	pilli Gity Li.
18) Holler,	115	514	Dic. Efchenauer.
bie Erben = und bie Beim=	110	0.1.1	
burgermühle.			
19) Horbach,	73	320	Ludwig Rausch.
bie Weißmühle.			
20) Horreffen,	89	386	Johann Roos.
Hosten f. Leuterob.			
21) Hübingen,	64	271	
22) Leuterod und Soften,	76	340	
23) Moschheim,	75	280	30h. Jac. Friedrich
24) Neuhäusel,	51	258	Joh. Hümmerich.
25) Niederelbert,	143	612	Johann Rlein.
eine Mühle.			
26) Oberelbert,	94	383	Chr. Schönberger
eine Mühle.			m . ~ r !! .
27) Detingen,	73	335	Peter Schmidt.
eine Delmühle.			M. t
28) Reckenthal,	29	133	
29) Siershahn,	112	483	
30) Simmern,	73	302	
31) Stahlhofen,	47	229	
32) Staudt,	62	259	
33) Untershausen,	27	123	
34) Welschneudorf,	84	421	3. Dommermuth
bas Jägerhaus u. Beughaus.	40.	00.5	0 01 64 14
35) Wirges,	184	825	
36) Würzenborn,	24	102	Valentin Reul.
Rapelle u. Kirchenhaus, die Mühle baselbft.			

16. Amt Raffau.

- 1) Flächengehalt: 66364 Steuernormalmorgen, nämlich: 202 M. Gebäubestellen, 205 M. Gartenland, 22301 M. Aderland, 4402 M. Wiesen, 425 M. Weinberge, 2 M. Weiher, 35456 M. Walbungen, 1113 M. Trieschland und Weibepläße 2c., 2248 M. nicht besteuerte Liegenschaften.
- 2) Politische Gintheilung: 29 Gemeindebezirke, bestehend aus 1 Stadt, 3 Flecken und 28 Ortschaften, mit 7 hofen und einzelnen Wohnhäusern, 47 Mühlen, 4 hutten = und hammers werken.
- 3) Bevölkerung: 2844 Familien in 2004 Wohnhäusern und 12143 Einwohner, nämlich 9032 evangelisch schriftliche, 2835 Katholiken und 276 Juben.
- 4) Riehftand: 361 Pferbe, 102 Efel und Maulesel, 6038 Stud Rindvieh, 5600 Schaafe, 2307 Schweine, 649 Ziegen und 483 Bienenstöde.
- 5) Gewerbe: 51 Bader, 9 Baber, 3 Babwirthe, 8 Bierbrauer, 4 Bledidmiebe, 24 Branntweinbrenner, 4 Buchbinber, 1 Buch-banbler, 7 Drecheler, 1 Effiglieber, 3 Fifcher, 9 Glafer, 40 Grobschmiebe, 1405 Gutebefiger, 2 Bafner, 1 Inftrumentens macher , 22 Rufer, 121 Rleinhandler und Rramer, 2 Ronbitoren, 3 Rorbmacher, 3 Rupfer= und Gilberfchmelghutten, 1 Rupfers fcmieb , 68 Leinen = und Damaftweber , 3 Lohgerber , 2 Lithos graphieen, 2 Mafler, 56 Mahlmuhlengange, 57 Maurer, 37 Debger, 1 Mineralbrunnen, 1 Mühlargt, 5 Musitanten, 9 Ras gelichmiebe, 1 Rabichule, 17 Delmublen, 1 Papiermacher, 37 Pferbeverleiher und Sauberer, 1 Potafchfieber, 1 Pulver= muble, 2 Pugmacherinnen, 6 Cattler, 6 Schieferbeder, 6 Schiffer, 9 Schloffer, 61 Schneiber, 2 Schon- und Blaufarber, 4 Schornfteinfeger, 46 Schreiner, 72 Schuhmacher, 2 Seifens fieber und Lichterzieher, 6 Steinhauer, 4 Strobbeder, 3 Strumpfs und Kappenweber, 456 Taglobner, 4 Sapegirer, 15 Aunder, 1 Uhrmacher, 25 Bagner, 3 Bappenschmiebe, 8 Beingute: befiger, 117 Birthe, 20 Bimmerleute 2c.
- 6) Betrag eines Stenersimplums: 6833 fl. 3 fr., nämlich 3464 fl. 11 fr. Grunds, 993 fl. 4 fr. Gebäudes und 2375 fl. 48 fr. Gewerhsteuer.

Amtmann: Justigrath Arnold von Sach 8.

Landoberichultheiß: Leopold Steubing.

Amtefecretar: Johann Burgeff.

Amtsacceffiften : | Carl von Erapp. Theodor Wifmann.

(Umtetage: Montag und Dienftag.)

Dienstwechseinde Mitglieber ber Amtsarmen-Commiffion.

Decan Rlein zu Daffau.

Pfarrer Benber gu Daufenau.

" Spieß zu Ems.

" Mente zu Diebertiefenbach.

Stadtschultheißereiverwalter Rilp zu Raffau.

Caffirer: Rathecaffirer Chun bafelbft.

Umteortichaften.

Namen	Ur	izahl	~ ((, ())
der Amtsgemeinden.	der Fami: lien.	Ginwoh:	Schultheißen.
1) Naffau, Stadt und Amtelie; die beis ben Sofe Gutenau, eine Dels mühle, ein Reckhammer.	270	1108	Carl Kilp, Stadtschultheißereis verwalter.
2) Attenhausen, 3 Mahl= und 1 Delmühle.	105	432	3. Ph. Saffelbady.
3) Becheln, ble Zippenhainer Mühle.	83	297	3. Phil. Schmidt.
4) Bergnaffan u. Scheuern, Flecken mit dem Stamms schles bes Naffauischen haus sein, die het Burg zum Stein, die Pfaffens und Langenauermühle, die vormalige Rensteinschnung und ein haus unter der Burg zum Stein. 5) Bremberg, der Neibhofers u. häuserhof,	86	479 3 338	
bie Steckenberger und die Bifchofsmuble. 6) Daufenau, Flecken,	166	717	Phil. Tiefenbach.
Sof Maud, 4 Mahimühlen. 7) Deffighofen,	37	132	Geinrich Heyer.
bie Untermühle. 8) Dienethal, eine Dels und die Pfaffen:	38	149	Bilhelm Eifler.
mühle. 9) Dornholzhausen, die Lumpen= und Cochmühle	.] 5	208	B Georg Ph. Harel

Namen	શ	nzahl	
Umtegemeinden.	der Fami, lien.	Ginwoh.	Schultheißen.
10) Ems, (Babems und Dorfems) Flecken, Mineralquellen bafetbft, ein buttenwerk.	454	2226	Vacat.
11) Geifig, bie Sartenfelser=, Sappes=, oberfte und unterfte Dic= muble.	71	285	Joh. Heinr. Mai.
12) Gutenacker, bie Juftifche Mühte.	53	242	Joh. Jac. Neibhöfer.
13) Hömberg,	82	375	Friedrich Rab.
14) Remmenau,	61	275	0
Ralfofen f. Geelbach.		~10	positiff Suujen.
15) Rörborf, ber Röbelerhof, bie Reifen- und Reuwagemuble.	115	480	Chrift. Maxeimer.
16) Lollsch, bie Stemmel= und Langen= auermühle, Walbschmiebe, eine Papiermühle.	57	228	Seinrich Müller.
17) Miffelberg,	14	64	Ph. S. Simighofen.
18) Niebertiefenbach, hof Bleibenbach, bie Jam- merthalsmuhle, eine weitere Mah!= und eine Delmuhle.	66	263	Dan. Bremfer.
19) Dbernhof, Burg Langenau, eine Pulver- und eine Delmuble, Obern- hofer huttenwerk.	73	299	Gottfr. Stauch.
20) Dberwies, Sof Gieshübel.	24	94	Beinr. Maxeimer.
21) Pohl, bie Uhusmühle.	53	228	Joh. Jof. Raifer.
22) Roth, die Neu= und Hasenmühle.	63	248	Joh. Holl.
23) Schweighausen, bie Uppelsbochermühle.	38	133	Joh. Maus.
24) Seelbach und Ralfofen, Rlofter Urnftein, Bofe Bols	98	363	Joseph Holl.
rich und Saalscheid, die Rlos stermuble.			

Namen	211	ızahl	
Almtsgemeinden.	der Famis lien.	Ginwoh: ner.	Schultheißen.
25) Singhofen, ber Bubenborner hof, bie Altbeckers: und Reubeckers, bie Tennen:, Deumanns,	217	987	Joh. Phil. Bingel
Neu= und Schulmühle. 26) Sulzbach,	47	204	Joh. Heinr, Allrit
2 Mühlen. 27) Weinähr, Hof Eschenau, ein hütten:	112	439	Chr. Hombach.
werk. 28) Winden, 29) Zimmerschied,	176 27	739 117	Mich. Gottfried. Conrad Mäurer.

17. Umt Raftätten.

- 1) Klächengehalt: 65719 Steuernormalmorgen, nämlich: 293 M. Gebäubestellen, 154 M. Gartenland, 32343 M. Ackerland, 6640 M. Wiesen, 23124 M. Waldungen, 1891 M. Triescheland und Weibepläße 2c., 1334 M. nicht besteuerte Liegensschaften.
- 2) Politische Gintheilung: 36 Gemeinbebezirke, bestehend, aus 1 Stadt, 3 Fleden und 32 Ortschaften mit 9 höfen und einzelnen Wohnhäusern, 38 Mühlen, 2 Ziegelhütten und 1 hutzwerk.
- 3) Bevölferung: 2864 Familien in 1922 Mohnhaufern und 11678 Einwohner, nämlich 10261 evangelisch-driftliche, 1171 Kathotiken, 5 Mennoniten und 241 Juben.
- 4) Nichstand: 612 Pferbe, 20 Efel und Maulesel, 7961 Stud Rinbvich, 8746 Schaase, 3831 Schweine, 599 Ziegen und 733 Bienenstöcke.
- 5) Gewerbe: 23 Bäder, 1 Badofenmacher, 6 Haber, 3 Bierbrauer, 4 Blechschmiebe, 38 Branntweinbrenner, 2 Buchbinber, 4 Orecheler, 1 Eisenhätte, 9 Fruchthänbler (hitchler), 6 Glaser, 46 Grobschmiebe, 1622 Gutebesiber, 5 Häfner, 2 Hanfreibmühlen, 4 Hutmacher, 4 Kaltbrenner, 9 Küfer, 93 Kleinhänbler und Krämer, 1 Knopfmacher, 1 Korbmacher, 1 Krugbäcker, 106 Leinen= und Damastweber, 1 Lohgerber, 13 Makler, 51 Mahlemühlengänge, 56 Maurer, 19 Megger, 3 Müblärzte, 2 Mussiffanten, 22 Nagelschmiebe, 1 Kalfchule, 16 Delmühlen, 14

Pferbeverleiher und hauberer, 1 Pumpenmacher, 1 Puhmacherin, 11 Sattler, 1 Scheerenschleifer, 9 Schieferdere, 6 Schlosser, 64 Schneiber, 8 Schöns und Blaufarber, 3 Schornsteinseger, 36 Schreiner, 106 Schumacher, 1 Seifenseber und Lichterzieher, 1 Strohhutmacher, 281 Taglöhner, 2 Uhrmacher, 30 Wagner, 2 Weißbinder, 106 Wirthe, 3 Ziegelbrenner, 20 Jimmerleute 2c.

6) Betrag eines Steuersimplums: 7049 fl. 17 fr., nams lich 4603 fl. 33 fr. Grunds, 694 fl. 53 fr. Gebaubes und 1750 fl. 51 fr. Gewerbsteuer.

Amimann: Carl August Gell.

Landoberschultheiß: Matthias Lubentius Ulrich.

Amtsfecretar: Matthias Joseph Berber.

Umtsacceffiften: | Carl Reden.

Amtoutteffiften. | Jacob Zimmermann.

(Umtetage: Mittwoch und Freitag.)

Dienstwechselnbe Mitglieber ber Amtsarmen-Commission.

Pfarrer Rullmann zu Naftätten. Brachel zu Golzhaufen.

" Schröter gu Maftatten.

" Feller zu Rettert.

Dberfcultheiß Beters zu Raftatten.

" Bigel zu Capenelnbogen.

Stabtrath Jof. Leonharbt zu Raftatten.

Caffirer: Beter Beil bafelbft.

Amtsortschaften.

~~~~	oce lay a	10000	
Namen	A	nzahl	
Umtsgemeinben.	der Famis lien.	Ginwoh: ner.	Schultheißen.
1) Naftätten, Stadt und Amtssig; bie Ros fens, Obers und Unterheus baches, Dahnens, Funkens und Ahurnsmühle, hof und Mühle nehft einem Sauers brunnen am Schwall, der Neuhof.		1741	Oberschultheiß Philipp Breuß.
2) Allenborf, ein Mineralbrunnen.	73	293	Peter Gabel.
3) Berg, bie Strege u. Raufchenmühle.	49	166	3. Ad. Heimann.

Namen	Anzahl		~ 4(46!£
der	ber	ber	Schultheißen.
Amtsgemeinben.	Famis lien.	ner.	
4) Berghaufen,	49	185	Joh. Beinr. Diels.
bie Beibgesmuble, 1 Mines			
ralquelle.			
5) Bernbroth,	84	393	3. Seinr. Meger.
Bofe Aderbad, Bafenberg			
und Rotherhof.			
6) Bettenborf,	41	171	Seinr. Ludwig.
7) Bogel,	88	335	B. Wilh. Benrich.
8) Bud,	77	302	Wilh. Aulmann.
zwei Muhlen, ein Minerals			
brunnen.			
9) Casborf,	65	243	3. Ph. Maus 2r.
10) Capenelnbogen, Fleden,	221	824	Carl Ludwig Wigel,
mit einem alten Schloffe, bie			Dberschultheiß.
Reu =, Sunde = u. Igenhau=			
fermuble, 1 Suttenwert und			
1 Biegelhütte.			
11) Diethard,	65	262	Ph. Heinr. Schmidt.
bie Beigmuble.			
12) Dörsborf,	54	244	Phil. Hertling.
1 Mineralbrunnen.			, -
13) Cbertshaufen,	18	108	Peter Boll.
14) Ehr,	20	81	B. Ph. Bingel.
eine Muhle.			., .
15) Gifighofen,	42	153	Johannes Romer.
16) Endlichhofen,	35	137	Beinrich Maus.
17) Ergeshaufen,	17		
bie Brude, Reffels u. Breis		1	Santa Committee
benbacher = Mahlmuble und		1	
eine Delmuble.	1		
18) Herold,	41	284	Unt. Sennemann.
bie Baar = und Dillberger-			
mühte.	1		
19) Simmighofen,	61	243	P. A. Jacobi.
20) Solzhaufen a. b. Beibe,	149	627	Beter Bingel.
1 Mineralbrunnen.	1		
21) Sungel,	48	170	Abam Böller.
22) Klingelbach,	81		
Sof Schelbuich, eine Duble.		1 330	4 3 3 3 3 4 3 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4

Namen	20	nzahl	
Amtsgemeinden.	der Famis lien.	Ginwob. ner.	Schultheißen.
23) Marienfels, 1 Mineralbrunnen, die Kleins, Käss und Kaltenbornermühle.	74	283	Joh. Beinr. Clos.
24) Miehlen, Fleden, Hof Aftholderbach, 5 Mahl, und Delmühlen.	316	1356	Daniel Diehm.
25) Mittelfischbach,	23	79	Joh. Seinr. Böll.
26) Münchenroth,	11		Carl Ludw. Ropp
27) Mubershausen,	66		Joh. Ph. Saboni.
mit ben Bewohnern von Hohlenfels und ber Bohns scheuer, bann einer Ziegelsbrennerei.			
28) Niederfischbach, bie Moorenmühle.	21	98	Schultheiß Meyer zu Berndroth, prov.
29) Oberfischbach,	38	167	Johann Heinrich Knorr.
30) Dbertiefenbach, ber Sprifterbacherhof, bie Plagermuhle.	88	366	G. Heinr. Walter.
31) Delsberg,	84	312	Wilhelm Bonn.
32) Biffighofen,	40	146	
33) Recenroth, bie Sandersmuhle.	48	196	
34) Rettert, Flecken, bie Sollermuble.	110	439	Juftus Gemmer.
35) Ruppertshofen,	78	316	Jacob Hartung.
36) Weibenbach, bie Rabenfteinsmühle.	36		3. P. Sennemann.

## 18. Amt Reichelsbeim.

- 1) Flächengehalt: 4841 Steuernormalmorgen, nämlich: 37 M. Gebäubestellen, 39 M. Gärten, 3718 M. Ackerland. 742 M. Wiefen, 198 M. Triefchland und Weibepläge 2c., 187 M. nicht besteuerte Liegenschaften.
- 2) Politische Gintheilung: 2 Gemeinbebezirte, bestehend aus 1 Rleden, 1 Dorfe und 1 Muble.
- 3) Bevölkerung: 387 Familien in 245 Wohnhaufern und 1385 Einwohner, nämlich 778 evangelisch schristliche, und 607 Kastholiken.
- 4) Niehstand: 90 Pferbe, 704 Stud Rindvieh, 633 Schaafe, 471 Schweine, 92 Biegen und 170 Bienenstode.
- 5) Gewerbe: 8 Bader, 2 Bierbrauer, 23 Branntweinbrenner, 2 Glaser, 4 Grobschmiebe, 220 Gutsbesißer, 3 Küfer, 10 Kleinhanbler unb Krämer, 13 Leinens unb Damassweber, 4 Megger, 2 Sattler, 1 Schieferbeder, 10 Schneiber, 1 Schöner, und Blaufärber, 5 Schreiner, 16 Schumacher, 26 Taglöhner, 1 Wagner, 10 Wirthe, 1 Ziegelbrenner, 5 Zimmerleute 2c.
- 6) Betrag eines Steuersimplums: 1210 fl. 50 fr., nämlich 891 fl. 39 fr. Grund =, 91 fl. 48 fr. Gebäude = und 227 fl. 23 fr. Gewerbsteuer.

Amimann und Buftigrath Seinr. Carl August Sehner. Amtefecretar: Seinrich Bietor.

#### (Umtetag: Donnerftag.)

Dienstwechselnde Mitglieber ber Umtbarmen-Commission.

Dberichultheiß Groß zu Reichelsheim. Schultheiß Gerbert zu Dornagenheim. Caffirer: Georg Nohl zu Reichelsheim.

#### Umteortschaften.

Namen	2(1	13ahl	
dmtsgemeinben.	ber Famis lien.	ber Einwoh- ner.	
1) Reichelsheim, Fleden,	231	796	Dberschultheiß 3. Wilhelm Gros, 3. Ab. Herbert.
2) Dornagenheim, eine Muble.	156	589	3. Ab. Herbert.

# 19. Amt Rennerob,

mit ber ftanbesherrlichen Graffchaft Leiningen-Befterburg.

- 1) Rlachengehalt: 57638 Steuernormalmorgen, namild: 252 D. Gebäudeftellen, 299 DR. Gartenland, 23897 DR. Aderland, 13334 M. Biefen, 126 M. Beiber, 10728 M. Balbungen, 7688 M. Triefdland, Beibeplate zc., 1314 M. nicht befteuerte Liegenschaften.
- 2) Politifche Gintheilung : 33 Gemeinbebegirte, bestehend aus 1 Fleden und 34 Ortichaften, mit 7 Bofen, 49 Dublen, 3 Gis fenhammern, 4 Drabtzugen und 1 Biegelbutte.
- 3) Bevölferung: 3496 Familien in 2325 Bohnhaufern und 14078 Einwohner, namtich 8158 evangelisch = driftliche, 5713 Ratholifen, 10 Mennoniten und 197 Juben.
- 4) Diehftand: 261 Pferbe, 9 Efel und Maulefel, 9841 Ctud Rindvieh, 2551 Schaafe, 2139 Schweine, 270 Biegen und 611 Bienenftoche.
- 5) Gewerbe: 35 Bader, 5 Badofenmacher, 5 Baber, 5 Bier= brauer, 7 Blechichmiebe, 16 Branntweinbrenner, 1 Buchfen= macher, 5 Drecheler, 2 Gifenhammer, 1 Effigfieber, 14 Frucht-hanbler (hitschler), 2 Giafer, 40 Grobidmiebe, 2136 Gute-besiber, 1 hutmacher, 1 Kammmacher, 4 Rufer, 60 Rleinhands ler und Kramer, 61 Leinenweber, 10 Cohgerber, 37 Mahlmublen-gange, 56 Maurer, 14 Megger, 4 Musikanten, 16 Ragelschmiebe, 7 Delmublen, 29 Pferbeverleiber und Bauberer, 7 Sattler, 4 Schieferbeder, 13 Schloffer, 42 Schneiber, 2 Schneibmublen, 10 Chon= und Blaufarber, 7 Schornfteinfeger, 59 Schreiner, 89 Schuhmacher, 1 Steinhauer, 17 Strobbecker, 10 Strumpf= und Rappenweber, 224 Taglohner, 6 Tunder, 26 Baaner. 107 Birthe, 12 3immerleute 2c.
- 6) Betrag eines Steuersimplums: 5918 fl. 45 fr., nam: lich 3688 fl. 16 fr. Grund =, 606 fl. 7 fr. Gebaube = und 1624 fl. 22 fr. Gemerbfteuer.

Amtmann: Ernft Beinrich Bolff.

Landoberschultheiß: Christian Rrab.

Umtofecretar: Freiherr Wilhelm Ludwig von Breufchen von und zu Liebenftein.

Amtsacceffiften : | Friebrich Brunner.



Dienftwechselnbe Mitglieber ber Umtsarmen: Commiffion.

Decan Chelius zu Emmerichenhain.

" Sartmann gu Rennerob.

Pfarrer Mente zu Reunfirchen.

Schultheiß Rau zu Waldmühlen.

" Stalp zu Behnhaufen.

Caffirer: Recepturacceffift Georg Rubn gu Rennerob.

Umtbortichaften.

Namen	Ur	izahl	~ L(16 .: G
der Amtsgemeinden.	der Famis lien.	der Einwoh: ner.	Schultheißen.
1) Rennerod, Amtefit,	315	1333	S. Wollweber.
3 Mühlen. 2) Berzhahn, (standesh.) 2 Mahls, 1 Dels und 1	131	463	Georg Klein.
Schneidmühle.  3) Elsoff, eine Müble.	139	515	Joh. Stähler.
4) Emmerichenhain,	109	492	Beinrich Betry.
4 höfe und die Emmerichens hainermühle. 5) Gemünben, (ftanbesh.) bie Perges, Steins, 1 Mahls u. Dels, u. eine weitere Delsmühle, ein Eisenhammer, ber	269	1033	Joh. Chr. Böhm, Oberschultheiß.
unterste u. oberste Drahtzug.	69	247	Johannes Schäfer.
6) Gershasen, besgl.	34		
7) Halbs, desgl. bie Ailertcher Mühle.	34	124	204 00000
8) Hellenhahn und Schel- lenberg,	144	567	Chrift. Henrich.
9) Bergenrob, (ftanbesh.)	48		Phil. Horn.
10) Somberg,	4	7 191	Joh. Pet.Sofmann.
11) Bublingen, bie Seder= und Bolfemuble	7.		
12) Irmtraut,	9	8 498	Joh. Müller.
13) Mittelhofen,	8	3 339	Abam Gotthardt.
Sof Rempel mit 1 Dabt	:	1	

ber Famis	l ber	- Schultheißen.
lien.	Einwoh ner.	
122	484	Friedrich Schamp
52	218	Beinrich Groth.
84	349	Joh. Spornhauer.
55		Joh. Spornhauer.
00		
61	242	Chr. W. Sporns
106	411	
91	378	Joh. Haus.
120	473	
29	120	Abam Beufer.
54	187	
169	704	Phil. Schmidt.
42	160	Joh. Chr. Loos.
64	221	Joh. Jac. Türk.
75	300	Philipp Rau.
68	243	Georg Ph. Sorn.
368	1531	Balth. Brand, Oberschultheiß.
	122 52 84 55 61 106 91 120 29 54 169 42 64 75	122 48- 52 218 84 349 55 258 61 242 106 411 91 378 120 473 29 120 54 187 169 704 42 160 64 221 75 300 68 243

Mamen	2(1	nzahl	~ 4 4.4 12
Umtsgemeinden.	der Fantis lien.	der Einwoh- ner.	Schultheißen.
und Schneibmuble, 1 Loh- muble und noch eine Del- muble.			
30) Westernobe,	126	554	Johann Müller.
31) Wilmenroth, (ftanbesh.) 3 Mahl = und 1 Delmühle, 1 Ziegelhütte.	120	430	Christian Schäfer
32) Winnen, besgl.	74	283	Friedrich Loos.
33) Zehnhausen,	56	207	

## 20. Amt Rübesheim.

- 1) Flächengehalt: 57435 Steuernormalmorgen, nämlich: 163M. Gebäubestellen, 212 M. Gärten, 7999 M. Ackerland, 2505 M. Wiesen, 4500 M. Weinberge, 36943 M. Walbungen, 3268 M. Trieschland und Weibeptäße 2c., 1846 M. nicht besteuerte Liesgenschaften.
- 2) Bolitische Gintheilung: 14 Semeinbebezirke, bestehend aus 1 Stabt, 3 Fleden und 10 Ortschaften, mit 17 Sofen und einzelnen Wohnhäusern, 19 Mühlen, 2 Ziegelhütten und 2 Kalkofen.
- 3) Bewölferung: 2828 Familien in 1689 Wohnhäusern und 12502 Einwohner, nämlich: 221 evangelisch-driftliche, 12194 Katholiken und 87 Juden.
- 4) Nichftand: 191 Pferbe, 52 Efel, 3073 Stud Rindvieh, 1036 Schaafe, 660 Schweine, 491 Biegen und 433 Bienenftode.
- 5) Gewerbe: 49 Bäder, 7 Baber, 9 Bierbrauer, 1 Blechschmieb, 28 Branntweinbrenner, 1 Buchbinder, 2 Drechsler, 2 Esser sieder, 7 Glaser, 25 Grobschmiebe, 6 Großscholer, 588 Gutsebesser, 7 Hanfreibmühle, 2 Hutmacher, 1 Kalkbrenner, 55 Küfer, 59 Kleinhändler und Krämer, 3 Konditoren, 30 Leinenz und Damastweder, 4 Lohgerber, 6 Makter, 25 Mahlmühlengänge, 32 Maurer, 28 Megger, 1 Mühlarzt, 2 Musikanten, 3 Nagelsschmiebe, 6 Delmühlen, 53 Pferbeverleiher und Hauberer, 1 Pflassterer, 1 Pumpenmacher, 3 Sattler, 12 Schieferdecker, 55 Schiffer, 8 Schlosser, 31 Schneider, 12 Schonzund Blaufärber, 2 Schornkeinseger, 34 Schreiner, 69 Schuhmacher, 3 Seisenssebund Lichterzieher, 1 Seiter, 1 Steinhauer, 5 Seteuermänner, 759 Taglöhner, 4 Tapezirer, 1 Tüncher, 2 Uhrmacher, 15

Bagner, 637 Beingutebefiger, 122 Birthe, 1 Biegelbrenner, 16 Bimmerleute, 1 Binngieger zc.

6) Betrag eines Stenersimplums: 7740 fl. 10 fr., nams lich 4432 fl. 5 fr. Grunds, 1011 fl. 46 fr. Gebäudes und 2296 fl. 19 fr. Gewerbsteuer.

Amtmann: Beinrich Langsborff. Landoberfcultheiß: Carl Ling.

Umtefecretar: Amteaffeffor Wilhelm Gobede.

Umteacceffift: Friedrich Breuffer.

(Amtetage: Dienftag und Donnerftag.)

#### Dienstwechselnbe Mitglieber ber Umtbarmen:Commiffion.

Decanateverwalter Pfarrer Munich zu Rubesheim. Brofeffor Muller zu Bintel. Pfarrer Aneifel zu Beifenheim. Stabtichultheiß Breeber zu Rubesheim. Caffirer: Sanbelomann Reutner zu Rübesheim.

#### Umteortichaften.

Namen	Unzahl		H-yron Tr-man
Amtsgemeinden.	ber Famis lien.	der Einwoh- ner.	Schultheißen.
1) Rübesheint, Stadt und Amtesie; Gräfl. von Bassenheim'sches Schloß mit bem Nieberwald, Burgsruine Chrenfele, Brömserissche Burg.		2418	Stadtschultheiß Phil. Bresber.
2) Agmannshausen,	133	548	Abam Edert.
3) Aufhaufen, bas vormatige Rlofter Ma- rienhausen, die Schaafbose, Forsthaus im Rammerforst,		236	Balthafer Strieth.
die Klostermühle. 4) Eibingen, bas vormalige Kloster Eisbingen.	103	489	Abam Körpen.
5) Espenschied, mit Schlofruine, Patvefter-	71	271	Phil. Refler.

Namen				
der Amtsgemeinden.	der Fami: lien.	der Einwoh:	Schultheißen.	
und Reumühlenhof Laucen; mühle. 6) Geisenheim, Flecken, bas Beisenthurmer Forst; haus, bas vormalige Kloster Nothgottes, bie Ruine Plizzholz, ber Marienthalerhos, bie Konnenz, 2 v. Ingelheizmische, bie Krayerische, v. Zwierleinische und Ofteinische Mübte.	554	2402	Heinrich Müller Oberschultheiß.	
In Johannisberg, Schloß Johannisberg, bas Mumme'sche Landhaus, bie Degenfeld'sche u. Schönborn's sche Mahlmühle, 2 Kalks	183	846	Joh. Peter Lieg	
öfen und Ziegelbrennereien. 3) Lorch, Flecken, Kreuzkapelle, Muine Rollich und Rheinberg, die Schönsborn'iche Mühle, der Dausbenauer Mineralbrunnen.	427	1890	Th. Germershei mer, Oberschulthei	
Denauer Mineralorunnen.  ) Lorchhausen,  Sofzum kleinen Hahn, Burg- ruine Walbeck.	113	467	Gottfr. Augstein	
0) Presberg, Burgruine Kammerberg, Kammerbergermühle, Elmas cherhof.	111	484	Ph. Refler.	
1) Ranfel,	80	347	Jacob Chrift.	
2) Stephanshaufen,	63	229	Phil. Medel.	
3) Winkel, Fleden, Schlof Bollraths, bie Bis schnitts schmibts schen Committs sche Chinden iche, Strobels iche und Weißmüble.	348	1696	ChriftophGifenbei Oberfcultheiß.	
4) Wollmerschieb, bie Werkermuhle, 2 Minerals brunnen.	41	179	Joh. Perscheib.	

# 21. Herzoglich Naffauisches und Fürstlich Wiedisches Umt Runtel,

mit ber Graflich Leiningen=Befterburgifden Berrichaft Chabed.

- 1) Flächengehalt: 53017 Steuernormalmorgen, nämlich: 202 M. Gebäubestellen, 206 M. Gärten, 29720 M. Acerland, 3963 M. Wiesen, 54 M. Weinberge, 4 M. Weiher, 17024 M. Watbungen, 416 M. Trieschland und Weibepläge 2c., 1428 M. nicht besteuerte Liegenschaften.
- 2) Politische Gintheilung: 22 Gemeinbebegirke, bestehenb aus 1 Stadt, 1 Fleden und 20 Ortschaften, mit 9 bofen, und einzelnen Wohnhäusern, 23 Mühlen, und 2 Eisenschmelzen.
- 3) Bevölferung: 3375 Familien in 2147 Mohnhäufern unb 13210 Einwohner, nämlich: 8940 evangelisch-chriftliche, 3757 Katholiken, 18 Mennoniten unb 495 Juden.
- 4) Niehftand: 515 Pferbe, 19 Efel und Maulesel, 5936 Stud Rindvieh, 7605 Schaafe, 3183 Schweine, 987 Ziegen und 433 Bienenstöde.
- 5) Gewerbe: 48 Bäder, 1 Bactofenmacher, 8 Baber, 5 Biersbrauer, 1 Blechschmied, 30 Branntweinbrenner, 2 Buchbinber, 1 Buchbrucker, 1 Drechsler, 2 Eisenhütten, 3 Slaser, 42 Großsschwiede, 1308 Gutebesiker, 1 Kalkbrenner, 24 Küfer, 120 Kleinhänbler und Krämer, 96 Leinens und Damastweber, 4 Lohgerber, 13 Makler, 36 Mahlmühlengange, 45 Maurer, 32 Megger, 2 Mühlärzte, 9 Musikanten, 1 Ragelschmied, 11 Delsmühlen, 1 Papiermacher, 3 Pferbeverleiher und Hauberer, 1 Pumpenmacher, 2 Säctler, 3 Eattler, 1 Scheerenschleifer, 8 Schieferbecker, 3 Schiffer, 4 Schlosser, 1 Scheenfeleiher, 6 Schonund Blaufärber, 1 Schornkeinseger, 42 Schneiber, 62 Schulmacher, 1 Seisenseber, 21 Steinhauer, 7 Strobbecker, 638 Taglöhner, 7 Lüncher, 1 Uhrmacher, 25 Bagener, 1 Weingutsbesiker, 110 Wirthe, 1 Ziegelbrenner, 11 Zimmerleute 20.
- 6) Betrag eines Steuersimplums: 8374 fl. 3 fr., nämlich 6129 fl. 7 fr. Grunds, 598 fl. 20 fr. Gebaudes und 1646 fl. 36 fr. Gewerbsteuer.

Amtmann: Ferbinand Bogler.

Landoberschultheiß: Sofrath Ferdinand Conradi.

Amtofecretar: August Melior. Umtbacceffift: Georg Mener.

(Umtetage: Dienstag und Mittwoch.)

Dienstwechselnbe Mitglieber ber Umtsarmen=Commission. Decan Breuger zu Runtel.

Pfarrer Silb zu Billmar. Stabtschultheiß Reuber zu Runkel. Schultheiß Höchft zu Obertiefenbach.
" Geil zu Weher. Gassirer: Feiedrich Müller zu Runkel.

#### Umteortichaften,

(mit Ausnahme ber Gemeinden Schadeck, Arfurt und Villmar ftandesherrlich.)

Namen	2(r	izahl	501117
Amtsgemeinben.	der Famis lien.	Ginwoh: ner.	Schultheißen.
1) Runfel, Stadt und Amtesig.	256	988	Stadtschultheiß Joh. G. Neuber.
2) Arfurt, Fahrhaus und eine Papier= mühle.	155	659	Lamb. Dormagen
3) Aumenau, Hof Schaafstall, eine Mahle und Delmühle.	102	364	Gottsried Stahl.
4) Bleffenbach, Borberborf, bie Weinbach.	94	444	Ludwig Zimmer.
5) Ennerich, bie Bruckenmuble, 1 Papiers und 1 Mahlmuhle dabei.	54	248	Wilh. Schneiber jun.
6) Efchenau, eine Mable und Delmüble.	• 52	207	Gottfried Schmidt
7) Falfenbach,	43	165	Georg Joft.
8) Gaubernbach, bie Hüttenmühle.	138	455	Johannes Stoll.
9) Sectholzhaufen,	134	469	Joh. Müller.
10) Sofen, bie Dber- und untermüble.	92	294	,
11) Langhede, eine Gifenschmelzhütte.	53	229	Jakob Gilberg.
12) Laubusefchbach,	200	775	Wilhelm Staubt.
13) Münfter, bie Klumbes, Haffels, Krös- nerisches und Petrysmuhle.	240	1068	0
14) Dbertiefenbach,	304	1147	Johannes Bochft.
15) Schaveck,	112	421	Beinrich Schmidt.

Namen	Unzahl		
Umtsgemeinben.	der Fami: lien.	ber Einwoh: ner.	Schultheißen.
16) Schupbach, bie Finstermuble und bie Gi= fenschmelze Chriftianshutte.	162	648	Joh. Peter Eller
17) Seelbach, eine Mahlmühle.	132	500	Joh. Nickel.
18) Steeten, die Kerkermühle und noch eine Mahlmühle.	91	341	Friedrich Bender.
19) Billmar, Fleden, Höfe Rieder= und Oberglads bach und Traisfurty, eine Lahnmühle mit Delgang und die Wilhelmsmüble.	413	1790	Oberschultheiß Ferd. Wenchardt.
20) Weiher, bie Unters, Guctels und eine ftandesherrl. Erbleihmühle.	254	902	Joh. Ph. Heil jun.
21) Wirbelau, eine Muhle.	114	399	Peter Krämer.
22) Wolfenhaufen, eine Mahle und Delmühle.	180	697	Peter Maurer.

## 22. Amt St. Goarshaufen.

- 1) Flächengehalt: 54787 Steuernormalmorgen, nämlich: 195 M. Gebäubestellen, 76 M. Gartenlanb, 23571 M. Ackerlanb, 3507 M. Wiefen, 1363 M. Weinberge, 20849 M. Walbungen, 3138 M. Trieschland und Weibepläte 2c., 2998 M. nicht besteuerte Liegenschaften.
- 2) Politische Gintheilung: 26 Gemeindebegirke, bestehend aus 2 Städten, 1 Fleden und 23 Ortschaften mit 12 hofen und einzelnen Wohnhäusern, 69 Mühlen, 1 Pochwerk, 2 Bechenshäusern und 1 Ziegelhütte.
- 3) Bevölkerung: 2808 Familien in 1976 Wohnhäusern unb 11041 Einwohner, nämlich 7614 evangelisch-driftliche, 3318 Katholiken, 7 Mennoniten unb 102 Juben.
- 4) Richstand: 502 Pferbe, 4 Efel und Maulesel, 5622 Stück Rindvieh, 5934 Schaafe, 1964 Schweine, 562 Ziegen und 606 Bienenstöcke.

- 5) Gewerbe: 27 Bader, 4 Baber, 12 Bierbrauer, 3 Blechschmiebe, 16 Branntweinbrenner, 1 Buchbinder, 9 Drechkler, 1 Essisseber, 4 Fabriken, 34 Fischer, 2 Glaser, 34 Grobschmiebe, 2 Großehänder, 1399 Gutsbesither, 1 Gürtler, 4 Gyphemühlen, 1 Häsper, 1 Hutmacher, 19 Küfer, 103 Kleinhändler und Krämer, 87 Leinens und Damastweber, 2 Lohgerber, 2 Makter, 59 Mahlsmühlengänge, 42 Maurer, 21 Meeger, 1 Mühlarzt, 3 Mussikanten, 10 Nagelschmiebe, 2 Rähschulen, 11 Delmühlen, 17 Pferbeverleiher und Hauberer, 2 Puhmacherinnen, 3 Cattler, 10 Schieserbecker, 24 Schiffer, 4 Schissbauer, 6 Schlosser, 62 Scheiner, 5 Schöns und Blaufärber, 2 Schorsserinsseger, 26 Schreiner, 65 Schuhmacher, 1 Seisensser, 1 Seiler, 21 Steussmänner, 1 Strohbecker, 424 Aglöhner, 2 Uhrmacher, 16 Nagener, 61 Meingutsbessier, 89 Wirthe, 8 Jimmerleute 20.
- 6) Betrag eines Stenersimplums: 6244 fl. 26 fr., nams lich 3709 fl. 55 fr. Grunds, 661 fl. 4 fr. Gebaube = und 1873 fl. 27 fr. Gewerbsteuer.

Amtmann: Juftigrath Ludwig Chriftian Schellenberg. Lanvoberschultheiß: Dr. Johann Michael Leisner.

Amtsgecretar: Wilhelm Emming haus. Amtsacceffiften: | Friedrich Grimmel. Earl Schellenberg.

(Umtetage: Mittwoch und Freitag.)

Dienftwechselnde Mitglieber ber Umtearmen-Commiffion.

Bfarrer und Schulinfpector Chenau zu Dochern.

" Büsgen zu Caub.

Morr zu Keftert.
" Roll zu Schönau.

Stadtschultheiß Bappner zu St. Goardhausen.

Schultheiß Schupp zu Bornich.

Caffirer: Abam Beppelmann gu Caub.

#### Umt Bortschafter.

Namen	2(1	nzahl	Schultheißen.
Umtsgemeinden.	der Fami: lien.	Ginwoh ner.	Ciention print
1) St. Goarshausen, Stadt und Amtelig; die bes molirte Festung Rag, neun Mahlmuhlen, eine Lohs und eine Papiermuhle.		843	Stadtschultheiß Phil. Wappner.

Namen ber Amtsgemeinden.	Unzahl		
	der Famis lien.	der Einwoh- ner.	Schultheißen.
2) Auel,	36	127	Peter Michel.
2 Mühlen mit 1 Delgang. 3) Bornig, die Schlagers, Spiffers und Rothes, die oberfte, Gemeinds	241	909	Peter Schupp.
und Gottersmühle. 4) Caub, Stabt, bie alte Pfalz auf bem Rhein und bas zerfallene Schloß Gutenfels, bie Mayens, hefs	377	1432	Stadtschultheiß Bal. Strasburger
triches und Sommermuhte. 5) Dahlheim, bie oberfte und unterfte Bers	108	433	Wilh, Kremper.
mühle. 6) Dörscheid, bie Rerns = und Schmelz=	91	312	Wilhelm Vogel,
eisenmühle. 7) Chrenthal, ein Zechenhaus.	31	123	G. Lauer.
8) Eschingaus. 8) Eschbach, bas Sachsenhäuser Pochwerk.	40	163	Jacob Aulmann,
9) Lautert,	56	197	Jacob Gartner.
10) Lierschieb, 2 einzelne Säuser, 7 Müh- ten, darunter eine Coh- und eine Papiermühle.	113	483	
11) Lipporn, Hof Efrod.	81	332	Franz Alt.
12) Rieber= und Dberfeftert,	157	636	Anton Karbach.
13) Niederwalmenach, die Alt= u. Reufautenmuble.	118	470	
14) Nochern, ber Molsbergerhof, 3 Müh- len.	126	446	Ph. Michel 3r.
15) Oberwalmenach,	57	187	Bh. D. Düller.
16) Patersberg, 2 Mühlen,	79	316	Ph. David Krämer
17) Brath, 1 Bechenhaus, 2 Mühlen.	66	291	Nic. Dommere- haufen.

Mamen "	Anzahl		
der Amtsgemeinden.	der Famis lien.	Ginwoh- ner.	Schultheißen.
18) Reichenberg, (Thal-) Schloß Reichenberg, 1 Wohn- haus, hof Offenthat, funf Mühlen.	39	190	Ph. S. Weiden= müller.
19) Reigenhain, der heppenhof und die Bog- lermüble.	106	327	Joh. Heinr. Maus
20) Rettersbain.	54	218	Abam Michel.
21) Sauerthal, bas unbewohnbare Schloß Sauerberg, ber Froheborner- und Ottefferhof, 3 Mühlen, 1 Sauerborn.		255	Jacob Perabo.
22) Struth, bas vormal. Rlofter Schonau, 2 Muhlen und 1 Ziegelhütte.		278	Wilhelm Lenz.
23) Weisel, bie Meisterse, Kohlmannse und Knechtsmühle.	201	813	Arnold Wilhelm Römer.
24) Wellmich, bie ehematige Festung Thurn- berg, 10 Mühlen, ein Jechen- baus.		467	Jacob Proff.
25) Welterob, Sofe Angeschied und Robel, und bie Birzbachermuble.	107	428	P. W. Meffendorf
26) Weyer, 3 Mühten.	106	365	Abam Pfeiffer.

# 23. Herzoglich Nassauisches und Fürstlich Wiedisches Umt Selters.

- 1) Flächengehalt: 73537 Steuernormalmorgen, nämlich: 252 M. Gebaubestellen, 567 M. Gärten, 23757 M. Aderland, 8715 M. Wiefen, 767 M. Weiher, 31588 M. Waldungen, 6609 M. Trieschland und Weidepläße 2c., 1472 M. nicht besteuerte Liegenschaften.
- 2) Politische Gintheilung: 43 Gemeinbebegirke, bestehend aus 2 Fleden und 50 Ortschaften mit 18 Gofen und einzelnen Bohn-

haufern, 30 Muhlen, 1 Gifenhutten = und hammerwert und 3 Biegelhutten.

- 3) Bevölferung: 3654 Familien in 2574 Bohnhausern und 15736 Einwohner, nämlich 7596 evangelisch echristliche, 7691 Ratholiken und 449 Juben.
- 4) Riehftand: 225 Pferbe, 2 Efel, 8846 Stud Rinbvich, 5376 Schaafe, 2177 Schweine, 922 Biegen und 460 Bienenftode.
- 5) Gewerbe: 38 Bäder, 2 Baber, 2 Bierbrauer, 5 Blechschmiebe, 30 Branntweinbrenner, 1 Buchbinder, 1 Büchsenmacher, 2 Orechsler, 1 Eisenhammer, 1 Fabrik, 3 Glefer, 42 Grobschmiebe, 2035 Gutsbesißer, 2 häfner, 1 hutmacher, 9 Käsigsmacher, 1 Kammmacher, 8 Küfer, 137 Kleinhändler und Krämer, 2 Knochenmühlen, 113 Krugbäder, 12 Leinens und Damastweber, 7 Lohgerber, 28 Mahlmühlengänge, 61 Maurer, 1 Messerschmieb, 24 Metger, 2 Mühlärzte, 8 Nagelschmiebe, 9 Delsmüblen, 1 Papiermacher, 10 Pseisenbäder, 1 Pserdeverleiber, 6 Sattler, 1 Scheerenschleifer, 4 Schieferbecker, 10 Schlosser, 58 Schneiber, 13 Schöns und Blaufärber, 2 Schornsteinseger, 41 Schreiner, 77 Schuhmacher, 1 Setsenskauer, 6 Strohbecker, 2 Strumpfs und Kappenweber, 2 Tabacksfabriken, 41 Taglöhner, i3 Tüncher, 2 Uhrmacher, 29 Wagner, 147 Wirthe, 1 Ziegelbrenner, 16 Zimmerleute 2c.
- 6) Betrag eines Steuersimplums: 6548 fl. 23 fr., nämlich 3890 fl. 29 fr. Grund =, 691 fl. 5 fr. Gebäude = und 1966 fl. 49 fr. Gewerbsteuer.

Amtmann: Friedrich Gelb. Landoberschultheiß: Gofrath Carl Spamer. Amtegerretär: Johann Christian Wonhausen. Amteaccessisten: | Wilhelm Hofmann. Carl Gerheim.

(Umtetage: Donnerftag und Freitag.)

Dienftwechselnbe Mitglieder ber Umtsarmen-Commiffion.

Decan Gerharz zu Gelferefirchen. Bfarrer und Decanateverwalter Schröber zu Ruckeroth. Schulinspector Pfarrer Tripp zu Nauort. Bfarrer Beinhauer zu Nordhofen. Schultheiß Sanner zu Marfayn.

Caffirer: Wilhelm Schafer zu Selters.

# Umteortschaften.

Namen	Unzahl		
der Amtsgemeinben.	der Fantis	Ginwoh:	Schultheißen.
1) Selters, Amtsfit, (ftandesherrlich) die Kohlenmühle.	208	868	3 Jacob Touby.
2) Alsbach, (ftanbesherrl.) Hof Remps, eine Mühle.	57	234	Jac.Wilh. Wagne
3) Baumbady, Pof Lanbehube.	106	513	Jacob Kalb.
4) Breitenau und Sirgen, Höfe Abenroth und Merkels bach, 1 Kapelle.	60	277	Jacob Herbst.
5) Caan,	38	163	Joh. Holly.
3) Deesen,	65	262	3. 21b. Schäfer
7) Dreifelben, (ftanbesh.)	41	184	Chriftian Rag.
B) Ellenhausen, eine Schneidmühle.	40	186	3. Wilh. Gräf
)) Freilingen, (standesh.) die untere und obere Mühle.	80	323	, , , ,
0) Freirachborf, (ftanbesh.) bie Neukautermühle.	62	1	Joh. Wilh. Götsc
1) Goddert, (ftandesherrl.)	37	140	NO.
2) Grenzau, Hof und Burg Grenzau, Bollshaus und eine Mahlmühle.	36	162	Johann März.
3) Grenzhaufen, (ftanbesh.) Bollwirthehaus, bie Fide und Reumuble.	261	1099	Johann Corcilius
4) Hartenfels, Fleden, mit Schloßruine, die Möllins gers und die untere Mühle. dausen s. Maroth, 5) Helferkfirchen und Nies	132	554	Friedrich Gräf.
berborf, bie Zölles- und die Bübinger- Mahlmühle, eine Delmühle, eine Rapelle.	116	457	Johann Müller.
6) Berichbach, Fleden, bie Burg, 2 Mühlen.	252	1035	M. Sümmerich, Oberschultheiß.
7) Hilgert mit Faulbach, (stanbesberrlich.)	89	391	306. 2B. Mennifer

Namen ber Amtsgemeinben.	Anzahl		
	der Famis lien.	der Einwoh: ner.	Schultheißen.
Birgen f. Breitenau.			
18) Hundsborf, (ftandesh.)	29	151	Jacob Harpel.
eine Mühle.		4.100	2 6 2 6 11
19) Kammerforst,	40	147	10
20) Krümmel,	46	190	Joh. DL Kern.
Langenbaum f. Schmidthahn.			0 5 001/1 0 0
21) Linden, (ftandesh.)	25		
22) Marienhausen,	58	258	Anton Schneiber
eine Mühle.	71	207	m., 611 C.f 15
23) Marienrachborf,	71	327	Beter Girmfcheit
24) Maroth und Trierisch=	= 1	0.50	06 6
hausen,	54	232	Theod. Hümmerich
25) Marfann, (stanbesh.) Eisenhütte und hammer, eine	195	749	Beter Sanner.
Mahl=, Loh= und Delmühle. 26) Mogendorf, (ftanbesh.)	118	552	Joh. F. Remp.
27) Nauort, (handesy.)	115		
Hof Waldfeld.	113	001	per. zammyaner
Nieberborf f. Gelferstirchen.	1		
28) Nordhofen,	85	370	3. 3. Staadt.
bie Wolfsgrubenmühle.			2. 2. Othace.
29) Oberhaid,	44	201	Wilh. Sannappel
Sofe Winterroth und Nieber= haib, bie Fuche = und bie			, , , , , , ,
Delmühle. 30) Duirnbach, (ftanbesh.)	78	291	Wilhelm Sauer.
eine Delmüble.	10	291	witigeim Sauer.
31) Ransbach,	264	1306	Frang Rleutgen.
Erlerhof, Ransbachermühle.	~01	1000	denny outrangen.
32) Rückeroth, (ftanbesh.)	61	228	Abam Auhl.
33) Schenkelberg,	94	397	Peter Frenfch.
hof hohenborn und hube.			
34) Seffenbach, Sannhof.	37	137	Johann Werz.
/ / - 1.			
35) Seffenhaufen,	98	422	Johann Rern.
Hof Rutscheid.			2.7

Namen der Amtsgemeinden.	201	nzahl	-
	der Fami: lien.	Ginwob- ner.	Schultheißen.
36) Steinbach m. Schmiot- hahn, Langenbaum und Seeburg, eine Ruine, bas Fischhaus,		450	3. Pet, Nicobemus.
die Neu- und Altmühle. 37) Steinen mit Stahlhofen und Straße, (ftandesh.) bie Kautenmühle, 1 Kischhaus.		193	Joh. Schäfer.
38) Stromberg,	39	182	Johann Würz.
39) Dielbach, (ftanbesh.)	76	313	Joh. Fr. Götsch.
40) Wirscheid,	26	129	Joh. Albam Rern.
41) Wittgert,	58	241	Joh. Stein.
42) Bölferlingen, (fanbesh.)	92	457	Joh. Peter Sehn.
43) Zürbach, besgl. eine Delmühle.	20	86	3. Wilh. Seelbach.

# 24. Amt Ilfingen,

mit ben ftandesherrlichen Graflich Balbbott : Baffenheim'ichen Berrichaften Reifenberg und Craneberg.

- 1) Flächengehalt: 125515 Steuernormalmorgen, nämlich: 360 M. Gebäubestellen, 711 M. Gartenland, 38883 M. Uckerland, 14706 M. Wiefen, 2 M. Weiber, 63958 M. Watbungen, 4643 M. Trieschland, Weidepläge 2c., 2252 M. nicht besteuerte Liegenschaften.
- 2) Politische Gintheilung: 48 Gemeinbebegirke, bestehend aus 1 Stabt, 2 Fleden und 47 Ortschaften, mit 4 Sofen, 58 Mublen, 6 Gisenhammern, 1 Gisenschmelze und 3 Ziegelhütten.
- 3) Bevölkerung: 5572 Familien in 3449 Wohnhaufern und 20798 Einwohner, namtich 14818 evangelisch-chriftliche, 5748 Katholiken und 232 Juben.
- 4) Viehftand: 324 Pferbe, 52 Efel und Maulefel, 10479 Stud Rindvieh, 14634 Schaafe, 6838 Schweine, 1216 Ziegen und 1127 Bienenstöde.

- 5) Gemerbe: 49 Bader, 6 Baber, 8 Bierbrauer, 3 Blechfcmiebe, 61 Branntweinbrenner', 2 Buchbinder, 44 Drahtarbeiter, 5 Drecheler, 6 Gifenhammer, 1 Gifenhutte, 2 Gffigfieber, 10 Fabrifen und Manufakturen, 16 Flanellarbeiter, 11 Glafer, 66 Grobschmiede, 2612 Gutebesiger, 1 Bafner, 1 Butmacher, 1 Raltbrenner, 25 Rufer, 113 Rleinhandler und Rramer, 3 Rorb. macher, 112 Leinen = und Damaftweber, 6 Lobgerber 1 Lobs muble, 59 Mabimublengange, 46 Maurer, 16 Megger, 6 Mühlarzte, 13 Mufikanten, 157 Ragelichmiebe, 15 Delmublen, 1 Papiermacher, 2 Pflafterer, 7 Pferbeverleiher und Sauberer, 1 Saffianfabrifant, 2 Sattler, 3 Scherenschleifer, 9 Schiefers beder, 16 Schloffer, 94 Schneiber, 7 Schons und Blaufarber, 3 Schornsteinfeger, 80 Schreiner, 130 Schubmacher, 4 Seifens fieber und Lichterzicher, 3 Seiler, 1 Spediteur, 1 Sprifens macher, 426 Strumpfs und Rappenweber, 750 Taglobner, 8 Tunder, 2 Tudmader, 1 Uhrmacher, 39 Bagner, 157 Birthe, 4 Biegelbrenner, 23 Bimmerleute, 2 Binngießer 2c.
- 6) Betrag eines Stenersimplums: 11951 fl. 23 fr., nams lich 7315 fl. 17 fr. Grund =, 1071 fl. 42 fr. Gebaudes und 3564 fl. 24 fr. Gewerbfteuer.

Amtmann : Geheimer = Regierungerath Wilhelm Ferbinand Emming hans, Ritter bes Großbergogl. Beffifchen Bausorbens 1ter Claffe.

Landobericultbeiß: Landrath Beinrich Ernft Schwab.

Amtefecretare: { Umteaffeffor Freiherr Ludwig August von Breufchen von und zu Liebenstein. Joseph Berren.

Amtsacceffiften: { Friedrich Carl Moriz Befterburg.

(Umtetage: Donnerftag, Freitag und Camftag.)

Dienstwechselnbe Mitglieber ber Umtbarmen=Commiffion.

Decan Genfft zu Ufingen.

Pfarrer Müller gu Rob am Berg.

Schellenberg zu Cleeberg.

Steiner zu Behrheim.

Schultheiß Weber zu hunbftabt.

Meifter zu Reifenberg.

Maibach zu Wernborn.

Caffirer: Johann Gos gu Ufingen.

Amteortichaften

Namen	20	nzahl	
der Umtogemeinden.	der Famis	der Einwoh-	Schultheißen.
1) Uffingen, Stadt und Amtofie mit eis nem herrschaftlichen Schloß, der Stockheimerhof, die Schlapps, eine Mahls und Walts, die Sees und eine Lohmüble, eine Lohgerbers werkfrätte.	460	1942	Stavischultheiß Christian Philippi.
2) Altweilnau, mit einer Schlofruine, bie Lanbsteiner- und Erbesmühle, ein Eisenhammer.	57	226	Johann Conrad Hofmann.
3) Anspach, bie 1te, 2te, 3te und lette Steinheimermuble.	416	1475	Joh. Weil. Föller
4) Arnoldshain, (ftanbesh.)	145	640	Reinhard Giffert.
5) Brandobernborf, bie Steins, Johann Peterss, Wagens und die Mühle uns term Dorf, eine Ziegelhütte.	216	679	Phil. Hartmannes henn.
6) Brombach, ein einziges Wohnhaus und eine Müble.	56	214	Friedr. Bücher jun
7) Cleeberg, Flecken, mit 1 herrschaftl. Schloß. 8) Cransberg und Friedrichs=	150	536	Ph. Holland.
thal, (ftanbesh.) bas Schloß Gransberg, bie Herrn=, Klein= und Kreuz= mubte.	167	691	Johann Becker.
9) Crapenbach,	31	117	Joh. Peter Beit.
10) Dorfiveil, eine Mühle.	63	274	200,
11) Emmershaufen, eine Gifenschmelze und eine Muble.	72	329	Joh. Seinr. Rühl
12) Efchbach, bie beiben Beffenmuhlen unb eine Biegelhutte.	244	802	Anton Schmidt.
13) Çêva.	78	277	Philipp Raifer.

Namen ber Amtsgemeinden.	थ	nzahl	
	der Famis lien.	Ginwoh: ner.	Schultheißen.
14) Finfternthal,	44	160	Gottfried Lehr.
eine Mahle und Delmühle. 15) Gemunden, bie Loche u. bie Chauermuble.	72	258	Joh. Die. Better.
16) Gravenwiesbach, bie eberfte u. unterfte Mahls und eine Delmuble.	180	608	Johann Jäger.
17) Haintchen, eine Mahlmühle.	170	606	Michael Höhn.
18) Saffelbach, bie Rumpenmuble.	267	1003	Johann Maurer.
19) Saffelborn,	39	144	Beter Lauth 2r.
20) Saufen und Arnsbach,	116	374	Friedr. Duller.
21) Seinzenberg, bie Runkelsteiner und bie Elenbemuble.	63	220	
22) Hunbstadt,	93	303	Johann Weber.
23) Hundstall, bie obere, mittlere u. untere Müble.	31	136	2000
24) Laubach,	72	276	Beinrich Maurer.
25) Maulof,	. 34	131	Bhilipp Beter Giff
26) Merghaufen,	131	412	30h. Ph. Noll 2r.
27) Michelbach,	39	150	
28) Mönstadt, bie Ernftes und noch eine Mahls und Delmühle.	48	184	Wilhelm Bauly.
29) Naunstabt,	56	200	Johann Wid.
30) Neuweilnau, mit einem alten Schloß, die Mappesmühle, eine Papiers mühle und ein Eisenhammer.	48	175	Conrad Althenn.
31) Nieberlaufen,	78	236	Johannes Creut.
32) Oberlaufen,	63	224	Joh. Conr. Althenn
33) Obernhain, die Oberhainer= und Klingels= mühle.	88	309	Ludwig Schollen= berger.
34) Pfaffenwiesbach, (stan= besherrlich), bie Wiesbachermühte.	219	806	S. Naufenbart.

Namen	2(1	izahl	~ 4 (16.12
der Amtsgemeinden.	der Fami: lien.	Ginwoh:	A Later of the Children A Later of the Children and the C
(15) Reifenberg, (ftandesh.) Gräslich Bassenheimisches Schloß, die Hangheimers und bie Neumühle.	199	879	Joh. Phil. Meister.
36) Nievelbach,	58	22	6 Ph. Beter Gudes.
*	78		
37) Nob am Berg,	101	1	
38) Rob an ber Weil, hof Eichelbach, Mühle ober und unter bem Ort, eine Dels mühle und Ziegelhütte.			
39) Schmitten, die Pulver-, Rleebaches und Hattsteinsmuhle, ein Zain-	150	63	7 Joh. Phil. Eifert.
hammer. 40) Seelenberg, (ftanbesh.) 41) Thron, Kloster, f. Wehrheim.		9 25	3 Joseph Bargon.
die Throner= und Cohmuhle	2	2. 6	37 Joh. Ph. Sachs.
42) Treisberg,		-	
43) Wehrheim, Fleden,	43	8 161	O Office Sarfar
bie Pfarr = u. Brudenmuble		41	3. Allendörfer.
44) Weiperfelden,	5	0 1	79 Balth. Haub.
bie Saupenmühle.			on a set on the de
45) Wernborn , (ftanbesh.	) 16	3 3	37 Joseph Maibach.
bie Schloffermuhle.	-		
46) Westerfeld,	10	3	46 Carl Benter.
eine Mühle.		23	98 Philipp Löw.
47) Wilhelmsborf,			83 Joh. Conr. Rüh
48) Winden. eine Delmühle.	1 '	2	oo soy. Cont. Dury

# 25. Amt Ballmerob.

¹⁾ Flächengehalt: 59527 Steuernormalmorgen, nämlich: 266 M. Gebäubestellen, 295 M. Gartenland, 27099 M. Ackerland, 10265 M. Wiesen, 17 M. Weiher, 15715 M. Walbungen, 4424 M. Trieschland und Weibepläße 2c., 1446 M. nicht bes steuerte Liegenschaften.

- 2) Politifche Eintheilung: 51 Gemeinbebegirte, bestehend aus 3 Fleden und 63 Ortschaften, mit 8 hofen und einzelnen Bohnhaufern und 37 Mablen.
- 3) Bevölkerung: 3260 Familien in 2324 Mohnhäusern unb 14025 Einwohner, nämlich 125 evangelisch - christliche, 13845 Katholiken, 2 Mennoniten und 53 Juben.
- 4) Richftand: 227 Pferbe, 2 Gfet, 10144 Stud Rinbvieh, 3787 Schaafe, 2207 Schweine, 419 Biegen und 696 Bienenftode.
- 5) Gewerbe: 26 Bäder, 1 Badosenmacher, 1 Baber, 7 Blecksschmiebe, 7 Branntweinbrenner, 1 Buchbinber, 1 Glaser, 33 Grobschmiebe, 2191 Gutebesiger, 1 Instrumentenmacher, 1 Katkbrenner, 3 Küfer, 74 Kleinhändler und Krämer, 1 Korbsmacher, 3 keinens und Damastweber, 1 Lohgerber, 39 Mahlsmählengänge, 48 Maurer, 9 Megger, 1 Mühlarzt, 17 Mussikanten, 6 Nagelschmiebe, 10 Delmühlen, 9 Pferbeverleiher, 1 Sattler, 1 Schosier, 22 Schneiber, 1 Schreiner, 29 Schusund Blaufächer, 1 Schonschmieher, 23 Schreiner, 59 Schusunder, 6 Steinhauer, 11 Strohdeder, 253 Taglöhner, 28 Wagner, 95 Wirthe, 15 Jimmerleute ze.
- 6) Betrag eines Steuersimplums: 6197 fl. 2 fr., namlich 4154 fl. 13 fr. Grunds, 608 fl. 25 fr. Gebaubes und 1434 fl. 24 fr. Gewerbsteuer.

Amimann: Juftigrath Chriftian Friedrich Magbeburg. Landoberichultheiß: Sofrath Georg von St. George.

Amtefecretar: Chuard Forft.

Umtsacceffiften: { Philipp Geinrich Cunt.

(Umtetage: Montag, Dienftag und Samftag.)

Dienstwechselnbe Mitglieber ber Umtsarmen-Commiffion.

Decan Soffmann zu Meubt. Bfarrer Grimm zu Beibenhahn.

" Saftrich zu Sunbangen. Deconom Chriftian Speier zu Rentershaufen. Caffirer: Schultheiß Saftrich zu Moleberg. Umteortichaften.

Mamen	2(1	izahl	~ * * * * * * * * * * * * * * * * * * *
der Amtsgemeinden.	ber Famis lien.	der Einwoh: ner.	Schultheißen.
1) Wallmerod, Amtefit,	101		
2) Arnshöfen mit Cgelbach. ber Meigenburger Dof.	25		
3) Berod, die Bruchhäuser: u. Dammes mühle.	89	320	Matthias Müller
1) Bilkheim, Sof Neuroth. Blaumhöfen f. Niedersayn.	47	239	Johann Baptist Hannappel.
=) Quantificia	38	174	Regler.
5) Brandscheid, 6) Caben und Elben,	52		
7) Dahlen und Langwiesen, bie Bodeners u. Steinheders muble.	41		Joh. Beter Sturm
8) Düringen,	18	79	Schultheiß Being in Obersann, prov.
9) Ehringhausen,	18	94	
10) Eisen, eine Delmühle.	36		'
11) Elbingen, bie Spiesmuble.	40		,
12) Ettinghaufen, Chelbach f. Arnshöfen.	38	155	
13) Ewighausen,	48	210	Johann Hild.
14) Girfenrod,	67	288	
15) Girob, bie Strüht =, Untoinetten= und Schultheißenmuble.	73	346	Philipp Meubt.
16) Görgeshausen,	79	318	Vacat.
17) Goldhausen, eine Mühte.	29	140	Rollig.
18) Grosholbach,	77	344	
19) Guckeim u. Wörsborf, eine Müble.			
20) Sartlingen, Dof Westert mit ber Muble, Dof Bartlingen mit ber Rub- te, hof Bigelbach, oberfte und unterfte Neumuble.	1	198	Reifenberg.

Namen	20	nzahl	
Umtsgemeinden.	der Fami-	Ginwoh, ner.	Schultheißen.
21) Sahn mit Dlieberhahn,	79	337	3. Wörsborfer.
Haindorf f. Obersann.			
22) Beilberscheit,	98	364	Joh. Meurer.
23) Berfchbach, Lochheim u.			
Wahnscheid,	72	325	Joh. Cberg.
Wahnscheiderhof.			
Himburg f. Nothenbach.			
24) Hundsangen,	187	785	Merfels.
Rarnhöfen f. Dieberfann.			
25) Kleinholbach,	43	188	Andreas Sturm.
die Michelemühle.			
26) Kölbingen, Möllingen			
und Schönberg,	83	345	044144
27) Ruhnhöfen,	17	98	Joh. Abam Being
Langwiesen f. Dahlen.			
Lochheim f. Herschbach.			
28) Mähren,	43	152	Leonhard Weber.
29) Meubt, Flecken,	185	712	3. Steinebach.
Mittelahr f. Nieberahr.			
Möllingen f. Kölbingen.			
30) Molsberg,	100	439	Hastrich.
mit bem Gräflich von Balber=			
borffischen Schloß und Sof,			
die Struhtmühle. 31) Nentershaufen,	165	070	(56 131 (36)
32) Niederahr u. Mittelahr,	87	678	Calendaria Colina
zwei Mühlen.	01	400	Joh. Jac. Rölgen.
33) Niedererbach,	78	333	Matthias Raifer.
zwei Mühlen.	.0	333	wentigins sentfer.
Niederhahn f. Sahn.			
34) Nieberfann, Karnhöfen			
und Blaumhöfen,	44	237	Ictenroth.
bret Mühlen.	2.2	~0.	Sittlituty.
35) Nomborn,	93	428	Joh. Diefenbach.
bie Rautens und Stubentens		2.00	Soy. Oujenoung.
műhle.			
26) 06			
36) Oberahr,	72	310	Eulberg.

Namen ber Amtögemeinben.	2(1	izahl	1100
	der Fanti-	Ginwobs ner.	Schultheißen.
37) Dbererbach,	48	208	Joh. Hannappel
die Obers und Untermuble.		40*	E****
38) Oberhausen,	33		Gibt.
39) Oberfann u. Hainborf,	39	170	Christ. Heinz.
Pfeifensterz f. Rothenbach.	1		
40) Butschbach,	53	225	Joh. Rufter.
41) Rothenbach, Simburg,			
Pfeifensterz,	69	280	Johann Schuth.
1 Mahl= und 1 Delmuble.			
42) Ruppach,	52	220	Thomä.
43) Sainerholz,	37	174	Idenroth.
44) Cainscheit,	45	170	Jof. Steinebach
amei Mühlen.			- 114
45) Salz und Roth,	135	550	Rloft.
Schönberg f. Rölbingen.			
46) Sespenroth,	18	62	Maurer.
47) Steinefreng,	87	305	Metternich.
die Neu =, Steinges= und 1 Delmuble.			
Wahnscheid f. Gerschbach.			
48) Weibenhahn,	55	-	Müller.
49) Weltereburg,	48	187	Kloft.
50) Weroth,	40	191	Peter Cibt.
Worsborf f. Budheim.			
51) Behnhausen,	29	128	Beter Sturm.

# 26. Amt Behen.

- 1) Flächengehalt: 83949 Steuernormalmorgen, nämtich: 203 M. Gebäubesteulen, 220 M. Gärten, 31378 M. Ackerland, 6985 M. Wiesen, 9 M. Weiher, 36431 M. Waldungen, 6435 M. Trieschland und Weibeptäge 2c., 2291 M. nicht besteuerte Liesgenschaften.
- 2) Politische Gintheilung: 35 Gemeinbebegirte, bestehend aus 35 Ortschaften, mit 8 Gofen und einzelnen Wohnhäusern, 22 Mühlen, 2 Gisenhämmern, 1 Gisenhütte und 1 Ziegelhütte.
- 3) Bewölferung: 2338 Familien in 1575 Wohnhäusern und 9821 Einwohner, nämlich: 8898 evangelisch = christliche, 768 Katholiken und 155 Juden.

- 4) Biehftand: 591 Pferbe, 8 Efel und Maulefet, 6305 Stud Rindvieh, 10372 Schaafe, 3096 Schweine, 372 Biegen und 721 Bienenftode.
- 5) Gewerbe: 11 Bäcker, 2 Baber, 3 Bierbrauer, 1 Blechschmied, 15 Branntweinbrenner, 3 Bürstenbinder, 1 Drechster, 1 Cisenbütte, 2 Fruchtbändler (hitschler), 2 Staser, 37 Grobsschmiede, 1234 Gutebestiet, 2 Hanfreibmühlen, 3 Kalfbrenner, 11 Küser, 82 Kleinhändler und Krämer, 1 Lacktrer, 125 Leinens und Damastweber, 3 Matter, 30 Mahmühlengänge, 29 Maurer, 6 Megger, 4 Nagelschmiede, 3 Nähschulen, 14 Delmühlen, 1 Pflasterer, 15 Pferdeverleiher und hauberer, 1 Humpenmader, 1 Sattler, 1 Scherenschleifer, 1 Schieferz beder, 3 Schosser, 1 Schosser, 27 Schwinger, 3 Schöns und Blaufärber, 1 Schornkeinseger, 27 Schwiner, 57 Schubmader, 1 Seisensssehe, 453 Taglöhner, 2 Tuchmader, 2 Tünder, 21 Wagner, 1 Walkmühle, 109 Wirthe, 3 Ziegelbrenner, 10 Jimmerleute 2c.
- 6) Betrag eines Steuersimplums: 5696 fl. 59 fr., namlich 3784 fl. 50 fr. Grunds, 512 fl. 36 fr. Gebaubes und 1399 fl. 33 fr. Gewerbsteuer.

Amtmann : Frang Gieffe.

Landoberfdultheiß: Wilhelm Bertram.

Amtofecretar: Jacob Steinebach.

Amtbacceffiften: { Gottfried Desler. Friedrich Gieffe.

(Umtetage: Dienftag unb Freitag.)

Dienstwechselnbe Mitglieber ber Umtsarmen-Commiffion.

Decanateverwalter Pfarrer Cherz zu Wehen. Bfarrer Scheh zu Bleibenstadt. Schultheiß Andra zu Wingsbach.

Schullehrer Ippel zu Reuhof.

318 11 -121 -

Caffirer: Johann Chriftian Friedrich Reiper gu Boben.

# Umteorticaften.

Namen ber Umtsgemeinben.	Anzahl		15. 4.
	der Famis lien.	Ginwoh- ner.	Schultheißen.
1) Weben, Umtöfig, bie Reus und Beckenmuble, und bie obere Aarmuble.	157	705	Georg Ph. Körner

Namen			~ d 146 . 15	
ber	der.	der	Schultheißen.	
Almtegemeinben.	Famis lien.	Einwoh:		
2) Bechtheim,	46	212	Beinrich Weber.	
3) Benerbach,	74	287	Ph. Müller.	
bie Reu= und Schornmuble.				
4) Bleibenftabt,	141	565	Reinh. Gottlieb.	
ber Schaafhof und biePfaffens				
mühle.		0.0 %	a r mettur	
5) Born,	53	225		
die Cauberstegemühle.		000	Emfermann.	
6) Breithardt,	139	607	Joh. Ph. Kilian.	
bie Stugel=, Beine und Del=				
mühle.	55	229	Ph. Conradi.	
7) Daisbach,	32		Joh. Conr. Hahn.	
8) Chrmbach,				
9) Eschenhahn,	35		G. Gottfr. Ruppert	
10) Göreroth,	68	201	Joh. Georg Kraft.	
11) Hahn,	60	210	309. Orden struft.	
bie untere Marmuhle.	25	103	3. Wilh. Kraft.	
12) Hambach,	46	1		
13) Saufen,	67			
14) Gennethal,		210	Stuteting stung.	
bie untere, obere und Bah:				
nermühle. 15) Holzhausen über Aar,	149	591	Jacob Gemmer.	
bie Wies = und Molksmuhle.				
16) Reffelbach,	30	116	3. 3. Christmann	
17) Rettenbach,	92			
eine Delmühle.				
18) Ketternschwalbach,	69	267		
19) Limbady,	64	255		
die Sünerfirche.			Diefenbach.	
20) Michelbach,	103	3 492	3. Bet. Crecelius.	
Reuenhäufer = u. Ranftabter				
Bof, ein Butten= und ham:				
merwert, eine Muble.	1 44	513	at mail Dahnan	
21) Neuhof,	111	313	G. Phil. Zehner.	
eine Biegelhütte.	2	10	Bh. Conr. Gruber	
22) Nieberauroff,	1 2	104	py. Cont. Other	
eine Mühle.	3	3 14	Joh. Georg Grund	
23) Niederlibbach.	1 "	14.	304. 0.00.	

Namen	. 21	nzahl	
Amtsgemeinden.	der Fami-	ber Einwoh- ner,	Schultheißen.
24) Oberauroff,	21	92	Philipp Heinrich Hahn, prov.
25) Oberlibbach,	34	126	Jacob Mifere.
26) Orlen,	52	267	Carl Schauß.
27) Banrob,	77	317	Friedr. Egert.
28) Rückerelhaufen, bie Untermühle, ein Eifenftein- bergwert nebft Grubenhaus.	94	432	S. Jac. Guler.
29) Seigenhahn, bie Bahngesmuhle, bie Schan- ge, ein Gifenhammer.	45	194	Joh. Phil. Wink.
30) Stedenroth, bof Georgenthal.	86	335	3. Ph. Rabefch 3r.
31) String-Margaretha, bie Binkenmuble.	73	317	3. Friebr. Ruder.
32) String-Trinitatis,	77	303	Joh. G. Berharb.
33) Wallbach,	36		Chriftian Bucher.
34) Wathahn,	21	86	3. Ph. Walgenbach
35) Wingebach,	38	157	3. Georg Anbra.

# 27. Umt Beilburg.

- 1) Flächengehalt: 94428 Steuernormalmorgen, nämlich: 331 M. Gebäubestellen, 237 M. Gartenland, 36677 M. Ackerland, 10622 M. Wiefen, 94 M. Weiber, 40453 M. Walbungen, 3226 M. Trieschland, Weibepläte 2c., 2788 M. nicht bes steuerte Liegenschaften.
- 2) Politische Gintheilung: 40 Gemeinbebegirte, bestehenb, aus 1 Stadt, 4 Fleden und 36 Ortschaften mit 10 hofen und einzelnen Bohnhäusern, 32 Mublen, 2 hutten- und hammers werken, 2 Zainhammern, 1 Zechenhaus, 1 Ziegelhutte.
- 3) Bevölkerung: 4278 Familien in 2888 Wohnhausern und 17575 Einwohner, nämlich 14622 evangetischechriftliche, 2768 Katholiken und 185 Juben.
- 4) Biehftand: 528 Pferbe, 65 Efel und Maulesel, 9798 Stud Rindvieh, 11453 Schaafe, 4359 Schweine, 790 Biegen und 718 Bienenstöde.

- 5) Gewerbe: 1 Abbeder, 38 Bader, 3 Baber, 23 Bierbrauer, 1 Bildhauer und Bergolder, 5 Blechichmiebe, 1 Bleichanftalt, 63 Branntweinbrenner, 4 Buchbinder, 1 Buchbruder, 1 Buch= handler, 2 Buchfenmacher, 10 Drecheler, 5 Gifenhammer, 2 Gis fenhutten, 1 Erziehunge = und Bebrinftitut (Privat=), 3 Effig= fieber, 1 Fabrit, 7 Glafer, 1 Glodengieger, 57 Grobidmiebe, 2083 Gutebefiger, 1 Bafner, 144 Sanbeleleute und Großbanbler, 2 Sanfreibmublen, 2 Sutmacher, 1 Inftrumentenmacher, 5 Ralfbrenner, 28 Rufer, 1 Anopfmacher, 2 Ronbitoren, 1 Rupfers fcmieb, 87 Leinen = und Damaftweber, 3 Longerber, 1 Litho= phie, 46 Mahlmühlengange, 38 Maurer, 3 Mefferschmiede, 28 Desger, 5 Muhlargte, 12 Mufitanten, 38 Ragelidmiebe, 11 Delmubien, 2 Papiermacher, 21 Pferbeverleiher und Sauberer, 1 Pumpenmacher, 2 Pugmacherinnen, 9 Sattler, 3 Scheerens ichleifer, 5 Schieferbeder, 1 Schiffer, 7 Schloffer, 101 Schneiber, 1 Schneidmuble, 8 Schon= und Blaufarber, 2 Schornfteinfeger, 60 Schreiner, 97 Schuhmacher, 3 Seifensieder und Lichterzieher, 4 Seiler, 2 Siebmacher, 6 Steinhauer, 12 Strohbeder, 1 Strumpf= und Rappenweber, 650 Zaglohner, 1 Zapegirer, 4 Tuchmacher, 6 Tunder, 2 Uhrmacher, 43 Bagner, 1 Baltmuble, 1 Beiggerber, 166 Birthe, 3 Biegelbrenner, 15 Bimmers leute, 1 Binngießer 2c.
- 6) Betrag eines Steuersimplums: 11038 fl. 1 fr., nämlich 6881 fl. 7 fr. Grund=, 1180 fl. 32 fr. Gebaube= und 2976 fl. 22 fr. Gewerbsteuer.

Umtmann: Juftigrath Cafar Gieße. Landoberfchultheiß: Georg Ufener.

Amtsfecretare: | Amtsaffeffor Wilhelm Schnabeling.

Amtsacceffift: Ferbinand Beber.

(Amtetage: Dienftag und Mittwoch.)

Dienstwechselnbe Mitglieber ber Umtearmen: Commiffion.

Decan Diefmann gu Beilburg.

Pfarrer Manger bajelbit.

Caffirer: Landoberichultheiferei = Gehülfe Philipp Strobel

dafelbft.

# Umtbortfchaften.

Namen	201	nzahl	10 17 A.D.
der Amtögemeinden.	der Famis lien.	· der Einwoh: ner.	Schultheißen.
1) Weilburg,	501	2290	
Stadt u. Amtefig mit einem		. m	Wilhelm Schmid
herrschaftl. Residenzschloß; die Wimpsische Mahl= und Pa=		der Gar=	
piermuble, Steingutfabrit u. Baltmuble.			3,000
2) Alhausen,	83	359	Jac. Dienstbach.
der Windhof, 1 Mahl= und Delmühle.			
3) Allendorf, 2 Kalköfen.	70	273	Friedr. Diefterweg
4) Alltenfirchen,	113	440	Cebaftian Gath.
5) Audenschmiebe, 1 Butten: und Hammerwerk.	11	65	Conrad Nicel.
6) Aulenhaufen.	54	232	3. Abam Beibad
7) Barig u. Gelbenhaufen, bie Reu= und Pfaffenmuhte.	58		
8) Bermbach, 1 Kalkofen.	36	134	Philipp Rücker.
9) Cubach, 1 Ralkofen.	137	513	Bet. Cromm jun
10) Dietenhausen,	73	274	30h. Bb. Löw.
11) Dillhausen, die Mehtmannes u. Refteres mühle.	144	10.	
12) Drommerehausen, ber Steinzlerhof.	68	274	Carl Schmidt.
13) Eveloberg, eine Ziegelhütte und 1 Rales ofen.	79	305	Joh. Ph. Ernst.
14) Elferhaufen, bie Fürfurterhofe, 2 Mahle	91	409	Chr. Fuchs.
mühlen, 1 Kalkofen. 15) Ernsthausen,	101	420	3. Ph. Müller.
1 Ralkofen. 16) Effershaufen, 1 Ralkofen.	38	151	Friedr. Harbt.
17) Freienfels, mit Schlofruine, 1 Mühle, 1 Kalkofen.	44	187	Joh. Christ. Harr

Namen	Ai	izahl	~ ( 4.6.17
Umtegemeinden.	der Famis lien.	der Einwoh: ner.	Schultheißen.
18) Grävened,	64	304	Ph. Peter Dlay.
Ruine Elferhaufen, der Ults ichwartenberger : Hof, die Bippsmuble, 1 Rattofen. 19) Haffelbach,	87	358	Chr. Shlicht.
1 Ralkofen.		0.00	
20) Hirschhausen, ber herrschaftliche Thiergar=	87	367	Conrad Beckert.
ten, 1 Kaltofen. 21) Kirschhofen, ber Scheuernbergerhof, ein	80	351	Wilhelm Pauli.
Raltofen.		400	
22) Laimbach,	33		
23) Langenbach,	85	349	Joh. With. Müd
1 Mühle. 24) Löhnberg, Flecken,	161	631	Phil. Gelbert.
mit einem alten Schlosse, 1 Mahlmühle, die Löhnberger:			. ,
hütte. 25) Lügenborf,	39	142	Conrad Ernst.
mit einer Mahlmuhle. 26) Mengeröfirchen, Fleck.,	217	903	Joh. Schäfer.
bie 4 Seemühlen. 27) Merenberg, Flecken, Ruine des Schloffes Merens berg, die Neus, Weiße und Föhlermühle mit Delgang,	193	658	Abam Benber.
ein Kalkofen. 28) Möttau, mit bem Einhaus an ber	34	174	Joh. Ph. Lehr.
Frankfurter Chausee. 29) Niebershausen, 1 Mahl= und Delmühle.	193	751	ş. W. Shiffmanı
30) Obershaufen, bie Johannisburg, bie Schneibs, Palmriches unb	99	400	Georg Henchen.
1 Delmühle. 31) Oberobach, Sof Wehrholz mit 1 Ziegel- hütte.	103	453	Grg. Ab. Kremer

Namen ber Amtsgemeinben.	Anzahl		~
	der Famis lien.	der Einwoh- ner.	Schultheißen.
32) Philippstein, mit einer Ruine, eine Pas piermühle, eine Mahlmühle, ein Katkofen.	96	401	Philipp Erb.
33) Probbach,	120	461	Mic. Dict.
34) Reichenborn, bie Mittels u. die Beißmühle.	93	315	Ph. W. Schmidt
35) Rohnstadt, eine Mühle, bas Zechenhaus in ber Mehlbach, genannt bie Wäsche.	40	196	Ch. Ph. Lommel
36) Selters.	39	166	Lubiv. Seinr. Neu
37) Waldhaufen,	118	497	Bilh. Sennelaul
38) Weilmunfter, Flecken, bic Blumens u. Gießenmühle, eine Mahle und Walkmuble, ein Kalkofen und ein Zains hammer.	322		
39) Weinbach, 1 Mahlmühle, 2 Kalkofen.	150	605	Ph. S. Bernhard
40) Wintele, bieMarienberger Schlofruine.	124	500	Georg Reller.

# 28. Amt Biesbaben.

- (Die gefammte Umteverwaltung ber Stadt Wiesbaden ift, mit Ausnahme ber Civifjuftipflege, von ber fibrigen Verwaltung bes bafigen Amts ausgeschieden und bafür ein eignes Stadtpolizeiamt errichtet.)
- 1) Flächengehalt: 55727 Steuernormalmorgen, nämlich: 282 M. Gebäubestellen, 269 M. Gärtenland, 26412 M. Ackerland, 5512 M. Wiesen, 506 M. Weinberge, 5 M. Weiher, 21137 M. Walbungen, 501 M. Trieschland und Weibepläte 2c., 1103 M. nicht besteuerte Liegenschaften.
- 2) Politische Gintheilung: 14 Semeinbebegirte, bestehend aus 1 Stadt, 1 Fleden und 12 Ortschaften mit 13 Dofen und einzelnen Wohnhäusern, 35 Mublen, 3 Ziegelhütten.
- 3) Bevölferung: 5062 Familien in 2512 Bohnhäusern unb 22915 Cinwohner, nämlich 18330 evangelisch echriftliche, 4011 Katholiten, 29 Mennoniten unb 545 Juben.

- 4) Nichftand: 991 Pferbe, 29 Efet unb Maulefel, 4457 Stud Rindvich, 3449 Schaafe, 4664 Schweine, 506 Biegen und 891 Bienenftocte.
- 5) Gewerbe: 52 Bader, 25 Baber, 28 Babwirthe, 20 Bier= brauer, 3 Bilbhauer und Bergolber, 9 Blechichmiebe, 35 Brannte weinbrenner, 13 Buchbinder, 6 Buchdructer, 5 Buchhandler, 2 Buchfenmacher, 17 Drecheler, 9 Ergiehunges und Lehrinftitute (Privats), 5 Effigfieber, 16 Fabrifen und Manufacturen, 15 Fifcher, 4 Frifeure, 19 Glafer, 9 Gold, und Gilberarbeiter, 3 Graveure, 40 Grobidmiebe, 3 Großbandler, 1009 Gutsbefiger, 4 Gurtler, 1 Gypemuble, 9 Bafner, 2 Banfreibmublen, 2 buts macher, 5 Inftrumentenmacher, 11 Ralfbrenner, 3 Rammmacher, 22 Rufer, 216 Rleinhanbler und Kramer, 1 Knopfmacher, 9 Konbitoren, 4 Korbmacher, 4 Kupferschmiebe, 3 Ladirer, 65 Leinen= und Damastweber, 3 Lohgerber, 1 Lehmühle, 5 Lithosgraphien, 6 Makler, 50 Mahlmüblengange, 44 Maurer, 2 Medanifer, 2 Mefferichmiede, 40 Menger, 1 Mublargt, 3 Dus fitanten, 5 Ragelichmiebe, 2 Rahichulen, 9 Delmublen, 1 Pas piermacher, 5 Pflafterer, 1 Pofamentirer, 180 Pferteverleiber und Sauberer, 1 Pumpenmacher, 14 Pugmacherinnen, 4 Gadler, 15 Sattler, 1 Scherenschleifer, 7 Schieferbeder, 3 Schiffer, 33 Schloffer, 132 Schneiber, 1 Schneibmuble, 5 Schon und Blaufarber, 2 Schornsteinfeger, 117 Schreiner, 178 Schuhs macher, 5 Seifensieber, 7 Geiler, 1 Siebmader, 3 Spebiteure, 12 Steinhauer, 2 Strumpf = und Rappenmeber, .2 Sabaf6= fabriten, 946 Taglobner, 9 Tapegirer, 20 Tunder, 8 Uhrmacher, 24 Magner, 1 Maltmuble, 38 Beingutebefiger, 231 Birthe, 2 Beugichmiebe, 10 Biegelbrenner, 26 Bimmerleute, 2 Binngießer 2c.
- 6) Betrag eines Steuersimplums: 19022 fl. 40 fr., nam: lich 7727 fl. 51 fr. Grunds, 3354 fl. 3 fr. Gebaube= und 7940 fl. 46 fr. Gewerbfteuer.

Amtmann: Juftigrath Chriftian Ludwig Bendenbach. Landobericultheiß: Sofrath Carl Chriftian Sabel.

Amtefecretare : Seorg Cleng. Ludwig Wolff. Ludwig Faber.

Amtsaccefüften : { Freiherr Ernft Marichall von Bieberftein. Lubwig Bigelius.

(Amtstage: Mittwoch und Freitag.)

Stabtpolizeiamt Biesbaben.

Amtmann: Juftigrath Carl Schweifart. Amtefecretar: Friedrich von Solbach.

Amtsacceffiften: { Friedrich Rabt. Seinrich Stabl. Wilhelm Philgus.

### Dienftwechfelnbe Mitglieber

a) ber Amtearmencommiffion.

Pfarrer und Schulinspector Rurg zu Sonnenberg.
" Zimmermann in Frauenstein.
Berwalter heinrich Klippel zu Schierstein.
Rathoherr heinrich Seelge zu Biebrich.
Caffirer: Regierungskanzlift Brand fcheib.

b) ber Stabtarmencommiffion.

Beheimer=Rirchenrath Dr. Wilhelmi. Decan Joft. Stabtschultheiß Lauterbach. Ratheherr Philipp Matthes. Caffirer: Bibliotheffanglift Becher.

# Amtsortichaften.

Namen	Anzahl				
Umtsgemeinden.	ber Fani: lien.	Ginwoh:	Schultheißen.		
1) Wiesbaben m. Clarenthal, Stadt und Amtslig; das Perzogliche Jagbischos Platte sammt Jägerbaus, Pof Beisberg, Pof im Adamsthal, Kasanerie, das Polzbauerzhäuschen, die Plegs, Diestens, Reus, Steins, Rlosters, Rupfers, Cops od. Junkerss, Welkigs, Raufmanns und Kreckmannsmühle, und eine Waltmüble.	(außei ni		Trichrich Martin		
2) Auringen, bie Reigen = und Auringers mühte. 3) Biebrich und Mosbach,	79	289	Ph. Georg Nießer.		
Flecken, bas herzogl. Residenzschloß und bie Burg, die Grunds,		2855 ber Gar= jon.)	~~~		

Namen	Unzahl		
der Amtsgemeinden.	der Famis lien.	der Ginwoh, ner.	Schultheißen.
Churfürsten ., Salg ., Dams mers, Mublweges, Magners Mahls und Dels, die Spelgs und Urmenruh-Muble.  4) Bierftabt, Dof Linbenthal, und 2 Bies gelbütten.	231	999	Fr. Chr. Bieger.
Clarenthal, f. Wiesbaben. eine Mahle u. Papiermühle. 5) Dobbeim, Chaussehaus, die Sonntagse, Erbachere, Straßen = und Obergrundmühle.	307	1172	Jacob Lehr.
6) Erbenheim,	178	758	Andr. Jungblut.
7) Frauenstein, Sofe Armada und Groroth, die Rosenköppler und Some merberger höfe, der Nüren=	196		
berger Hof.  8) Georgenborn,  die sogenannte Hütte, Baums gartsbofraithe und Gräsers, müble.		99	Beinrich Roffel.
9) Bekloch,	45	179	Rilian Meyer.
10) Kloppenheim, bie Pflanzen= u. hodenmühle.	171	578	
11) Naurob,	108	464	3. G. Schneiber.
12) Rambach, bie Stickel= u. eine Lohmühle.	117		3. Ab. Simon.
13) Schierstein, bie Schiersteiner und Groros ther Muble, und 2 Ziegels	308	1285	Georg Heinrich Wirth.
hütten. 14) Sonnenberg, mit Schlofruine, bie Bins gelsmühle.	227	952	G. Wilh. Pfeifer

# 2. Medicinalamter.

### Brunnen : und Babearate.

1) Für Ems: vacat.

2) Für Langenschwalbach und Schlangenbab: Beheimerrath Dr. Johann Beinrich Chriftoph Matthias Fenner von Tenneberg zu Langenschwalbach, Ritter bes Koniglich Preußischen rothen Ablerorbens britter Glaffe.

3) Fur Biesbaben : Geheimer-Sofrath Dr. Beinrich Muguft

Beeg.

# Medicinalbezirfe.

### 1. Braubad.

Medicinalrath: Johann Robler.

Medicinalaffiftent: Dr. Gerb. Germ. Adermann gu Dberlabnftein.

Apothefer: Johannes Solghauer.

# Practicirenbe Chirurgen.

Frang Reunert zu Dieberlahnftein. Garnifonschirurg Johann Lubwig Fifcher.

### 2. Dici.

Medicinalrath : Conrad Braun.

Medicinalaffiftent : Sofrath Dr. Marcus Philipp August

Bermann Bogler.

Medicinalacceffift: Dr. Lor. Bunfenheimer zu Golgappel. Avotheter: Die Apothete ber Bittme bes Umtsapotheters Buth wird burch einen von ber Canbesregierung bestätigten Provifor perfeben.

Gine Kilialapothete gu Bolgappel.

# 3. Dillenburg.

Medicinalrath: Dr. Georg Jacob Rleinfcmibt.

Medicinalaffiftent: Carl Lubwig Grimmel.

Medicinalacceffift: Dr. Philipp Gallo gu Baiger.

a) zu Dillenburg, Ebuard Wilhelm Auft. b) zu haiger, Couard Otto Burmann.

#### 4. Gitnille.

Medicinalrath: Obermedicinalrath Dr. 28. Ferb. Binbt. Medicinalaffiftent: Dr. Joh. Aniesling.

Mebicinalacceffift: Dr. Carl Bertrand gu Sattenbeim. Abothefer: Philipp Gimon.

Practicirenber Mrat. Mebicinalrath Dr. Thomas Rrander ju Deftrid.

5. Sadenburg.

Mebicinalrath: Dr. Wilhelm & bbell.

Medicinalaffiftent: Dr. Bilbelm Beinrich Cung.

Medicinalacceffift: Georg Bingler. Abothefer: Georg Mergeler.

6. Sabamar.

Mericinalrath: Dr. Carl Thomas Wilhelm. Meticinalaffiftent: Dr. Bermann Baufd.

Medicinalacceffift: Dr. Frang Benber gu Dorchheim.

Apothefer: Johann Lubwig Bergt.

7. Berborn.

Medicinalrath : Dr. Lubw. Chrift. Theodor Benbenreich. Medicinalaffiftent: Dr. Phil. Conr. Lehr zu Drieborf.

Medicinalacceffift: Theodor Jager.

Abothefer: Johann August Ritters baufen.

Practicirenbe Merate und Chirurgen.

Mebicinalaffiftent Damian Ernft Schmibt zu Berborn. Umtedirurg Friedrich Chriftian Edharbt bafelbft.

8. Sochheim.

Medicinalrath : Dr. hermann Rotwitt.

Medicinalaffiftent : Dr. Carl Roch.

( Dr. Beinr. Roth, mit bem Bohnfit in ben Commermonaten gu Beilbach, und in ben übrigen Monaten gu Wallau.

Dr. Lubwig Gnell zu Sochheim."

Apothefer: Wilhelm Jung.

Medicinalacceffiften :

Practicirenber Mrgt. Dr. Carl Mathias Arnsberger ju Dochheim.

9. podit.

Medicinalrath: Dr. Joh. Otto Friedrich Thilenius.

Medicinalaffiftent: August Stritter.

Mebicinalacceffiften: { Rubolph Rolb gu Bebbernheim. Dr. Carl Schuler.

Apothefer: Dicolaus Ranfer.

10. 3bftein.

Medicinalrath: Dr. Carl Friedrich Reuter. Medicinalaffiftent: Dr. Ferbinand Schuler. Medicinalacceffift: Dr. Ludwig Doring.

( a) zu Ibstein, Beinrich Lindenborn. b) zu Camberg, Dr. Salberftabt.

Practicirenbe Chirurgen.

Mebicinglaffiftent Lubmig Rraus. Chirurg Deter Beder ju Rieberfelters.

11. Roniaftein.

Mebicinalrath: Dr. S. E. 3. Rufter gu Cronberg.

Medicinalaffiftent: Jacob Boblfarth.

Seinrich Grimm zu Dberuriel. Mebicinalacceffiften: Rubolph Rufter.

Abothefer: Chriftian Deubronner gu Cronbera.

Practicirenbe Chirurgen.

Mebicinalaffiftent Cols zu Dberurfel. Chirurg Jacob Bfibor Philbius ju Gronberg. Johann Briebrich Rung bafetbft.

gangenichwalbach.

Medicinalrath: Chriftian Müller.

Medicinalaffiftent: Dr. Friedrich Carl Muller.

Medicinalacceffift: Abolph Genth. Apothefer: Friedrich Bertrant.

13. Limburg.

Medicinalrath: Dbermedicinalrath Dr. Beter Thewalt.

Debicinglaffiftent: Caspar Silt.

Medicinalaccessüften: { Abam Zerbe zu Kirberg. Dr. Friedrich August Huth. Apotheter: { a) zu Limburg, Jacob Wolf. b) zu Kirberg, Franz Alexander Wuth.

Practicirenber Urat.

Dr. Johann Anton Bufch.

# 14. Marienberg.

Medicinalrath: Dr. Beter Lötfchert. Medicinalafüftent: Johann Ludwig Lucas.

Apothefer: Georg Friedr. Ferb. Steuernagel gu Emme:

richenhain.

Gine Filialapothete gu Marienberg.

### 15. Montabaur.

Medicinalrath: Dr. Theodor Seebold. Medicinalassistent: Anton Conradi. Medicinalaccessist: Alexander Kunz. Apotheker: Beter Jacobi.

### 16. Raffau.

Medicinalrath: Dr. Albert Jacob Guffav Döring zu Ems. Medicinalafüstent: Carl Theodor Dünkelberg.

Medicinalacceffift: Dr. Carl Saas.

Apotheter: { a) zu Maffau, Wilhelm Wilhelm. b) zu Ems, Augustin Frang Arnold Beber.

# Practicirenbe Mergte und Chirurgen.

hofrath Dr. Johann August Bogler zu Ems. Dr. Aubolph Jac. heinr. Ludw. Joh. Christoph Thilenius zu Bad. Ems. Chirurg Anton Corbeja baselbst.

" Bernhard Sohn den bafelbft.

# 17. Raftatten.

Medicinalrath: August Wuth.

Medicinalaffiftent: Dr. Michael Roppler.

Medicinalacceffift: Beter Drth zu Capenelnbogen.

Apotheter : Johann Anton Beißler.

# 18. Reichelsheim.

Mebicinalacceffift Ernft Sterging verwaltet bie Beschäfte bes Mebicinalraths.

Apothefer: Ernft gammerlein.

# 19. Rennerob.

Medicinalrath: Joh. Geinrich Seder zu Westerburg. Medicinalassistent: Dr. Friedrich Wilhelmi zu Emmerichen= bain.

Apothefer: Friedrich Theodor Weh farg zu Wefterburg.

### Practicirenber Mrgt.

Medicinalrath Dr. Friedrich Lubwig Carl Rigel ju Befterburg.

20. Rübesheim.

Medicinalrath: Dr. Johann Lang.

Debicinalaffiftent: Dr. Friedr. Bilbelm Delior gu Bord.

Debicinalacceffift: Carl Riffel gu Beifenheim.

Apotheter : Jojeph Rolges.

Practicirente Chirurgen.

Georg Bofmann ju Rubesheim. Johann Carl Ferbinand Rehler gu Bintel.

21. Runfel.

Mebicinalrath: Dr. Philipp Carl Beder. Mebicinalaffiftent: Dr. Chriftoph Santlud.

Apothefer: Moreng Ammann.

Practicirenbe Acrate und Chirurgen.

hermann Bolff ju Runtel.

Medicinalaffiftent Johann Jacob Gerhard Doppe.

22. St. Goarshaufen.

Debicinalrath: Dr. Leopold Unton Rider. Medicinalaffiftent: Chriftoph Jofeph Binbra gu Gaub.

Dr. Guftav Lange. Dlebicinalacceffiften :

Dr. Ludwig Rett. Apothefer: Bertram Gimon gu Caub. Gine Filialapothete ju Ct. Goarshaufen.

23. Geltere.

Dlebicinalrath : Beter Baul Joseph Devora.

Medicinalaffiftent: Abam Johann Rauth zu Grenzhaufen.

Dlebicinalacceffift: Friedrich Breuger zu Rorbhofen.

Abothefer: Ludwig Leer 8.

Gine Rilialapothete ju Grenghaufen.

24. Ufingen.

Medicinalrath: Wilhelm Menningen.

Medicinalaffiftent: Friedrich Wilhelm Thoma.

Medicinalacceffift: August Laus gu Branbobernborf.

Apotheter: Louis de Bauclaire. Gine Filialapothete ju Branbobernborf.

### Practicirenbe Chirurgen.

Iohann Shuhmacher zu Saintchen. Georg Philipp Wengenroth zu Ufingen. Friedrich Wengenroth allda.

#### 25. Wallmerob.

Medicinalrath: Georg Christoph Dehne. Medicinalassistent: Joh. Paul Elbert. Apotheter: Carl Heinzemann.

#### 26. Weben.

Mebicinalrath: Dr. Johann Friedrich Stug. Medicinalasififtent: Dr. Joh. Avam Krayer zu Michelbach. Apotheker: Joseph Simon zu Michelbach. Eine Filialapotheke in Weben.

Practicirender Chirurg. Medicinalaffiftent hammerlein zu Wehen.

### 27. Beilburg.

Mebicinalrath: Dbermebicinalrath Dr. Johann Friedrich Suthfteiner.

Medicinalaffiftent: vacat. Die außergerichtlichen Officialgeschäfte bes Medicinalaffiftenten find provisorisch bem Dr. S. Gerg übertragen.

Medicinalacceffiften: { Beimar Beber zu Beilmunfter. Mority Forell zu Mengeröfirchen.

Apotheker: | Carl Rubio. |
Lubw. Theob. von St. George. |
Cine Kilialapotheke zu Beilmunfter.

Practicirenber Argt.

Dr. Beinrich Berg ju Beilburg.

### 28. Biesbaben.

Mibicinalrath für die Stadt: Dr. Anton Müller.
für die Amtsortschaften: Obermedicinalrath
Dr. Carl Wogler.

Arzt für bas Civilhospital, fowie für bie Eriminal= und Civilgefängniffe zu Wiesbaben: Medicinalrath Dr. Lub= wig Saas.

Medicinalaffiftent: Medicinalrath Johann Caspar Rraft.

Medicinalacceffiften: Medicinalaffiftent Dr. Bilh. 3 a i 8.
Webicinalaffiftent Dr. Johann Franz
Gergens.

Practicirenbe Mergte und Chirurgen.

Medicinaltath Friedrich Willett. Dr. Gustav Deinrich Richter. Regimentsarzt Friedrich Sonner. Dwissonschirung Johann Gottfried Neuenborf. Apotheker: | Caspar Abam Müller.

Die Apotheke ber Erben bes verstorbenen Medicinalasses hofapothekers & a be zu Wiesbaden, und die Apotheke der Chefrau des Franz Jacob Schreiner zu Biebrich werden durch Provisoren, welche von der Landesregierung bestätigt sind, versehen.

Bebammenlehre und Entbinbungeanstalt gu Babamar.

Bebammenlehrer: Medicinalaffiftent Georg Dormann. Dberhebamme: Margarethe Dienftbach.

### Thierarate.

- 1) Fur bie Zemter Braubach und Raffau: Ludwig Rubfaamen gu Belichneudorf.
- 2) Für die Aemter Dies und Limburg: Johann Beinrich Steiger gu Limburg.
- 3) Fur bie Memter Dillenburg und Berborn:
- Anton Lauter zu Dillenburg.
- 4) Far die Memter Ettville und Rudesheim: Anton Beimedn zu Biebrich.
- 5) Für bie Zemter Sachenburg und Marienberg : Chriftian Emmel zu Rennerob.
- 6) Für die Temter habamar und Mallmerod: Carl heinrich Lubwig haffelb zu Wallmerod.
  - 7) für bie Aemter Dochheim und Wiesbaben :
- Phil. Jacob Groll zu Wiesbaben. 8) Kur bie Nemter bochft und Ronigftein:
- 30 gur die Aemter Bodit und Konigftein Johannes Safler zu Neuenhain.

9) Fur die Memter Ibftein, Reichelsheim und Ufingen: Seinrich Jofeph Beder zu Burges.

10) Für bie Zemter Langenschwalbach und Beben:

Lubwig Bais zu Langenschwalbach.

11) Für bie Memter Montabaur und Gelters:

Peter Dicol zu Ransbach.

12) Für bie Lemter Raftatten und St. Goarshausen: Friedrich Wilhelm Reller zu Naftatten.

13) Fur bie Memter Runtel und Beilburg:

Oberthierargt Beter Liefer zu Beilburg.

14) Für bas Umt Rennerob:

Vacat. (Die Gefcafte werben einftweilen burch ben Thierargt Emmel ju Rennerod verfeben.)

Practicirenbe Thierargte.

Johann heiser zu Schwanheim. Franz hill zu Ibstein. Martin Mohr zu hattersheim. Martin Mohr zu Limburg.

# 3. Finanzbehörden.

a. Recepturen.

Recepturbezirfe.

1. Bleibenftabt,

fur bas Amt Beben. Recepturbeamter: Rath Georg Seinrich Wilhelm Boufe.

2. Caub, für bas Amt St. Goarehausen.

Recepturbeamter: Soffammerrath Martin Rugelmann.

Recepturacceffift: Beinrich Demalt.

3. Cagenelnbogen,

für bas Umt Raftatten.

Recepturbeamter: Georg Dtto.

Recepturacceffift: Carl Beibenbach.

für bas Umt Ronigstein.

Recepturbeamter: Soffammerrath Theoror Stabl.

Recepturacceffift: Johann Fideis.

5. Diez.

Recepturbeamter: Rath Friedrich Dombois.

Recepturacceffift: Renteifefretar Bilbelm Actermann.

6. Dillenburg.

Recepturbeamter: 28. A. Oppermann.

Recepturacceffift: Renteifefretar Friedrich Grand homme.

7. Ettville.

Recepturbeamter: Boffammerrath Carl Marcus Red.

Recepturacceffift : Ferdinand Binbt.

8. Sachenburg.

Recepturbeamter: Chriftian Frige. Recepturacceffift: Unton Baufd.

9. Habamar.

Recepturbeamter: Soffammerrath Carl Ludwig Rredel.

Recepturacceffift : Renteifefretar Phil. Bruch.

10. Berborn.

Recepturbeamter: Soffammerrath Bilbelm Schenf.

Recepturacceffift: Renteifefretar Abam Fuchs.

11. Berfcbach.

für das Umt Gelters.

Recepturbeamter: Revisionsrath Joseph Lennig.

Recepturacceffift: Wilh. Jougeaume.

12. Söchft.

Recepturbeamter: Soffammerrath Beter Gottlieb Schuler, Ritter bes Ronigl. Rieberfanbifden Wilhelmorbens.

Recepturacceffift: Wilhelm Reichmann.

13. 3bftein.

Recepturbeamter: Rath Carl Friedrich Schmibt.

Recepturacceffiften : { Renteifetretar Beter Jacob Silgert. Ludwig Ifenbed.

14. Langenfdwalbad.

Recepturbeamter: Beter Bottfcalt.

Recepturacceffift: Renteifefretar Ernft von Langen.

15. Limburg.

Recepturbeamter: Soffammerrath Anton Bilhelm Carl

Mengelberg. 5 Renteifefretar Joh. Chrift. Megler.

16. Marienberg.

Recepturbeamter: Chriftian Jacob Diele.

17. Montabaur.

Recepturbeamter: Rath August Bell.

18. Naffau.

Recepturbeamter: Wilhelm Wagner. Recepturacceffift: Geinrich Bette.

19. Oberlahnstein,

für bas Umt Braubach.

Recepturbeamter: Soffammerrath Georg Deifter.

Recepturacceffift: Johann Friedrich Robler.

20. Reichelsheim.

(Der Juftigbeamte ift jugleich Recepturbeamter.)

21. Rennerob.

Recepturbeamter: Beinrich Altburger.

Recepturaceffift: Georg Ruhn.

### 22. Rubesheim.

Recepturbeamter : Soffammerrath Ouftav Bilhelm Se f.

Recepturacceffift: Buftav It. Theobor Bigelius.

#### 23. Runfel.

Recepturbeamter: Revifionerath Rubolph Braubach.

### 24. Ufingen.

Recepturbeamter: Wilhelm Jung.

Recepturacceffiften : { Chriftian Fliebner. Philipp Frang.

#### 25. Wallau.

fur ben Umtebegirt Dochheim.

Recepturbeamter: Hoffammerrath Johann Beinrich Bolff. Recepturacceffift: Lubwig Beig.

### 26. Wallmerob.

Recepturbeamter: Chriftian Finfler.

Recepturacceffift: Carl Lubwig Schellenberg.

# 27. Beitburg.

Recepturbeamter : Goffammerrath Friedrich Den bel. Recepturacceffift: Renteifefretar Daniel Unton Boos.

### 28. Biesbaben.

Recepturbeamter: hoffammerrath Philipp Grafer. Recepturacceffiften: Renteifekretar Carl Ohly. Carl Schmibt.

# b. Steuercommiffarien.

# Steuercommiffionebegirte.

1) Dillenburg fur bie Memter Dillenburg, Berborn und Rennerob.

Steuercommiffar: Phil. Lubm. Bigelius zu Dillenburg.

- 2) Saden burg fur bie Memter Sachenburg, Marienberg, Geltere und Ballmerob.
- Steuercommiffar: Unton Chr. Achenbach zu Bachenburg.
  - 3) Sabamar fur bie Memter Sabamar, Limburg, Runtel unb Beitburg.
- Steuercommiffar: Beinrich Steup zu Sabamar.
  - 4) Langenich malbach fur bie Memter Cangenichmalbach, Weben, Raftatten und St. Goarshaufen.
- Steuercommiffar: Rath Carl Cafar zu Langenichmalbach.
  - 5) Montabaur, fur bie Memter Montabaur, Dieg, Raffau und Braubach.
- Steuercommiffar: Beinrich Georg ju Daffau.
  - 6) Ufingen fur bie Memter Ufingen, Ronigftein und Ibftein.
- Steuercommiffar: Carl August Betich zu Ibftein.
  - 7) Biesbaben für die Aemter Biesbaben, bochft, hochheim, Ettville und Rubesheim.
- Steuercommiffar: Beinrich Abam Bimmermann gu Bied-
- In bem Umt Reichelsheim werben bie Steuergeschäfte burch ben bortigen Beamten versehen.

# 4. Korftvermaltungebehörden.

I. Infveftionebiftrift Dillenburg.

(Flachengehalt: 72220 Morgen: 114 Ruthen.)

Oberforstbeamter: Oberforstrath Georg Beinrich Gentb.

Carl Ferber. Friedrich Wilhelm Bolf. Dberforftamtsacceffiften :

# Bermaltungebegirte ber Dberforfter.

### 1. Dillenburg, (15124 M. 51 R.)

für bie Gemeinbegirte von Dillenburg, Donebach, Epershaufen, Frohnhaufen, Manberbach, Rangenbach, Riederrosbach, Dberrosbach, Gechebetten und Biffenbach, Umte Dillenburg, und Burg, Mebenbach und Udereborf, Umts Berborn.

Dberförfter: Forftmeifter Georg Beinrich Saberfang. Forftacceffift: Friedrich Suthfteiner.

# 2. Cbersbach, (10702 M. 140 R.)

fur bie Bemeindebegirte von Gbersbach, Bergebersbach, Gibels: haufen, Mandeln, Reuhutte, Offdilln, Ritterehaufen, Steinbruden und Beibelbach, Umts Dillenburg.

Dberforfter: Wilhelm Gped.

### 3. Saiger, (8639 M. 153 R.)

für bie Gemeinbebegirte von Baiger, Allenborf, Dillbrecht, Reller= billn, Blammerebach, Daigerfeelbach, Cangenaubach, Robenbach, und Steinbach, Amts Dillenburg.

Dberförfter: Wilhelm Lubwig Saas.

# Johannieburg, (8390 M. 6 R.)

für die Gemeindebezirte van Renderoth, Arborn, Beilftein mit Balstendorf, Saiern, Obersberg und Roderoth, Amts herborn, und Dillhaufen, Mengeretirchen, Nieders und Obershaufen, Probe bad und Bintels, Umte Beilburg.

Oberforfter: Georg August Roth.

# 5. Dberfchelb, (8695 M. 42 R.)

für bie Gemeinbebegirte von Dberfchelb, Gibach, Birgenhain und Riebericheld, Amte Dillenburg, und Tringenftein und Dberns borf, Umte Berborn.

Dberforfter: Carl Blum gu Gibach.

### 6. Edőnbad, (10720 M. 60 R.)

für die Gemeinbebezirke von Schönbach, Amborf, Breitscheid, Drieborf, Erbbach, Fleisbach, Gonbereborf, Gufternhain, Deitigenborn, Beifterberg, birschberg, hobenroth, borbach, Mabemühlen, Merkenbach, Münchbausen, Rabenscheid, Robenberg, Roth, Seithofen und Balbaubach, Amts Derborn.

Dberförfter: Carl von Reichenau.

### 7. Sinn, (9938 M. 143 R.)

für bie Gemeindebegirte von Ginn, Ballersbach, Bicken, Gifemroth, Derborn, Derbornfeelbach, Offenbach, und Ucbernthal, Umts Berborn.

Dberforfter: Carl Fabricins gu Berborn.

# II. Inspectionebiftrift Geisenheun.

(Flächengehalt: 70277 M. 77. R.)

Dberforftbeamter: Dberforftmeifter Friedrich Ludwig von Schwarzenau zu Deftrich.

Dberforstamtsacceffist: Triedrich Rompfe zu Winkel.

### .. Bermaltungsbezirke ber Oberforfter.

8. Cammerforft , (7999 M. 153 R.)

fur bie Gemeindebegirte von Afmannshaufen, Aulhaufen, Cord, und Bordhaufen, Amts Rudesheim.

Dberforfter: Georg Rathan gu Lord.

# 9. Caub, (10839 M. 135 R.)

für bie Gemeinbebegirke von Espenicieb, Ranfel und Wollmers ichieb, Amts Rubesheim, und von Caub, Doricheib, Lipporn, Sauerthal, Struth, Weifel und Welterob, Amts St. Goarsshaufen.

Dberforfter: Forstmeifter Carl Diebrich zu Struth.

# 10. Etville, (10302 M. 15 R.)

für bie Gemeindbezirke von Eltville, Erbach, hattenheim, Riebrich. Dber : und Riederwalluf, Reuborf und Rauenthal, Umts Ettville.

Dberförster: Forstmeister Gottfried Christian Schlichter.

# 11. Remel, (10131 M. 60 R.)

für die Gemeindebegirte von Remel, Abolphsed, Egenroth, Deims bach, hohenstein, huppert, Langenschwalbach, Langenschied, Laufenselben, Lindschied und Mapperehain, Amte Langenschwalbach. Dberforfter: Johann Frant.

### . 12. Deftrich, (8974 M. 69 R.)

für bie Gemeindebezirte von Bintel, Amts Rubesheim, und von Mittelheim, Sallgarten und Deftrich, Amts Ettville.

Dberforfter: Beinrich Geife zu Bintel.

### 13. Springen, (12384 M. 34 R.)

für bie Gemeinbebegirte von Springen, Barftabt, Dickschieb mit Gerolftein, Rischbach, Obers und Nieberglabbach, Saufen vor ber Bobe, hettenham, hilgenroth, Cangenseifen, Nauroth, Ramfchieb, Wambach, Wagelhain und Wisper, Amte Langensichwalbach.

Dberforfter: Friedrich Pagenftecher zu Langenichwalbach.

### 14. Beifenthurm, (9645 M. 91 R.)

für die Gemeindebezirke von Eibingen, Geisenheim, Presberg, Joshanisberg, Stephanshausen und Rüdesheim, Amts Rüdesheim.

Dberförfter: Wilhelm Beimach.

# III. Inspectionsbiftrict Hachenburg.

(Flachengehalt: 59130 M. 106 R.)

Dberforftbeamter: Forftmeifter Wilhelm Frang. Dberforftamteacceffift: Carl Seimach.

Bermaliungsbezirte ber Oberforfter.

### 15. Sachenburg, (8969 M. 49 R.)

für bie Gemeinbebezirke von Sachenburg, Alpenrob mit hirtscheib und Dehlingen, Bretthausen mit Norken, Gehlert, Kirburg, Korb, Langenbach, Laugenbruden, Lochum, Mörlen und Reunts hausen, Amts hachenburg.

Dberforfter: Philipp Fabricins.

# 16. Birgen, (7594 M. 155 R.)

für bie Gemeinbebezirke von hirzen und Breitenau, Caan, Deefen, Ellenhausen, Grenzau, Kammerforft, Krümmel, Mariarachborf, Marienhausen, Maroth und Hausen, Nauort, Oberhald, Sefenbach, Seffenhausen, Stromberg, Wirscheib und Wittgert, Amts Selters.

Dberforfter : Johann Pasbach zu Mauort.

### 17. podftenbad, (9272 M. 87 R.)

für bie Gemeinbebezirke von Sochstenbach, Altstadt, Berob, Merkelbach, Mittelhattert mit hutte, Münbersbach, Nieberhattert mit Baab, Oberhattert, Rogbach, Wahlroth, Welkenbach, Wied mit Winkelbach, Amts hadenburg; hartenfels, herschbach und Schenkelberg, Amt Selters.

Dberförfter: Sartmuth Strauß.

### 18. Kroppach, (6422 M. 127 R.)

für bie Gemeinbebezirke von Kroppach, Aftert, Agelgift, Borob, Giegenhausen, Beimborn mit Ehrlich, heugeroth, Runbert, Eimbach, Luckenbach, Marzhausen, Muschend, Mubenbach mit Hanwerth, Riebermörebach mit Minterehof und Burbach, Riefter, Obermörebach, Streithausen, Mingert und Stein mit Altsburg und Alhausen, Amts hadenburg.

Dberforfter : Schmibt zu Marienftadt.

Dberforstereiverwalter: Forftacceffift Lemp zu Kroppach.

19. Marienberg, (6224 M. 41 R.) für die Gemeindebezirke des Amts Marienberg. Oberförster: Philipp Gerget.

20. Rennerob, (8255 M. 69 R.) für sammtliche nicht zur kandesherrlichen Grafschaft Leiningen=Befterburg gehörige Gemeinbebezirke bes Amts Rennerob; und Fußingen, Langendernbach und Walbernbach, Amts hadamar. Oberförster: Anton Thies zu Neunkirchen.

21. Bielbach, (9746 M. 76 R.)
für die Gemeindebezirke von Bielbach, Alebach, Dreifelben, Grenzshausen, Dilgert mit Faulbach, Freirachborf, Goddert, Dundesborf, Linden, Marfann, Mogenborf, Nordhofen, Quirnbach, Rückeroth, Schmidthahn mit Steinebach, Langenbaum und Geeburg, Settere, Steinen mit Stabihofen und Strafe, Wolsferlingen und Zurbach, Umts Geltere.

Dberförfter: Philipp Buchfieb.

Dberförftereivermalter: Forftfefretar Braun gu Geltere.

22. Besterburg, (2644 R. 142 R.) für die standesherrlichen Gemeindebezirke der Grafschaft Leiningens Besterburg, Amts Rennerod. Oberförster: Anton Bohm.

# IV. Inspectionsbiftrift Ibstein.

(Flächengehalt, 78954 M. 156 R.)

Dberforftbeamter: Oberforftmeifter Freiherr Friedr. v. Gilfa. Oberforftamtbacceffift: Beter Muller.

### Bermaltungsbesirte ber Dberforfter.

### 23. Breitharbt, (9755 M. 145 R.)

für bie Gemeinbebezirke von Breitharbt, Sambach, Sennethal, Solzbausen über Aar, Michelbach, Riederlibbach, Obertibbach, Stedenroth, Stringmargaretha und Stringtrinitatis, Amts Beben.

Dberforfter: Couard Sandel gu Dichelbach.

### 24. Burgichwalbach, (7971 M. 112 R.)

für bie Gemeinbebezirke von Burgichwalbach, Sahnstätten, Kaltensholzhausen, Resbach und Schießheim, Umte Diez, von Bergshausen, Döredorf, Eisighofen und Mubershausen, Umte Nasstätten, von Daisbach, hausen, Kettenbach, Panrob und Rückers, hausen, Umte Weben, und von Werschau, Umte Limburg.

Dberforftereiverwalter : Friedrich Genth zu Rudershaufen.

#### 25. Gichelbad, (6582 M. 90 R.)

für die Gemeindebezirke von Emmershausen, Saffelbach, Kragenbach, Maulof, Riedelbach, Rob an ber Weil und Winden, Amts Ufingen.

Dberförster: Johann Daniel Balben.

# 26. 3bftein, (8877 M. 35 R.)

für bie Gemeinbebezirte von Ibftein, Bermbach, Engenhahn und heftrich, Amte Ibftein, und von Ehrnbach, Eichenhahn, Ricsberaurof und Oberaurof, Amte Weben.

Dberförfter: Beorg Rrudeberg.

# 27. Rirberg, (9303 M. 151 R.)

für bie Gemeinbebezirte von Rirberg, Dauborn, Gufingen, Beringen, Rauheim, Reesbach und Ohren, Amte Eimburg, und von Camberg, Dombach, Erbach und Schwidershaufen, Amte Ibftein.

Dberförfter: Georg Polad zu Dhren.

# 28. Neuweilnau, (7487 M. 135 R.)

für bie Gemeinbebezirke von Reuweilnau, Altweilnau, Brombach, Dorfweil, Finsternthal, hausen mit Arnebach, hundstall, Merze hausen, Nieberlauken, Oberlauken, Rob am Berg und Treite berg, Amts usingen.

Dberforfter: Ludwig von Fürftenrecht.

# 29. Dberems, (6721 M. 145 R.)

für bie Gemeindebezirte von Oberems, Eich, Rröftel, Rieberems, Rieber: und Oberroth, Reichenbach, Steinfischach und Buftems, Amts Ibftein.

Dberforfter: Bbilipb Baum:

30. Reifenberg , (4467 DR. 33 R.)

für bie Gemeinbebegirte von Reifenberg, Gransberg, Bernborn, Pfaffenwiesbach, Arnoldshain und Schmitten, Amts ufingen. Dberförfter: vacat.

31. Mallrabenftein, (8834 M. 38 R.)

für bie Gemeindebezirke von Waltrabenftein, Walsborf, Wöreborf und Würges, Umte Ibstein, und von Bechtheim, Beuerbach, Görerod, Kesselbach, Ketternschwalbach, Limbach und Wallbach, Umte Weben.

Oberförfter: Friedrich Genth.

32. Behrheim, (8952 M. 71 R.)

für bie Gemeindebegirfe von Behrheim, Anspach, Obernhain, Ufins gen und Befterfelb, Umte ufingen. Dberförfter: Carl Baum ju Ufingen.

### V. Inspectionsbistrict Montabaur.

(Fladengehalt: 65712 M. 129 R.)

Oberforstbeamter: Forstmeister Friedr. Lubw. Wilh. Stahl. Oberforstamtsaccessist: Georg Genth.

Berwaltungsbezirte ber Oberforfter.

33. Dies, (7255 M. 3 R.)

für bie Gemeinbebezirke von Diez, Altendiez, Aull, Balbuinftein mit Saufen, Birlenbach mit Fachingen, Flacht, Freiendiez, Gudingen, Sambach, Beiftenbach, hirschberg, Solzheim, Lohrheim, Nieberneisen, Oberneisen, Amts Diez, und von Mensfelben und Staffel, Amts Limburg.

Oberförfter: Carl Terber.

#### 34. Sillfcheib, (9264 M. 34 R.)

für bie Gemeinbebezirke von hillscheid, Cabenbach, Ebernhahn, Eistelborn, höhr, Reuhäusel und Simmern, Umts Montabaur, und von Baumbach und Ransbach, Amts Selters.

Dberförfter: Damian Fuch 6.

35. Montabaur, (11926 M. 150 R.)

für die Gemeinbebegirke von Montabaur, Bannberscheib, Boben, Dernbach, Elgenborf, Eschelbach, Geiligenroth, Holler, Horzressen, Leuteroth, Moschheim, Nieberelbert, Dehingen, Redensthal, Siershahn, Staubt, Wirges und Wirzenborn, Umts Montabaur.

Oberförster: Theobor von Marillac,

36. Rentershaufen, (5767 DR. 18. R.)

für bie Gemeinbebegirte von Eppenrob, Amte Dieg; Dablen, Giroth, Görgeshaufen, Golbhaufen, Grofholbach, Beilbericheib, Aleinholbach, Rentershaufen, Riebererbach, Romborn, Obererbach, Oberhaufen, Pütschach, Ruppach, Gespenroth, und Steinefreng, Amte Maimerob.

Dberforfter: Friedrich Schmibt.

37. Schaumburg, (7007 M. 22 R.)

für die standesherrlichen Gemeindebegirte ber Grafschaft Golgappel und herricatt Schaumburg, Amts Dieg.

Dberforfter: Beinrich Carl Sartmann zu Langichieb.

38. Steinbach, (10062 M. 98 R.)

für sammtliche Gemeinbebezirke bes Umts hadamar, mit Ausnahme ber zur Oberförsterei Rennerob gehörigen Gemeinbebezirke Fussingen, Langenbernbach und Walbernbach; sobann für Dehrn, Umts Limburg.

Oberförfter: Forftmeifter Wilhelm Chrift. von Bierbrauer zu Sabamar.

39. Wallmerob, (6076 M. 60 R.)

für bie Semeinbebezirke Arnshöfen mit Ehelbach, Berod, Billheim, Brandscheid, Caden, Düringen, Ehringhausen, Eisen, Eibinzgen, Ettinghausen, Ewighausen, Girkenroth, Guckeim, härtslingen, Hahn, Hainborf, Herschach, Hundsangen, Kölbingen, Kuhnhösen, Mähren, Meudt, Molsberg, Niederahr, Riederzsayn, Oberahr, Obersayn, Nothenbach, Salz und Noth, Salznerholz, Cainscheid, Wallmerod, Weidenhahn, Weroth, Welstersburg und Zehnhausen, Amts Wallmerod; und Helfersstirchen, Amts Selters.

Oberforfter: Conrad Salben.

40. Belfchneuborf, (8528 M. 138 R.)

für die Gemeinbebezirke von Welfchneudorf, Arzbach, Bladernheim, Etteredorf, Gubingen, Daubach, Gadenbach, horbach, Oberselbert, Stahlhofen und Untershaufen, Amts Montabaur, und von Winden, Dies und Beinahr, Amts Raffau.

Dberforfter: Frang Berhard Ling.

VI. Inspectionsbiftrict Raftatten. (Kladengehalt: 65662 M. 135 R.)

Dberforftbeamter: Forstmeister Beinrich Ferger. Dberforstamteacceffift: Anton Baumann.

#### Bermaltungebegirte ber Oberforfer.

41. Braubad, (12616 DR. 51 R.)

für bie Gemeinbebegirte von Braubach, Camp, Dachsenhousen, Filsfen, Frücht, hinterwald, Lyfershausen, Rieberlahnstein, Riesgern, Oberlahnstein und Ofterspai, Amte Braubach.

Dberförfter: Gottfrieb Jager.

42. Cabenelnbogen, (8769 M. 57 R.)

für die Gemeinbebezirke von Cabenelnbogen, Allendorf, Ebertshausen, Ergeshausen, Berold, Klingelbach und Niedersischach, Amts Naftätten, von Schönborn und Wasenbach, Amts Diez, und von Attenhausen, Bremberg, Seelbach mit Kalkofen, Gutenacker und Körborf, Amts Nasjau.

Dberförfter: Wilhelm Barg.

43. Ems, (4571 M. 26 R.)

fur bie Gemeinbebegirte von Ems, Daufenau, Remmenau, Soms berg und Bimmerfchieb, Umte Naffau.

Dberförfter: Wilhelm Scheuch.

44. Naffau, (11940 M. 115 R.)

für die Gemeinbebezirke von Naffau, Becheln, Berg : Naffau und Scheuern, Desighofen, Dienethal, Dornholzhausen, Geisig, Misselberg, Obernhof, Schweighausen, Singhofen und Sulzbach, Unte Naffau, und von Berg, Ehr, Hunzel und Maxvienfels, Unte Nakatten.

Dberforfter: Wilhelm Fabricius.

45. Maftatten, (9951 M. 74 R.)

für bie Gemeinbebezirke von Naftätten, Buch, Casborf, Dietharbt, Endlichhofen, himmighofen, Mündhenvoth, Delsberg, Pifigshofen, Muppertshofen u. Weibenbach, Umts Agfatten, von Alsgenroth, Grebenroth, Martenroth, Niebers und Obermeilingen, und Zorn, Umts Langenschwalbach, u. v. Gemmerich, Rehlbach, Nieberbachheim, Oberbachheim und Winterwerb, Umts Braubach.

Dberförfter: Georg Theodor Roberer.

46. Diebertiefenbach, (7931 DR. 32 R.)

für die Gemeindebezirke von Riedertiefenbach, Lollschieb, Pohl und Roth, Amts Naffau, u. v. Berndroth, Bettenborf, Holzhausen auf ber haibe, Miehlen, Oberfischbach, Obertiefenbach, Redensroth und Rettert, Amts Naffatten.

Dberforfter: Georg Genth ju Bolghaufen.

47. Reichenberg, (8882 M. 100 R.)

für die Semeindebezirke von Reichenberg, Auel, Bornich, Dahlheim, Sprenthal, Efchoach, Keftert, Lautert, Lierschied, Riederwallmenach, Rochern, Oberwallmenach, Patersberg, Prath, Reigenhain, Rettershain, St. Goarshaufen, Wellmich und Weyer, Amts St. Goarshaufen, und Bogel, Amts Nastatten.

Dberforfter: Jacob Belmrich zu St. Goarshaufen.

# VII. Inspectionsdiftrict Weilburg.

(Fladengehalt: 55977 M. 30 R.)

Oberforftbeamter: Oberforftmeifter Frhr. A. v. Bibra. Dberforftamteacceffift: August Schraubenbach.

Bermaltungsbezirfe ber Oberforfter. 48. Cleeberg, (8380 M. 4 R.)

für ble Gemeinbebegirte von Cleeberg, Branbobernborf, Espa, Gravenwiesbach und haffelborn, Amts usingen.

Dberforfter: Johann Rau.

Forftacceffift: Freiherr August von Bibra.

49. Saintchen, (7657 M. 56 R.)

für bie Gemeinbebezirke von haintden, Umts Ufingen, v. Eichhofen, Linbenholzhaufen, Mühlen, Rieber = und Oberbrechen, Umts Limburg, von Gifenbach, Rieber = und Oberfelters, Umts 3be ftein, und von Arfurt und Villmar, Amts Runkel.

Dberforfter: Juftus Bogel zu Weger.

50. Beinzenberg, (7151 M. 56 R.)

für die Gemeindebezirke von Beinzenberg, Gichbach, Gemunden, Sunbstadt, Laubach, Michelbach, Monftadt, Naunstadt und Wilhelmsborf, Amts Usingen.

Oberförster: Ludwig Bonhaufen zu Maunstadt.

51. Merenberg, (5475 M. 56 R.)

für bie Gemeinbebezirte von Merenberg, Allenborf, Barig und Selsbenhaufen, haffelbach, bohnberg, Dbersbach, Reichenborn, Balbehaufen und Beilburg jenfeits ber Lahn, Amts Beilburg.

Dberforfter: Wilhelm Muller gu Beilburg.

52. Runtel, (7708 DR. 16 R.)

für sammtliche Gemeinbebegirke bes Amts Runkel, mit Ausnahme von Arfurt und Billmar.

53. Beilburg, (10080 DR. 42 9.)

für bie Gemeinbebegirke von Beitburg bieffeits ber Lahn, Athausen, Mulenhausen, Bermbach, Gubach, Drommershausen, Ebelsberg, Eiferhausen, Effersbausen, Freienfels, Graveneck, Dirschausen, Ririchhofen, Laimbach, Selters und Weinbach, Amts Weilburg. Oberförster: Wilhelm Bener auf bem Windhof, Gemarkung Abaufen.

54. Beilmunfter, (9524 M. 56 R.)

für bie Gemeinbebegirte von Möttau, Altenfirchen, Aubenschmiebe, Dietenhaufen, Ernsthausen, Langenbach, Lügendorf, Philippstein, Rohnstabt und Beilmunfter, Amts Beilburg.

Dberforfter: Dr. Carl Genth.

VIII. Inspectionediftrict Wiesbaden.

(Rladengehalt : 63885 M. 134 R.)

Dberforftbeamter: Dberforftrath Carl Reinhard Dern.

Oberforstamteacceffiften: { Jacob Beder. August von Graß.

Bermaltungsbezirfe ber Oberforfter.

55. Chauffeehaus, (12419 M. 39 R.)

für die Gemeinbebegirke von Bleibenftadt, Born, Sahn, Seigen, hahn, Wingebach und Waghahn, Umts Weben, von Dobbeim, Frauenstein, Georgenborn, Mosbach und Schierstein, Umts Wiesbaben, und von Neudorf und Nieberwalluf, Umts Etwille. Oberförster: Forstmeister Abam Seymach.

56. Gronberg, (9451 M. 57 R.)

für bie Gemeinbebezirke von Eronberg, Falkenstein, Glashütte, Masmolshain, Reuenhain, Oberböchstadt, Oberursel, Schönberg, Schwalbach und Stierstadt, Amts Königstein.

Dberforfter: Forstmeister Chriftoph Gerftner. Gebulfe: Oberforftamtsacceffift Johann Gerftner.

57. Sofheim, (4793 M. 84 R.)

für bie Gemeinbebegirte von hofheim, Griebeim, Rieb, Niebershofheim, Dberlieberbach, Schwanheim, Soben nub Sulzbach, Amts hodht.

Dberförfter: Philipp Bonhaufen zu Gochft.

58. Ronigftein , (10503 MR. 118 R.)

für bie Gemeinbebezirte von Königstein, Altenhain, Shthalten, Eppenhain, Epftein, Fischbad, hornau, Keltheim, Ruppertehain, Schneibhain und Schlofborn, Amts Königstein.

Dberforfter: Frang Wohmann.

59. Bangenhain, (8869 M. 140 R.)

für bie Gemeindebegirte von Langenhain, Breckenheim, Diebenbergen, Saftabt, Borsbach, Marrheim , Mebenbach, Ballau und Bilb. fachfen, Umte Dochbeim, fobann bie proviforisch babei belaffenen Gemeinbebegirke Bremthal, Rieberjosbach, Oberjosbach unb Boctenhaufen , Umte 3bftein.

Dberforfter: Friedrich Wilhelm Berget.

60. Naurob, (7418 M. 143 R:)

für bie Gemeinbebegirte von Raurob, Auringen, Bierftabt, Des-loch, Kloppenheim u. Rambach, Amts Biesbaben, u. von Das-bach, Konigshofen, Benghahn, Riebernhaufen, Rieberfeelbach und Dberfeelbach , Umte 3bftein.

Dberforfter : Reinhard Semmach zu Diebernhaufen.

Forftacceffift: August Thielmann.

Platte, (10436 M. 38 R.)

für bie Gemeinbebegirte von Beben, Reuhof und Drien, Umts Beben, und von Erbenheim, Connenberg und Biesbaben, Umte Biesbaben.

Dberförfter: Carl Genth.

### 5. Berg = und Hüttenverwaltungebehörden.

I. Insvectionebiffrict Dillenburg,

fur bie Memter Dillenburg, Sachenburg, Sabamar, Berborn, Das rienberg , Rennerob , Gelters , Ballmerob und Beilburg.

Bergmeifter: Johann Jafob Biebler.

Lubwig Binter zu Beilburg.

Ferdinand Gog zu Marienberg. Ludwig Victor. Friedrich Beter Obernheimer. Albert Beper.

Inspectionsbiffrict Dies.

für bie Memter Braubach, Diez, Ettville, Bochheim, Bochft, 3bftein, Ronigftein , Langenschwalbach , Limburg , Montabaur , Raffau, Raftatten, Reichelsheim, Rubesheim, Runtel, Gt. Goarebaufen, Ufingen, Beben und Wiesbaben. Bergmeifter: Ernft Mengler.

Acceffiften : { Georg Stodicht. Briedrich Bob gu Caub. Abolph Stein zu Wiebbaben.

Marticheiber fur beibe Diftricte: Chriftian Dannenberg ju Dillenburg.

Die Berggegenichreiberei verfeben bie Canboberichultheißen in ihren Umtebegirten.

### III. Domanial = Bergverwaltung.

a) Bei ben Domanial : Brauntohlengruben Oranien und Raffau, fobann bei ben Gifenfteingruben in ben Lemtern herborn und Dillenburg find angestellt:

Bergverwalter: Ulrich zu Marienberg.

Steiger bei ben Brauntohlengruben: Friedrich Banthel gu Groffeifen.

Jacob Remb zu Gichenftruth.

- " bei ben Cifensteingruben unter ber Localverwaltung bes Bergmeisterei-Accessisten Bietor zu Dillenburg: Johann Jacob Ax zu Naugenbach.
- b) Für bie zu ben Domanialhutten zu Michelbach, Emmershausen und Löhnberg gehörigen Gisensteingruben in ben Aemtern Ras ftatten, Runtel und Weilburg, sodann für die Schieferbruche zu Rauroth und Springen sind angestellt:

Bergverwalter: Brombach auf ber Bohnicheuer. Bergverwaltereiaccefüft: Ludwig Georg bafelbft. Steiger: Schilipp Rettenbach zu Obershaufen.

### VII.

# Straf:, Arbeits: und Befferungs: und Detentionsanstalten.

### 1. Buchthaus zu Dieg.

Suftigrath Bietor für die Buchthausver-waltung. Hofrath Lindpaintner zu Gberbach für die Fabrifauftalt bes haufes.

Caffirer: Revifor Micolaus Regler. Sausargt : Medicinalrath Braun. Pfarrer: 3oh. G. Bilbelmi.

Comund Rlingenbiel. Schullehrer: Dhlenmacher.

Bermalter: Bfabler.

Frang Schneiber. Christian Balentin.

Bier Unterauffeber und neun Wachter mit einem Wachtmeifter, fobann zwei Auffeberinnen für bie weiblichen Büchtlinge.

### 2. Correctionshaus zu Gberbach.

Director: Sofrath Philipp Beinrich Lind paintner.

Caffirer: Carl Müller.

Acceffift: Jofeph Lindpaintner.

Sausargt: Dbermedicinalrath Binbt gu Eltville Bulfeargt: Unbreas Bafting, Medicinalafiftent.

Bfarrer : { Frang Schlenger. Caplan Joseph Nicolai. " Bilbelm Breuffer.

Schullehrer: Wilhelm Schmitt.

Bermalter : Johann Gail.

Runf Werfmeifter fur bie Schreiner-, Schneider-, Weber-, Schloffer-, Schmiebe : und Schuhmacherprofeffionen, zwei weibliche Auffeberinnen, neun Barbiften mit einem Bacht: meifter, ein Nachtwächter.

### 3. Brrenhaus zu Eberbach.

Director: Sofrath Bilbelm Beinrich Linbpaintner.

Caffirer: Carl Duller.

Accessift: Joseph Lindpaintner.

Sausargt : Dbermebicinalrath 29 inbt.

Sulfsargt: Unbreas Baft ing, Debicinalaffiftent.

Pfarrer: \ & Franz Schlenger. Caplan Joseph Nicolai.
" Wilhelm Prenffer.

Schullehrer: Wilhelm Schmitt. Bermalter : Balentin Dttinger.

Bier Barter, eine Auffeberin, funf Sausfnechte,

Sausmaabe, ein Rachtmachter.

### deserve VIII. Pers

### Staatsanstalten an Beforderung bes innern Berkehrs, der Landwirthschaft und Gemerbe.

### Beg: und Uferbau.

A. Für ben Straffen = und Brudenbau.

Infpector bes Begirfs jenfeits ber Labn: Dbermeginfpector Beinrich Maurer gu Sabamar.

Acceffift: Ernft Breuffer.

Inspector bes Begirte bieffeite ber Lahn:

Beginfvector Joh. Wilh. Loffen gu Wiesbaben.

Acceffift: Beinrich Bieganb.

B. ben Waffer = und Uferbau an den Flüffen Kür Rhein, Main und Labn.

Infpector : Bauinfpector Saas gu Dieg.

Accesift: Bermann Frorath.

#### Baffer= und Uferbauauffeber.

- 1. Rur ben 1. Labnbegirt ober bie Memter Beilburg, Runtel und Limburg: Jung ju Runtel.
- 2. Für ben 2. Labnbegirt ober bie Memter Dieg, Raffau und Braubach: Bergenhahn ju Raffau.
- 3. Fur ben 1. Rheinbegirt ober bie Memter Biesbaben und Eltville: Solg gu Dogheim.
- 4. Fur ben 2. Rheinbegirt ober bie Memter Rubesheim, St. Goars. baufen und Braubach: 2. Seun gu Borch.
- 5. Fur ben Main : vacat.

#### Binterhafen gu Rubesheim.

Bafencommiffar: Stadtbirector Grat ju Rubesheim.

hafenmeifter: Steuermann Jung bafelbft. Beigeordneter: Unton Wieger.

Safenwachter : Jofeph Raifer.

# C. Bezirfe = Chaufféeinfpection.

Chauffeebezirte:	Chauffeeinfpectoren :	Lange ber chaus firten Wegftvede. Ruthen
1) Camberg.	Antmann Bogler zu Ru	
2) Caub.	Juftigrath Schellenberg Goardhausen	
3) Dieg.	Juftigrath Bietor	
4) Dillenburg.	" Freubenberg	
5) Eltville.	m # 8 * * *	4467
6) Cfd.	Amtmann Salben gu Jofte	ein . 2459
7) Sachenburg.	" Spieß	5443
8) Habamar.	Juftigrath Ralt	3902
9) Berborn.	Amtmann Anifel	6286
10) Sochheim.	Beb. Regierungerath Gruf	ing . 4250
11) Höchst.	Web. Regierungerath Scha	pper. 4351
12) Söchstenbach.	Amtmann Belb zu Geltere	2335
13) Sof.	Amimann Rullmann zu D berg	1110
14) Solzhaufen.	Amtmann Gell zu Daftatte	
15) Rirberg.	Pofthalter Geebold	
16) Ronigftein.	Amtmann Binter	
17) Limburg.	Juftigrath Dobn	4842
18) Montabaur.	Amtmann Riffel	
19) Naffau.	Juftigrath von Sache	
20) Reuhof.	Amtmann Giege gu Weben	
21) Reichelsheim.	Juftigrath Sehner	1190
22) Rennerod.	Amtmann Wolf	4336
23) Rubesheim.	" Langsborff .	2833
24) Schwalbach.	~	4517
25) Ufingen.	Beb. Reg. = Rath Emming	haus 4751
26) Wallmerob.	Juftigrath Magbeburg .	4146
27) Beilburg.	" Gieße	6454
28) Wiesbaben. {	Juftigrath Schweikart	2256

### 2. Postvermaltung.

#### Erblanbpoftmeifter.

Des herrn Fürsten Maximilian Carl von Thurn und Taxis hochfürstliche Durchlaucht.

#### Landecherrlicher Poftcommiffar.

Ministerialreferenbar und Landescreditcaffenbirector Reuter.

#### Dberpoftamte = Borftanb.

Freiherr Carl von Brints=Treuenfeld, Gerzoglich Naffauischer Oberpostmeister, auch Fürstlich Thurn= und Taxischer Hofrath und Oberpostmeister zu Franksurt, Kaiserlich Königlich Desterreichischer wirklicher Kämmerer, Ritter bes Maltheserorbens und bes Kaiserlich Desterreichischen Leopoldorbens und Commandeur bes Großherzoglich Dessischen Berbienstorbens.

#### Poftbebiente bei ben Poftamtern.

Bu Biebrich: Apotheker Schreiner, Poftexpeditor.

" Braubach: Georg Friedrich, besgl. " Caub: Abam Weppelmann, besgl.

" Dieg: Alexander hofmann, beegl. " Dillenburg: Johann Schneiber, beegl.

" Eltville: Betronella de l'haye, Wittwe, versieht die Bostervehition.

" Ems: Joseph Dresler, Bostverwalter. " Freilingen: Wilhelm Sayn, Bosthalter.

Sachenburg: Louis Dormann, Bofterbebitor.

" Sabamar: Joh. Jacob Did, besgl.

" Saiger: Philipp Jacob Stiehl, besgl. " Sattersheim: Chriftian Bauer, Bofthalter.

" Berborn: Joh. Andr. Roch, Bofterpeditor.

" Sochheim: Bet. Joseph Rung, Poftexpebitor. " Bocht: Balbfomibt, besal.

" Bolghaufen auf ber Beibe: Beter Minor, Pofthalter.

" Ibftein: Carl Schmidt, Pofterpeditor. , Rirberg: Bilhelm Seebold, Bofthalter.

" Ronigstein: Joseph Collofeus, besgl.

Bu Limburg : Johann Unton Bufch, Boftverwalter.

" Montabaur: Beinrich Davis, Bofthalter.

" Naffan: bie Boftexpebition wird burch ben verpflichteten Boftferibenten G. Kilp verfeben.

" Raftatten: Johann Anton Geigler, Bofterpeditor.

" Deuhof: Chriftian Bucher, Bofthalter.

- " Niederlahnstein: Oberschultheiß Breitenbach, Boftexpeditor.
- " Rennerob: Theodor Bollweber, Pofthalter. " Rübesheim: Bilbelm Schmidt, Boftvermalter.
- " St. Goarshaufen : Wilhelm Mathan, Bofterpebitor.
- , Schlangenbad : Philipp Berner, Boftcollector, prov.
- " Schwalbach: Philipp Berber Poftverwalter. " Singhofen: Chriftian Minor, Boftbalter.

" Ufingen: Chriftian Edber, Bofthalter.

" Bahlrob: bie Wittme bes Pofthalters Johann Abam Schmidtgen verfieht bie Pofthalterei.

" Ballmerob: Unton Meurer, Pofthalter.

" Beilburg: Micolaus Rolb, Bofthalter.

" Wiesbaben: Die Boftverwaltung wird provisorisch burch Jacob Schlichter, Namens ber Wittwe bes Boftverwalters Schlichter geführt.

" Burges: Johann Meurer, Pofthalter.

# 3. Landwirthschaftliches Institut auf dem Geisberg bei Wiesbaden.

Director: Professor, Regierungerath Wilhelm Albrecht. Lehrer ber Naturwissenschaften: Professor, Dr. Thama.

ber Arithmetit und beutschen Sprache: Daniel Beder.
ber theoretischen und practischen Thier = heilfunde:
Thierarzt Groll.

### 4. Landgestütt.

Die Beschälftationen mit ber erforderlichen Angahl Gestüttfnechte besinden sich zu Ibftein, Sabamar, Socht, Montabaur, Naftatten, Rennerod und Beilburg.

### IX.

# Deffentliche Unterrichtsanstalten.

# 1. Bolfeschulen.

### A. Elementarschulen.

Fur bie Elementariculen fammtlicher Schulbegirte bes Bergogthums find bermaten 851 Lehrer angestellt.

### B. Realschulen.

- 1) Bu Dieg: Joh. Wilh. Gibach.
- 2) " Bachenburg: Joh. Sulbreich Blumer.
- 3) " Berborn: Joh. Beinrich Tragel.
- 4) " L. Schwalbach: Phil. Ludwig Chun.
- 5) " Montabaur: Michael Bobe.
- 6) " Ufingen: Phil. Betry.
- 7) " Beilburg: Gottfried Unithes.
- 8) " Wiesbaben: { Bilhelm Bill, } Sauptlehrer. von Bracht, Zeichnenlehrer.

### C. Taubstummeninstitut ju Camberg.

Inspector: Schulinspector Pfarrer Reubig gu 3bftein.

Lehrer: Bernhard Deckel.

### D. Schullehrerseminarium zu Ibstein.

Director: Schulrath Philipp Schellenberg. Erster Lehrer: Conrector Gottfried Diehl. Zweiter Lehrer: Conrector Carl Fridhofer.

Bulfelehrer: Beter Deifter.

Gefanglehrer: Cantor Joh. Unton Unthes. Beidnenlehrer: Unton Friedrich Balther."

Schreiblehrer: Buchhalter Leonhard Friedrich Thiel.

### E. Schulinspectoren.

#### 1) Fur bie Gemeinben bes Umte Braubach.

Decanateverwalter Dombois bafelbit, fur bie Stabt Braubad. Pfarrer Segmann zu Dachsenhaufen, fur bie übrigen Umteortschaften.

- Bfarrer Busgen zu Flacht, fur Flacht, holzheim, Nieberneis fen, Birtenbach, Fachingen, Dabnstätten, Schiesheim, Raltensholzhausen; Oberneisen, Lohrheim, Negbach, Burgichwalbach, Batbuinftein, Biebrich, Schönborn, Steinsberg und Basenbach. Pfarrer Wilhelmi zu Diez, fur bie Stadt Diez und bie übris gen Amtsortschaften.
- 3) Für bie Gemeinden bes Umte Dillenburg. Pfarrer Sofelb zu Oberrofibach.
- 4) Für bie Gemeinden bes Umte Ettville. Domherr Pfarrer Conig, für bie Stadt Ettville. Pfarrer Muller gu Deftrich, für bie übrigen Umtsortschaften.
- 5) Für die Gemeinden bes Umte St. Goarshaufen. Pfarrer Chenau zu Nochern.
- 6) Kur bie Gemeinben des Umts hachenburg. Decan Keim baselbst, für die Stadt hachenbug. Bfarrer Menke zu Noßbach, für die übrigen Umteortschaften.
- 7) Fur die Gemeinden des Umts Sadamar. Pfarrer Silf zu Hadamar.
- 8) Fur bie Gemeinden bes Umts herborn. Decan und Kirchenrath Otto, fur bie Stadt herborn.

Pfarrer Fuch & zu Ballersbach, für die Rirchspiele Biden, Balslersbach, Gisemroth und herborn (außer ber Stadt.)

- Bfarrer Manberbach ju Schönbach, für bie Rirchspiele Drieborf, Breitscheid, Nenderoth, Schönbach, Fleisbach und Ballenborf.
- 9) Fur die Gemeinden bes Umte Sochft. Pfarrvicar Schellenberg zu Niet.
- 10' Fur bie Gemeinden bes Umts hochheim. Pfarrer Siegler gu Florsheim.
- 11) Für die Gemeinden des Amts Ibstein. Seminardirector Schulrath Schellenberg, für die Stadt Ibstein.
- Pfarrer Gollner zu heftrich, für bie Gemeinden Baleborf, Eich, Bermbach, Deftrich, Rieberroth, Dberroth, Rroftel, Dberems, Rieberems, Buftems, Reichenbach, Steinfischbach, Bore-borf und Ballrabenftein.

- Bfarrer Denbig ju Ibftein, fur bie abrigen Umtsortschaften.
  - 12) Fur bie Gemeinben bes Umte Ronigftein.
- Bfarrer Busgen zu Spftein, fur Altenhain, Chlhalten, Eppenbain, Epftein, Fifchbach, Glasbutten, hornau, Keltheim, Reuenhain, Ruppertshain, Schlofborn und Schneibhain. Pfarrer Reufch zu Beistirchen, fur bie übrigen Umtsort.

Bfarrer Reufch zu Beisfirchen, für Die übrigen Amteort

- 13) Für bie Gemeinden des Umts Langenschwalbach. Bfarrer Rittersbacher zu Laufenselten.
- 14) Fur bie Semeinden bes Umte Limburg. Domberr und Stadtpfarrer Salm, für bie Stadt Limburg. Pfarrer Bamuth zu Staffel, für die übrigen Umteortschaften.
- 15) Fur die Semeinden bes Umte Marienberg. Pfarrer Schmidt zu Marienberg.
- 16) Für die Gemeinden bes Umts Montabaur. Decan heimann, für die Stadt Montabaur. Bfarrer Fifch er zu Oberelbert, für die übrigen Umteorticaften.
- 17) Fur die Gemeinden des Umte Raffau. Pfarrer Benber gu Daufenau.
- 18) Für bie Gemeinben bes Umte Raftatten. Bfarrer Ririch gu Doreborf.
- 19) Fur bie Gemeinben bes Amte Reichelsheim. Bfarrer & udel bafelbft.
- 20) Fur die Gemeinden des Amts Rennerod. Bfarrer Dente zu Reunfirchen.
- 21) Für bie Gemeinden bes Amts Rubesheim. Pfarrer Spengler zu Wintel.
- 22) Für bie Gemeinben bes Amts Runtel. Bfarrer Cafar zu Bleffenbach.
  - 23) Fur bie Gemeinben bes Umts Celters.
- Bfarrer Tripp zu Nauort, für Nauort, Alsbach, Baumbach, Breitenau, Deefen, Grengau, Grenzhausen, Higert, Mogenborf, Rorbhofen, Quirnbach, Ransbach, Selters, Geffenbach u. Bielbach.

Bfarrotear Cafar gu Freirachborf, für die übrigen Umteorts fchaften.

24) Fur bie Gemeinben bes Umte ufingen.

Decan Genft, für bie Stabt Ufingen. . . . .

Bfarrer Stöckicht baselbit, für Arnoldshain, Schmitten, Rob am Berg, Hundstall, Brombach, Dorfweil, Westerfeld, Hausen, Reisenberg, Seelenberg, Maulof, Arnsbach, Anspach, Wehrheim, Obernhain, Cransberg, Wernborn, Pfaffenwiesbach, Brandsobernborf, Cleeberg, Eschbach, Michelbach, Espa und Weipersfelben.

Bfarrer Beingemann gu Rieberlauten, fur bie übrigen

Amtsortichaften.

25) Fur bie Gemeinben bes Umts Ballmerob.

Pfarrer Grimm zu Beibenhahn.

26) Fur bie Gemeinben bes Umts Beben.

Pfarrer Deigmann gu Banrob.

27) Für bie Gemeinben bes Umte Beilburg.

Decan Diedmann, für bie Stadt Beilburg.

Bfarrer Silb zu Löhnberg, für bie Schulen ber Rirchfpiele Gelters, bonberg, Riebershaufen, Mengersfirchen und Allenborf, so wie ber Gemeinden Walbhaufen, Ahausen, Kirschhofen, und Obersbach.

Bfarrer Gut b zu Weilmunfter, für bie übrigen Amtsortichaften.

28) Fur bie Bemeinben bes Umte Biesbaben.

Profesor Lex, für bie Stadt Biesbaben, und bas Rlofter Cla-

Pfarrer Rurg zu Connenberg, für bie übrigen Umtbortichaften.

Schullehrer = Wittwen = und Waisencommission.

Director.

Decanateverwalter Cherg zu Deben.

Mitglieber.

Conrector Diehl zu Ibstein. Cantor Unthes bafelbit.

Elementarlehrer Senborf bafelbit.

Thiel zu Boreborf.

The state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the state of the s

Rechner: Brafengmeifter Jufti gu Joftein.

Digmentiny Google

art of the light

# 2. Gelehrten foulen. A. Pabagogien.

#### 1) Pabagogium gu Dillenburg. . . mmel'

Rector: vacat. Brorector: Joseph Braun.

Abolph Lubwig Schenf.

Collaborator: August Spieß. Zeichnenlehrer: Herrmann. Schreiblehrer: Matthias Winnen.

### 2) Dabagogium zu Sabamar.

Rector: Brofeffor Joseph Muth. Brorector: Dr. Cornelius Cung.

Convector: Friedrich Wilhelm Lubwig Comibtborn.

Joseph Roth.

Collaborator: Jacob Degger. Beidnenlehrer : vacat. Schreiblebrer : Casbar Bonn. Befanglebrer: Abam Gaffer.

Muntlebrer: Jacob Bolfing.

#### -3) · Pabagogium ju Biesbaben.

Rector : Profeffor Wilhelm Carl Bex.

Prorector: Carl Rottwitt. Conrector: Johann Bellinger. Bermann Banle.

Collaborator: Dr. Carl Roffel.

Außerorbentlicher Lehrer ber Dathematit und ber Raturwiffenichaften : Beorg & ang.

Beichnenlehrer: Philipp Albrecht.

Schreiblehrer: Bilbelm Flinbt. Schreiblehrer: Wilhelm Flindt. Gesanglehrer: Cantor Jacob Kung

Mufiflehrer: Friedrich Tintemann.

### Gumnafium zu Beilburg.

Director : Dberfdulrath Dr. Georg Wilhelm Det ler.

Orbentliche Michael Areigner. Christian Jacob Schmitthenner. Professoren: Carl Ludwig Menke. F. Rub. C. Krebs.

Augerordentlicher Brofeffor : Beinrich Barbieur.

S Lubwig Rirfchbaum. Friedr. Schulz. Collaboratoren:

Beichnenlehrer : Beinrich Berflaffen. Befanglebrer : Mufitlebrer Beinrich Dros.

### Theologisches Seminarium zu herborn.

(G. geiftliche Behörden.)

Der Bortrag ber Bergoglich Daffauifchen Lanbesftatiftif auf ber gur Landesuniverfitat ermablten Georg = Auguft = Uni= verfität zu Göttigen ift bem orbentlichen Brofeffor ber Rechte Dr. Anton Bauer bafelbft, Königl. Sannoverifchem Sofrathe und Bergogl. Daffauifchem Gebeimen-Suftigratbe, übertragen.

. Arreitade to other image ... - go To a byth of good of The company to the

Side of policy to the said. State of the policy to the said.

## Seiftliche Beborben.

### 1. Ratholische Rirche.

-28 if do of.

Vacat.

Dom capitel. Dombecan.

Jacob Folix.

Domcapitularen.

Sigismund Bronner, Geheime : Rirchenrath.
Simon Bohn, Stadtpfarrer zu Frankfurt, Dr. der Theologie.
Philipp Schütz, Pfarrer zu Citville.
Caspar Halm, Dompfarrer zu Limburg.
Urnold Haas, Kirchenrath und Pfarrer zu Dietkirchen.

Domcaplane.

Balentin Sartmann. Jacob Lieber, Dr. ber Theologie.

Bischöfliches Commissariat zu Eltville im Rheingan.

Commiffarius: Domeapitular, Pfarrer Philipp Conn gu Cltville.

Actuar: vacat.

Decanatebezirte,

mit ben bazu gehörigen Pfarr = und Kirchengemeinden, und mit namentlicher Aufführung aller Gemeinden, Ortschaften, Sofe, Mühlen 2c., beren katholische Einwohner ber Pfarr = resp. Kirchenges meinde zugetheilt sind *).

1) Decanat Braubad.

Decan: Wilhelm Edrober zu Camp.

^{*)} Wo einzelne Ortichaften Dofe, Mühlen ic. einer andern Pfarrei gugetheilt find , als bie Gemeinden , wojn fie gehoren, ift bies jedesmal besonders bemertt.

Pfarreien und Rirchengemeinben :

1) Camp, Bornhofen und Entershaufen. Decan Schröber.

2) Filfen,

Friedrich Dieterich.

3) Mieberlahnstein,

Joh. Friedr. Ried. Caplan Pet. Roos.

4) Nievern, Frucht und Diellen.

Carl Brentano.

5) Oberlahnstein,

Jacob Mohr.

bie Stadt Oberlahnstein mit den höfen Biebes rich, Zollgrund, dem ehemaligen Zollhaus, der Beiß= und Wolfse, und den beiden Münchemülgenen, bem hüttenwerk zu Ahl und den köllnischen Söchern, Braubach mit Ausnahme der Thiese und Kriedgensmühle und bes Brunnenhauses im Dinksholder Thale; Dachsenhausen und hinterwald.

6) Ofterfpai,

Will. Roch sen.

bie Thies = und Friedgensmuble und bas Brunnenhaus im Dinkholder Thale.

7) Spies bei Ems,

Jof. Fauft.

bie hofe Buchenberg, Buchholz, Dörsteck, Grengs loch, Kirscheimersborn, Reuborn, Mainzerhaus und Eintersberg in der Gemarkung Oberlahnsstein; Becheln, Dausenau, Dienethal, Ems, Kemsmenau, Mißelberg, Oberwies, Schweighausen, Sulzbach und Zimmerschied, Amts Nassau.

#### 2) Decanat Eltville.

Decan: Beter Dobr zu Riederwalluf.

1) Eltville,

ghil. Schus, bifchöflicher Commiffaring u. Domberr. 1ter Caplan: Franz Pet meith. 2ter Caplan: Alois Reas, d Dr. ber Theologie: 4488

3ter Caplan: vacat.

pot a ma Ofarrer in massing Marreien und Rirdengemeinben: Bfarrverwalter : 3ofr Anton 2) Erbach 4 4 Ronig. Frühmeffer: Joieph Roch. Balentin Jacobi. 3) Sallgarten, Frang Jof. Schlenger. 4) Sattenheim, Caplan: Jojeph Mifolai. 5) Riedrich. Vacat. Caplan : Jac. Schunf. 6) Mittelbeim, Frang Schafer. 7) Reuborf, Raver Lubwig Sartig. Caplan: vacat. Political ( ) 8) Niebermalluf, Decan Mobr. Schierftein mit ber Schier= Caplan: Casp. Diefenbach. fteinermüble. 9) Obermalluf. Philipp Beinrich. 10) Deftrich, ... Garl Müller. Beneficiat : Richard Freberfing. Caplan: vacat. Beter Lauf. 11) Rauenthal, Frühmeffer : Bernb. Schraub. Schlangenbab. Johann Baptift Siegfrich, Bulfebriefter. 3) Decanat Sabamar, für bie Memter Sabamar und Beilburg. Decan: Pfarrer Betmedi ju Fridhofen verwaltet bie Decanategeschäfte. Wilbelm Bar. 1) Ellar, mit Baufen. Unton Scherer. mit Muenahme b. Jagermuble. 3) Fridhofen, Fr. Joj. Betmedb. Caplan: vacat. Dordheim, Dornborf, Langenbernbach, Dublbach, Balbmannshaufen und Bilfenroth , bie Staater= muble von Beuchelheim, M. Sabamar; Berghahn und Bengenroth, M. Rennerob. 4) Sabamar, ...... Johann Unton Silf.

Caplan: vacat. Beneficiat: Joh. Speier.

Mfarreien und Rirchengemeinden :

5) Labr.

Wfarrer :

Joh. Georg Ran. Caplan: Joh. Frang Beig.

Ruffingen, Sintermeilingen und Balbernbach, U. Sabamar; Allendorf, Barig mit Gelbenhausen und Merenberg, M. Meilburg; Bectholzhaufen, M. Runtel.

6) Mengerefirchen,

Wenbelin Wolf. Caplan: Nicol. Soffinmmer.

Dillhaufen, Diebere= und Dberehaufen, Probbach, Reichenborn und Bintels, A. Beilburg; Arborn, Beilftein mit Ballenborf, Drieborf, Sapern, Beiligenborn, Mabemublen, Munchhaufen, Renderoth, Dbereberg, Robenberg, Robenroth und Geilhofen, U. Berborn; Rudershaufen, U. Rennerod.

7) Nieberhabamar.

Conrad Geibel.

8) Nieberzeugheim,

Unton Schäfer. Jacob Berg, Caplan.

Sangenmeilingen, Beuchelbeim mit ber bafigen Mühle, Dberzeugheim und Thalheim.

9) Oberweier,

Jof. Beifenburg.

Uhlbad, Diebertiefenbad ohne ben Bof Beffelich, Riebermener und Steinbach.

10) Diffheim,

Job. Baptift Bellinger

ber Urfelthaler Sof von Ahlbach.

11) Weilburg.

Johann Jacob Tlud.

Abaufen , Altenfirden , Mulenhaufen , Bermbach, Cubach, Drommershaufen, Ebeleberg, Ernfthaufen, Effershaufen, Freienfels, Graveneck, Saffelbach, Sirfchaufen, Kirfchofen, Laimbach, Eohnberg, Lugendorf, Mottau, Dberebach, Philippftein, Gelters, Balbhaufen und Beinbach.

### 4) Decanat Söch ft.

Decan : Rirchenrath Georg Bifchleb zu Sofheim.

2) Satterebeim,

Wilh. Hoffmann. 3) Bebernheim, Beter Reus. anneite

4) Godft, ..... Joseph Devora. dalluat.

Dber- und Unterlieberbad. 3of. Raltenbaufer, Capl.

Vfarreien und Rirchengemeinden :

5) Sofheim,

Breckenheim , Bangenhain , Lorebach . Medenbach u. Bild= fachjen, 2. Sochheim.

Kilial=Rirdengemeinbe: Beilebeim.

6) Rriftel.

7) Münfter, Reltheim, I. Ronigftein; und Riederhofheim.

Kilial=Rirdengemeinbe: hornau.

8) Schwanheim. Dieberrab im Gebiet ber freien Ctabt Frankfurt.

9) Sindlingen,

10) Goffenbeim,

mit Griesheim.

Frang Joi. Schüler, Capl.

Carl Jofeph Maus.

Carl Bbilipp Denf. Caplan: Jacob Schard.

Fr. Anton Ripp.

aer.

Pfarrer : Rirdenr. Bifdleb.

Arübmeffer: Bfarrer G. Fr.

Caplan: Beter Gdonber=

Meldior zu Marrheim.

Carl Bogelfang.

Johann Abel. Rilial=Rirdengemeinde: Dieb,

5) Decanat Ibftein,

für die Memter Ibstein und Weben.

Decan : Beter Abel gu Camberg.

1) Bleibenftabt,

Frang Jof. Echeb.

Born, Sahn, Sambad, Reuhof, Nieber: und Oberlibbad, Orlen, Geigenhahn, Stedenroth, Baghahn, Beben und Bingebad, Amte Weben; Die Schanze von Bambad, A. Bangenichwalbad.

2) Cambera. Dombach, Erbach, Dberfelters und Schwickershaufen.

Decan: Beter Abel. Frühmeffer: Bet. Kramer. Beneficiat: Wilhelm Dillmann.

3) Burges,

4) Dombach und Schwickers: baufen, 1 6 10 1

Pfarrverwalter: Abam Demarer. a. del Feleni, &

didifficina P. (e Pfarrvermalter : , fre Joseph Mefplantin. ... salas

Pfarreien und Rirchengemeinden :

Pfarrer.

5) Daisbach, Joseph Senft.

Bechtheim, Beuerbach, Breithardt, Saufen, hennesthal, hotzhaufen ü. Nar, Kettenbach, Ketternsichwalbach, Eimbach, Michelbach, Panrod, Rückerdsbaufen, Strings-Magarethä und Arinitatis, und Wallbach, N. Weben; Mubershaufen ohne die Bonscheuer, U. Naftätten; Burgschwalbach, Kaltensholzhaufen und Schießheim, A. Diez.

6) Eisenbach,

Philipp Bernhard

Münfter , A. Runtel.

Joh. Dicolaus Denbig.

Bermbach, Dasbach, heftrich, Nieder= und Ober= feelbach und Boreborf, A. Ibstein; Ehrmbach, Eschenhahn, Göreroth, Kesselbach, Nieder= und Oberauroff, A. Weben.

8) Mieberseltere,

Christian Wüft.

9) Dberjoebach,

Franz Anörzer. Cavlan: Carl Philipp Here

manni.

Engenhahn, Ronigshofen, Lenghahn, Nieberjosbach, Riebernhaufen und Bockenhaufen.

Filial=Kirchengemeinbe: Bremthal, Auringen und Naurob, Umts Wiesbaden.

#### 6) Decanat Königstein.

Decan: Pfarrer Silf zu Eronberg verwaltet Die Decanats= gefchafte.

1) Bommersheim,

Phil. Jof. Weftenberger.

2) Cronberg, 3) Fischbach, Heinrich Joseph Silf.

Ruppertshain u. Eppenhain.

Franz Petermann. Lothar Bendel, Caplan.

Filial=Rirchengemeinde: Eppftein.

4) Rleinschwalbach,

Christoph Meister.

Caplan: Wilhelm Meubt, Dr. ber Theologie.

Mammolehain, Eichborn und Sulzbach, A. höchft. Filial-Rirchengemeinde: Rieberhöch ftabt.

5) Rönigstein, Filialgemeinde: Fals tenstein. Rirchenrath Standt. Caplan: Georg Ab. Reiferth. Pfarreien und Rirchengemeinden:

Micolans Stirn.

6) Reuenhain, A. Ronigftein; Soben, A. Bochft.

Filialgemeinbe: Altenhain.

7) Dberhöchstadt, W. Cichelmann. Kilialgemeinbe: Schonberg.

8) Oberurfel, Anton Görter. Filialgemeinbe: Stier: Caplan: yacat.

Caplan: vacat. Frühmeffer: Phil. Joj. Be=

ft a b t. Fruhmeffer

ften berger. Bfarrverwalter: Anton Ba=

9) Schloßborn,

nied. Caplan: Michael Chinger.

Gröftel, Rieber- und Dberroth, A. 3bftein.

Filialgemeinben: Chlhalten und Glashütten.

10) Weißtirchen, Chriftian Reusch. Filialgemeinbe: Rahlbach.

7) Decanat gangenichwalbach, für bie Uemter gangenichwalbach, Raftatten und St. Goarshaufen.

Decan: Jofeph Beber zu Langenfdmalbach.

1) Caub, Dorfcheid und Beifel. Jacob Clagmann.

2) Restert, Cyriacus Morr. Filialgemeinben: Dahlheim und Prath.

3) Langenschwalbach, Decan Beber.

Caplan: Beter Bollweber.

Abolphseit, Barftabt, Fischbach, Sausen vor ber Sobe, heimbach, bettenhahn, Dobenftein, Kemet, Langenfeisen, Einbschied, Mappershain, Ramschied, Bambach, Wachelhain und Wisper.

4) Laufenfelben, Bernhard Görner.
Egenroth, Grebenroth, huppert und Langschied, A. Langenschwalbach; Allendorf, Berghausen, Berndsroth, Bonscheuer, Cagenelnbogen, Dörsdorf, Ebertdsbausen, Eisighofen, Ergeshausen, Rlingelbach, Mittels, Rebers und Obersischach, Meckenroth und Rettert, A. Nastätten.

5) Raftatten,

Seinrich Kullmann, Joh. Cdert, Caplan,

Bettendorf, Bogel, Buch, Casborf, bie Weißmulle bei Diethardt, Ehr, Enblichhofen, himmighofen,

Pfarreien und Kirchengemeinden: Harienfels, Dolzbausen auf der Beibe, Hunzel, Marienfels, Miechen, Münchenroth, Obertiefenbach, Oelberg, Pissighosen und Ruppertshosen, A. Nastätten; Gemmerich, Keblbach, Nieder= und Oberbachheim, und Winterwerb, A. Braubach; Martenroth, Nieder= und Obermeilingen, A. Langenschwalbach; Desighosen, Oornhotzhausen, Geisig, Collschied, Riedertiefenbach, Pohl und Noth, A. Nassau; Lautert und Nieder= und Oberwalmenach, A. St. Goarssbausen.

6) Nieberglabbach, Beter Wener.
Oberglabbach und Gerolstein, Dictschiet und Sprinsgen, mit den Mapperhösen und dem Forsthaus, der Masen und Reumüble.

7) Schönau, Joh. Abam Noll. Lipporn, Rettershain, Strüth u. Welterod, A. St. Goarsbausen; Algenroth, Hilgenroth, Mauroth und Jorn, A. Langenschwalbach; Diethardt, ohne die Weißmühle, und Weidenbach, A. Nastätten.

Filialgemeinbe: Espenschieb, A. Rubesheim. 8) Wellnich, Conrad Daufener.

Bal Berthmann, Caplan.

Chrenthal, Efchbach und Mener.

Filialgemeinbe: St. Goarshaufen, Auel, Bornich, Lierschieb, Rochern, Patereberg, Reichens berg, und Reigenhain.

#### 8) Decanat Limburg,

für die Memter Dieg, Limburg und Runfel.

Decan: Joseph Enbres zu Lindenholzhausen.

1) Arfurt, 3. Bittelburger. Aumenau, Schabect und Seelbach, A. Runtel.

2) Balbuinftein, Chriftian Stähler. Biebrich, Cramberg, Gellnau, Daufen, hirschberg, Langenscheid, Laurenburg, Schaumburg, Scheib, Schönborn, Steinsberg und Wasenbach.

3) Dietfirchen, Domherr Arnold Saas. Dehrn, A. Limburg; hofen u. Steeten, A. Runtel.

4) Cichhofen, Bfarrverw. Chriftian Orth. ohne ben Blumenroberhof, und Mublen.

5) Dieg, Mull, Birlenbach mit Fachingen, Flacht,

Pfarreien und Riechengemeinden: Pfarrer: Freiendieg, Gudingen, Sahnstätten, Sambad, Beistenbach, Holzheim, Lohrheim, Negbach, Nicsberneisen und Oberneisen.

6) Limburg,

Linter, Staffel und ber Blu= menrober Dof, U. Limburg. Stadtpfarrer, Domherr Casp. Salm.

Ifter Stadtcaplan: Balentin Sartmann.

2ter Stabteaplan und Biear ad S. Jac. et S. Annam: Jacob Lieber, Dr. ber Theologie.

7) Lindenholzhausen, Ennerich, U. Runkel.

8) Niederbrechen,

9) Oberbrechen, Weger, A. Runkel.

10) Obertiefenbach,

Decan Endres. Frühmesser: vacat. Johann Muth. Beter Joseph Blum.

Beter Joseph Blum

Dbertiefenbach, Peter Bogt. ber Beffelicher hof, Eichenau, Fallenbach, Gau-

bernbach, Schupbach und Birbelau.

11) Villmar, PhiliRunkel: Etkerbaufen, A. Canfo

Runkel; Elkerhausen, A. Weilburg.

12) Werschau,

Philipp Silb. Caplan: Christ. Diel.

Bfarrverwalter: Theod. Jafob Berflaffen.

Dauborn und Eufingen, heringen; Rirberg, Mensfelben, Rauheim, Reesbach und Ohren.

#### 9) Decanat Meubt.

Decan: Sartmann Sofmann gu Meubt.

1) Berob, Wallmerod und Behnhausen.

2) Grofholbach, Girod und Rleinholbach.

Joseph Fischer. Johann Bauch.

3) Sahn, Wilhelm Sax. Riederhahn, Elbingen, Chelbach nebst dem Meißens burger hof und Obersahn mit Kleinhainborf

4) Sunbsangen,

Beter Jojeph Saftrich. Beneficiat: Casp. Schmalz.

Pfarreien und Rirchengemeinden :

Pfarrer :

Caplan: vacat. Obererbach, Oberhausen, Putichbach, Steinefrenz und Werob, A. Wallmerod; Malmeneich, A. hasbamar.

5) Meutt,

Dec. S. Soffmann. Beter Sebr, Caplan.

Dahlen und gangwiesen, Shringhausen, Gifen, Ettinghausen, Golbhausen, Niederahr, Oberahr, Ruppach und Sannerholz.

6) Nentershaufen, Caspar Pauly. heitberscheid, Nomborn und Sespenrod, A. Ballsmerod; Eppenrod, A. Diez.

7) Niebererbach, Jacob Geibel. Görgeshaufen; die Jagermuhle von Elz, A. Sabamar.

8) Salz, Sebaftian Arthen. Bitkeim, Girkenroth, Gudheim mit Wörsborf Derfchbach und Wahnscheid, Mähren, Molsberg, Roth und Weltersburg, A. Wallmerod; und Wilsmenroth, A. Rennerod.

9) Schönberg,

Joseph Dillmann. Carlan: vacat.

Branbicheib, Caben und Elben, Bartlingen, Rolebingen und Möllingen, Rothenbach nebst himburg und Pfeifensterz und Sannicheib, A. Wallmerod; Gerehafen und Westerburg, A. Rennerod.

10) Weibenhahn,

Jacob Grimm.

Arnshöfen, Düringen, Ewighausen, Sainborf, Ruhnhöfen und Riedersayn nebst Karnhöfen und Blaumhöfen, A. Ballmerob; Freilingen, Bölferziingen und Zürbach, A. Selters.

#### 10) Decanat Montabaur.

für die Memter Montabaur und Raffau.

Decan: Joseph Beymann gu Montabaur.

1) Arnftein,

Wilhelm Daub.

mit ben Bofen Sollrich, Saalscheib und ber Rlos stermühle, Seelbach mit ben brei Mühlen, Attenshausen, Bergnaffau und Scheuern, Bremberg, Gutenacker, Körborf, Obernhof und Singhofen, A.

reien und Kirchengemeinden: Pearrer: Raffau; Ralfofen, A. Dies; Berg und herold, Pfarreien und Rirchengemeinden: 2. Raftatten.

2) Argbach,

Joseph Safferath.

3) Beiligenroth, Johann Benfes.

4) Billicheid, Simmern.

30h. Franz Kriegemann.

- Bfarryerm. Nicolaus Sauer. 5) Höhr, Bilgert mit Saulbach und Grenzhaufen, M. Gelters.
- 3oh. Sugo Beftlen. 6) Rirchabr. Gadenbach mit Dice, Ettereborf, Borbach u. Bubingen, M. Montabaur; Charlottenberg, Dornberg, Giershaufen , bolgappel , borhaufen, Ifetbach, u. Ruppenrod, M. Dieg.
- 7) Montabaur, Bladernheim, Boben, Gigen= borf, Eichelbach, Borreffen, Rectenthal und Burgenborn,

Decan 3. Sehmann. Guratus in Burgenborn : Dr. Raver Schieler.

Filialgemeinbe: Boller, Daubach, Rieberelbert, Stahlhofen u. Unterehaufen.

Curatus in Soller: Wilhelm Groß. 1ter Caplan: Anton Rug. 2ter Caplan: Beter Bros. 3ter Caplan: Beinrich Burg= graf.

- 8) Oberelbert, Rilialgemeinbe: Belfchneuborf.
- Joseph Schulde. 9) Winden, Raffau und homberg. Kilialgemeinbe: Beinahr.
- 10) Wirges,

Quirin 3of. Rlau. Caplan: Mifol. Leifen

the trade of appropriate and transfer

Bannberfcheid, Dernbach, Gbernhahn, Leuterob, Mofcheim, Degingen, Gierehahn und Staubt.

#### 11) Decanat Rennerob,

für Die Memter Dillenburg, Berborn, Marienberg und Rennerob. Decan: Beter Gartmann gu Rennerod.

Pfarreien und Rirchengemeinben :

Pfarrer:

Dillenburg, Bernhard Behrfrig. bas gange Amt Dillenburg und herborn, mit Ausnahme ber von letterem ben Pfarreien Mensgenstirchen und Rennerod zugetheilten Ortschaften.

- 2) Elfoff, Alons Fuch 8. Sublingen, Mittelhofen, Reunfirchen, Oberroth und Befternohe.
- 3) Höhn, Wilhelm Bill zu Schönberg. Ailertchen, Bach, Dreisbach, Eichenstruth, Fehl mit Rishausen, Großseisen, hahn, hof, Kackensberg, Langenbach, Marienberg, Dellingen, Psuhl, Schönberg, Stockhausen mit Ilfurth und Urborf, A. Marienberg; Halbs, hergenroth und Stahlhosfen, A. Rennerob.
- 4) Rennerod,

Decan Sartmann. Bulfepriefter: Beinrich Did, Caplan:

Emmeridenhain, hellenhahn, homberg, Möhrensborf, Reuftabt, Riebers und Oberrofbach, Nifter, Pottum, Rebe, Salzburg, Schellenberg, Bais gandshain, Waldmühlen und Behnhausen, M. Rensnerod; Bretthausen, Liebenscheid, Ebhnfeld, Stein mit Reukirch, Weißenberg und Willingen, Amth Marienberg; heisterberg, hohenroth und Waldsaubach, A. herborn.

- 5) Rogenhahn, Pfarrverw. Phil. Welchior. Bellingen, Bolisberg, Bubingen, Enspel, Erbach, Sarbt, hinterfirchen, hintermühlen, holienhausen, Langenhahn, Puschen, Stangenroth, Stokum, Tosbenberg, Unnau und Binnhain, A. Marienberg, und Lochum, Inte hachenburg.
- 6) Sed, Joh. Grg. Fischbach. Gemunben.

Filialgemeinde: Irmtraut.

#### 12) Decanat Rübesheim.

Decan: Matthias Munfch zu Rubesheim.

1) Agmannshaufen. Rammerforsthaus.

Frang Jof. Rlein.

2) Cibingen, 3) Beifenheim, Ludwig Schneiber. Emanuel Ancisel.

Grühmeffer: Joseph Schüt.

Mfarreien und Rirdengemeinben :

4) Johannisberg,

5) Lord,

6) Lordhausen,

7) Presberg, bas Beifenthurmer Forfthaus von Beifenbeim.

Joh. Aloys Munfch. 8) Ranfel, Kilialgemeinbe: Sauerthal, Umte Ct. Goards

baufen ; Bollmerfchieb.

9) Rüdesheim,

Dfarrer : Unton Rremer. Beinrich Filfinger. Caplan: Joh. BBeber. Johann Legener.

Wilhelm Rudes.

Decan Munich.

Frühmeffer: Anton Bergen= rötber.

Mulhaufen mit Marienhaufen und Rothgottes. 10) Stephanshaufen,

11) Wintel,

Wilhelm Roch jun.

Theodor Friedrich Spengler. Beneficiat: Martin Müller.

#### 13) Decanat Selters,

für bie Memter Dachenburg und Gelters.

Decan: Johann Berharg zu Belferefirchen.

Peter Frang 3a bn. 1) Breitenau, Deefen, Birgen, Dberhaib und Bittgert.

2) Sachenburg,

306. Baibmüller, Pfarr= vermalter.

Alpenrob mit Birticheib und Dehlingen , Mitftabt, Berob, Gehlert, Bochftenbach, Rirburg, Rorb, Ban= genbach, Caugenbrucken, Mertelbach, Mittelhattert mit hutte, Morlen, Reunkhaufen, Rieberhattert mit Laab, Rifter, Norken mit Bretthaufen, Oberhattert (links bes Bachs), Bablrob ohne ben Banwerther Sammer, Belfenbach, Bieb unb Winkelbach.

3) hartenfels, Jacob Wagner. Dreifelben, Linben, Marfain, Steinbach mit Schmibt= habn, Bangenbaum und Geeburg.

4) Belfersfirchen,

Decan Gerharz. Caplan: vacat.

Dieberborf, Rordhofen, Quirnbach, Gelters und Bielbach; M. Gelters; Boften, M. Montabaur.

Pfarreien und Kirchengemeinden: 5) Berichbach.

Jacob Reiferfcheib.

Frühmeffer: Jof. Anbr. Broff.

Sobbert, Ruderob, Schenkelberg, Steinen mit Stahlhofen und Strafe, A. Selters: Munbersbach und Ober = und Rieberrofbach, A. hachenburg.

6) Mariarachborf, Anton Müller. Ellenhausen, Freirachborf, Krümmel, Marienhausen, Maroth, Trierischhausen und Sessenhausen.

7) Marienstadt, Borod, Giesenhausen, heimborn mit Ehrlich, Deuzert, Aroppach, Kunbert, Limbach, Lucenbach, Marzhausen, Mubenbach mit Hanverth und bem Hanwerther hammer, Müschenbach, Niebermörsbach mit Wintershof und Burbach, Obershattert (rechts bes Bachs), Obermörsbach, Streitzhausen, Wingert und Etein mit Altburg und Alsbausen.

8) Nauort,

Johann Tripp. Caplan. vacat.

Caan, Seffenbach, Stromberg und Birfcheib. Filialgemeinbe: Grenzau, Misbach und Cammerforft.

9) Mansbach, Bundsborf und Mmbros Bobn, Pfarrver-Baumbach, Sundsborf und walter.

#### 14) Decanat ufingen,

für bie Memter Ufingen und Reichelsheim.

Decan: Johann Dtto zu Cransberg.

1) Cransberg, Decan Dtto.

Filialgemeinbe: Wernborn, Branbobernborf, Cleeberg, Efchbach, Espa, Gravenwiesbach, Saffels born, Sunbstadt, Michelbach, Raunstadt und Weisperfelben.

2) Dornaffenheim, Johann Leufel.

3) Saintden, Johann Dhau 6. Beinzenberg, Laubach und Winben, A. Ufingen; Bleffenbach, Laubuseichbach, Langbecke und Wolfenhaufen, A. Runkel; Aubenschmiebe, Dietenhaufen, Langenbach, Robnstabt und Weilmunfter, A. Weilburg.

Pfarreien und Rirdjengemeinden :

Johann Georg Lang.

Altweilnau, Gragenbad, Emmerehaufen, Gemansten, Möhnstadt, Reuweilnau, Rieber= und Obers lauten, Riebelbach und Rob an ber Beil.

5) Pfaffenwiesbach,

Johann Benber.

6) Reifenberg,

Jacob Sannappel.

Arnoldshain, Brombach, hundftall und Schmitten, A. Ufingen; Rieberems mit Reinborn, A. Ibftein.

- Filialgemeinbe: Seelenberg, Kinsternthal, Maulof und Areisberg, A. Ufingen; Oberems, Reis chenbach und Buftems, A. Ibstein.
- 7) Wehrheim, Johann Steiner. Unspach, Dorfweit, Sausen und Arnsbach, Mergshausen, Obernhain, Rob am Berg, Kloster Thron, Besterfeld, Wilhelmsborf und Usingen.

### 15) Decanat Biesbaben,

für die Memter Sochheim und Biesbaden.

Decan : Wilhelm Joft zu Wiesbaben.

1) Coberobeim, Dfriftet, A. Bochft. August Riegl.

2) Floreheim,

Joseph Siegler. Caplan: vacat.

- 3) Frauenflein, Peter Zimmermann Dogheim (ausichließlich bes Chauffeehaufes) und Georgenborn.
- 4) Sochheim, Delfenheim, Rorbenftabt und Wallau.

Wilhelm Möhler. Caplan: Lorenz Tripp-

5) Marrheim, Diebenbergen.

G. F. Meldior.

6) Weilbach,

Philipp Müller.

7) Wicker, Massenheim.

Johann Wilhelm Stilger.

8) Wiesbaden,

Decan Wilhelm 3 oft. Caplan: Beter Noll.

bas Chauffechaus, Biebrich und Mosbach, Bier-

Pfarreten und Airdengemeinben : Prarret : ftabt, Erbenheim, Defloch, Kloppenheim, Nambach und Sonnenberg , A. Wiesbaben , und Jystabt , A. Dochbeim.

Theologisches Seminarium zu Limburg. Domcapitular und Stadtpfarrer Halm, Regens. Dr. Johann Baptist Diehl, Professor Beter Bellinger, prov. Lehrer.

### 2. Evangelische driftliche Rirche.

Lanbesbifchof.

August Lubwig Chriftian Senbenreich, ber Theologie Doctor.

#### Decanatebegirte,

mit ben bazu gehörigen Pfarr = und Kirchengemeinben und nament = licher Aufführung aller Gemeinden, Ortschaften, Gofe, Mühsten 2c., beren evangelische Einwohner ber Pfarr und Kirchengemeinde zugetheilt sinb.

#### 1) Decanat Braubach.

Decan: Pfarrer Seinrich Dombois zu Braubach verfieht bie Decanatsgefchafte.

- 1) Braubach, Seinrich Dombois. Camp, Filsen, Rieberlahnstein mit ben hofen Alzlerheiligenberg, Arnstein und ber hütte und Mühle zu hohenrhein, Oberlahnstein mit bem ehemaligen Bollhaus, ber Beißz, Bolfsz und ben beiben Münchsmühlen, Ofterspai mit Liebeneck und ber Sabelz und Mesenmüble.
- 2) Dachfenhaufen, Carl Ludwig Segmann. Sinterwalb und die Bofe Buchelborn, Dachsborn, Erlenborn und Neuborn von Ofterspai.
- 3) Frücht, Carl Chr. Thom a. Rievern, Miellen, die Hütte zu Uhl und die Höfe Biebrich, Buchenberg, Buchbolz, Grenzloch, Kirscheheimersborn, Reuborn, Deutschherrnhütte, Jollgrunt und die kölnischen Löcher von Oberlahnstein.

Pfarreien und Rirchengemeinben :

Pfarrer:

4) Gemmerich, Entershaufen.

Chrift. Lubw. Reuter.

Filialgemeinbe: bimmighofen.

5) Nieberbachheim, Rehlbach und Binterwerb.

#### 2) Decanat Cronterg,

fur bie Memter Bochft unb Ronigftein.

Decan: Rirchenrath Philipp Genth zu Dberlieberbach.

- 1) Cronberg, Pfarrer Fr. Ammann, Bicar. Bommerebeim, Königstein, Riebers und Dberhochs stadt, Oberursel und Schonberg. Filial: Faltenstein.
- 2) Epftein, Carl Busgen. Ehlhalten, Eppenhain, Fischbach, hornau und Ruppertshain, A. Königstein, und Nieberjosbach und Bockenhausen, A. Ibstein.
- 3) Cfcborn, Franz Wilh. Wagner. Rahlbach, Stierstabt und Beißtirchen. Kilial: Bedbernheim, harheim.
- 4) Neuenhain, Carl August hermann von St. George.

Altenhain, Relfheim und Mammolehain. Filialgemeinbe: Schneibhain.

5) Nieb, Seinrich Schellenberg, Bicar.

Griesheim , Bochft und Schwanheim.

- 6) Oberlieberbach, Rirchenrath Genth. Rieberhofheim, ber hof haufen vor ber Sonne, Munfter und Zeilsheim.
  - Filialgemeinbe: Unterlieberbach, Sinbs lingen.
- 7) Ofriftel, Chrift. Fried. Lubw. Fu del. Satterebeim und Ebberebeim.
- 8) Sulzbach, Carl Friedr. Bidel. Sopenheim und Kleinschwalbach. Filialgemeinde: Soben.

Pfarreien und Rirdengemeinden:

Pfarrer :

3) Decanat Diez.

Decan: Berm. Friedr. Wilh. Grimm gu Dieg.

1) Burgidwalbach,

Friedrich Thiel.

2) Cramberg, Sofprediger Brunn.
nebft ben brei Mühlen in ber Ruppach, Balbuinftein mit haufen und Schaumburg.

Filialgemeinde: Sabenfcheid, Bieberich, Steineberg und Wafenbach nebft bem hofe Bar-

bach und ber bafigen Mühle.

3) Diez,

Berm. Friedr. Wilh. Grimm. Decan.

Freiendiez, Birlenbach und Wilh. Dörr, Bicar. Kachingen.

4) St. Peter zu Diez, Joh. G. Wilhelm i. Altendiez, Aul, Gudingen, hambach und heis ftenbach.

5) Dörnberg,

Dan. Wilhelmi zu Holzavvel.

Charlottenberg und Raltofen.

6) Eppenrod,

Ludwig Beinr. Georg Steu-

Ehringhausen, Gifen, Ettinghausen, Görgeshausen, Beitbericheib, Meubt, Nentershausen, Niebererbach, Nomborn und Behnhausen, A. Walmerob.

Filialgemeinbe: Sffelbach, Giershausen und Ruppenrob; und Ettersborf, A. Montabaur.

7) Flacht, Lubm. Abam Christian Bus. Dolzheim und Niederneifen. gen.

8) Sahnstätten, U. C. Geufinger, Schlof und Bof Soblenfels, Schiebheim.

Filialgemeinde: Raltenholzhaufen.

9) Birichberg, Undr. Carl Befterburg.

10) Holzappel, Dan. Wilhelmi. bie Blei = und Silberhütte, Horhausen, Laurensburg und Scheib; Gadenbach mit Dies und Rirchsähr, Horbach und Hübingen, A. Montabaur.

11) Langenscheit, Jacob Kaiser. Geilnau.

12) Montabaur, Steubing, Bicar. fammtliche Ortschaften bes Umts Montabaur, welche nicht bereits andern Pfarreien zugetheilt find.

10

Pfarreien und Rirchengemeinden : 13) Dberneifen ,

Regbach und Cohrheim.

Rug. Schnelle.

14) Schönborn, ohne ben Barbacher Bof.

Georg Chriftoph Melior.

#### 4) Decanat Dillenburg.

Decan: Rirchenrath Beinrich Stifft gu Dillenburg.

1) Dillenburg,

Rirchenrath Beinrich Stifft, erfter Pfarrer.

Muguft Lex, zweiter Pfarrer. a) erfte Pfarrei und Rirchengemeinde: Dillenburg.

Gibach und Sechshelben:

b) zweite Pfarrei und Rirchengemeinde: Riebers und Dberichelb und Donebach.

- 2) Bergebersbach, Georg C. Nink. Cibelshaufen, Manbeln, Rittershaufen, Steinbrusten und Strafebersbach mit Reuhutte.
- 3) Frohnhausen, Georg Ernst Will. Manberbach, Nanzenbach und Wiffenbach.
- 4) Saiger,

Frang Otto, erfter Pfarrer. Fr. Groos, zweiter Pfarrer

a) erfte Pfarrei und Rirchengemeinde: Saiger, Allendorf, Flammerebach und Robenbach.

b) zweite Pfarrei und Rirchengemeinbe: Saigerfeelbach, Langenaubach und Steinbach.

5) Sirzenhain, Epershaufen. Beinrich Merz.

6) Oberroßbach, With. Höfelb. Dillbrecht, Fellerbilln, Riederroßbach, Offbilln und Beidelbach.

#### 5) Decanat Sachenburg.

Decan: Carl Reim zu Sachenburg.

1) Alpenrob, Sacob Cafar. Dehlingen, hirtscheib und Lochum, A. hachenburg; Bellingen, Bubingen, Enspel, Pufchen, Rogenhahn, Stockum und Tobtenberg, A. Marienberg.

Pfarreien und Kirchengemeinben: Pfarrer:
2) Alltstadt, Gehlert, Merkelbach, Mittelhattert mit hütte ohne Dof und Mühle Sophienthal, Müschenbach, Riesberhattert mit Laab, Rister, Oberhattert links und Steinebach (U. Selters) biesseits bes Baches, und Wieb.

3) Hachenburg,

Decan Reim. Carl Brunn.

4) Höchftenbach, Carl Brunn. Berod, Borod, Münbersbach, Wahlrod, Welkens bach, Winkelbach und die Papiermahte zu Mühslen Zhal.

5) Rirburg, Rorb, Bangenbad, Laugenbruden,

Morten, Reunthaufen und Rorten.

6) Rroppach, Seinrich Born.
Aftert, Ahelgift, Gießenhaufen, hanwerth, heimsborn mit Ehrlich, Deuzert, Kundert, Limbach, Luschendach, Marzhaufen, Mubenbach, Niebermörsbach mit Wintershof und Burbach, Oberhattert rechts bes Bachs, Obermörsbach, Streithaufen Wingert und Stein mit Altburg und Uhlhaufen.

7) Ober = und Niederrogbach, Anton Mente.

#### 6) Decanat Berborn.

Decan: Rirchenrath und Professor Wilh: Dtto zu Berborn.

1) Ballersbach, Joh. herm. Fuch 8. Kilialgemeinbe: herborn feelbach.

2) Beilftein mit Wallenborf. Wilhelm Balger zu Balhaiern und Robenroth. lenborf.

3) Biden, Phil. 3of. Jodel.

Bilialgemeinde: Offenbach.

4) Breitscheib, Lubm. Satfelb, Bicar.

Filialgemeinbe: Debenbach.

5) Drieborf, Carl Friedrich Roch. Theodor Sofeld, Caplan.

Gufternbain, Deiligenborn, Beisterberg, hohenroth, Mademublen, Munchhausen, Robenberg, Seithofen, und Waldaubach.

6) Cifemroth, Carl Lubw. Sehner. Dberndorf, Tringenftein, Uebernthal und Ballenfels.

7) Fleisbach, Ludwig Spieß.

Kilialgemeinbe: Mertenbach.

Pfarreien und Rirchengemeinden :

Pfarrer:

8) herborn,

Vacat.

Vicar: Pfarrer Wilh. Bauer.

Amborf, Burg, Erbbach, Gonbereborf, hirschberg, Borborf, Roth, Sinn und Udereborf.

9) Nenderod,

Beinrich Carl Drester.

Arborn und Obersberg, Mengerefirchen und Bin- fele, A. Beilburg.

10) Schönbach,

Carl Manberbach.

#### 7) Decanat 3bftein.

Decan: C. &. Reller gu Ibftein.

1) Efch, 30h. Phil. Lubm. Senbert. bie hirtesenmubte.

Filialgemeinde: Reinborn mit Rieberems.

2) Heftrich, Bermbach. Beinr. Chr. Göllner.

Bermbach. 3) Ibstein,

Decan Reller, erster Pfarrer. Ludwig Wilh. Eibach, zweiter Bfarrer.

4) Nieberfeelbach,

Chriftian Chrift.

Engenhahn, Konigshofen, Lenzhahn, Riebernhaufen, Dbersjosbach und Dberfeelbach.

Filialgemeinbe: Dasbach.

5) Oberroth,

Ludwig Molly.

Nieberroth; Glashutten und Schlofborn, Amts Königstein.

Filialgemeinden: Eröftel und Dbereme.

6) Steinfifchach, 3. Kampfer, Bicar. Dombach und Mauloff, M. Ufingen.

Filialgemeinde: Reichenbach, Buft: Ems.

7) Walsborf,

Bilh. Beinr. Biffenbach.

mit Ausschluß ber hirtefenmuhle, Camberg, Erbach, Schwickerehausen, Wurges und hof hausen bei Gifenbach.

8) Wörsborf,

Carl Chrift. Flid.

Filialgemeinbe: Ballrabenftein.

Pfarreien und Rirdengemeinben :

Pfarrer :

8) Decan at Rirberg, für bie Memter Limburg und habamar.

Decan: Chr. Daniel Bogel zu Kirberg.

1) Dauborn,

Wilh. Theob. Tedlenburg, Schulrath.

Sujuttutij.

Bfarrer Ferbinand Tedlen: burg, Bicar.

Eufingen, Ober= und Rieberbrechen, A. Limburg; Gifenbach, Erbach und Ober= und Rieberselters, A. 3bstein.

2) Habamar, Wilhelm Flohr. Ahlbach, Dorchheim, Dornborf, Ellar, Kaulbach, Frickhofen, Hangenmeilingen, heuchelheim, kangensbernbach, Malmeneich, Mühlbach, Niederhadamar, Nieders und Oberweyer, Nieders und Oberzeuzheim, Offheim, Steinbach, Thalbeim und Waldmannschausen, Amts Hadamar; Hundsangen, Molsberg, Obererbach, Oberhausen, Pütschach, Steinestrenz, Wallmerod, und Werod, A. Wallmerod.

3) Kirberg, Decan Bogel. Dbren.

Kilialgemeinbe: Beringen.

4) Mensfelben, Bilhelm Spie 6.

5) Mauheint, Carl Genberth. Einbenholzhausen und Berfchau.

Filialgemeinde: Reesbach. 6) Staffel, Cf

Staffel, Christian Wasmuhi Dietlichen und Elz. Filialgemeinhe: Limburg.

#### 9) Decanat Langenschwalbach.

Decan: Dr. J. Fr. Albr. Erlenmeyer zu Langenschwalbad.

1) Barftabt,

C. Philipp Clias Cyring.

Fischbach, hausen v. d. höhe, hettenhain, Langensseifen, Ramschieb, Schlangenbad und Wambach, und die Klingens, Pflanz'iche, Kolap'iche, Berinsger'sche und Münch'sche Mühle von Rauenthal.

2) Didichieb, Robert Saas. Gerolftein, hilgenroth, Rauroth, Riebers u. Dberglabbach.

3) Egenroth, Biffelm Beinrich Jungft. Grebenroth, Langichied, Mappershain u. Martenroth.

Pfarreien und Rirchengemeinden :

Pfarrer :

4) Sobenftein,

Moris, Pfarrvicar.

5) Langenschwalbach, Decan Dr. Erlenmener. Saimbach und Lindschieb. Caplan: Rurt.

6) Laufenfelben,

Georg Carl Rittersbacher.

7) Remel, 30 Huppert, Wagelhain und Wisper. Kilialgemeinde: Springen.

Johann Chrift. Bidenbraht, Bicar.

8) Niebermeilingen, Dbermeilingen.

Philipp Ludwig Obln. . . .

Filialgemeinbe: Born, Mlgenroth.

#### 10) Decanat Raffau.

Decan: Christian Wilhelm Rlein zu Raffau.

1) Daufenau, Bimmerschieb. Carl Benber.

2) Dornholzhaufen, Deffighofen und Geifig. Friedrich Reig.

3) Ems, Carl Spics. Kemmenau; Arzbach, Cabenbach, Eitelborn und Reubäusel, A. Montabaur; Rachbach und die höfe Spies, Mausloch, Wintersberg und Mainzerhaus, A. Braubach.

4) Rorborf, Chr. Bidenbrabt. Attenhausen, Bremberg und Gutenader.

5) Naffau,

Decan Rlein.

Caplan hartmann. Bergnaffau und Scheuern, homberg, Oberwies

und Binben. Filialgemeinbe: Dienethal,

Gulzbach und Diffelberg.

6) Miebertiefenbach, Fried. Lubm. Menfc. Collicieb, Pohl und Roth.

7) Dbernhof, Joh. Georg Schupp, Kalkofen, Seelbach ohne ben Dof Saalscheid und bie Klostermuble, und Beinahr.

8) Schweighausen, Ferdinand Rhob: ber hof Borsthed, A. Braubach. Filialgemeinde: Becheln. Pfarreien und Rirdengemeinben: C. 2B. Grinim. 9) Singhofen, ber hof Saalicheid und bie Rloftermuble von

Geelbach.

#### 11) Decanat Raftatten.

Decan: Rirchenrath Conrad Brinkmann zu Miehlen.

1) Aderbach, Anthes, Bicar. Bernbroth, Redenroth und Dberfischbach.

Beinr, Carl Theodor Bilben= Beibenbach u. Munchenroth. brand.

Philipp Rirfc. 3) Döreborf.

Berghaufen, Gifighofen und Mubershaufen. 4) Bolghaufen auf ber Beibe, Beinrich Brachel.

Rilialgemeinbe: Dbertiefenbach, Bettenborf.

Bilbelm Cafar. 5) Rlingelbach, Muenborf, Cagenelnbogen, Gbertehaufen, Erges= haufen, Beroth, Mittelfifchbach und Rieberfifchbach.

Christian Ullrich. 6) Marienfels, Berg, Chr und Sungel.

7) Miehlen, Rirchenrath Brinkmann. M. L. Schröter.

8) Raftatten, Buch.

9) Rettert. Wilh. Friedr. Feller.

Philipp Werner. 10) Ruppertehofen, Bogel, Endlichhofen, Caeborf, Diffighofen und Delsberg.

#### 12) Decanat Rennerob und Marienberg.

Decan: Rirchenrath Frang Wilh. Carl Chelius gu Gmmericbenbain.

1) Emmerichenbain, Rirchenrath Chelius. Humericengain, Stirthenrath Chelt Hellenhahn, Homberg, Möhrendorf und Nister, Reustadt, Oberrosbach, Rennerod, Salzburg, Schels lenberg, Balbmubten und Behnhaufen.

Kilialgemeinbe: Dieberrogbach, Rebe und Baiganbebain.

2) Gemunben, 306. Ph. Chr. Bigmann.

Berghahn, Pottum, Sed, Bengenroth und Binnen.
3) Liebenfcheit, Ludwig Frey. Beißenberg.

Pfarreien und Rirchengemeinben:

4) Marienberg,

Ph. Chr. Schmibt, erfter Pfarrer.

Bhil. & i fcher, zweiter Pfarrer.

- a) erste Pfarrei und Kirchengemeinde: Marienberg, Böleberg, Eichenstruth, Erbach, Großseisen, Harbt, Ilfurth, Langenbach, Stangenoth, Stochausen, Unnau und Zinnhain.
- b) zweite Pfarrei und Kirchengemeinbe: Bach, Dreisbach, Fehl mit Rithausen, Hohn, Höhn mit Urdorf, Hof Kackenberg, Dellingen, Pfuhl und Schönberg.
- 5) Reukirch,

Wilhelm Chelius.

Bretthausen, Löhnfelb, Stein und Willingen.

6) Reunfirchen,

F. Mente.

Elfoff, Jemtraut, Mittelhofen, Oberroth, Ruderesbaufen und Befternohe, A. Rennerob; Bufingen, Daufen und Balbernbach, A. Dabamar.

Filialgemeinbe: Bublingen.

7) Wefterburg,

C. Lubw. Behfarg.

Salbs, hergenroth und Stahlhofen, A. Rennerob; Ailertchen, hinterfirchen, hintermublen, Bolfenshalp, U. Marienberg; Brandsicheid, Caben und Elben, hartlingen, Kölbingen und Millingen mit bem Schönbergerhof, und Rosthenbach, himburg und Pfeisenster, A. Walmerob.

8) Wilmenroth,

Christian Schmidt. Gustav Schmidt, Caplan.

Gershafen, A. Rennerob; Bilsenroth, A. hadamar; Biltheim, Girtenroth, Gudheim und Wörsborf, herschbach und Wahnscheib, Mähren, Salz und Roth, Saynscheib und Weltersburg, A. Wallmerob.

#### 13) Decanat Runtel.

Decan: Friedrich Preußer zu Runkel.

1) Bleffenbach, Sacob Cafar. Baubuseschbach und der Ricolaus-Dernbacher hof.

2) Bedholzhaufen, B. C. Schnabelius. Dintermeilingen und gahr, A. habamar.

3) Münfter, Carl Mülot. Beyer, die Langhede mit ber bortigen Gifenschmelzbutte. Mfarreien und Rirchengemeinben :

4) Runkel.

... .. of Ofarrer : Decan Breuffer.

Ennerich, hofen, Steeten und Billmar mit Musichluß ber Langhede, M. Runtel; Dehrn, Efchhofen und Müblen, M. Limburg.

5) Schabeck,

Chrift. Bigmann.

6) Schuppach,

Bilbelm Stein.

Efchenau, Gaubernbad, Wirbelau und Dbertiefenbach. M. Runtel; und Riebertiefenbach, M. Sabamar.

Wilh, Phil. Cafar. 7) Seelbach, Arfurt, Mumenau und Falkenbach.

8) Wolfenhausen,

Mug. Schröber.

#### 14) Decanat St. Goarshaufen.

Decan: Rirchenrath Johann Ferdinand Wilhelmi gu Ct. Goarsbaufen verfiebt bie Decanatsaefchafte.

1) Bornich.

Racob Bbil. Beingemann.

2) Caub,

Ferdinand Busgen. Sauerthal; und Borch und Borchhaufen, M. Rubesheim.

3) Dorfcbeid,

Pfarrer Jac. Pfarring, Bic. Carl Dito Benber.

4) Nieberwalmenach. 5) Nochern.

Friedr. 2B. Cbenau.

Filialgemeinbe: Lierschieb, Muel.

6) Obermalmenach,

Julius Cafar, Bicar.

Lautert und Rettershain.

Filialgemeinbe: Reibenhain.

7) Patersberg,

Chriftian Bangant.

Kilialgemeinbe: Reichenberg.

3) St. Goarsbausen,

Friedr. Wilh. Deder, Bicar.

Chrenthal, Rieber= und Oberfestert und Bellmich : Ranfel und Bollmerichieb, M. Rubesheim.

9) Beifel.

Vacat.

10) Welterob.

Carl Bagner.

Espenichieb, bie Rammerberger Duble, ber Elmacher Sof und bas Beifenthurmer Forfthaus, M. Rubes= beim.

Kilialgemeinbe: Lipporn. Strüth.

Pfarreien und Kirchengemeinden: 11) Bener,

Carl Chr. Enbers.

Prath.

Filialgemeinbe: Efcbad, Dahlheim.

#### 15) Decanat Selters.

Decan: Bfarrer Schröber zu Ruderoth verwaltet bie Decanatogefchafte.

1) Alsbach,

Friedr. Wilh. Buchfieb.

Breitenau und hirzen, Caan, Deefen, Grenzau, hilgert mit Faulbach, hundsborf, Kammerforft, Rauort, Ransbach, Sepenbach, Stromberg, Wirsicheid und Wittgert.

2) Dreifelben, Carl Cafar, Bicar. Linben, Schenkelberg, Schmibthahn mit Steinebach, Langenbaum und Seeburg.

3) Freirachborf.

Wilh. Carl Belb, Bicar.

4) Grenzhaufen,

3. 3. B. Soppe.

Baumbach, A. Selters; und hillscheib, bohr und Simmern, A. Montabaur.

5) Marfayn,

Wilh. Jac. Cafar.

Burbach, A. Settere; Arnshöfen mit Egelbach, Duringen, Elbingen, Ewighausen, Dahn mit Riesbertahn, Ruhnhöfen, Niebersayn, Obersayn mit Dainborf und Meinhainborf, Sainerholz und Beisbenhahn, A. Ballmerob.

Filialgemeinbe: Bolferlingen, Freilingen.

6) Nordhofen,

Carl Beinhauer.

Ellenhausen, Delferetirchen und Rieberborf, Mogensborf, Dberhaib, Quirnbach, Seltere, Seffenhausen und Bielbach.

7) Rüderoth,

Mar. Schröber.

Gobbert, Sartenfels, Derichbach, Krummel, Marienhausen, Marienrachborf, Maroth und Trierisch: hausen, Steinen mit Stahlhofen und Strafe.

Wfarrer :: Mfarreien und Rirdengemeinben : 16) Decanat Ufingen, für bie Zemter Ufingen und Reichelsheim. Decan: Wilhelm Genfft gu Ufingen. Beinrich Labe. 1) Altweilnau. Rinfternthal und Treisberg. Rilialgemeinbe: Reuweilnau, Riebelbach. Carl Friebr. Wefterburg. 2) Anivach. Chriftian Fifcher. 3) Arnoldshain, Reifenberg, Seelenberg und Schmitten. Rirchenr. Job Bbil. Bidel. 4) Branbobernborf, Kriebr, Wilh. Schellenberg. 5) Cleeberg, Gepa und Beiperfelben. Friebr. Jacob Roch. 6) Reichelsbeim, us startit (= Midelbad und Bernborn. Georg Chrift. Berrmann. 7) Gravenwiesbach, Werner Beufinger, Capl. Sunbftabt; Laubach? 18 18 11 2 Baffelborn , Beingenberg , Monftabt und Raunftabt. Theis, Bicar. bedagigette ft 8) Merghaufen, Bilbeimeborf. Beinrich Beingemann. 9) Nieberlaufen, Rilialgemeinbe: Dberlaufen. 10) Reichelebeim Friedr. Frantenfelb. Dornaffenbeim. Friebr. Lubw. Duller. 11) Rob am Berg, Brombad, Dorfweil und Bunbftall. Rilialgemeinde: Saufen und Arnebad. Wilhelm Bietor. 12) Rob an ber Beil, Grabenbach, Emmershaufen, Gemunben unb Buffelbach. Decan Senfft, erfter Pfarrer. 13) Ufingen, Graneberg u. Friedrichsthal. Theobor Stodiat, zweiter Rilial: Befterfelb. Pfarrer. Friedrich Doring. 14) Wehrheim, Rlofter Thron, Dbernhain und Pfaffenwiesbach.

#### Pfarreien und Riechengemeinben:

Pfarrer:

17) Decanat Ballau.

Decan: 3. Bh. Conneiber in 3gftabt.

1) Brectenheim, & Diefenbach. Filialgemeinbe: Mebenbach, Bilbfachfen.

2) Delfenheim, Joh. Friedr. Red.

3) Diebenbergen, S. Friebr. Schramm. Marrheim, hofheim und Kriftel, M. Bochft.

4) Igstadt, Decan Schneiber.

5) Lorebach, F. Chr. Ludw. Stückrath.

Filialgemeinbe: Langenhain.

6) Massenheim, Carl Gottfr. Theod. Stahl,

Blorebeim, Dochheim, Beilbach und Bicter.

7) Morbenftabt, Friedr. Geinr. Gnell, Bicar.

8) Wallau,

A. Schellenberg.

#### 18) Decanat Behen.

Decan: Pfarrer Cberg zu Beben verwaltet bie Decanatsgefchafte.

1) Bechtheim, 3. Frang Quentel.

Filialgemeinbe: Retternichwalbach.

2) Bleibenstabt, 36. Wilhelm Erägel. Sahn, Seigenhahn und Wingebach.

Filialgemeinbe: Born, Bathahn.

3) Breitharbt, Lubwig Emmerich. Filialgemeinbe: Stedenroth.

4) Rettenbach, Carl Benber.

Daisbach und Saufen.

Filialgemeinbe: Rudershaufen.

5) Michelbach, . Theodor Wefterburg. Filialgemeinbe: holzhaufen über Uar.

6) Oberauroff, Joh. Fr. Otto Reig. Rieberauroff, Ehrmbach und Cicenhahn.

Filialgemeinbe: Gorbroth, Reffelbach.

7) Banrob, C. Deigmann. Filialgemeinbe: Bennethal.

8) Stringmargaretha, 30h. Friedr. Carl Schmidt =

Bilialgemeinbe: Rieberlibbach.

13*

Wfarrer : Wfarreien und Rirchengemeinben: Carl Bidel, Bicar. 9) Stringtrinitatie, Filialgemeinbe: Limbad, Ballbad. 306. Will. Cberg. 10) Weben, Filialgemeinben: Reuhof und Orlen. 19) Decanat Beilburg. 1) Allenborf. Chrift. Fr. Thilo. Saffelbach. Carl Rolb. 2) Altenfirchen, Filialgemeinbe: Philippftein. Bilhelm Giershaufen. 3) Cubach. Freienfels. Filialgemeinbe: Dirichhaufen. Theobor Bietor. 4) Elferhaufen, 5) Efferehaufen. G. Ph. Schmidtborn Bermbach. . August Dolly, Bicar. Bilialgemeinbe: Cheleberg, Laimbach. Winben, M. Ufingen. 7) Löhnberg, Beinrich Silb. mirmund 15 8) Merenberg, Theobor Schmidtborn. Reichenborn, Barig und Selbenhaufen. 9) Diebershaufen, August Rreibel. Filialgemeinbe: Dbershaufen, Dillhaufen und Probbach. 10) Geltere, Friedrich Schent. Filialgemeinbe: Drommershaufen. 11) Beilmunfter, " Philipp Güth. Friedr. Lubm. Satfelb, Capl. Mubenfchmiebe, Mulenhaufen, Dietenhaufen, Lugen= borf, Mottau und Robnftabt. Filialgemeinbe: Ernfthaufen. 12) Weilburg, Decan Diedmann, erfter Uhaufen, Rirfchofen, Dberss Pfarrer. bach und Balbhaufen. Abolph Manger, zweiter Bfarrer. Carl Beiger, Bicar. 13) Weinbach, Carl Conr. Chrift. Schapper. Filialgemeinbe: Gravened.

Pfarreien und Rirchengemeinben :

Wfarrer :

20) Decanat Biesbaben.

Decan: Bebeime = Rirchenrath Wilhelmi gu Blesbaben, Dr. ber Theologie.

1) Bierftabt,

Rirdenrath C. Bb. G. Schel: lenberg.

mit Musichluß bes Linbenthaler Bofs.

2) Donbeim. Beinr. Julius Befterburg,

Georgenborn und Frauenftein mit Musichluß bes Grorober unt Rurenberger Bofe.

3) Erbenheim,

R. B. Commer.

4) Rloppenbeim,

Chriftian Lex, Bicar.

5) Mosbach und Biebrich, Schloffapelle ju Biebrid.

Rirchenrath Max. A. Friebr. Dilthen. 306. Michael Carl 31gen.

6) Naurob. Bremthal.

Kilialgemeinbe: Muringen.

7) Schierftein, S. Lubw. Grimm. ber Grorober und Rurenberger Bof.

8) Sonnenberg,

3. Seinr. Rurg.

Rilialgemeinbe: Rambad.

9) Wiesbaben,

Beh. Rirchenrath Dr. Lubwig Wilh. Wilhelmi, erfter Pfarrer.

C. Wilhelm Schulg, zweiter Pfarrer.

Bilh. Opel, britter Pfarrer. Ernft Schulz, Caplan.

10) Bfarrei im Dibeingau,

2. Wilh. Tedlenburg gu Erbach.

Usmannshaufen, Mulhaufen mit bem Rlofter Da= rienhaufen, Gibingen, Geifenheim mit bem Rlofter Rothgottes, ben Bofen Marienthal und Dlirhola und fammtlichen Muhlen, Johannisberg, Presberg, Rubesheim mit bem Chlog zu Riedermalb, Stes phanehaufen mit bem Stiller Forftbaus, Bintel mit bem Schloß Bollrathe und ber Bifchofes und Beigmuble, Umte Rubesheim; Eltville mit ben Bofen Steinheim und Drais, bem Capellenhof und ben 3 Mühlen, Erbady mit bem Badholberhof, BallPfarreien und Kirchengemeinden:
garten mit bem Mapper Schüßenhaus, hattenheim mit ben Höfen Neuhof und Gaisgarten und ben Mühlen, Riedrich mit fammtlichen Mühlen, Mittelsheim mit ber dasigen von Greiffenclau'schen Müble, Reudorf mit ber Kindlinger'schen Mühle, Obers und Niederwalluf, Destrick mit Schloß Reichartshausen, Kloster Gottesthal mit sammtlichen Mühlen, Rauenthal mit bem vormaligen Kloster Tiefensthal und ber dasigen Dels und Knochenmühle, A. Ettville.

Theologisches Geminarium zu Berborn.

Rirchenrath Wilhelm Dtto, erfter Profeffor und Director. Bfarrvicar Wilhelm Bauer, Lector.

Beiftliche Wittmen: und Baifencommiffion.

Director.

Vacat.

Mitglieder.

Beheime=Rirchenrath Dr. Wilhelmi zu Wiesbaten. Decan Rlein zu Naffau.

" Senfft zu Ufingen.

## Ulphabetisches Verzeichniß

#### fämmtlicher

### Ortschaften bes Berzogthums.

Die Seitengahl weifet die Amteeintheilung nach. Wo die Gintheilung in Medicinale, Acceptur, Forftverwaltunge, und Schulinfpectionsbegirfe bavon abweicht, ift dies bei den einzelnen Verwaltungszweigen jedesmal bemerkt. Die Kirchfpielseintheilung ift bei den geiftlichen Behörden befonders angeführt.

21.	Geite		Ccite	Geite
Ubolpheect	78	Urfurt	104 Bannberfchei	87
Mhaufen	125	Urnotbebain	114 Baria	125
Mblbach	60	Urnebach	115 Baumbach	110
Milertchen	84	Urnebofen	118 Becheln	90
Migenroth		Urzbach	87 Bechtheim	122
Mbthaufen		Ugmannehaufen	101 Beilftein	63
Allendorf M.		Uftert	56 Bellingen	84
lenburg		Attenhaufen	90 Berg	93
Muenborf 2.		Abelgift	56 Bergeberebac	b 50
ftätten		Mubenfchmiebe	125 Berghaufen	94
Allendorf 2.		Muel	107 Berg= Raffau	90
burg		Mulenhaufen	125 Bermbach X.	3bftein 72
Mipenrob	56	Mulbaufen	101 Bermbady M.	
Misbach	110	Hull	46 burg	125
Altburg	56	Uumenau	104 Bernbroth	94
Altenbieg	46	Muringen	129 Berod M. B	achen=
Altenhain	75	•	burg	56
Mitenfirchen	125	ು.	Berod M. 2B	allme=
Mitftabt	56	Bach	84 rob	118
Mitweilnau	114	Babems	91 Berghahn	98
Umborf	63	Bärftabt	78 Bettenborf	94
Unspach	114	Balbuinftein	46 Beuerbach	122
Arborn	63	Ballerebach	63 Bicten	63

	Seite	Seite	Geite
Biebrich M. D		130 Dreisbach	84
Biebrich A. W	ließ= Cleeberg	114 Drieborf	63
baben	129 Crambera	46 Drommershau	
Bierftabt	130 Cransberg	114 Düringen	118
Biltheim	118 Crapenbach	444	1185
Birlenbach	46 Cröftel	72 C.	11.3
Blabernheim	87 Cronberg	75 Ebernhahn	87
Blaumhöfen	118 Cubach	125 Cherebach f. C	
Bleibenftabt	100	eberebach.	
Bleffenbach	$\frac{102}{104}$ D.	Cbertehaufen	94
Boben	87 Dachsenhausen	42 Ebberebeim	66
Böleberg	84 Dahlen	118 Ebeleberg	125
Bogel	94 Dahlheim	107 Egenroth	78 .
Bommereheim	75 Daisbady	122 Ehlhalten	75
Born	122 Dasbach	72 Chr	94
Bornhofen	42 Daubach	87 Chrinbach	122
Bornia	107 Dauborn	81 Chrenthal	107
Borod	56 Daufenau	90 Chringhaufen	118
Brandoferndor	f 114 Deefen	110 Chrlich	56
Branbicheib	118 Dehlingen	56 Gibach	50
Braubach	42 Dehru	81 Gibelehaufen	50
Breckenheim	66 Delfenheim	66 Eibingen	101
Breitenau	110 Dernbach	87 Gidenftruth	84
Breithardt	122 Deffighofen	90 Gifemroth	63
Breitscheib	63 Dictschied	78 Gifen	118
Bremberg	90 Diedenbergen	66 Gifenbach	72
Bremthal	72 Dienethal	90 Gifighofen	94
Bretthausen U.	Ha= Dies	88 Gitelborn	87
denburg	56 Dietenhausen	125 Elben	118
Bretthausen U.	Ma= Diethardt	94 Elbingen	118
rienberg	84 Dietkirchen	81 Elgendorf	87
Brombach	114 Diez	45 Elferhaufen	125
Buch	94 Dillbrecht	50 Ellar	<u>60</u>
Büdingen	81 Dillenburg	49 Ellenhausen	110
Burbach	56 Dillhausen	125 Elfoff	98
Burg	63 Dörnberg	46 Eltville	53
Burgschwalbach	46 Dörscheid	107 GIZ	<u>60</u>
<u>C</u> ,	Döreborf	94 Emmerichenhair	
	Dombach	72 Emmerehausen	114
Caan	110 Donebach	<u>50</u> Ems	91
Gaben	118 Dorchheim	60 Endlichhofen	94
Cadenbach	87 Dorfems	101 Engenhahn	<u>72</u>
Camberg	72 Dorfweil	114 Ennerich	104
Camp	42 Dornaffenheim	96 Enspel	84
Casdorf	- X . C . II C . I	60 Eppenhain	7.5
Cagenelnbogen	94 Dornholzhausen	90 Eppenrod	46
Caub	107 Dogheim	130 Eppstein	75
Charlottenberg	46 Dreifelden	110 Erbach A. Eltvi	ue 53

Geite .	. ~	Geite	Seite
Erbach U. Ibftein 72 ?	Frauenstein	180	
Grbach M. Marien= ?	Freienbiez	46	30.
berg 84 9	Freienfels	125	Sachenburg 56
	reilingen	110	Sabamar 60
	Freiradborf	110	Bartlingen 118
_	Frichofen	60	Sahn M. Mariens
	Friedrichsthal	114	berg 84
	Frohnhausen	50	Sahn A. Wallmes
Efcbach A. St. 3	Frűcht	42	
	Ruffingen "	60	Sahn M. Weben 122
Eschbach A. Usin=		<u>uu</u>	Ca a la se la fe la de a se
gen 114	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		Paiern 61
	Backenbach	88	Saiger 50
	Baubernbach		Cart at Y
	Behlert		Haigerjeelbach 50
Eschenhahn 122 6			Paintchen 115
and the second s	Beisenheim		Halbe 98
<b>Espa</b> 114 &			Sallgarten 53
	Bemmerich)		hambach A. Dies 47
	Bemunden 2.	Mone	Hambach A. Wes
Ettinghaufen 118	nerob	98	
	Bemunben 2.		Sangenmeilingen 60
Gelbach 118	gen		Panwerth 56
	Beorgenborn		Parbt 84
Ewighaufen 118 @	derolftein		harheim 69
Enershaufen 50 @	dershasen		partenfels 110
CC CC	biershaufen	46	haffelbach 2. Ufin-
	biefenhaufen	56	gen 115
	irtenroth		Saffetbach U. Beil=
Sachingen 46 (	biroth	118	burg 126
Ralfenbach 104 (S	Blashütten		Saffelborn 115
	obbert	110	hattenheim 53
~	onbersborf		hatterebeim 69
	örgeshaufen		Saufen A. Diez 46
	öreroth		Saufen 21. Saba=
atere 110 G		118	mar 60
Fehl 84 6	rapenect		Saufen v. b. Bobe. 78
Fellerbilln 50 3	ravenwiesbach	115	paufen U. Gelters 110
	rebenroth		haufen U. Ufingen 115
Filfen 42 G			hausen 2. Weben 122
Fifchbach M. Konig. G	renzhaufen		hecholzhausen 104
griftein 75 (S)	riesbeim	69	beddernheim 69
Fischbach M. Langen= &	rosholbach	118	peftrich 72
fdwalbach 78 (5)	roßfeifen		peilbeerscheib 119
Flacht 46 G	udbeim	118	peiligenborn 64
Flammerebach . 50 G	űctingen	46	Deiligenroth See
Fleisbach 63 Gi	ufternbain	64	peimbach 78
Storebeim 67 Gi	utenacter	91	beimborn . mpi 17 56
		1 11 700	11114 117 200

	Seite		Seite		Seite
Beinzenberg	115	Soller	88	Rirbura	57
Beiftenbach	47	Solzappel		Rirdahr	88
Deisterberg	64	Solzhaufen		Rirschhofen	126
Delferefirchen	110			Rleinholbach	119
Hellenhahn	98	Polzhaufen		Rlingelbach	94
Bennethal	122	Mar	122	Rloppenheim	130
Serborn	63	Solzheim		Rölbingen	119
Berbornfeelbad	64	Somberg		Ronigshofen	72
Dergenroth		Porbach)		Ronigstein	75
Heringen	81	Borhausen		Rördorf	91
Herold	94	Sornau		Rorb	57
perfdbach 2.	Gel:	Sorreffen		Rriftel	69
ters	110	Soften	88	Rroppach	57
Berfdbach 21.	Wall=	Bübingen	89	Rrummet	111
merob	119	Büblingen		Runbert	57
Defloch	130	Dütte		Ruhnhöfen	119
Dettenhain	78	Bunbeangen		- / / /	
Beuchelheim		bundeborf	111	€.	
Beugert	56	Sundstadt	115	Eggb	57
Silgenroth		Sundstall	115	Lahr	60
Silgert	110	Sunzel		Laimbach	126
Pillscheid		Buppert		Bangenaubach	50
Dimburg	119			Bangenbach M. S	Q=
himmighofen	94	3	•	chenburg	
Sinterfirchen	84	Ibstein	71	Bangenbach M. M	
Sintermeilinge	n <u>60</u>	Igstabt	67		85
Sintermühten		Illfurth	84	Bangenbach U.	
Hinterwald		Johannisbe	ra 102		126
hirschberg 21.	Diez 47	Irmtraut		Langenbaum	111
Birschberg U.	Ser=	Melbach	47	Bangenbernbach	60
born	64			Langenhahn	85
Hirschhausen	126	R	•	Langenhain	67
Dirtscheid	56	Ractenberg	84	Langenscheib	17
Hirzen	111	Rahlbach		Langenschwalbach	78
Hirzenhain		Ralfofen 2.	. Diez 47	Bangenfeifen	78
Dochheim	66	Ralfofen 21.	Naffau 91	Langhecte	104
Dőd) st		Raltenholzh		Bangschieb	79
Höchstenbach	57	Rammerfor		Bangwiesen	119
Đốhn	84	Rarnhöfen	119	Laubach	115
Pöhr .	88	Rebibach		Laubuseichbach	104
Sölfenhaufen	84	Reltheim	75	Laufenfelben	79
Hömberg	91	Remel	78	Laurenburg	47
Hörbach	64	Remmenau		Lautert	107
Pof	84	Reffelbach	122	Laugenbruden	57
Sofen .	104	Rettenbach		Lenzhahn	72
Bofheim	69	Retternschm	albach 122	Leuterob	88
Sohenroth		Riedrich	53	Liebenscheit	85
Sohenstein	78	Rirberg		Lierschieb	107

1	Geite		Geite		Geite
Limburg M. Sad	ens	Mensfelben	81	Mauroth	79
burg		Merenberg		Neesbach	82
Limbach U. BBebe				Menberoth	64
Limburg		Mertenbach		Menterehaufen	119
Linden		Merzhaufen		Regbach	47
Binbenholzhaufen		Meubt	119	Reudorf	54
Lindschieb		Michelbach M.		Reuenhain	76
Linter	81	gen		Reuhäufel	88
Lipporn		Michelbach U.		Reuhof	122
Lochheim	119			Reuhütte	50
Lochum		Miehlen		Reufirch)	85
Löhnberg		Miellen		Reunthaufen	57
Löhnfeld		Miffelberg		Reuntirchen	99
Lohrheim		Mittelahr	119	Reuftadt	99
Lollichieb		Mittelhattert	57	Reuweilnau	115
Lord)		Mittelheim		Rieb	69
Borch haufen		Mittelhofen		Rieberahr	119
Lorsbach		Mittelfijd bad		Rieberauroff	122
Euckenbach		Möhrenborf		Rieberbachbeim	43
Lübenborf		Möllingen		Rieberbrechen	82
Entershaufen		Möhnstabt		Riederborf	111
1.4	40	Mörlen		Rieberelbert	88
$\mathfrak{M}.$		Möttau		Rieberems	72
Mabemühlen.	64	Mogenborf		Niebererbach	119
Mähren		Moleberg		Rieberfifchbach	95
Malmeneich		Montabaur		Rieberglabbach	79
Mamotebain		Mosbach		Rieberhabamar	61
Manbeln		Moschheim		Rieberhahn	119
Manberbach		Mubenbach		Nieberhattert	57
Mappertshain		Mubershausen		Mieberhöchstabt	76
Marienberg		Mühlbach		Niederhofheim	69
Marienfels		Mühlen		Mieberjoebach	72
Marienhausen		Mundenroth		Rieber = und Db	
Marienrachborf		Münchhausen	64	teftert	107
Marienstadt		Munberebach		Dieberlahnftein	43
Maroth		Münfter 2. So		Nieberlaufen	115
Martenroth		Münster 2. 3		Mieberlibbach	122
Marrburg	42	tel		Niebermeilingen	79
Marrheim		Müschenbach		Niebermörsbach	58
Marzhausen	57	20tu jujenouuj		Nieberneisen	
Massenheim	67	$\mathfrak{N}.$		Miedernhaufen	72
Mauloff		Ranzenbach		Nieberroßbach	α, 12
Marfain		Nasjau	90	Dillenburg	
Mebenbach U. P		Nastätten		Nieberroßbach	χ <u>50</u>
born		Nauheim	82	Sachenburg	α. 58
Medenbach A. Ho		Naunstabt			21.
heim		Nauort		, ,	
Mengerefirchen		Naured	111	Rennerob	orh 72
mengerverenen	120	mater	100	Rieber= u. Dberr	ord 12

win	Seite		Seite	-1,	Seite
Rieberfann	119	Dberrogbach 2.		Pott -	91
Rieberichetb	51		51	Pattum	199
Rieberfelbach	72	Dberroßbach M. S.	a=	Prath	107
Rieberfelters	72		58	Presberg	102
Riebershaufen		Dberrogbach M.	_	Probbach	127
Diebertiefenbach	26.	Rennered	99	Duichen	85
. Sabamar	61	Dberroth M. 36		Pütschbach	120
Diebertiefenbach		ftein	72	D.	مراه ويه ال
. Maffau		Dberroth M. Ren	_		
Rieberwalmena			99	Quirnbach	111
Nieberwalluf		Dberfann	120	N.	37-37
Diebermener		Dberfchelb		Rabenfcheid	64
Dieberzeugheim		Dberfeelbach		Rambach :	130
Rievern		Dberfeltere		Ramfchieb	79
Rifter 2. Sach				Ransbach .	111
a burg		Dbertiefenbach 2.		Ranfel	102
Rifter 2. Renner			95	Rauenthal "	54
Rochern		Dbertiefenbach M.		Redenroth	95
Romborn	119		104	Recenthal	88
Morbenftabt		Dherurfel -		Rete	98
Mordhofen		Dbermalmenach		Reichelsheim !	96
Norten		Dbermalluf		Reichenhach	72
68		Dberweper		Reichenberg .	1100
D.		Dberwies	91		108
Dberahr	. 119	Dberzeugheim		Reichenborn	127
Dberguroff	123	Dberebach		Reifenberg	116
Dberbachbeim		Dbereberg		Reinborn	72
Dberbrechen		Dellingen		Reibenhain	108
Dberelbert		Delebera		Rennerob	98
Dberems		Deftrich		Rettershain	108
Dbererbach		Degingen		Rettert	95
Dberfifdbach					116
Dbergladbach		Dffenbach			. 51
Dberhaid		Dffheim			1 81
Dberhattert		Dhren		Rob am Berg	116
Dberhaufen		Dfriftel		Rob an ber Beil	
Dberhochstabt		Dranienftein		Robenbady	51
Dberjosbach		Orlen		Robenberg	64
Dbertabnftein		Ofterspai		Robenroth	64
Dberlaufen	115	200		Rohnstadt	127
Dberlibbach	123	P.		Roth M. Berborn	64
Dberlieberbach		Vanrob	123	Roth U. Ballmero	
Dbermeilingen		Patereberg		Roth M. Raffau	91
Dbermorsbach		Ptaffenwiesbach		Rothenbach	120
Dbernborf		Pfeiffenfters		Rogenhahn	
Dberneifen		Pfubl		Rückeroth	111
Dbernhain		philppftein			(, , , ,
Dbernhof		Piffighofen	95		99
		3 11.07-1			

Seite	Geite	Seite
Ruckershaufen M.		
Rübesheim 101	Seltand M Saltand 110	Strafeberebach 51
	Selters U. Selters 110 Selters U. Beils	Streithaufen 58
Ruppach 120		String = Margares
	Sespenroth 120	Stringtrinitatis 123
	Seffenbach 111	Stromberg 112
Ruppertshofen 95		Strüth 108
S.	Sierehahn 88	Sulzbach A. Höchft 70
Ealz 120	Simmern 88 Sindlingen 70	Sulzbach A. Naffau 92
	Singhofen 92	
	Sing 65	
	Soben 70	Thalheim 61
		Thron 116
Schabect 104		Tobenberg 85
Schaumburg 47	Soffenheim 70	Treisberg 116
	Springen 79	Trierifdhaufen 111
Edulariana 00	Staffel . 82	Tringenstein 65
	Stahlhofen M.	11.
Schenkelberg 111		
	Stahlhofen 2.	udersborf 65
Schierstein 130		Uebernthal 65
	Stablhofen U.	Unnau 85
Schlangenbab 79		Unterlieberbach. 70
Schloßborn 76	Stangenroth 85	Untershaufen 88
	Staubt 88	Urborf 85
	Steckenroth 123	Usingen 114
	Steeten 105	33.
Schönbach 64	Stein A. Sachens	• •
Schönberg A. Ro=	burg 58	Vielbach 112
nigstein 76	Stein M. Marien=	Villmar 105
Schönberg M. Ma=	berg 85	Bockenhausen 73
	Steinbach M. Dillens	23.
Schönberg A.	burg 51	
	Steinbach M. Bas	Wahlrod 58
Schönborn 48		Wahnscheib 120
Edupbach 105	Steinbach A. Gels	Waigandshain 99
Schwalbach 76		Waldaubach 65
	Steinbruden 51	Balbernbach 61
Schweighausen 91		Balbhausen 127
		Baldmannehaufen 61
Sechehelden 51	Steinfischbach 73	Balbmuhlen 99
Sect 99	Steinsberg 48	Wallau 67
Seeburg 112	Stephanshaufen 102	Wallbach 123
Geelbach A. Naffau 91	St. Coarshaufen 106	Ballenborf 65
Seelbach A. Runfel 105	Stierstadt 76	Ballenfels 65
Seelenberg 116	Stochhaufen 85	Ballrabenftein 73
Seilhofen 64		Walsborf 73

	Geite		Scite		Ceire
Wallmerob	118	Wernborn	116	Wirbelau	105
Wambach .	79	Werschau	82	Wirges	88
Wanscheib	120	Westerburg	99	Wirscheib	112
Masenbach	48	Wefterfeld	116	Mieper	79
Wagelhain .	79	Westernobe	100	Wissenbach	<u>51</u>
Maghahn .	123	Wener M. Runkel	105	Wittgert	112
Wehen	121	Wener A. St. &	0=	Bölferlingen	112
Wehrheim	116	arshausen	108	Wörsborf U.	36=
Beidelbach		Wicker	67	stein	73
Weibenbach	95	Wied	58	Wörsdorf M.	Wall=
Weidenhahn	120	Wiesbaden	129	merob	120
Weilbach	67	Wildsachsen		Wolfenhausen	105
Weilburg	125	Wilhelmedorf	116	Wollmerschied	102
Weilmünster	127	Willingen		Würges	73
Weinahr		Willmenroth		Bürzenborn	88
Weinbach		Willsenroth		Wüstems	73
Beiperfelden		Winden U. Naffat	1 92	0	
Weisel	108	Winden U. Ufir		3.	
Weistirchen	76	gen	116	Zehnhausen U.	Ren=
Weisenberg		Wingert	58	nerob	100
Welkenbady		Wingsbach		Behnhaufen U.	Wall=
Wellmid)		Winkel	102	merod	120
Welschneudorf		Winkelbach	58	Beileheim	70
Welterob		Winkels		3immerfchied	92
Weltersburg		Winnen		Zinnhain	<u>85</u>
Wengenroth		Wintershof	58	Born	79
Weroth	120	Winterwerb	44	Zürbach	112

# Namens = Verzeich nif.

· A.	Seite		Geite		Seite
Mbel, P.	171	Muer, 3. P.	23. 25	Baum, Ph.	147
		Mugftein, G.		Baum, C.	149
Abt, 3.		Mul, G.		Baumann, U.	
Achenbach, M. C.		Mulmann, 23.		Baumhauer,	
Actermann		Mulmann, 3.		Baufch, 3.	14. 61
Adermann, F. 5.	131	Muft, U.		Baufd, 3.	114
Adermann, 23.	139	Must, E. 23.		Bausch, D.	132
Abam, 3.	30	Ur, 3. 3.		Baufch, U.	139
Mlefeld, G. Ih.	36			Bauger, G.	24
Mhihaufer, D.	58	<b>B.</b>		Banrer, D.	27
Alberti, Th.		Bahr, G.	9	Beauclaire,	L. de
Mibrecht, 2B. 22.			45		135
Mibrecht, Ph.	165	Bar, 23.	169	Becher, C.	18. 129
Muenborfer, 3.	116	Barwolf, U.	9	Becht, D. A.	76
Miler, 3.	36	Barwolf, A. Balbus, 3. G.	14. 82	Becter, 3.	9
Mithen, C.	115	Baldus, 3.	27	Beder, 3. Beder, p.	40
Althen, 3. C.	115	Balbus, 3.	85	Becter, 40.	<b>67</b>
Allmenroder, C.		Baldus, Ch.	84	Becker, U.	<b>42</b>
Allrig, 3. S.	92	Baltus, B.	87	Becker, Ch.	46
Alt, Fr.		Balger, P. D	?. <u>79</u>	Becker, 5. A.	49
Altburger, &.		Balzer, 23.	186	Beder, 3. U.	71
Altgeld, E.	<b>58</b>	Bangert, Ph.	8	Beder, &.	<u>58</u>
Altmann, A.	9	Bangert, Ph. Bangert, 3.	<b>116</b>	Becker, 3.	114
Amman, F.	135	Barbieur, D.		Becker, P.	133
Ammann, Fr.	183	Bargon, 3.	116	Beder, &. 3.	138
Andra, 3. G. 121.			11	Becter, 3.	152
Undree, Ph.					160, 161
Unthes, F.	70	Bastian, 3.		Bedert, G.	126
Unthes, 3. U. 161	.164	Bastian, P.		Beinhauer, C.	
Unthes, G. 161.	164	Balting, A.	55, 156	Bell, A.	140
anthes,	190	Bauch, P.	118	Bellinger, 3.	61
Armact, a. p. 1	4. 55	Bauch, 3.	175	Bellinger, 3.	
Anthes, Armack, A. S. 1. Arnold, J. J.	50	Bauer, G. 2	5. <u>64</u>	Bellinger, 3.	
activity, b. a. v	. 21	Duutt, 34.	101	Bellinger, P.	182
Urnsberger, C. M				Benbel, E.	172
Arthen, 3.		wauer, a.		Benber, E.	9
Arthen, G.		Bauer, A.		Bender, M.	
Usmann, P.	118	Bauer, 20.	187, 198	Benber, C.	116

Seite		Zaito	Geite
m	01/ 2	Seite	e til
Bender, g. 105	Blant, a.	bi Brahm, &	. <u>p.</u> 18
Benber, F. 10.5 Benber, C. 90.163.189 Benber, A. 126 Benber, C. 195	Blab, G.	79 Brand, 28.	99
Bender, a. 126	Blum, &.	36 Brandichei	0, 3. 28. 29
Bender, Q. 195	Blum, 3. 37.	40 Brandichei	0, 8. 3. 23
20611061 01	olum, e.	02	120
Bender, G. D. 192	Blum, C.	143 Braubach,	R. 141
Benner, D. W. 63	Blumer, 3. p.	161 Braun, G.	37
Benner, E. D. 192 Benner, D. W. 63 Benner, Joh. 84	Blum, P. 3.	175 Braun, C.	131. 155
Bernhard, F. 31	v. 6. 15.	28 Braun, 3.	165
Bernhard, Ph. 5. 127	Böhm, L. Böhm, A. Börner, E. Bogler, ph. Bogner, A. Bohn, S.	98 heim, A.	v. 14
Bernhard, Ph. 172	Böhm, A.	146 Breidbach =	Bürres:
Bertram, Ph. 22. 30	Borner, &.	69 heim, Pl	h. <u>3.</u> v. <b>1</b>
Bertram, 23. 121	Bogler, Ph.	43 Breibbach =	Burret.
Bertrand, C. 132	Bogner, A. Bohn, G. Bohn, A. Bommersbeim, P. Bonn, B. Bonn, G.	22 heim W	. v. 7. 74
Bertrand, F. 133	Bohn, S.	167 Greitenbach	), F. 43
Besier, 3. M. 78	Bohn, U.	180 Breitenbach	160
Best, 23.	Bommerebeim, P.	75 Bremfer, 3	. Ph. 79
Beft, 23. 35	Bommerebeim, R.	76 Bremfer, I	). 91
Beftlen, 3. 6. 177	Bonn, 2B.	95 Brenner, 3	. 84
Bette, 5. 140	Bonn, C.	95 Brenner, 3 165 Brentano,	S. 42. 168
Beul, 3. 60	Bonnhorft, 3. v.	26 Brinkmann	. C. 190
Bener, 2B. 152	Bonn, E. Bonnhorst, J. v. Boos, A. Boos, D. A.	8 Bronner, C	5. 167
Beyer, A. 153 Bibra, A. v. 5. 151 Bibra, A. v. 6. 22 Bibra, A. v. 7	B008, C.	22 Brombach	154
Bibra, A. v. 5. 151	B008, D. A.	141 Brouffin, 2	i. 9
Bibra, U. v. 6, 22	Boos Balbect, J. v	. 6 Brud, C.	B. 23, 30
Bibra, A. v. 7			
Bict, Fr. 76	Boos-Balbect G.	v. Bruch, D.	139
Bidel, G. F. 183	7. 33.	34 Brugamanr	. S. 7.11
Bick, Kr. 76 Bickel, E. F. 183 Bickel, E. F. 194 Bickel, E. 196 Bieger, Fr. Ch. 130 Bieter, J. 50 Bierbrauer, S. 58 Bierbrauer, F. W. b. 20 Bierbrauer, B. C. b.	Boose, G. S. 23. 1	39 Brugamann	. W. 31
Bidel, C. 196	Boramann, F. 2.	22 Brunn, E.	80
Bieger, Fr. Ch. 130	Boramann, 5.	36 Brunn, G.	186
Bicler. 3. 50	Bormann, 3. 90.	23 Brunn, R.	55, 186
Bierbrauer, G. 58	Born. S.	24 Brunn.	186
Bierbrauer, F. 2B. p. 20	Born. G. F. W.	31 Brunner. R	97
Bierbrauer, 28. C. n.	Born 5. 1	86 Buchfieb. 20	146
149	Rose (5. n. 5 6 8	34 Buchlieb. &	273 193
98 in % 83 176	Bott M S	21 Bücher. F.	11/4
98ill 98 178	Batt 93	29 Richer Ch.	123
Skill Str.	Bott (S	32 Rücher Ish.	160
Bill, I. 85. 176 Bill, II. 178 Bill, II. 161 Bingel, I. 47 Bingel, I. 96. 92 Bingel, II. 96.	Boutte 6 Ch	16 Riidgen 900	35
Bingel C 916 00	Boulla (8 02	26 Mildaen &	7 (56 52
Bincel (St one	Ronnehura - Ranas-	wo was gen, b.	1 1 1 2
Ringel M	feld, A. v. 5.	34 Bilegen C	163 183
wingty y.	100, 4. 0.	Du Duegen, St	TOO TOO
Bifchleb, G. 170. 171	Reads b	81 Büssen &	Y 65 45
Biemart, C. F.v. 33.37	Diau)i, v. 1	Ka wungti, c.	1.69 (194
Biger, Ph. 56	Brauer, 3.	50	162. 184

Geit		Ceite	e alea
_			Geite
Bullmann. 3. P. 112	Contabl, 8.	102 Dict, H. 122 Dict, J. J.	178
25 attouti, <u>3. 4.</u>	Contabl, 20g.	122 Did, 3. 3.	159
Burbach, 3. S. 5. Burgeff, 3. Burggraf, 5.	Contact, a.	134 Diebel, P.	51
Burggraf, D. 177	Goroeja, a. 25	. 134 Diebrich, C.	144
Burmann, G. D. 131	Corcillus, 3.	110 Diefenbach, &	. 8
20 u o o o o o o o o o o o o o o o o o o	Gramer, a.	8 Diefenbach, 4	
Bush, E. 17. 23 Bush, D. 93 Bush, J. U. 133	Cramer, Q.	20 Diefenbach,	77
2011(a), 3. a. 136	Gramer, E. 28.	23 Diefenbach, 3	78
Busch, 3. A. 160	Gramer, &.	77 Diefenbach, 3	. 119
C.	Cramer, C.	27 Diefenbach, 3	yp. 122
16 " to 14 6	Cras, Ph.	53 Diefenbach, C	109
Cajar, C. 29. 142	Grab, 3.	157 Diefenbach, &	
Cafar, 3. 163. 188	Crecelius, 3. P.	122 Diehl, G. 1 41 Diehl, 3. B.	61. 164
Cajar, W. 190	Creut, &.	41 Dieni, 3. 25.	
Căsar, W. P. 192 Căsar, Isak 191	Greug, 3.	115 Diebm, D.	~ ~ <del>95</del>
Gajar, Slat	Greve, C. C.	22 Diedmann, 3	€. €.
	Cromm, P.	125 124.	
Cafar, C. 164. 193	Gron, G. D.	16 Diel, Ch.	175
Cafar, W. 3. 198	Cunz, Ph. D.	117 Diels, J. S.	94
	Cunz, 21. 5.	132 Diele, C. 3.	
Canftein, R. v. 6. 37		165 Dienst, D.	14. 127
Chelius, &. 23		Dienftbach, 3	. 125
Chelius, F. 36		Dienstbach, M	
Chelius, 28. 36	Dannenberg, C.	154 Diefterweg, 2	l. <u>39</u>
	Daub, W.	176 Diefterwe, F	r. 125
Chelius, F. B. C. 98		40 Dieterich, Ph.	64
	Daufener, C.	174 Dietrich, P.	. 64
Chelius, 2B.	Davis, D.	160 Dietrich, F.	168
Chelius, 28. 191	Debus, 3. P.	64 Dietermann,	
Chomel, V. 40	Deder, 3. C.	31 Diet, D.	9
Christ, 3.	Deder, F. B.	49 Dillmann, W	
Chrift, 3. Ph. 6	Deder, J. W.	192 Dillmann, 3.	176
Chrift, 3. 109	Decoffe, Fr.	23 Dilthen, B. 136 Dilthen, M. 2	68
Christ, C. 187	Debne, G. C.	136 Dinner, W. A	8. <u>197</u>
Christian, 3. 50	Deigman, &. 164	171 Dinges, 3.	72
Christmann, 3.3. 129	Demarer, A.	171 Linges, S.	72
	Denk, C. Ph.	171 Dodel, E. 84 Dodel, 3. E.	30
	Denter, M.	84 2000el, 3. E.	31
	Dern, C. R.	152 Döring, E.	133
Claas, 3.	Dern, G.	136 Döring, 5.	68
Clasmann, 3. 17:	Dernier, P.	43 Döring, 26. 3	
C186, 3. 3. 5	Deubel, F.	141	134
	Deul, D.	19 Döring, Fr.	194
Gloß, G. 4:		161 Dörn, F. 3.	<u>37. 40</u>
		9. <u>60</u> Dörr, E.	35
Coll, C. W. v. 2	Devora, 3. 68.		72
	Devora, P. P. 3		184
Colloseus, 3. 15!	Dick, N.	127 Dombois, C.	83

```
Seite
                                              Seite
                                                                        Geite
                                               187 Faber, G.
120 Faber, A.
                    139 Cibach, &. W.
Dombois, K.
                                                                          28.
Dembois, D. 161 182 Gibt, P.
                                                                          29
Dommermuth, 3. 88 Gichelmann, Dr.
                                               173 Fabricius, C.
                                                                         144
                                               116 Fabricius, Ph.
114 Fabricius, 28.
90 Fagel, v.
Dommershaufen, M.
                          Gifert, 3. P.
                                                                         145
                    107 Giffert, R. 104 Gifler, 2B.
                                                                        150
Dormagen, &.
                                                                          17
                    137 Gigner, 3. 3.
Dormann, G.
                                                75 Saßbender, 2.
                                                                          46
                                              102 Fauft, 3. 28.
115 Fauft, 3.
Dormann, &.
                    159 Gifenbeis, Ch.
                                                                         111
Dreber, G.
                      34 Gift, Ph. P.
                                                                        168
                                                42 Feller, 2B. F. 93. 190
Dreeler, Cb.
                 25. 88 Elberefird, D.
                    159 Elbert, J. P.
187 Elenz, G. P.
166 Eller, J. P.
Dresler, 3.
                                              136 Fenner, n. Fenneberg,
Dresler, D. C.
                                                      R. U. C. M.
                                               128
                                                                         131
                                              105 Ferber, G.
Dr86, 6.
                                                                        143
Dructer, &.
                                                14 Ferber, C.
                      19 Ele, Graf v.
                                                                         149
                                                67 Ferger, G. E. Th. 86
Dübell, &.
                     124 Embs, 2.
                     37 Emmel, G. 137. 138 Ferger, D.
Dumler, C.
                                                                         149
Dünkelberg, S. 3. 134 Emmelius, C. Dünschmann, D. 57 Emmerich, A. Dünschmann, A. 57 Emmerich, E.
                                               82 Fes, P.
                                                                          88
                                               117 Ficteis, 3.
                                                                        139
                                              195 Filfinger, D.
                                                                       179
                      14 Emminghaus, 2B. F.
Duringer, D.
                                        113. 158 Finfler, G.
Dungern, G. X. v. 6. 16
                                                                       141
Dungern, 3. v.
                      11 Emminghaus, 2B. 106 Fifchbach, 3. G.
Dungern, D. v.
                      12 Emfermann, 3. Ph.
                                                    Bifcher, G.
Dungern, 13. 6.v. 7.22
                                               122 Fifcher, Ph.
                                                                    45. 48
                          Enbres, 3.
                                       174. 175 Fifder, Ph.
                                                                          69
                                              193 Fischer, &.
125 Fischer, N.
                          Enbres, C. C.
                                                                        69
Cbel, C. Ph.
                    19 Engelmann, 2.
                                                                          72
                    36 Enferoth, S. G. 50 Fifcher, S. L. 104 Erb, Ph. 127 Fifcher, S. 106 Erlenmeyer, S. F. A. Fifcher, Ch.
Gbel, G.
                                                                        131
Gbel, G.
                                                                  163. 175
Ebenau, F. 23.
                                                                        194
                                   77. 188. 189 Fifcher, Ph.
B. 79 Flach, Ch.
3. P. 125 Flict, C.
              162, 192
                                                                        191
Ebert, 3. 87 Ernft, 28. Ebertshäufer, P. 3. 46 Ernft, 3. P. Eberz, 3. 119 Ernft, 3.
                                                                         18
                                                                         50
                                             126 Flick, A.
24 Flick, G. Ch.
                                                                     83, 85
Cberg, 3. B. 121. 164 Efau, 3. B.
                                                                        187
              195. 196 Efchenauer, R.
                                              88 Bliebner,
                                                                        141
Ebhardt, & 17. 19 Effig, C.
                                              66 Flindt, G. F.
                                                                        19
Ebhardt, S.
                      20 Gulberg
                                              119 Flindt, 23.
                                                                   16, 165
                                              123 Flindt, 3.
37 Flindt, W.
Ebhardt, G. F. F. 34 Guler, D. 3.
                                                                         23
Ed. 23. v.
                     20 Enring, Ch.
                                                                         32
                                         p. E. Flohr, W.
77. 188 Fluck, I. I.
7. 36 Fölir, I.
Edert, U.
                                         D. C.
                                                                        188
                     101 Enring, G.
Edert, 3.
                     173
                                                                        170
                    132 Cyf, C. v. 7. 36 Fölir, 3. 16
160 Cyf, M. v. 7. 34. 39 Föller, 3. 28.
Edart, F. G.
                                                                 167, 173
Gether, C.
                                                                        114
Ebinger, M.
                    173
                                                   Rollenius, G. S. G. 32
Egert, F.
                    123
                                                    Foreit, 2.
                                                                          10
Egert, 3.
                    79 Faber, E.
                                             128 Foreit, 3.
                                                                          10
Eibach, 3. 28.
                  161 Faber, Cb.
                                             22 Forell, &.
                                                                       38
```

	Seite	Seite		Geite
Forell, M. Forst, G. E.	136 Thru	Pro - Pros 3 "	Gerftner, 3.	152
Forff 3. 2.	41.05	(9).	Berfiner, G.	152
Forft, E.	117 Gabel	. 90.	Gera D.	88
Forfter Ch.	12 Gartn	(§). 93 er, §. 32 er, §. 107	Gener. F.	57
Frank, 3.	144 Gartn	er. 3. 107	Giebeler, 3. 3.	153
Frankenfeld, F.		n, M. v. 6. 22		
Franque, B.	53 Gager		Giech, S. Graf	
Franque, 3. B. v			Giehl, Ch.	23
Chans C M	50 (Shail	CF CF 6.9	Riam Dhanslan W	1 1 (16)
Franz, Ph.	141 Gail.	3. 155	Gieße, F. Gieße, F. Gieße, F. Gieße, F. Gieße, F. Gieße, F.	38
Frenerfing. R.	169 Wallo.	Vb. 131	Stefe. 8.	7. 22
Frentid, D.	36 Gaffer	. 26. 165	Siefe. D.	21
Frentsch, A.	36 Gaffer 111 Gath, W. Geibel	©. 125	Bieke F. 12	1. 158
Freneborff, G. F.	M (Seibel	39	Sieke S. 12	4. 158
0.E 17	31 Geihel	. G. 170	Miche &	121
Frensborff, 2.	20 Geis	3. 88	Gieße, F. Gilberg, 3.	104
Freng Schlenberh	on Geile	5. 145	Gilfa, F. v.	8. 146
SPain n	14 Beis	9. 1/11	Bintra Sh 3	: 135
Frenhenhera Ch	40 Beifile	r 7. N. 134, 160	Wirm Schein D.	111
Ottavenorey, eg.	158 Gelhe	rt M6. 126	Chimner ?	20
Fren R	190 Gemn	ier. Fac. 94	(State) of	36
Freitag & M	27 Semn	per Tuft. 95	Mahel M.	85
Frichhöfer (5	161 Semn	ter 3. 122	Chahel Mi	132
Frenz Schlenberh Raih v. Freubenberg, Ch. Freitag, S. U. Freitag, S. U. Freithöfer, C. Friebemann, 3. 3	18 Wemn	or (5. 8	Ginerte P	29
Ortenamin' St w	22 Genth	Ø. 9	Gobecte, &. v.	38
Friedrich, 3.	53 Genth	. 98. 20	Gobecte, 2B.	37
Friedrich, 3. 3.	88 Genth	. 20. 133	Gobecte, 2B.	101
Friebrich (S	159 (Senth	. CS5. 143	Gober, G. Chr.	m. 23
Fries M	88 Genth	. F. 147	Gollner, &. C.	29
Friedrich, G. Fries, P. Fris, J.	61 Genth	S. H 149	Gouner, D. C. 1	
Frige, 28.	7 Genth	. (3).	Gorner, 23. 7	7. 178
Frige, Ch.	130 Genth		Görz, R.	8. 25
Fröhlich, S.	60 Genth	G. 152	Batch 3 DR.	110
Fröhlich, 3.	60 Genth	(E. 153	Charlet & S.	112
Frorath, &.	157 Genth	mh. 183	Gias F	18
Fuchs, 5.	35 Georg	(5h. 29	C 86 2	153
Suche S	58 Georg	M. 87	(% 64 P	2.24
Fuchs, S. W.	62 Georg	. h. 142	(8 8a 36	(000)
Fuche, 3. 4. 63	162 Genta	ρ. 154	(886 CS	32
Outilot St. 45. mil	186 Gerar	3. 3. 33. 134	9673, N. (9611d), T. W. (9611d), T. W. (964, F. (964, F. (964, E. (964, E. (964, E.	32
Fuchs, C.	125 Gerat	3, <u>3.</u> W. <u>134</u> 1, G. 35 r, N. 8	(36A. 3.	113
Fuche. D.	149 (Berbe	r. M. 8	(36g. 37.	153
Fuchs, A.	139 Gerae	ns. 3. %. 137	(Sombert, 1).	88
Fuchs. 21.	178 Gerha	rbt. 3. 3. 123	Combert, 97.	1861
Fuctel, G. F. &.	163 Gerha	rs. 3, 109, 179	Goffmann, M	130
(1)	183 Gerhe	im. 3. 100	Gottfrieb. M.	92
Fürstenrecht, &. v	147 Gerla	d. C. 87	Gotthard, M.	-98
Fuffinger, M.	24 Germ	erebeimer. 3. 102	Gottlieb. R	1499
0				

```
Seite .
                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            Geite
                                                                                                      Geite
                                                                                                      140 Grund, A. G. 122 Handel, E. 147
26 Gucke, A. G. 72 Hannappel, S. B. 118
110 Gucke, A. A. 72 Hannappel, E. 120
110 Gucke, A. P. 116 Hannappel, B. 111
26 Gáll, A. 59 Hannappel, A. 181
   Gottichalt, P.
  Graf, 23.
  Graf, 3. 23.
  Graf, F.
  Grafer, &.
                                                                                                  38 Giebacher, E. 170 Parbt, 3. Ch. 125
141 Guth, Ph. 164. 196 Barbt, F. 125
56 Gunsenheimer, E. 131 Barpel, 3.
   Grafer, R.
 Grafer, P.
Graf, 3. G.
Gran, W.
                                                                                                                                                                                          5. partig, X. C. 169
                                                                                                            50
                                                                                                           36
                                                                                                                                                                                                                                                     partmann, F.
                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            26
                                                                                                                                                                                                                      19 Hartmann, 3. 27
42 Hartmann, D. 189
  Granbhomme, F. 139 Saas, F.
Graf, A. v. 152 Saas, S.
Greb, J. P. 85 Saas, S.
                                                                                                                                                                                                                                   51 hartmann, P. 95. 177
                                                                                                        57 Saae, S. S. E. 24. 139 Sartmann, B. 167.175
  Greeb, F. Gregori, Ph.
Trimm, G. 133 dael, C. 5. C. 5. C. 144 dartmann, G. C. 148 drimm, G. C. 10 daes, A. 167. 175 dartflein, Ch. 181 drimm, G. 10 daes, A. 167. 174 dartmann, G. C. 181 drimm, G. 10 daes, A. 167. 174 dartmannshenn, Ph. C. 181 drimm, G. 183 dael, C. 188 dart, V. 189 daes, A. 189 dart, V. 189 daes, A. 189 dart,    Grimm, 5. R. B. 184
Grimmel, F. 106 Sabeln, M
                                                                                                                                                                                                                           37. 39 Dagfeld, C. S. 8. 137

    Grimm, H. B.
    184

    Grimmel, F.
    106 Padeln, K. v.

    Grimmel, E.B. E. 131 Padeln, C. v.
    34 Papfeld, E.

    Groll, Ph. J.
    137 Pämmerlein, E. 134 Pauld, B.

    Groll,
    160 Pämmerlein

    Groef, F.
    185 Pänle, E. p.

    Groef, J.
    26 Pärtling, J. p.

    Groef, C.
    26 Pagen, F. v.

    Grof, C.
    26 Pagen, G. v.

    Grof, C.
    26 Pagen, G. v.

    Grof, C.
    27 Pagen, G. v.

    Grof, C.
    28 Pagen, G. v.

    Grof, C.
    29 Pagen, G. v.

    Grof, G.
    29 Pagen, G. v.

    Grof, G.
    20 Pagen, G. v.

    G
                                                                                              57 hahn, S. y.
110 hahn, S. y.
117 hahn, yh. h.
110 heder, S. h.
112 heder, S. h.
122 heefer, W. C. E.
110 hahn, h. h.
1123 hegmann, F.
1134 hegmann, F.
1134 hegmann, F.
1135 hegmann, F.
1134 hegmann, F.
1135 hegmann, F.
1136 hegmann, F.
1137 h
   Groß, D.
  Groß, C.
  Groß, D.
  Groß, W.
  Großmann, A.
  Großmann, D.
                                                                                                                                                                                                                                 1. 158 147 Dehn, 3. P. 112
                                                                                                          118 Salben, F. 71. 158
  Groth, G.
                                                                                                           99 halben, D.
  Groth, .
                                                                                                          122 Salben, C. 149 Debner, D. C. X. 96.113
64 Salm, C. 81. 163. 167 Debner, C. Ph. 20
 Gruber, P. C.
  Grűn, 3.
 Grunne, Graf v. 4 175. 182 Dehner, C. C. 186
 Grufing, P. 66. 158 Sammer, F. 97 Beibach, G. M. 125
```

```
Seite ...
                                            Seite ....
                                                                     Seite
                                          146 Silbenbrand, p. G. 3.
Beibel, 3.
                    176 Berget, Ph.
Beil, 21.
                     53 bergt, 3. 2.
                                           132
                                                                      190
beil, P.
beil, 3. P.
beimach, F.
                                             36 hilf, 3. 2. 59. 162.169
                   93 hermann, G.
                 105 hermann 165 hilf, b. 3. 74. 172
37. 40 herrmann, G. C. 194 hilferich, 3.
                    145 hermanni, C. Ph. 172 hilgert, P. 3. 140
Beimad, C.
Beimann, 3. A. Bein, b. M:
                   93 berr, P.
31 herr, R.
                                              69 Sill, F. 138. 150
                                              76 billerich, G.
Beinrich, Ph.
                                              94 bilt, C.
                    169 Bertling, Ph.
                                                                      133
                    119 Berg, D.
                                             136 himmighofen, Ph.
Being, S. U.
Being, G. 118. 120 Berg, 3.
                                             170
                                                   S.
                    136 perzog, N.
164 pes, G. B.
                                             54 Sintel, S.
Beingemann, G.
                                                                      64
Beingemann, .
                                             141 Birich, D.
                                                                     . 26
                                             11 birichberger, M. 47
                    194 Begel, M.
                       Defemer, 3.
                                              69 Pochft, 3.
Beingemann, 3. D.
                                                                 14. 104
                                              26 Bofeld, 28. 162. 185
                    192 Beubel, P.
             138 Beun, C.
109. 158 Beun, A.
                                            26 Bofelb, Th.
157 Bohn, 3. 5.
Beifer, 3.
                                                                      186
Seld, F.
                                                                   83, 85
Beld, 2B. C.
Belgenhofer, 3. 5. 50 Beupel, 3. 4.
                                             50 Söhn, M.
                                                                   115
                                            51 Böhner, F.
184 Polper, B. A.
                                                                      137
Belmrich, 3.
                    151 Beufinger, M. C.
                                                                       23
Beleper, DR.
                     53 Deufinger, B. 76 Deuzerod, B.
                                             194 Bon, G.
                                                                        84
                                              55 Borten, 3.
56 Borter, A.
Demmerle, 3.
                                                                        80
Bemetert, QR. v.
                     28 Beugerod, P.
                                                                       173
Benden, G.
                    126 hewel, Ph.
                                              42 $0of
                                                                        51
                     21 Benbenreich, 2. C. I.
                                                                       12
Benbel, D.
                                                  Doffmann, G.
                    164
                                             132 hoffmann, 28.
                                                                      170
Bendorf,
Bentes, 3.
                    177 Senbenreid, M. E. C.
                                                hofffummer, R.
                                                                      170
Bennemann, 3.
                                             182 Sofmann, F.
                     47
                                                                        19
hennemann, 3. p. 94 hene, E. Bennemann, 3. p. 95 hene, F. B.
                                              11 hofmann, Ph. 66 hofmann, C.
                                                                       24
                                                                        29
                                             90 Hofmann, H.
7 Hofmann, A.
145 Hofmann, S.
                     94 Bener, D.
98 Benmach, W.
penrich, G. 23.
                                                                        38
Benrich, Ch.
                                                                        44
Beng, 3. Ph.
                     64 Benmach, 28.
                                                                       47
                    116 Deymach, A. 153 Pofmann, J. 60
67 Deymach, A. 152 Hofmann, P. 61
93 Deymann, W. 38. 40 Hofmann, J. P. 64
137 Heymann, J. 5. 50 Hofmann, J. P. 98
160 Deymann, J. 86. 163 Hofmann, J. C. 114
Berber, C.
Berber, DR. 3.
Berber, St.
Berber, Ph.
Berbert, 3. A. perborn, G. W.
                                       176. 177 Hofmann, G. 135
5: 76 Hofmann, A. 159
                     96
                     19 hieronimi, D:
                    110 Sieronimi, G.
                                              69 Hofmann, D.
berbst, 3.
perdt, Ch.
                     34 hilb, P. 104. 175
                                                                175. 176
                                              51 hofmann, 23.
                      34 Hild, 3. S.
Bergenhahn, C.
                    157 Hild, 3.
                                             118 Soble, C. F.
Hergenhahn
Bergenröther, U. 179 Bild, D.
                                      164. 196 Soble, F. A.
Berget, &. 2B.
                    153 Silbenbrand, C. 66 Bolbach, G. M. p. 36
berget, &.
                25. 30 Silbenbrand, 28. 52 Golbach, Fr. v. 36
```

	Geite	Ceite		Geite
Bolbach, Fr. v.	128 Sunel	3, 121	Red. 3. 3.	198
polbach, L. v.	28 Cahort	11/191	Read S	1110
Hou, 3.	01 Tahert	86	Reim (S	36
Golland Mi	114 Franher	(5 9ft 26	Rec, S. F. Regel, C. Reim, G. Reim, U. Reim, G. 55. 11	90
Holland, Ph.	110 Clanhad	8 140	Prim C KK 11	19 10K
polly, 3.	TIV Stellord,	140	7 V.	100 100 m
Dol3, 203,	7 3 [fel, 3.	0	Dainer C Mh	40
Bolghauer, 3.	137 Sperbaus	T, <u>S.</u> 2	Beinen C (Sh	œ 101
Horihauer, S. Hombad, S. G. Hoppe, S. G. Boppe, S. Horn, A. Horn, Ph. Horn, Gorn, G. Ph. Horifmann, E. Horifmann, S. Horifmann, S. Horifmann, S.	on Const	T, 40. 20	Stelper, J. Cy.	8. 121
pombaa, C.	Junght,	യ. <u>എ</u> . 188	Reuer, g. e. a	119
Soppe, 3. 3. 8.	Laa Jung, &	. 9	Reuer, a.	37. 40
Poppe, 3. 4. 32	. 193 Jung, A	- <u>58</u>	Reuer, 3. a.	72
Horn, U.	75 Jung, S	75	Reller, G.	127
Horn, Ph.	98 Jung, U	118	Reller, F. 20.	138
Horn, G. Ph.	99 Jung, F	. 55	Reller, G. F. 7	1. 187.
Horstmann, E.	19 Jung, 20	. 132	19	4, 195
porstmann, 28.	32 Jung, A	3. <u>141</u>	Rempf, S.	84
porftmann, G.	22 Jung	1 157	Rern, 3. DR.	. 0111
porftmann, 3.	68 Jungblut	, U. 14 130	Rern, 3	2.5111
Horitmann, &. Horitmann, &. Horitmann, &. Hommerid, &. Hommerid, R. Hommerid, R.	88 Jufti, C	29	Rern, 3. U.	112
Bummerich, 3.	88 Jufti	164	Refler, 92.	111155
Bummerid, R.	110	6	Regler,	118
Bummerid, I.	111	30.	Refler, D.	101
Summer, 3.	- 87 Rabeid.	3. V. 123	Refler, P	102
Buth. %. 26.	28 Rampier	3. 187	Rett. E.	135
Dümmerich, T. Duth, K. A. Duth, K. A. Duthfteiner, M. Duthfteiner, W. Duthfteiner, K. Sacobi, P. A. Sacobi, P. A. Säger, T.	183 Raf. Ch	110	Rettenbad. 906	154
Suthfteiner, 3. 9	. 136 Rab. F.	- 91	Reul. 3.	25 61
Suthsteiner DR	36 Rahiman	n. 6. 78	Reul 33.	88
Suthsteiner &	143 Raifer.	t. ut 778	Reutner.	101
Suchlerment O.	Paifer	79	Porol 3	Sis
3.	Paifer	7 7 g1	Pilian 7 91	190
Facobi 90 0	0.1 Paifor	nh 114	With G	H5
Facchi 91	194 Paifer	110	oth C	150
Facobi W 160	174 Cairen	201. 110	Still, C.	100
30000, 25. 100	79 Caisan	3 157	Sinfat C	: 70
Thom or	115 Paifer	104	Birth m (Sh	90
Saget, S.	130 Oale	<u>. 184</u>	minist on	00
Sager, 20.	150 Bath	50 150	Stirley 3. In	1.100
Sager, &.	100 Rait, O.	29. 108	Kirjajoaum, e.	166
Janotha, a.	2 Kallevor	n, <u>s.</u>	Riffel, F. 8	6, 108
Idenroth 111	. 120 Kattenno	mer, 3. 170	Kipel, G.	185
Jedeln, F.	35 Raiter, 1	43	Riffel, F. E. G	185
gettein, a.	183 Karbadi.	a. 107	Rlarner, R.	325 a 78
Jedeln, 2B. C. Ilgen, 3. Dr. C.	g. 86 Rasper,	<b>e</b> . <b>4</b> . 46	Rlarner, Ph.	*** 9 <u>79</u>
Jigen, 3. W. C.	197 Rauth,	a. <u>3.</u> 135	Klärner, 3.	79
Bocket, ph. 3.	186 Rayser,	<b>ა</b> . 26	Klamberg, W. Klau, D. 3.	e. 35
Bolt, E.	66 Rect, L.	31	Mau, Q. 3. 8	6. 177
Jöckel, Ph. 3. Soft, E. Soft, G. Soft, W. 24. 12 Joufeaume, W.	104 Rect, F.	140	Rleber, 3.	69
30ft, 23. 24. 12	9. 181 Red, G.	74	Rice,	09119
Joupeaume, 21.	139 Red, C.	M. 139	Rlees, 3, U.	98

```
Seite
                                                                                                                                                                                                                                               Geite
                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              Geite
                                                                                                         23 Röppler, M.
88 Körner, G. P.
            Rlein, G. A.
                                                                                                                                                                                                                                                     134 Rühn, G.
                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     98
          Klein, 3.
                                                                                                                                                                                                                                          121 Kuhn, G.
                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                140
                                                                                                            98 Körpen, A.
                                                                                                                                                                                                                                            101 Runtler, F. 82 Runtler, 3.
           Rlein, G.
          Rlein, F. 3. 178 Kolb, P. D. Rlein, C.283.90.189 198 Rolb, R.
                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       84
                                                                                                                                                                                                                                 133 Künsberg, Freifer. v. 13
160 Künftler, I. 9
196 Kürtel, M. 76
118 Küfter, H. 133
144 Küfter, M. 133
          Rleinschmidt, G.Z. 131 Kolb, R.
Rlepper, Z. P. 29 Kolb, C.
Rleutgen, F. 109. 111 Kollig,
      Rleutgen, F. 109, 111 Kollig,
Rlingenbiel, F. 45, 155 Kompfe, F.

174 Kopp, G.

Rlippel, H.

129 Kopp, E.

136 Kugelmann, M.

139

Rlippel, H.

129 Kopp, E.

135 Kuhl, A.

138

Rugelmann, M.

139

Rugelmann, M.

139

Rugelmann, M.

139

Rugelmann, M.

139

Rugelmann, M.

130

Rugelmann, M.

130

Rugelmann, M.

131

Rught, A.

132

Rugelmann, M.

133

Rught, A.

134

Rught, A.

135

Rught, M.

136

Rugelmann, M.

137

Rught, A.

138

Rught, M.

139

Rught, M.

130

Rught, M.

130

Rught, M.

131

Rught, M.

132

Rught, M.

134

Rught, M.

135

Rught, M.

136

Rught, M.

138

Rught, M.

139

Rught, M.

130

Rught, M.

130

Rught, M.

131

Rught, M.

132

Rught, M.

134

Rught, M.

138

Rught, M.

138

Rught, M.

138

Rught, M.

138

Rught, M.

139

Rught, M.
Rnorzer, F.
Knopp, T.
Knorr, T. H.
Robbe, W. A.
Robbe, M.
                                                                                                         23 Krah, C.
10 Krah, Ch.
        Roch, A.
Roch, <u>3.</u> E.
                                                                                                                                                                                                                                                 97 Ruß, U.
                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   177
                                                                                                17. 18 Rrancher, I.
                                                                                                                                                                                                                                        132
                                                                                                  17. 18 Kranger, 2. 132 (2. 133 (2. 134 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135 (2. 135
        Rod, 3. S.
Rod, 3. C.
Rod, yh.
                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   137
                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             194
                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             60
          Roch, C.
                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                58
          Roch, 2B.
                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     78
   Rod, E. F.
Rod, <u>I.</u> A.
Rod, <u>I.</u>
Rod, <u>W</u>.
                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  165
                                                                                                            169 Kreigner, M. 166 Lange, D. 179 Kremer, G. A. 126 Lange, G.
                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   37. 40
                                                                                                       179 Rremer, G. A. 194 Kremer, A.
                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                135
                                                                                                                                                                                                                                       179 Bangen, &. v.
      Röhler, G.
                                                                                                                                                                                                                                          107 Bangen, G. v. 140
                                                                                                                86 Kremper, 23.
   Röhler, Z. 7. 131 Kres 118 Langenau, C. v. 31
Röhler, Z. 7. 140 Kriegsmann, F. 177 Langenau, C. v. 31
Rölgen, Z. 3. 119 Kring, Z. 9. 51 Langhans, Fr. 70
Rölges, T. 135 Kring, E. 99 Langhais, Fr. 70
                                                                                                                                                                                                                                       71 Langschied, 3.
     König, G.
                                                                                                       9 Kröber, C. W.
169 Kröller, 28.
9. 30 Kroth, C.
   Köpp, A.
Köpp, Ch.
                                                                                                                                                                                                                                                        11 Langsborff, D. 101.158
                                                                                                       23 Krudeberg, G. 147 Bangeborff, C. 74
```

Educt, D. 62 Linbenborn, D. 133 Malm, C. 36 Lauer, D. 62 Linbenfcmidt T. 73 Malm, C. 38 Lauer, G. 107 Linbpaintner, D. D. Manderbach, C. 63 Lauer, G. 107 Linbpaintner, D. D. Manderbach, C. 63 Lauer, G. 107 Linbpaintner, D. D. Manderbach, C. 63 Lauer, G. 107 Linbpaintner, D. D. Manderbach, C. 63 Lauer, G. 107 Linbpaintner, D. D. Manderbach, C. 63 Lauer, A. 137 Lauerbach, K. M. 129 Lins, Et. 45 Manger, A. 124: 196 Lauer, G. D. 115 Lins, C. 101 Marillac, A. v. 149 Lauer, G. B. 115 Lins, C. 101 Marillac, A. v. 149 Lauer, G. B. 115 Lins, C. 101 Marillac, A. v. 149 Lauer, G. P. 135 Lins, C. 101 Marillac, A. v. 149 Lauer, G. P. 135 Lins, C. 101 Marillac, A. v. 149 Lauer, G. P. 135 Lins, C. 101 Marillac, A. v. 149 Lauer, G. P. 135 Lins, C. 101 Marillac, A. v. 149 Lauer, G. P. 135 Lins, C. 101 Marillac, A. v. 149 Lauer, G. P. 136 Lins, C. 101 Marillac, A. v. 149 Lauer, G. P. 136 Lins, C. 102 Marillac, A. v. 149 Lauer, G. P. 136 Lins, C. 102 Marillac, A. v. 149 Lauer, G. P. 130 Lins, C. 102 Marillac, A. v. 149 Lauer, G. P. 120 Marillac, A. v. 149 Lauer, G. Lins, C. 120 Marillac, A. v. 149 Lauer, G. Lins, C. 120 Marillac, A. v. 149 Lauer, G. Lins, C. 120 Marillac, A. v. 149 Lauer, G. Lins, C. 120 Marillac, A. v. 149 Lauer, G. Lins, C. 120 Marillac, A. v. 149 Lauer, G. Lins, C. 120 Marillac, A. v. 149 Lauer, G. Lins, C. 120 Marillac, A. v. 149 Lauer, G. Marillac, A. v. 149 La						
Caute, A. 137	e1:	Seite		Seite		Ceite
Caute, A. 137 156 Kanger, A. 124-196 Cauterbach, K. M. 129 Kins, Et. 45 Manges, A. 88 Cauth, P. 155 Kins, E. 101 Marillac, A. v. 149 Caute, K. 2. 18 Kins, F. 3. 149 Marschall, v. Biebers Caute, K. 2. 155 C. v. 7. 20 Ceate, K. 135 C. v. 7. 20 Ceers, K. 135 C. v. 7. 20 Ceers, K. 135 C. v. 7. 20 Ceers, C. 140 C. v. 10 Ceers, C. 150 C. 150 C. 150 C. 150 Ceers, C. 150 C. 150 C. 150 C. 150 Ceers, C. 150 C. 150 C. 150	2anz. 3.	135	Lindenborn, 4.	. 133	Malm, E.	36
Caute, A. 137 156 Kanger, A. 124-196 Cauterbach, K. M. 129 Kins, Et. 45 Manges, A. 88 Cauth, P. 155 Kins, E. 101 Marillac, A. v. 149 Caute, K. 2. 18 Kins, F. 3. 149 Marschall, v. Biebers Caute, K. 2. 155 C. v. 7. 20 Ceate, K. 135 C. v. 7. 20 Ceers, K. 135 C. v. 7. 20 Ceers, K. 135 C. v. 7. 20 Ceers, C. 140 C. v. 10 Ceers, C. 150 C. 150 C. 150 C. 150 Ceers, C. 150 C. 150 C. 150 C. 150 Ceers, C. 150 C. 150 C. 150	Bauer, S.	62	Linbenschmidt 3	73	Malm, Ch.	· · · · · · · 38
Caute, A. 137 156 Kanger, A. 124-196 Cauterbach, K. M. 129 Kins, Et. 45 Manges, A. 88 Cauth, P. 155 Kins, E. 101 Marillac, A. v. 149 Caute, K. 2. 18 Kins, F. 3. 149 Marschall, v. Biebers Caute, K. 2. 155 C. v. 7. 20 Ceate, K. 135 C. v. 7. 20 Ceers, K. 135 C. v. 7. 20 Ceers, K. 135 C. v. 7. 20 Ceers, C. 140 C. v. 10 Ceers, C. 150 C. 150 C. 150 C. 150 Ceers, C. 150 C. 150 C. 150 C. 150 Ceers, C. 150 C. 150 C. 150	Lauer, 3.	107	Binbpaintner, P	. <b>.</b> .	Manderbach,	©. 63
Caute, A. 137 156 Kanger, A. 124-196 Cauterbach, K. M. 129 Kins, Et. 45 Manges, A. 88 Cauth, P. 155 Kins, E. 101 Marillac, A. v. 149 Caute, K. 2. 18 Kins, F. 3. 149 Marschall, v. Biebers Caute, K. 2. 155 C. v. 7. 20 Ceate, K. 135 C. v. 7. 20 Ceers, K. 135 C. v. 7. 20 Ceers, K. 135 C. v. 7. 20 Ceers, C. 140 C. v. 10 Ceers, C. 150 C. 150 C. 150 C. 150 Ceers, C. 150 C. 150 C. 150 C. 150 Ceers, C. 150 C. 150 C. 150	Lauf. D. 53.	169	158	156	4 to 2	162, 187
Eauter, A. 137	Cout.	66	Binbpaintner, 3	155	Mandler, Ch	
Couterbach, & M. 129 Einz, Et. 45 Manges, I. 88 Couth, D. 115 Einz, E. 101 Marillac, E. v. 149 Cous, K. 62 Estidert, D. 134 Maridall, v. Biebers Cous, K. 77 Eöw zu Steinfurt, Cous, T. 135 E. v. 72 20 ftein, E. 7. 128 Cous, A. 135 E. v. 72 20 ftein, E. 7. 128 Cous, M. 135 Ev de Steinfurt, Cous, M. 129 Ph. v. 120 Martin, I. 10 Cous, M. 120 Ph. v. 120 Martin, I. 10 Cous, M. 120 Cous, M. 120 Martin, I. 120 Cous, M. 120 Cous, M. 120 Martin, I. 120 Cous, M. 120 Cous, M. 120 Martin, I. 120 Cous, M. 120 Cous, M. 120 Martin, I. 120 Cous, M. 120 Cous, M. 120 Martin, I. 120 Cous, M. 120 Cous, M. 120 Martin, I. 120 Cous, M. 120 Cous, M. 120 Martin, I. 120 Cous, M. 120 Cous, M. 120 Martin, I. 120 Cous, M. 120 Cous, M. 120 Martin, I. 120 Cous, M. 120 Cous, M. 120 Martin, I. 120 Cous, M. 120 Martin	Lauter, 2.	137	. 1	156	Manger, A.	124. 196
Ranth, P. 115 kink, E. 101 Marilla, X. v. 149 Rank, W. 2016, K. v. 129 kink, K. v. 120 kiebers kauk, K. 135 k. v. 7. 200 kieinfurt, 135 k. v. 7. 200 kieinfurt, 2017, K. v. 135 k. v. 7. 200 kieinfurt, 2017, K. v. 135 k. v. 7. 200 kieinfurt, 2017, K. v. 135 k. v. 7. 200 kieinfurt, 2017, K. v. 135 k. v. 7. 200 kieinfurt, 2017, K. v. 100 kieinfurt, 2017, K. v. 2018, K. v. 100 kieinfurt, 2017, K. v. 2018, K. v	Canterbach, &. DR.	129	Ling, Gt.	45	Manges, 3.	88
taut, B	Lauth, D.	115	Ling, C.	101	Marillac, I.	b. 149
Eaub, K.	Laus, 23. 5.	18	Ling, &. G.	149	Marschall, v.	Bieber=
Eaut, K. 135 e.v. 20 ftcin, E. 7. 128	Laus, K.	62	Botichert, P.	134	ftein, &.	6.14.28
Bauk, A. 135 E. v. 7. 20 stein, E. 7. 128 Leaur, J. Ph. 43 tow zu Steinfurt, 6 Martin, J. 60 Leeth, E. 135 tow zu Steinfurt, 6 Martin, J. 60 Leeth, E. 135 tow zu Steinfurt, 6 Martin, J. 60 Leeth, E. 135 tow zu Steinfurt, 6 Martin, J. 60 Leeth, E. 135 tow zu Steinfurt, 6 Martin, J. 60 Leeth, E. 135 tow zu Steinfurt, Marr, W. 10 Leeth, E. 179 Ph. v. 5. 15 Wassendah, G. S. v. 26 Lehnhäußer, J. 24 tow, E. 26 Lehnhäußer, J. 28 tow, Eh. 67 Watki, P. 36 Lehr, J. 130 tow, Ph. 16 Watth, D. 24 129 Lehr, J. 130 tow, Ph. 116 Watth, D. 24 129 Lehr, G. D. 21 Lowmel, E. P. 127 Waurer, S. D. 122 Lehr, Ph. E. 132 took, J. Ch. 127 Waurer, J. 120 Lehr, Ph. E. 132 took, J. Ch. 127 Waurer, J. 120 Leibner, E. N. 20 took, J. Ch. 127 Waurer, J. 120 Leibner, E. N. 20 took, J. Ch. 127 Waurer, J. 115 Lung, N. Graf token, G. 14 Waurer, D. 115 Leisen, R. 177 took, J. 180 Leenhard, J. 166 Lucak, J. Ch. 187 Waurer, D. 165 Leenhard, J. 166 Lucak, J. Ch. 187 Waurer, D. 168 Leonhard, J. 180 Wäurer, E. 187 Waurer, D. 108 Leonhard, J. 180 Wäurer, E. 187 Waurer, D. 108 Leenhard, J. 180 Wäurer, D. 24 157 Waure, D. 108 Leenhard, J. 180 Wäurer, D. 24 157 Wareimer, M. 189 Leen, C. L. 18 Wäurer, D. 24 157 Wareimer, D. 118 Leen, C. L. 18 Wäurer, D. 24 157 Wareimer, D. 118 Leen, C. L. 180 Wäurer, D. 24 157 Wareimer, D. 118 Leen, C. L. 180 Wäurer, D. 24 157 Wareimer, D. 118 Leen, C. L. 180 Wäurer, D. 24 157 Wareimer, D. 108 Leen, C. L. 181 Waurer, D. 24 157 Wareimer, D. 118 Leen, C. L. 182 Wagbeburg, B. 21.27 Wan, J. 61 Leen, C. L. 183 Walver, C. T. 184 Wareimer, D. 118 Leenhedeer, J. 184 Walver, D. 27 Weedel, Ph. Chr. 47 Leenhedeer, J. 185 Walvertsweutville Leenhedeer, J. 187 Walvertsweutville Leenhedeer, J. 188 Walvertsweutville Leenhedeer, J. 189 Walvertsweutville Leenhedeer, J. 189 Walvertsweutville Leenhedeer, J. 189 Walvertsweutville Leenhedeer, J. 180 Walvertsweutville Leenhedeer, J. 180 Walvertsweutville Leenhedeer, J. 180 Walvertsweutville Leenhedeer, J. 180 Walvertsweutville Leether, J. 180 Walvertsweutville Leether, J. 180 Walvertsweutville Lee	Laus, F.	77	Bow gu Steinfu	rt,	Marschall, v.	Bieber=
Laur, J. Ph. 43 & 60 du Steinfurt, Gartin, J. 60 Leeres, E. 135 & 50 du Steinfurt, Martin, J. 61 Leeres, E. 135 & 50 du Steinfurt, Mart, W. 10 Leeres, E. 179 Ph. v. 5. 15 Wassenbach, S. S. v. Lehmann, G. G. 11 & 50 v. E. 26 Lehnhäußer, J. 24 & 50 v. E. 26 Lehnhäußer, J. 24 & 50 v. E. 26 Lehnhäußer, J. 26 & 5. 22 Lehnhäußer, J. 26 & 50 v. J. 26 Lehr, J. 130 & 50 v. J. 25 Watthy, D. 24 Leop, Ph. E. 132 & 50 v. J. 25 Watthy, D. 24 Leop, Ph. E. 132 & 50 v. J. 25 Watthy, D. 24 Leop, Ph. E. 132 & 50 v. J. 27 Watthy, D. 24 Leop, Ph. E. 132 & 50 v. J. 27 Wauter, G. D. 127 Wauter, G. D. 128 Leop, Ph. E. 132 & 50 v. J. 29 Wauter, E. D. 129 Wauter, E. D. 172 Leopharer, E. M. 20 & 50 v. J. 20 Watter, G. D. 10 Wauter, E. D. 172 Leopharer, E. M. 20 & 50 v. J. 20 Wauter, G. J. J. 20 Wauter, J. 20	Laus, A.	135	e. v.	7. 20	ftein, G.	<b>7.</b> 128
Reber, W. 135 Edw 3u Steinfurt, Marr, W. 10 Regener, T. 179 Ph. v. 5. 15 Massenda, S. S. v. Lehmann, G. G. 11 Edw, E. 26 Lehnhäußer, T. 34 Edw, Eh. 67 Mathi, P. 36 Lehr, G. 115 Edw, A. 75 Matthy, D. 36 Lehr, G. 130 Edw, Ph. 116 Wathes, Ph. 244 129 Lehr, H. 126 Edw, A. 9. 125 Maul, Ph. 244 129 Lehr, H. 132 Loos, T. C. P. 127 Maurer, S. 5. 44 129 Lehr, H. A. 20 Loos, T. C. P. 127 Maurer, S. 5. 44 129 Lehr, H. A. 20 Loos, T. C. P. 127 Maurer, S. 5. 44 129 Lehr, H. A. 20 Loos, T. C. P. 128 Maurer, D. 172 Leiningen Wester: Lorsbach, A. 21 Maurer, D. 172 Leiningen Wester: Lorsbach, A. 21 Maurer, D. 172 Leiningen Wester: Lorsbach, A. 21 Maurer, D. 175 Leisener, T. M. 106 Cob, Tas. 157 Maurer, P. 105 Leisener, T. M. 106 Cob, Tas. 45 Maurer Lennig, T. 139 Ludwig, D. 94 Maurer, D. 108 Leonhardt, T. 139 Ludwig, D. 94 Maus, D. 94 Leonhardt, T. 139 Ludwig, D. 94 Maus, D. 94 Leonhardt, T. 130 Maturer, C. 92 Mareimer, Ph. 108 Leer, C. E. 18 Maurer, D. 24, 157 Mareimer, D. 91 Leer, C. W. 22 Magdeburg, S. 117 May, T. D. 91 Leer, C. W. 28 Magdeburg, S. 117 May, T. D. 91 Leer, C. W. 185 Leer, C. M. 107 Mahr, Ch. T. 27 Meetel, Ph. Ghr. 47 Leeren, E. Kürst v. d. 13 Mahr, T. M. 36 Leeren, E. Kürst v. d. 13 Mahr, T. M. 36 Leeren, E. Kürst v. d. 13 Mahr, T. M. 36 Leeren, E. Kürst v. d. 13 Mahr, T. M. 36 Leeren, E. Kürst v. d. 13 Mahr, T. M. 36 Leeren, E. Kürst v. d. 13 Mahr, T. M. 36 Leeren, E. Kürst v. d. 13 Mahr, T. M. 36 Leeren, E. Kürst v. d. 13 Mahr, T. M. 36 Leeren, E. Kürst v. d. 13 Mahr, T. M. 36 Leeren, E. Kürst v. d. 13 Mahr, T. M. 36 Leeren, E. Kürst v. d. 13 Mahr, T. M. 36 Leeren, E. Kürst v. d. 13 Mahr, T. M. 36 Leeren, E. Kürst v. d. 13 Mahr, T. M. 36 Leeren, E. Kürst v. d. 13 Mahr, T. M. 36 Leeren, E. Kürst v. d. 13 Mahr, T. M. 36 Leeren, E. Kürst v. d. 13 Mahr, T. M. 36 Leeren, E. Kürst v. d. 13 Mahr, T. M. 36 Leeren, E. Kürst v. d. 13 Mahr, T. M. 36 Leeren, E. Kürst v. d. 13 Mahr, T. M. 36 Leeren, E. Kürst v. d. 13 Mahr, T. M. 36 Leeren, E. Kürst v. d. 13 Mahr, T. M. 36 Leeren, E. Kürst v. d. 13 Mahr, T. M. 36 Leeren,	Laur. 3. 96.	43	Bom zu Steinfu	rt,	Martin, 3.	60
Ceeres, E.       135 Eőw du Steinfurt,       Marr, W.       10         Lechnhäußer, T.       29 Ph. v.       5. 15 Massenda, S. S. v.       5. 22         Lechnhäußer, T.       28 Edw, E.       26 Mathi, P.       36         Lechr, G.       115 Edw, M.       75 Watth, D.       36         Lechr, G.       126 Edw, A.       9. 125 Wauth, D.       36         Lechr, G.       5. 2       20 Coos, J. Ch.       16 Mathes, Ph.       24 129         Lechr, H.       20 Coos, J. Ch.       127 Maurer, S.       9. 127 Maurer, S.       9. 172         Lechr, Ph. E.       132 Loos, J. Ch.       100 Maurer, S.       9. 172         Lechr, Ph. E.       20 Loos, J. Ch.       100 Maurer, Ch.       77         Lechrer, C. M.       20 Loos, J. Ch.       100 Maurer, Ch.       77         Lechrer, M. G. Graf       Loben, E.       14 Maurer, D.       115         Lechrer, M.       13 Logen, E.       14 Maurer, D.       105         Lechrer, M.       136 Loos, J.       157 Maurer, D.       105         Lechrer, M.       136 Loos, J.       134 Maurer, D.       105         Lechrer, M.       138 Loos, J.       134 Maurer, D.       147 Maurer, D.       147 Mauser, J.       147 Mauser, J.       148	Leber, MB.	81	E. v.	6	Martin, 3.	<b>61</b>
eegener, I. Beynann, G. G.       179       Ph. v.       5       15       Massenbach, G. S. v.       22         kehnhäußer, I. Gehr, G.       24       köw, Eh.       67       Nath, P.       36         kehr, G.       115       köw, Ph.       15       Matth, P.       36         kehr, J. Ph.       126       köw, Ph.       15       Matth, Ph.       39         kehr, J. Ph.       126       köw, Ph.       125       Matth, Ph.       32         kehr, G. Ph.       22       kommel, E. Ph.       127       Matth, Ph.       32         kehr, G. Ph.       23       kommel, E. Ph.       127       Mautee, Ph.       24       120         kehr, Ph.       L. 20       koos, J. Ch.       127       Mauteer, S. Ch.       128       Mauteer, S. Ch.       129       Mauteer, S. Ch.       120       Mauteer, S. Ch.       127       Mauteer, S. Ch.       128       Mauteer, Ph.       126       Mauteer, S. Ch.       127       Mauteer, S. Ch.       128 </td <td>Beers, &amp;.</td> <td>135</td> <td>Bom gu Steinfu</td> <td>rt, '6</td> <td>Marr, W.</td> <td>10</td>	Beers, &.	135	Bom gu Steinfu	rt, '6	Marr, W.	10
Rehnhäußer, S. 84 & 8w, Eb. 67 Mathi, P. 36 Pehr, G. 115 & 8w, E. 15 Watthy, D. 36 Pehr, S. 115 & 8w, U. 75 Watthy, D. 24: 129 Pehr, S. 30 & 6w, Ph. 116 Mathes, Ph. 24: 129 Pehr, G. 5. 23 Commel, C. D. 127 Mauter, S. 5. 112 Wall, Ph. 20: 200 Pehr, H. C. 132 & 200 f. F. 100 Mauter, Eb. 77. Peiningen & Wester & Sorsbach, U. 21 Maurer, D. 115 Watthy, D. 120 Peiningen & Wester & Sorsbach, U. 21 Maurer, D. 115 Watthy, D. 24: 129 Pehr, G. A. 20 & 200 f. Fr. 100 Maurer, Eb. 77. Peiningen & Wester & Sorsbach, U. 21 Maurer, D. 115 Watthy, D. 24: 129 Peiningen & Wester & Sorsbach, U. 21 Maurer, Eb. 77. Peiningen & Wester & Sorsbach, U. 21 Maurer, D. 115 Watthy, D. 24: 129 Peiningen & Wester & Sorsbach, U. 21 Maurer, Eb. 77. Peiningen & Wester, S. W. 166 & Och, Tak. W. 21 Maurer, D. 115 Watter, D. 105 Watter, D. 108 Watter, D. 24: 157 Watseimer, D. 108 Watter, D. 24: 157 Watseimer, D. 116 Wester, E. 21 Magdeburg, B. 21: 27 Wat, S. D. 91 Watter, D. 24: 157 Watseimer, D. 116 Wester, W. 126 Watter, D. 24: 157 Watseimer, D. 126 Wester, E. 164: 165 Wagdeburg, E. 21: 177 Watseimer, D. 126 Wester, E. 164: 165 Wagdeburg, E. 27 Westel, Ph. 102 Watter, D. 107 Wath, Eb. F. 23 Westel, Ph. 126 Wester, E. 164: 165 Wagdeburg, E. 27 Westel, Ph. 102 Wester, E. 164: 165 Watter, D. 24: 157 Watseimer, Dh. 126 Wester, E. 164: 165 Watter, Dh. 126 Wester, E. 164: 165 Watter, Eb. F. 22 Watter, Ph. 126 Wester, Eb. 164: 165 Watter, Dh. 126 Watter, Dh.	Legener, 3.	179	90h. v.	5. 15	Maffenbach,	3. S. v
Rehnhäufer, S. 84 com, Eh. 67 Mathi, P. 36 Rehr, G. 115 com, A. 75 Matthy, D. 39 Lehr, S. 130 com, Ph. 116 Wathes, Ph. 244 129 Lehr, H. 6. 132 cook, F. 125 Maul, Ph. 322 Lehr, Ph. C. 132 cook, F. 100 Maurer, S. 5. 14 12 Lehr, N. C. 132 cook, F. 100 Maurer, F. 172 Leiningen Westers coroland, A. 21 Maurer, T. 115 Lung, A. G. Graf coroland, A. 21 Maurer, T. 115 Leisen, R. 177 cok, F. 157 Maurer, P. 105 Leiner, F. M. 106 cok, Tas. 45 Maurer, P. 105 Leiner, F. M. 106 cok, Tas. 47 Maus, J. 94 Lennig, F. 108 M. 108 Leonhard, F. 108 M. 108 Leonhard, F. 108 M. 108 Leonhardt, F. 128 Maurer, C. 24 157 Marsiemer, Ph. 108 Ler, F. L. 131 Magdeburg, B. 21.27 Man, F. 116 Ler, F. M. 28 Magdeburg, F. 117 Man, F. 118 Ler, F. M. 29 Mahr, F. M. 128 Man, Ph. Ph. 126 Ler, C. T. 164 165 Magdeburg, F. 27 Medel, Ph. Chr. 47 Leren, E. Kürst v. d. 13 Mahr, F. M. 27 Leren, E. Kürst v. d. 13 Mahr, F. M. 27 Leren, E. Kürst v. d. 13 Mahr, F. M. 27 Leren, E. Kürst v. d. 13 Mahr, F. M. 28 Leiber, F. 107 Mahr, F. M. 36 Leifer, P. 10. 138 Malapert-Neufville Leifer, M. 102 Leifer, M. 102 Leifer, M. 102 Leifer, M. 102 Leifer, M. 103 Leifer, M. 104 Leifer, M. 104 Leifer, M. 104 Leifer, M. 105 Leifer, M. 105 Leifer, M. 105 Leifer, M. 106 Leifer, M. 106 Leifer, M. 106 Leifer, M. 10	Lebmann, G. G.	11	Löw, E.	26	400 - 100	5. 22
kehr, G. 115 kbw, A. 75 Watthy, S. 39 kehr, T. 39h. 126 kbw, Yh. 116 Wather, H. 122 watter, G. H. 23 kommel, G. P. 127 Waurer, S. H. 122 kehr, Ph. E. 132 kook, J. Ch. 99 Waurer, T. P. 172 keiningen Wester C. N. 20 kook, J. Ch. 100 Waurer, Ch. 772 keiningen Wester C. N. 20 kook, J. Ch. 100 Waurer, Ch. 772 keiningen Wester Coken, C. 14 Waurer, H. 772 kook, J. 157 Waurer, P. 105 keiser, J. M. 106 kok, Tak. 47 Wauser, P. 105 Wester, M. 106 kok, Tak. 47 Wause, J. 94 kennig, J. 139 kudwig, P. 94 Wause, J. 94 kennig, J. 139 kudwig, P. 94 Wause, J. 94 kennhard, N. 57 koohhard, J. 57 Wateren, C. 134 Wause, J. 94 kennhard, J. 57 Waurer, C. 92 Wause, J. 108 Waurer, C. 92 Warbeimer, H. 108 Waurer, C. 92 Warbeimer, H. 108 Waurer, C. 92 Warbeimer, M. 108 Waurer, C. 92 Warbeimer, M. 108 ker, K. L. 131 Wagbeburg, B. 21.27 War, J. 61 ker, R. L. 131 Wagbeburg, B. 21.27 War, J. 61 ker, L. 49 les Wagbeburg, S. 117 Way, J. S. 91 ker, K. 49 les Wagbeburg, S. 117 Way, J. S. 91 ker, K. 49 les Wagbeburg, S. 117 Way, J. S. 91 ker, K. 49 les Wagbeburg, S. 117 Way, J. S. 91 les Ker, K. 49 les Wagbeburg, S. 117 Way, J. S. 91 les Ker, K. 49 les Wagbeburg, S. 117 Way, J. S. 91 les Ker, K. 49 les Wagbeburg, S. 117 Way, J. S. 91 les Ker, K. 49 les Wagbeburg, S. 27 Weetel, Ph. Chr. 47 Walapert-Reuspille Ker, J. 164 los Wagber, K. 117 Way, J. S. 161 keyenbecker, J. 87 Waisapert-Reuspille Wester, W. 36 Weetel, B. 161 keyenbecker, J. 175 Walapert-Reuspille Wester, K. 38 Walapert-Reuspille Wester, K. 38 Walapert-Reuspille Wester, K. 38 Weinecke, K. 161 Wester, K. 46 Weinerke, K. 161 Wester, W. 162 Weinerke, K. 161 Wester, W. 162 Weinerke, K. 161 Wester, K. 162 Weinerke, K. 163 Weinerke, K. 164 Weinerke, K. 165 Wein	Bebnbaußer, 3.	84	Low, Ch.	67	Mathi, P.	36
tehr, \$\frac{S}{S}\$ ph. 126 chr, \$\frac{S}{S}\$, \$\frac{D}{S}\$.  \begin{align*}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc	Lehr. 3.	115	Löw, M.	75	Matthn,	39
Lehr, S. Ph. 126 &6w, S. P. 125 Maul, Ph. 1220 Lehr, G. H. 23 Lommel, C. D. 127 Maurer, S. H. 125 Lehr, Ph. C. 132 Loos, J. Ch. 100 Maurer, Eb. 77 Leiningen & Westers Loosbach, A. 21 Maurer, Eb. 77 Leiningen & Westers Loosbach, A. 21 Maurer, D. 115 Leifen, N. 177 Loo, J. W. 157 Leisener, J. W. 166 Loo, Jak. 45 Maurer 120 Lemp 146 Lucas, J. L. 134 Maus, D. 94 Lennig, L. 198 Ludwig, D. 94 Maus, J. 94 Lennig, B. 108 Leonharb, A. 108 Leonharb, J. 64 Mack, J. 134 Maus, D. 94 Leonharb, J. 93 März, J. 110 Maureimer, D. 91 Leukel, J. 180 Mäurer, D. 24. 157 Marseimer, Ph. 46 Ler, K. L. 31 Magbeburg, B. 21. 27 Map, J. D. 126 Ler, R. E. 164. 165 Magbeburg, B. 21. 27 Map, J. D. 94 Ler, W. C. 164. 165 Magbeburg, D. 27 Meetel, Ph. 126 Leren, E. Kürst v. d. 13 Mahr, Eb. F. 23 Meetel, Ph. 102 Leiser, J. 167 Malapert-Reusville Leyenbecter, J. 178 Malapert-Reusville Leiser, J. 165 Maulapert-Reusville Leiser, J. 167 Malapert-Reusville Leiser, J. 167 Malapert-Reusville Leiser, J. 167 Malapert-Reusville Leiser, J. 167 Malapert-Reusville Leiser, J. 168 Malapert-Reusville Leiser, J. 169 Malapert-Reusville Leiser, J. 161 Malapert-Reusville Leiser, J. 161 Malapert-Reusville Leiser, J. 161 Malapert-Reusville Leiser, J. 161 Malapert-Reusville Leiser, J. 162 Malapert-Reusville Leiser, J. 163 Malapert-Reusville Leiser, J. 164 Malapert-Reusville Leiser, J. 165 Malapert-Reus	Lebr. S.	130	Löw, Ph.	116	Mathes, ph.	24: 129
Rehr, G. H. 23 Commel, E. P. 127 Maurer, S. H. 129 Keiner, Ph. C. 132 Cook, Fr. 100 Maurer, T. P. 172 Keiningen Westers Corsbach, A. 21 Maurer, T. 1145 burg, A. G. Graf Dorf, T. Cok, T. 14 Maurer, P. 105 Cosen, T. 14 Maurer, P. 105 Cosen, T. 14 Maurer, P. 105 Cosen, T. 157 Maurer, P. 105 Cosen, T. 158 Mause, T. 159 Cosen, T. 159 Mause, T. 159	Pehr. 3. 906.	126	8ow, 3. 9.	125	Maul, Ph.	JE .50 20
kehr, ph. C. 132 book, S. Ch. 99 Maurer, T. P. 72 keiningen Wessers burg, A. G. Graf Coken, E. 14 Maurer, D. 115 burg, A. G. Graf Coken, E. 14 Maurer, D. 115 von 13 kohen, E. 157 Maurer, D. 105 keisener, T. M. 106 koh, Tak. 47 Mause, T. 91 kennig, A. 136 kudwig, D. 94 Maus, T. 91 kennig, A. 138 kudwig, D. 94 Maus, T. 94 kennig, A. 138 kudwig, D. 94 Maus, T. 94 kennig, A. 138 kudwig, D. 94 Maus, T. 94 kennig, B. 108 keonhard, A. 57 keonhard, T. 57 keonhard, T. 58 keonhard, T. 59 keonhard, T. 180 Maurer, C. 92 Marheimer, H. 180 keonhard, T. 180 Maurer, C. 92 Marheimer, H. 160 ker, E. 18 Maurer, D. 24 157 Marseimer, D. 91 ker, K. L. 18 Maurer, D. 24 157 Marseimer, M. 189 ker, K. L. 18 Maurer, D. 24 157 Marseimer, A. 189 ker, K. L. 197 Mahr, Ch. F. 117 Mah, T. D. 91 ker, M. C. 164 165 Magdeburg, D. 21 27 Medel, Ph. Chr. 47 kerhendeder, T. 197 Mahr, Ch. F. 23 Medel, Ph. 102 kerhendeder, T. 187 Malaperts-Neuspille kerhendeder, T. 187 Malaperts-Neuspille kerhendeder, T. 187 Malaperts-Neuspille kerhendeder, T. 188 Malaperts-Neuspille kerhendeder, T. 188 Malaperts-Neuspille kerhendeder, T. 189 Malaperts-Neuspille kerhendeder, T. 180 Malaperts-Neuspille kerh	Bebr. 3. 5.	23	Lommel, C. D.	127	Maurer, G.	5.46 12
Beidner, E. A. 20 8006, Fr.  Leiningen & Wester & Sorbach, A. 21 Maurer, T. 115  burg, A. G. Graf & Sosen, E. 31 Maurer, D. 115  von 13 Eosen, T. W. 106, T. 45 Maurer, P. 105  Leisen, R. M. 106 Eos, Tak. 47 Mause, T. 94  Lemp 146 Eucas, T. k. 134 Maus, H. 108  Lennig, A. 135 Ludwig, D. 94 Maus, H. 108  Lennig, A. 136 Ludwig, D. Maus, H. 108  Leonhard, A. 57  Leonhard, A. 57  Leonhard, A. 57  Leonhard, A. 180 Mäurer, E. 92 Mareimer, Eb. 91  Leutel, J. 180 Mäurer, E. 92 Mareimer, H. 10  Leutel, J. 180 Mäurer, E. 92 Mareimer, H. 120  Letr, E. W. 22 Magbeburg, W. 21.27 May, J. 61  Letr, L. W. 49. 185  Letr, C. H. 165 Magbeburg, B. 21.27 May, J. 61  Letr, E. W. C. 164. 165 Magbeburg, B. 21.27 May, J. 61  Letr, E. W. C. 164. 165 Magbeburg, B. 21.27 May, J. 61  Letr, E. W. C. 164. 165 Magbeburg, B. 27 Meetel, Ph. 126  Letr, E. M. C. 164. 165 Magbeburg, B. 27 Meetel, Ph. 102  Letr, Ch. 197 Mahr, Eh. F. 23 Meetel, Ph. 102  Letr, Ch. 197 Malapert=Reusville  Letrer, C. Fürst v. d. 13 Mahr, F. W. 36 Meetel, B. 161  Letrer, C. Take C. 164 Malapert=Reusville  Letrer, C. Take C. 164 Malapert=Reusville  Letrer, C. Take C. 164 Malapert=Reusville  Letter, T. 167 Malapert=Reusville  Letter, T. 168 Malapert=Reusville  Letter, P. 10. 138 Malapert=Reusville  Letter, P	Lebr. Mb. C.	132	2008, 3. Ch.	99	Maurer, 3.	P. : 12
Beiningen & Wester & Sorsbach, A. 21 Maurer, I. 115 burg, A. G. Graf Cohen, E. 14 Maurer, D. 115 von 13 Fosen, E. 157 Maurer, P. 105 Leisener, A. M. 106 Coh, I. 47 Maus, I. 105 Leisener, A. M. 106 Coh, I. 47 Maus, I. 105 Lemp 146 Lucab, I. 134 Maus, D. 94 Lennig, A. 198 Ludwig, D. 94 Maus, I. 94 Lennig, A. 108 M. Maus, D. 94 Leonharb, A. 57 Leonharb, I. 57 Leonharb, I. 64 Mack, I. 10 Mareimer, Ch. 91 Leonharbt, I. 93 Märk, I. 10 Mareimer, D. 91 Leutel, I. 180 Mäurer, E. 92 Marheimer, Mh. 46 Ler, E. B. 28 Magbeburg, B. 21 27 May, I. 189 Ler, C. G. 164 165 Magbeburg, B. 21 27 May, I. 126 Ler, B. C. 164 165 Magbeburg, E. 71 Meetel, Ph. 126 Leren, E. Fürst v. d. 13 Mahr, Eh. 8. 23 Meetel, Ph. 126 Leren, E. Fürst v. d. 13 Mahr, Eh. 8. 23 Meetel, Ph. 102 Leren, E. Fürst v. d. 13 Mahr, Eh. 8. 23 Meetel, Ph. 102 Leiber, I. 167 Malapert-Reufville Leiber, I. 167 Malapert-Reufville Leiber, I. 168 Malapert-Reufville Leiber, I. 165 Malapert-Reufville Leiber, I. 164 165 Malapert-Reufville Leyenbedter, I. 167 Malapert-Reufville Leyenbedter, I. 167 Malapert-Reufville Leiber, I. 167 Malapert-Reufville Leiber, I. 168 Malapert-Reufville Leiber, I. 168 Malapert-Reufville Leiber, I. 168 Malapert-Reufville Leiber, I. 168 Malapert-Reufville Leiber, I. 102 I. v. 6 Meininger, B. 165 Reininger, B. 166 Reininger, B. 165 Reininger, B. 165 Reininger, B. 165 Reininger, B. 166 Reininger, B. 165 Reininger, B. 166 Reininger, B. 165 Reininger, B. 166 Reininger, B. 105 Reininger,	Leibner, C. M.	20	2006, Fr.	100	Maurer, Ch.	77.
burg, N. G. Graf Copen, E. 14 Maurer, H. 105 von 13 Copen, E. 157 Maurer, P. 105 Leifen, N. 177 Cob, A. 28. 157 Maurer, P. 105 Leifen, N. 106 Cob, Tak. 47 Mause, J. 94 Lemp 146 Eucas, L. 134 Maus, H. 94 Lennig, A. 139 Ludwig, P. 94 Maus, H. 94 Lennig, A. 139 Ludwig, P. 94 Maus, J. 94 Lennig, A. 139 Ludwig, P. 94 Maus, H. 94 Leonhard, A. 57 Leonhard, B. 64 Mack, A. 46 Mareimer, Ch. 91 Leonhardt, A. 93 März, K. 110 Mareimer, H. 91 Leufel, J. 180 Mäurer, E. 22 Mareimer, M. 46 Ler, C. E. 18 Mäurer, E. 24. 157 Marfeimer, M. 46 Ler, L. M. 49. 185 Ler, R. C. 164. 165 Magdeburg, B. 21.27 Man, A. 61 Ler, E. W. 28 Magdeburg, E. 7. 117 May, L. 5. 91 Ler, C. E. 197 Mahr, Ch. F. 23 Meetel, Ph. Ghr. 47 Leren, E. Fürst v. d. 13 Mahr, F. W. 36 Meetel, Ph. 102 Leren, E. Fürst v. d. 13 Mahr, F. W. 36 Meetel, Ph. 102 Leren, E. Fürst v. d. 13 Mahr, F. W. 36 Meetel, Ph. 102 Lefer, P. 10. 138 Malapert-Neufville Lieber, M. 102 K. v. 6. 21 Meethous, F. 91 Liefer, P. 10. 138 Malapert-Neufville Liefer, M. 102 Liefer, M. 102 Liefer, M. 102 Liefer, M. 103 Liefer, M. 104 Liefer, M. 105 Liefer, M. 104 Liefer, M. 105 Liefer, M. 106 Liefer, M. 106 Liefer, M. 107 Liefer, M. 108 Liefer	Beiningen = Mefter		Lorsbach, M.	21	Maurer, 3.	115
bon 13 Lohen, X. W. 157 Maurer, P. 105 Leifen, N. 177 Loh, X. 45 Maurer 120 Leifen, N. 106 Loh, Tak. 47 Maus, J. 94 Lennig, X. 139 Ludwig, P. 94 Maus, J. 94 Lennig, X. 108 Leonhard, V. 57 Leonhard, X. 57 Leonhard, X. 93 März, X. 100 Mareimer, E. 91 Leonhard, X. 93 März, X. 110 Mareimer, E. 91 Leonhard, X. 93 März, X. 100 Mareimer, E. 91 Leonhard, X. 180 Mäurer, E. 92 Marheimer, Ph. 466 Ler, E. 18 Mäurer, E. 92 Marheimer, Ph. 466 Ler, L. 49 185 Ler, X. 49 185 Ler, X. 6. 164 165 Magdeburg, B. 21.27 Man, X. 61 Ler, C. B. 197 Mahr, Ch. F. 117 Man, X. 6. 91 Leren, E. Fürst v. d. 13 Mahr, F. B. 36 Medel, Ph. 102 Leren, E. Fürst v. d. 13 Mahr, F. B. 36 Medel, Ph. 102 Leren, E. Fürst v. d. 13 Mahr, F. B. 36 Medel, B. 161 Leyenbedter, X. 87 Maisad, X. 113, 116 Meder, B. 36 Lefer, P. 10. 138 Malapert-Neufville Leiser, P. 10. 108 Malapert-Neufville Leiser, P. 108 Mal	burg. 21. 3. 31	af	Logen, C.	14	Maurer, 5.	115
Leifen, N. 177 Coh, A. 45 Maurer 120 Leisener, A. W. 106 Coh, Tak. 47 Maus, J. 94 Lemp 166 Eucas, A. E. 134 Maus, H. 94 Lennig, A. 139 Ludwig, H. 94 Maus, J. 9. 108 Leonhard, A. 57 M. Maus, A. 9. 108 Leonhard, A. 57 M. Maus, J. 108 Leonhard, A. 64 Mack, A. 46 Mareimer, Ed. 91 Leonhardt, A. 180 Mäurer, E. 92 Marbeimer, H. 91 Leonhardt, A. 180 Mäurer, E. 92 Marbeimer, H. 91 Leer, E. 180 Mäurer, E. 92 Marbeimer, H. 46 Leer, E. 180 Mäurer, E. 92 Marbeimer, A. 139 Leer, E. 31 Magdeburg, B. 21.27 May, J. 61 Leer, E. W. 22 Magdeburg, E. 117 May, J. H. 126 Leer, A. 49. 185 Leer, M. C. 164. 165 Magbeburg, E. 117 May, J. H. 126 Leer, E. Türft v. d. 13 Mahr, Eh. F. 23 Meckel, Ph. 102 Leeren, E. Fürft v. d. 13 Mahr, Eh. F. 23 Meckel, Ph. 102 Leeren, E. Fürft v. d. 13 Mahr, Eh. F. 23 Meckel, Ph. 102 Leeren, E. Türft v. d. 13 Mahr, Eh. F. 23 Meckel, Ph. 102 Leeren, E. Türft v. d. 13 Mahr, Eh. F. 23 Meckel, Ph. 102 Leeren, E. Türft v. d. 13 Mahr, Eh. F. 23 Meckel, Ph. 102 Leeren, E. Türft v. d. 13 Mahr, Eh. F. 23 Meckel, Ph. 102 Leeren, E. Türft v. d. 13 Mahr, Eh. F. 21 Meckel, Ph. 102 Leeren, E. Türft v. d. 13 Mahr, Eh. F. 21 Meckel, Ph. 162 Leeren, E. Türft v. d. 13 Mahr, Eh. F. 21 Meckel, Ph. 162 Leeren, E. Türft v. d. 13 Mahr, Eh. F. 21 Meckel, Ph. 162 Leeren, E. Türft v. d. 13 Mahr, Eh. F. 22 Meckel, Ph. 162 Leeren, E. Türft v. d. 13 Mahr, Eh. F. 22 Meckel, Ph. 162 Leeren, E. Türft v. d. 13 Mahr, Eh. F. 21 Meckel, Ph. 162 Leeren, E. Türft v. d. 13 Mahr, Eh. F. 22 Meckel, Ph. 162 Leeren, E. Türft v. d. 13 Mahr, Eh. F. 22 Meckel, Ph. 162 Leeren, E. Türft v. d. 13 Mahr, Eh. F. 23 Meckel, Ph. 162 Leeren, E. Türft v. d. 13 Mahr, Eh. H. 24 Leeren, E. Türft v. d. 13 Mahr, Eh. H. 24 Leeren, E. Türft v. d. 13 Mahr, Eh. H. 24 Leeren, E. Türft v. d. 13 Mahr, Eh. H. 24 Leeren, E. Türft v. d. 13 Mahr, Eh. H. 24 Leeren, E. Türft v. d. 13 Mahr, Eh. H. 24 Leeren, E. Türft v. d. 13 Mahr, Eh. H. 24 Leeren, E. Türft v. d. 14 Leeren, E. T	non	13	Logen, 3. 23.	157	Maurer, P.	105
Seiser, I. W. 106 Cob, Tak. 47 Maus, I. 91 Cemp 146 Eucas, I. 134 Naus, I. 91 Naus, I. 91 Cenh, W. 139 Eudwig, H. 94 Maus, H. 94 Maus, I. 95 Maus, I. 96 Maus, I. 96 Maus, I. 97 Maus, I.	Leifen, D.	177	808. 3.	45	Maurer	. 120
kemp       146       Lucas, I. E.       134       Maus, H.       94         kennig, I.       139       Lubwig, H.       94       Maus, I.       108         Leonhard, N.       57       M.       Maus, I.       108         Leonhard, I.       57       Mack, I.       46       Mareimer, Eb.       91         Leonhardt, I.       93       März, I.       110       Mareimer, E.       91         Leonhardt, I.       180       Mäurer, E.       92       Markiemer, H.       46         Leonhardt, I.       180       Mäurer, E.       24       157       Mareimer, Eb.       91         Leonhardt, I.       180       Mäurer, E.       92       Markiemer, H.       46         Leer, E.       18       Mäurer, E.       24       157       Mareimer, H.       46         Leer, E.       28       Magbeburg, B.       21.27       Man, I.       5.       91         Leer, L.       49       185       Magbeburg, B.       21.27       Man, I.       5.       91         Leer, E.       164       165       Magbeburg, B.       27       Meetel, Ph. P.       125         Leer, E.       Mareimer, Eb.       36       Meetel, Ph.	Beisner, 3. Dr.	106	Los. Jaf.	47	Maus, 3.	91
Bennig, I. 136 Eudwig, H. 94 Maus, I. N. 94 Leonhard, A. 57 M. Maus, I. I. I. I. I. Maus, I. I. I. I. Maus, I. I. I. I. I. Maus, I.	Lemp	146	Eucas, 3. 8.	- 134	Maus, 5.	94
Leonhard, A. 57 Leonhard, A. 64 Leonhard, A. 64 Leonhard, A. 65 Leonhard, A. 66 Leonhard, A. 6	Lennia. 3.	139	Ludwig, S.	94	Maus, 3. 1	94
Keonhard, A.       57       Mast, A.       Maus, C. T.       171         Keonhard, J.       64       Mack, A.       46       Mareimer, Eb.       91         Kenkel, J.       180       Mäurer, E.       92       Mareimer, H.       46         Ker, E.       18       Mäurer, E.       92       Marfeimer, A.       189         Ker, K. E.       31       Magdeburg, W. 21.27       May, J.       61         Ker, E. W.       22       Magdeburg, W. 21.27       May, J.       61         Ler, L.       49.       185       Magbeburg, E.       71       May, Ph.       126         Ler, Eh.       197       Mahr, Sh.       23       Meckel, Ph.       102         Leren, E. Fürft v. d.       13       Mahr, Eh.       36       Meckel, Ph.       102         Leven, E. Fürft v. d.       13       Mahr, Eh.       36       Meckel, Ph.       102         Leven, E. Fürft v. d.       13       Mahr, Eh.       36       Meckel, Ph.       102         Leven, E. Fürft v. d.       13       Mahr, Eh.       36       Meckel, Ph.       102         Leven, E. Fürft v. d.       13       Mahr, Eh.       36       Meckel, Ph.       102         Lieber	Lenz. 2B.	108	000		Maus, 3. 5	. 108
Ceonhardt, S.       64 Mack, A.       46 Mareimer, Eh.       91         Leonhardt, S.       93 März, S.       110 Mareimer, Hh.       46         Leufel, S.       180 Mäurer, E.       92 Marheimer, Mh.       46         Ler, E.       18 Mäurer, E.       22 Mapheimer, Mh.       46         Ler, E.       28 Magbeburg, W.       21.27 Mah, S.       61         Ler, E.       28 Magbeburg, E.       117 Mah, S.       61         Ler, N.       49. 185       185 May, Ph.       91         Ler, B.       6. 164. 165 Magbeburg, E.       27 Mectel, Ph.       91         Ler, E.       197 Mahr, Sh.       23 Mectel, Ph.       102         Ler, E.       Fürft v.       0. 13 Mahr, F.       23 Mectel, Ph.       102         Leeren, E.       Fürft v.       0. 13 Mahr, F.       36 Mectel, Ph.       102         Lieber, S.       167 Malapert=Reufville       Meffert, W.       46         Lieber, D.       10. 138 Malapert=Reufville       Meinecke, Fr.       0         Liefer, P.       10. 138 Malapert=Reufville       Meinecke, Fr.       0         Rieke, J.       P.       102 J. v.       6 Meininger, B.       45	Leonbard, 2.	- 57	wc.		Maus, C. 3	171
Cenharbt, I.       93 Marz, I.       110 Mareimer, H.       91         Leukel, I.       180 Mäurer, E.       92 Marbeimer, Ph.       46         Ler, E. E.       18 Mäurer, D.       24. 157 Marfeimer, A.       189         Ler, E. W.       22 Magbeburg, W. 21.27 Man, I.       3.       61         Ler, E. W.       22 Magbeburg, E.       117 Man, I.       5.       91         Ler, E. W.       28 Magbeburg, E.       27 Medel, Ph.       91       126         Ler, M.       197 Mahr, Eb. F.       23 Medel, Ph.       102         Leren, E. Fürft v. d.       13 Mahr, F. W.       36 Medel, B.       161         Leyenbeder, J.       87 Maibad, J. 113, 116 Meber, B.       36       36         Lieber, J.       125 M. C. v.       6.       21 Mehlbaus, F.       36         Lieber, J.       125 M. C. v.       6.       21 Mehlbaus, F.       31         Liefer, P.       10. 133 Malapert-Neufville, Meineite, Fr.       9       Meineite, Fr.       9	Leonhard, S.	64	Mack. 3.	46	Mareimer, @	h. 91
Leukel, S. 180 Mäurer, E. 92 Marheimer, Ph. 466 Ler, E. E. 18 Mäurer, S. 24. 157 Marfeimer, A. 189 Ler, F. E. 31 Magdeburg, W. 21.27 Mah, S. 61 Ler, E. W. 49. 185 Ler, A. 49. 185 Ler, Eh. 197 Mahr, Eh. F. 23 Medel, Ph. 126 Ler, Ch. 197 Mahr, Eh. F. 23 Medel, Ph. 102 Leren, E. Fürft v. d. 13 Mahr, F. W. 36 Medel, B. 161 Leyendecker, J. 167 MalapertsKeufville Lieber, F. 107 MalapertsKeufville Lieber, F. 108 MalapertsReufville Lieber, P. 10. 138 MalapertsReufville, Weinecke, Fr. 9 Lied, Fr. D. 102 F. v. 6 Meininger, B. 45	Leonbarbt. 3.	93	Mark. 3.	110	Mareimer, 4	91.
Ber, G. E. 18 Mäurer, G. 24. 157 Marfeimer, A. 189. 185. 21.27 May, J. 61. 22 Magdeburg, W. 21.27 May, J. 61. 22 Magdeburg, G. K. 117 May, J. H. 126. 22 Magdeburg, G. K. 117 May, J. H. 126. 22 Magdeburg, G. K. 117 May, H. H. 126. 27 Medel, Ph. T. 126. 28 Magdeburg, G. 27 Medel, Ph. T. 126. 28 Medel, Ph. T. 126. 29 Medel, Ph. T.	Lenfel. 3.	180	Maurer, C.	92	Marbeimer,	Db. 46:
Ber, K. E. 31 Magbeburg, W. 21.27 May, I. 61. Ler, E. W. 28 Magbeburg, E. F. 117 May, I. 5. 91. Ler, N. 49. 185 Ler, W. C. 164. 165 Magbeburg, S. 27 Meckel, Ph. 126 Ler, E. H. 197 Mahr, Eh. F. 23 Meckel, Ph. 102 Leren, E. Fürst v. d. 13 Mahr, F. W. 36 Meckel, B. 161 Lerenbecker, I. 87 Maibady, I. 113. 116 Meder, W. 36 Lieber, I. 165 Matapert-Reufville Lieber, I. 175 W. C. U. v. 6. 21 Methylaus, F. 81 Lefer, P. 10. 138 Matapert-Neufville, Meinecke, Fr. 9 Lieb, I. V. 102 I. v. 6 Meininger, B. 45	Per. 6. 2.	18	Maurer, 5. 24	. 157	Marfeimer,	L. 139
Ler, E. W. 22 Magbeburg, E. K. 117 May, J. 5. 91 Ler, A. 49. 185 Ler, W. 6. 164. 165 Magbeburg, H. 158 May, Ph. D. 126 Ler, Eh. 197 Mahr, Eh. K. 27 Medel, Ph. 6ftr. 47 Leren, E. Fürst v. d. 13 Mahr, K. W. 36 Medel, Ph. 102 Leren, E. Fürst v. d. 13 Mahr, K. W. 36 Medel, B. 161 Leyenbeder, J. 167 Malaperts Neufville Lieber, J. 175 W. G. A. v. 6. 21 Mehlbaus, K. 81 Lefer, P. 10. 133 Malaperts Neufville, Weinerte, Fr. 9 Lies, J. P. 102 J. v. 6 Meininger, B. 45	Ber & P.	31	Maabeburg, 2B.	21, 27	Man. 3.	61
Ler, N. 49. 185 Ler, W. E. 164. 165 Magbeburg, H. 27 Medel, Ph. Chr. Ler, Eh. 197 Mahr, Eh. 3. 36 Medel, Ph. 102 Leren, E. Fürst v. d. 13 Mahr, F. W. 36 Medel, Ph. 102 Levenbecker, J. 87 Maidadh, I. 113. 116 Meber, W. 36 Lieber, J. 167 MatapertsKeufville Lieber, J. 175 W. G. A. v. 6. 21 Mehlhaud, F. 81 Liefer, P. 10. 138 Malapert-Reufville, Reinecke, Fr. 9 Lied, J. P. 102 J. v. 6 Meininger, B. 45	Per. P. 28.	28	Magbeburg, G.	K. 117	Man, 3. 5.	91 .
Ler, W. C. 164. 165 Magbeburg, H. 27 Medel, Ph. Chr. 47 (er, Ch. 197 Mahr, Ch. K. 23 Medel, Ph. 102 (er, M. K. K. 36 Medel, Ph. 102 (er, K. 36 Medel, Ph. 161 (er) (er) (er) (er) (er) (er) (er) (er)	Per. M. 49.	185		158	Man, Ub. T	126
er, Ch. 197 Mahr, Ch. F. 23 Meckel, Ph. 102 Leven, E. Fürst v. d. 13 Mahr, F. W. 36 Meckel, B. 161 Levenbecker, I. 87 Maibadh, I. 113, 116 Weber, W. 36 Lieber, I. 167 Malapert=Keufville Weffert, W. 46 Lieber, I. 175 W. E. A. v. 6, 21 Mehlbaus, F. 81 Liefer, P. 10. 138 Malapert=Keufville, Weinecke, Fr. 9 Lies, J. P. 102 I. v. 6 Meininger, B. 45	Per. 28. 6. 164.	165	Magbeburg, 5.	27	Medel, Db.	Chr. 47
Eeren, E. Fürst v. d. 13 Mahr, F. W. 36 Meckel, B. 161 Leyendecker, J. 87 Maibad, J. 113. 116 Meber, W. 368 Lieber, J. 167 Malapert-Neufville Meffert, W. 466 Lieber, J. 175 W. E. A. v. 6. 21 Mehlhaus, F. 81 Luffer, P. 10. 138 Malapert-Neufville, Meinecke, Fr. 9 Lied, J. P. 102 J. v. 6 Meininger, E. 45	Per Ch.	107	Mahr. Ch. %.	23	Medel, Dh.	102
Lepenbecker, J. 87 Maibad, J. 113, 116 Meber, W. 36° Lieber, J. 167 Malapert-Neufville Meffert, W. 46° Lieber, J. 175 W. G. A. v. 6, 21 Mehlhaus, F. 81° Liefer, P. 10. 138 Malapert-Neufville, Neinecke, Fr. 9 Lies, J. p. 102 J. v. 6 Meininger, B. 45°	Peren. G. Rürft n.	5. 13	Mabr. F. 213.	. 36	Mectel, B.	161
Lieber, J. 167 Malaperts Neufville Meffert, W. 46- Lieber, J. 175 W. G. A. v. 6. 21 Mehlhaus, F. 81- Liefer, P. 10. 138 Malapert-Neufville, Reinecke, Fr. 9. Lies, J. p. 102 J. v. 6 Meininger, B. 45	Levenbecker.	87	Maibad, 3. 11	3. 116	Meber, 23.	36
Lieber, J. 175 W. G. A. v. 6, 21 Mehlhaus, F. 81 Liefer, P. 10. 138 Malapert-Neufville, Meinecke, Fr. 9. Lies, J. p. 102 J. v. 6 Meininger, B. 45	Lieber, 3.	167	Malavert=Reufv	ille	Meffert, 23.	46
Liefer, p. 10. 138 Malapert-Reufville, Meinette, Fr. 9. fies, 3. p. 102 S. v. 6 Meininger, B. 45	Lieber. 3.	175	23. 3. 21. p.	6, 21	Meblhaus. R	81
Lies, 3. P. 102 3. r. 6 Meininger, B. 45	Liefer 90. 10.	138	Malapert=Neufp	ille.	Meinecte, Kr.	. 9
F. 101 M. 1.	Lies. T. M.	102	3. v.	6	Meininger, 2	3. 45
	* 1.0/ 37 3V.		N. 4.			

```
      Seite
      Seite
      Seite
      Seite

      Meister, P.
      .54
      Meyer, G.
      103
      Müller, G.
      .76

      Meister, J.
      .113
      116
      Meyer, K.
      .130
      Müller, G.
      .85

      Meister, D.
      .161
      Michel, T.
      .63
      Müller, D.
      .91

      Meister, G.
      .172
      Michel, B.
      .69
      Müller, D.
      .92

      Meister, G.
      .171
      Michel, Ph.
      .107
      Müller, D.
      .101

      Meldjor, H.
      .181
      Michel, A.
      .108
      Müller, D.
      .102

      Melior, A.
      .103
      Mieg, F.
      .11
      Müller, F.
      .104

      Melior, F. B.
      .135
      Mieg, F.
      .11
      Müller, D.
      .107

      Melior, G. Eb.
      .185
      Midfack, J. P.
      .77.78
      Müller, D.
      .107

      Mellor, G. Eb.
      .185
      Midfack, J. P.
      .77.78
      Müller, D.
      .110

      Mellor, G. Eb.
      .185
      Mildfack, J. P.
      .77.78
      Müller, D.
      .110

      Mellor, G. Eb.
      .185
      Miller, D.
      .110
      <
                                                                                                                                                                Seite -
                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       Seite
                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          Geite
             Menshengen, K. v. 4 Modr, N. 53, 168, 169 Müller, E. A. 137
Mensler, E. 153 Modr, Ch. 83, 84
Müller, W. 151
Merfels, 119 Modr, M. 138 Müller, W. 151
Mergeler, E. 132 Mohr, M. 138 Müller, W. 148
Mergeler, G. 132 Mohr, M. 138 Müller, G. 149
Merkel, Ph. 72 Mohr, T. 42, 168 Müller, G. 53, 162, 169
Merz, H. 24 Mollier, D. E. 7 Müller, G. 155, 156
Merz, H. 185 Molly, L. 186 Müller, G. 155, 156
Merz, H. 185 Molly, L. 196 Müller, H. 180
Metternich 120 Molly, N. 196 Müller, H. 181
Mehler, T. 188 Moos, T. J. 50 Müller, H. 179
Mehler, G. 16 Morenhoffen, L. v. 34 Mülot, E. 113, 194
Mehler, G. 121 Morik, J. P. C. 31 Münzel, H. 179
Mehler, G. 121 Morik, J. P. C. 31 Münzel, H. 37
Mehler, G. 122 Moureau, H. 3.
Meeutt, H. 118 Mosley, H. 108 Munfel, J. R. 169
Meutt, J. 128 Moureau, H. 3.
Meurer, J. M. 188 Müller, G. 144 Muth, J. 165
Meurer, J. M. 118 Müller, G. 144 Muth, J. 165
Meurer, J. M. 118 Müller, G. 144 Muth, J. 165
Meurer, J. M. 118 Müller, M. 144 Muth, J. 175
Meurer, J. Manuel, M. 160 Müller, M. 145
Meurer, J. Manuel, J. 160 Müller, M. 145
Meurer, J. M. 160 Müller, M. 144 Muth, J. 175
Meurer, J. Manuel, M. 160 Müller, M. 145
Meurer, J. Manuel, J. 160 Müller, M. 148
Muth, J. 165
Meurer, J. Manuel, M. 160 Müller, M. 148
Muth, J. 165
Meurer, J. Manuel, M. 160 Müller, M. 149
Muth, J. 165
Meurer, J. Manuel, M. 160 Müller, M. 149
Muth, J. 165
Meurer, J. Manuel, M. 160 Müller, M. 149
Muth, J. 175
Meurer, J. Manuel, M. 160 Müller, M. 149
Muth, J. 175
Meurer, J. Manuel, M. 160 Müller, M. 140
Muth, J. 165
Meurer, J. Manuel, M. 160 Müller, M. 140
Muth, J. 165
Meurer, J. Manuel, M. 160
Müller, M. 160 Müller, M. 140
Muth, J. 165
Meurer, J. Manuel, M. 160
Müller, M.
               Meurer, I.
Meurer, A.
Meyer, J.
                                                                                                                                                                                              160 Müller, M.
160 Müller, W.
                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             14 Mylius, C. 26, 27
           Meurer, A. 160 Müller, W. 20 N.
Meyer, J. 10 Wüller, E. 38 N.
Meyer, G. 10 Müller, R. 44 Nabouceur, W. 35
Meyer, G. 78 Müller, F. 50 Nathan, G. 144
Meyer, G. 78 Müller, F. 50 Nathan, W. 160
Meyer, E. 79 Müller, F. 50 Nathan, W. 160
Meyer, G. 79 Müller, F. 51 Nauendorf, A. v. 6.33
Meyer, G. 24 Müller, A. 57
```

Ceite Ceite Ceite
Rauendorf, W. v. 7.37     Olfenius     27. 28     petst, G. & 142       Rebendorf, C. Q Opel, J. G. & Beuser, J. A. 99     82 Heuser, J. A. 99       Reeb, H. B. 108     Oppet, W. 197     Pfabler     155       Reffendorf, P. W. 108     Oppermann, W. A. 139     Pfaff, J. W. 63     63       Rebler, E. F. 135     Oppermann, H. 47     Pfarrius, J. W. 192
Wehenhorf & O Onel & B and Meufer & X 00
Week 6 00 Onel W 107 Mehler 156
Weffenharf M M 108 Onnermann W 3 120 West C M 62
Rehler, C. F. 135 Oppermann, S. 47 Pfarrius, 3. 28. 192
Rehler, C. F. 135 Oppermann, D. 47 Pfarrius, 3. 28. 192
Rehler, E. F. 135 Oppermann, D. 47 Pfarrius, J. 28. 192 Reibhöfer, J. J. 91 Orth, J. 51 Pfeifer, A. 108 Retter, J. P. 28 Orth, J. 67 Pfeifer, F. C. J. v.
Retter, 3. P. 28 Drth, 3. 67 Pfeifer, F. C. 3. v.
Reu, E. S. 127 Orth, P. 134 15. 25
Reuber, 3. G. 104 Orth, Ch. 174 Pfeiffer, F. 9. Neubig, J. R. 71 Oftermann, J. B. 31 Pfeiffer, J. 28 B. 32
Neubig, J. N. 71 Oftermann, J. B. 31 Pfeiffer, J. B. B. 32
161. 163. 172 Dftini, v. 17 Pfeiffer, G. P. 47 Reubronner, E. 133 Dewald, S. 139 Pfeiffer, P. 63
Reuordiner, C. 133 Demalo, D. 134 Preiffer, P.
Reuendorf, G. 36 Otterftett, v. 4 Pfeiffer, C. 84
Reuendorf, S. G. 137 Ott, Ho. 10 Pfeiffer, M. 84 Reuendorf, E. 37, 40 Ott, J. p. 72 Pfeiffer, G. W. 130 Reumann, G. 66, 67 Ott, ph. 69, 122 whilbing, S. 74
neuenoor, G. 37. 40 Dit, S. p. 72 ppeiffer, G. 20. 130
Reumann, Q. 60, 67 Ott, pp. p. 122 philoius, S. 74
Reumann, G. 154 Offinger, B. 156 Philoius, 3. 3. 133
Reunert, g. 131 Otto, C. 20 Philgus, g. E. 25. 28
Reuendorf, I. G.     137 Ott, H.     10 Pfetsfer, M.     84       Reuendorf, E.     37. 40 Ott, H.     10 Pfetsfer, M.     84       Reumann, G.     66. 67 Ott, Ph.     122 Philbius, S.     130       Reument, F.     131 Otto, G.     20 Philgus, F.     133       Ricel, J.     105 Otto, B.     139 Philgus, M.     36       Ricel, J.     125 Otto, B.     14 Philippi, Gh.     14       Ricobemus, J.     112 Otto, J.     14     14
Rickel, C. 125 Otto, 28. 14. 162. 186 Philgus, 28. 129
Rictel, 3. P. 126 198 Philippi, Ch. 18 Ricobemus, 3. p. 112 Otto, 3. 14 Philippi, Ch. 114
Ricodemus, 3. 9. 112 Otto, 3. 14 Philippi, Ch. 114
Ricol, P. 138 Otto, 3. 180 Pingler, G. 132
Ricola, H. 138 Otto, J. 180 Pingler, G. 132 Ricolai, J. 155. 156 Otto, P. F. 185 Polad, G. 147
169 ~ Dolt, 3. P 94
Ries, 64 9. pren, 8. v. d. 15. 33
Rieß, G. 35 pabst, S. C. 32 preen, E. v. 6.15. 33 Rieß, D. 58 yabst, W. 73 preeber, p. 101
Rieß, D. 58 Pabft, B. 73 Preeber, P. 101
Signif (M G D3 185 108 Magentiemer 15 10 Shreillmen, 15), 15, 15, 15,
Dir, 3. 3. 51 pagenstecher, F. 145 v.
Dir, 3. 67 Panthel, F. 38 Preufchen, 28. 2. v. 97
Robl, G. 96 Panthel, &. 154 Preufchen, X. E. v. 14
Rir, 3. 5. 51 pagenstecher, F. 145 v. 15. 17. 18. 19. 15. 17. 18. 19. 15. 17. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18
Roll, 3. A. 106. 174 Paul 26. 27 Preufchen, F. U. v. 20
Roll, P. 181 Pauli, G. 176 Preufchen, F. E. v. 7
Roll, D. 181 Pauli, C. 176 Preufchen, F. E. b. 7 Rormann, Ph. v. 6 Pauly, 2B. 115
Marmann 6 n 6 30 Mauin MR 196 Mrenistien & If n 113
Rothomb, J. B. 4 Pees, S. A. 24. 131 Preusser, F. 135 Perodo, S. 108 Preusser, E. 24. 102 Preusser, F. 101. 101. Ods, E. D. 14. 73 Petermann, F. 172 Preusser, F. 103. 101. Ods, E. D. 153 Peters, F. 93
Merabo. 3. 108 Preuffer, &. 24
D. Mericheid, 3. 102 Dreuffer, R. 101
Dos & D. 14, 73 Determann, R. 172 Preuffer, R. 103, 191
Dernheimer, F. D. 153 Deters, F. 93
Dhous, 3. 180 Detmech, N. 10, 137 Preuffer, 28, 155, 156
Ohlaus, J. 180 Petmecky, A. 10. 137 Preuffer, W. 155, 156 Ohl, F. 47 Petmecky, F. 3. 59.169 Preuffer, E. 157
Dlenmacher, 155 Detri, P. 161 Dreuf, Db.
Dhln. G. 27, 110 Wetri, 3, 3, 64 Wrobst. R.
Dlenmacher, 155 Petri, p. 161 Preuß, ph. Odding, ph. Odding, pp. 155 Petri, p. 161 Preuß, ph. Odding, ph. Odding, pp. 157 Petri, p. 164 Preuß, ph. 157 Petri, p. 164 Preuß, ph. 157 Petri, p. 168 Preuß, p. 168 Preuß, p. 168 Preuß, T. 168 Preuß, P. 168 Preuß, T. 168 Preuß, Ph.
Dhin, G. 141 Detid, 28. 68 Droff, C. 108
- And

```
Geite . .
                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       Geite
                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                Geite
           Proff, J. U. 180 Reusch, G. 163. 173 Roth, R. 12
Protaeth, P. 72 Reuscher, Ch. 28 Roth, G. Ph. 16
Profasth, P. 180 Neulgh, C. 163. 173 Noth, N. 12
Profasth, P. 28 Moth, G. 163. 173 Noth, S. 16

Quentel, T. B. 195 Neuler, E. 16. 30. 159 Noth, R. 31
Quint, P. 37 Neuter, E. 16. 30. 159 Noth, R. 34
Quint, P. 37 Neuter, E. 183 Noth, R. 34
Micher, G. H. 133 Noth, K. 34
Micher, G. H. 133 Noth, K. 71
Maht, A. 19 Nick, Eh. 60 Noth, H. 132
Nath, Pr. 129 Nick, E. N. 135 Noth, E. 132
Nath, Ph. 42 Niegl, A. 181 Noth, T. 165
Nau, C. 35 Niehl, Ph. 8 Notwitt, A. 71. 30
Nau, P. 98. 99 Niehl, E. 9 Notwitt, E. 132
Naul, T. 151 Niehl, K. A. 20 Notwitt, E. 132
Naul, T. 72 Niefer, Ph. G. 72 Nubach, K. 31
Naulfal, E. 88 Nieh, T. 129 Nifterach, Ph. 32
Naufenbarth, H. 115 Ning, T. 129 Nifterach, Ph. 32
Naufenbarth, H. 115 Ning, T. 129 Nifterach, Ph. 32
Naufenbarth, H. 115 Ning, T. 129 Nifterach, Ph. 32
Nactern, Graf v. 4 Nipperger, K. 122 Nifter, Ph. 68. 69
Necken, G. 23 Nipp, K. A. 171 Nifter, Pr. 68. 69
Neichenau, A. v. 19 163. 189
Nick, G. 37
Nittersbacker, G. E. Nihl, J. P. 114
Neichenau, R. v. 49 132
Naufee, M. v. 60
Nitterschaufeu, J. M. Nuces, G. 60
Nuces, G. 37
Neichenau, R. v. 49 132
Nuces, B. 132
Nuces, B. 133
Noth, S. 31
Nuces, B. 32
Nuces, B. 33
Noth, S. 34
Nuces, B. 60
Nuces, B
                                                                                                                                                                           37 Rochefoucauld, Rubio, S.
de la 4 Rubio, C.
     Reichenau, 2B. b.
                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    23
     Reichenau, 3. 38 de la 4 Nubio, 5. 136
Reichenau, E. v. 144 Nock, p. 23 Rullmann, W. 83. 158
Reichert, F. 88 Röber, v. 17 Nummel, 6h. 10
                                                                                                                                                                 20 Rőberer, G. T. 150 Runzheimer, G. S. 66
27 Rőbrig, G. 10 Runzheimer, G. S. 122
140 Rőmer, A. 78 Rufter, J. 120
   Reichmann, F. 23.
   Reichmann, P. Reichmann, 20.
                                                                                                                                                                     60 Römer, 3.
118 Römer, A. W.
   Reichwein, P.
                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    94
   Reifenberg,
Reiferscheib, 3.
                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              108
Reiferscheid, L. 28. 17
Reiheld, L. 28.
 Reit, F. B. D.

    Reig, J. F. D.
    189 Kommenen, F.
    57 Santus, Ch.
    135

    Reimelt, D.
    195 Rompf, L.
    64 Sanner, P. 109.
    111

    Remy, T.
    154 Roos, T.
    71 Sartorius, G.
    9

    Remy, T.
    111 Roos, T.
    88 Safferath, T.
    177

    Refplandin, T.
    171 Roos, P.
    168 Safmann, T.
    32

    Rettberg, C.
    6. 33 Roffel, C.
    165 Safmann, R.
    63

    Rettert, G.
    78 Roffel, D.
    130 Sauer, F.
    12

    Reufch, T.
    80 Roth, P.
    9 Sauer, F.
    11
```

```
Seite
                                        Seite
                                                               Seite
Sauer, R.
                  177 Schenk, R. C. 14. 31 Schmibt, Ch.
                                                               85
                  175 Schent, G.
                                     19 Schmidt, P. 77. 158 Schmidt, J. Ph.
Sar. 28.
                                                               .88
Sann, W. S.
                  159 Schent, G.
                                                                90
                   32 Schent, 23.
Schäfer, 23.
                                         139 Schmidt, Ph. 5.
                                                                94
                                          80 Schmidt, Ph.
Schäfer, A.
                   31 Schent, R.
                                                                99
                  109 Schenk, F. 49 Schenk, A. E.
Schäfer, 23.
                                         196 Schmibt, S.
                                                               104
Schäfer
                                         165 Schmibt, G.
                                                               104
Schäfer, DR.
                   61 Schepp, F. 23.
                                          22 Schmibt,
                                                               111
Schäfer, Ch.
                   74 Scherer, M.
                                                               114
                                         169 Schmidt, 2.
Schäfer, Ph. . .
                   78 Scheuch, 23.
                                                               125
                                         150 Schmidt, C.
Schafer, 3.
                   81 Scheurer, M.
                                         47 Schmidt, 23.
                                                               125
Schafer, 3.
                   98 Schick, E.
                                         19 Schmidt, P. 23.
                                                               127
                  100 Schieler, &. X.
                                         177 Schmibt, D. E.
                                                               132
Schäfer, Ch.
                  109 Schiffmann, 6. 28.126 Schmidt, C. %.
Schäfer, 23.
                                                               140
Schafer, 3.
                  110 Schiffner, F. 3.
                                          18 Schmibt, C.
                                                               141
Schafer, 3.
                  112 Schildenecht, D. b. 23 Schmibt
                                                               146
                  126 Schimack, G.
                                          10 Schmidt, K.
                                                               149
Schäfer, &.
                  169 Schlenger, g. 155.156 Schmibt, C.
                                                               159
Schafer, M.
                  170 Schlenger, F. 3.
                                         169 Schmibt, 2B.
                                                               160
                   99 Schlicht, C.
                                         126 Schmidt, 3. 55. 180
Schamp, F.
Schapper, Ih. 17. 18 Schlichter, G. C. 144 Schmidt, D. C. 83. 163
Schapper, 2.
                   22 Schlichter, 3.
                                         160
                                                               191
                   77 Schlosser, Ph.
Schapper, 28.
                                         21 Schmidt, Ch.
                                                               191
Schapper, 3.8. 68.158 Schlotter, A.
                                         73 Schmibt, G.
                                                             191
Schapper, G. E. 196 Schmalfalber, &.
                                          55 Schmidtborn, W. 18.19
                  171 Schmalz, G.
Schard, 3. Scharhag, A.
                                         175 Schmidthorn, F. M.
                   54 Schmidt, F.
                                               £.
                                           9
                                                               165
                   75 Schmidt, 3.
                                          10 Schmidtborn, 3. F. -
Schauer, C.
                   82 Schmidt, Th.
Schauß, C.
                                          10
                                               €. 2.
                                                               195
Schauß, C.
                  123 Schmibt,
                                          18 Schmidtborn, G. D. -
Scheh, 8.3.
             121. 171 Schmidt, Ch.
                                          23
                                                               195
Schell, 3. 5.
               49. 51 Schmidt, 3. G.
                                         31 Schmibtborn, Ih. 196
                   85 Schmidt, E.
                                          31 Schmidtgen, 3. 2. 160
                                     25. 29 Schmithenner, G. 3.166
Schellenberg, G.
                   26 Schmidt, L.
Schellenberg, G. &. 31 Schmidt, 5.
                                          32 Schmitt, 5. E.
                                                                40
                      Schmidt, E.
                                         37 Schmitt,
                                                                29
Schellenberg, &. Ch.
             106. 158 Schmidt, 3.
                                          46 Schmitt, P.
                                                                61
Schellenberg, C.
                 106 Schmidt, G.
                                          46 Schmitt, 3.
                                                                 70
Schellenberg, C. 2. 141 Schmidt, D.
                                          47 Schnabelius, F.
                                                                32
Schellenberg, ..
                                          50 Ochnabelius, D. B. 38
                   68 Schmidt, S.
             102. 183 Schmidt, D.
                                          51 Schnabelius, 23. 124
Schellenberg, ph. 161 Schmidt ..
                                          57 Schnabelius, &. C.191
                  162 Schmidt, 2.
                                          57 Schnaß, 213.
                                                            14. 43
                                          60 Schneider, F.
Schellenberg, A. 195 Schmidt, 3. Schellenberg, E. Ph.S. Schmidt, A.
                                                                 9
                                          83 Schneiber, 3.
                                                                 14
                  197 Schmidt, 3.
                                          73 Schneiber, C.
                                                                 24
                     Schmidt, 3.
                                          81 Schneiber, 92.
Schellenberg, F. 2B.
                                   23.
                                                                .43
             113. 194 Schmidt, 3.
                                          81 Schneiber, 3.
```

```
Geite
                  Ceite . .
                                         Seite
                   56 Edus zu bolghau=
                                               Seebold, I.
Schneiber, Ph.
                                                                 .134
Schneiber, 3. n.
                    56 fen, F. v.
                                           13 Seebold, B. 158, 159
Schneiber, 3. p. 57 Schue, D.
                                           84 Geel, 3.
                                                                - 46
                  73 Shús, p. 178 Seerge, 3. 104 Shüs, Ph. 14. 58. 162 Seger, Ph. 167 Seber, J. Ph. 146 Sebr, J. Ph.
Schneiber, 3. R.
                                           84 Geelbach, 3. 28. 112
Schneiber, 2.
                                                                . 129
Schneiber, 23.
                                                                  -57
Schneider, M.
                                                                  - 46
Schneiber, 3. 9. Schneiber, 3. G.
                                                                   61
                  130 Chulbe,
                                          177 Sehr, P.
                                                                  176
                   155 Schuler, G.
                                    3.
Schneiber, F.
                                           30 Scitel, R.
                                                                   81
                                          133 Gell, C. U.
Schneiber, 3.
                   159 Schuler, F.
                                                             93, 158
                  178 Schulz, E.
Schneiber, &.
                                            12 Genfft, 2B.
                                                             14. 113
Schneider, 3 Ph.
                   195 Schulz, &.
                                           16
                                                      164, 194, 198
Schnell, D.
                    57 Schulz, F.
                                           19 Genft, 3.
                                                                  172
Schnelle, 2.
                   185 Schulz, 28.
                                           21 Sennelaub, 23.
                                                                  127
Schnug, Fr.
                                          166 Cenberth, J. Ph. 71.187
                    56 Schulz, F.
                    17 Chutz, C.
                                   W.
                                          197 Senberth, G.
Schönberger, Ph. 32 Schulz, G.
                                          197 Giebenhaar, 3. 9. 78
Schonberger, Ch.
                   88 Schumann, Ph. M. 81 Siegfrieb, 3.
                                                                   68
Schönberger, p. 171 Schumader, J. p. Schönborn-Wiefen= Schuhmacher, J.
                                           58 Giegfried, J. B.
                                          72 Siegler, 3. 162. 181
136 Simon, 3. 37
theib, Graf von 13 Schuhmacher, 3.
Schondorf, Ch.
                   63 Schunk, 3.
                                          169 Simon
                                                                  118
Schollenberger, g. 115 Schupp, J. Schupp, D. 27 Schupp, P.
                                           82 Simon, J. A.
                                                                  130
                                     105. 107 Simon, Ph.
                                                                  132
Schramm, 3. D. 49 Schupp, 3. G.
                                         189 Simon, B.
                                                                  135
Schramm, 3. F. 195 Schufter, F.
                                            31 Simon, 3.
                                                                  136
                    72 Schuth, 3.
                                          120 Simonie, G.
Edyrantel, G.
                                                                   81
Schraub, B.
                   169 Schwab, E.
                                       37. 40 Onell, G.
                                                                   19
Schraudenbach, M. 151 Schwab, D,
                                            37 Snell, E.
                                                                  132
Schreiber, 5.
                    31 Schwab, S.E. 113.157 Snell, F.
                                                                  195
Schreiner, G. 7. 7. 137 Schwanz, J. Schreiner, Ch. 37 Schwarz, J. G. Schreiner, D. 159 Schwarz, J. y.
                                           98 Göbngen,
                                                                   56
                                           42 Gohngen, B.
                                                                  134
Schreiner, D. Schröber, M.
                                          48 Sommer, 3. D.
115 Sommer, F. W.
                                                                   43
                   87 Schwarz, 3. C.
                                                                  197
Schröder, 28. 167. 168 Schwarzenau, F. E. v. Sopp, 3.
                                                                   78
Schröder, M. 109. 164
                                          144 Spamer, E.
                                                                  109
                   193 Schweikart, C. 24. 25 Speck, 28.
                                                                 143
Schröber, U.
                   192
                                     128. 158 Speier, Ch.
                                                                  117
Schröter, E. 2. 77.79 Schweisgut, Ch.
                                           16 Speier, 3.
                                                                  169
Schröter, M. E. 93. 190 Schweisgut, P.
                                           30 Spengler, Th. K. 163
Schüler, 3. 4.
                   50 Schwent, &.
                                           47
                                                                179
                   133 Schwickert, C.
                                           88 Spies, C. 25. 90. 189
Schüler, D. G.
                   140 Schwickert, 3. 2.
                                            88 Spies, D.
                                                           55, 158
Schüler, F. 3.
                   171 Schwing, C.
                                             8 Spies, 2B.
                                                                 188
                                           67 Spieß, 2.
Schüßler, 2B.
                   23 Sebastian, &.
                                                                  165
Schue, ju Bolghau= Geebobe,
                                           22 Spieß, E. 186
  fen, Fr. v. 6. 14 Gebold, F.
                                       18. 20 Spornhauer, 3.
```

```
Geite
                                                         Seite
                                                                                         Geite
 Spornhauer, Ch. 33. 99 Steubing, &.
                                                            89 Teichmann, C.
                                                                                         26
Staadt, J. J. 111 Steubing, E. S. G. 184 Thamerus, G. B. 23. Stähler, J. 98 Steubing 184 Theis, J. G. B. 231
Stähler, Ch.
                          174 Steuernagel, G. F. 134 Theis,
                                                                                        194
                                                         142 Thewalt, M. 85 Thiel, E. F.
 Stahl, J. J. S. 17.18 Eteup, S. Stahl, F. W. 19 Steup, Ch.
                                                                                          133
Stahl, F. 2B.
                                                                                          161
                           26 St. George, C. D. 26
Stabl, &.
                                                                Thiel
                                                                                          164
                          26
                                                           26 Thiel, &.
 Stahl, G.
                                                                                          184
                          36 Ct. George, G. M.
                                                                Thielemann, 3. 6.
 Stahl, E.
Stahl, E. Stahl, B.
                          36 S. v. 74. 183 Thielmann, A.
                                                                                          153
                         37 St. George, G. v. 117 Thies, 2.
                                                                                          146
Stahl, J. Stahl, P.
                          50 Ct. George, L. T.v. 136 Thilenius, J. D. F. 132
Stabl, P. 59. 60 Stiebl, J. 3. 50 Abilenius, K. Stabl, K. 63 Stiebl, Ph. 3. 159 Abilenius, K. Stabl, K. 85 Stifft, F. W. 17. 18 Abomā Stabl, H. Stabl, G. F. Ab. 32 Stifft, H. 185 Abomā, A. Stabl, H. 120 Stippler, J. B. 181 Abomā, K. Stabl, H. 120 Stippler, J. G. 61 Abomā, C. Stabl, T. 139 Stirn, R. 173 Abomā
                                                          50 Thilenius, R.J. S. 134
                                                       159 Thilo, G. F.
                                                                                          160
                                                        185 Thoma, I.
                                                                                            49
                                                          181 Thoma, F. B.
                                                                                           135
                                                           61 Thoma, G. G.
                                                                                          182
                                                                                          120
Stahl, F. E. B. 149 Stockenhofen, Ph. 78 Thum, 3. p.
Stahl, C. S. thurn und Taris
Stahlhofen, E. 87 Stödigt, T. 164. 194 M. E. Fürft v.
                                                          153 Thurn und Saris,
Stalp, 3.
                  98. 100 Stoll, J.
                                                          104 Tiefenbach, P.
                                                                                           90
                           35 Stolz, &.
36 Stog, J. &.
                                                           19 Tintemann, &.
Stamm, F.
                                                                                          165
Stamm, &.
                                                          48 Tippell, E.
                                                                                           28
Stanarius, J. p. 29 Strasburger, B. Etann, Ph. A. 32 Strauß, Ph.
                                                       107 Souby, J. 110
21 Aragel, J. b. 161
146 Aragel, vh. W. 195
101 Trapp, J. v. 18.22.25
8 Arapp, C. v. 89
                          91 Strauß, &.
172 Strieth, B.
Stauch, G.
Staudt, M.
                        104 Stritt, J.
137 Stritter, Ch.
16 Stritter, A.
Staubt, M.
Steiger, 3. 5.
                                                         30 Trepta, U.
                                                                                           19
                                                        132 Tripp, J. 109. 163.180
34 Tripp, E. 181
Stein, F.
Stein, Ch. Stein, 3.
                         75 Strobel, E. 112 Strobel, Ph.
                                                          124 Trittler, P.
                                                                                          39
                      153 Studrath, &. Ch. e. 195 Trott, Fr. v.
Stein, a.
                     192 Sturm, A.
74 Sturm, J. P.
87 Sturm, A.
Ctein, 2B.
                                                         54 Tichndi, G. v.
Cteinbach,
                                                         118 Turk, Ch.
Steinbach, J.
Steinebach, J.
Steinebach, J.
Steinebach, J.
Steinebach, J.
                                                       119 Zürt, J. J.
                                                                                           99
                         93 Sturm, P.
                                                        120 Türtheim, v.
                         119 Sturmfeber, &. v. 11
                                                                             11.
                         120 Stuß, 3. F.
                                                         136
Steinebach, J. 121
Steiner, J. 113. 181
T. Ubr, H. E. 113.
Stephan, Erzherzog Taubert, F. 23 Ulrich, J. 31
von Destreich 13 Tecklenburg, V. Th. 188 Ulrich, Ch.
Sterzing, C. 36 Tecklenburg, F. 188 Ulrich, Ch.
Sterzing, C. 36 Tecklenburg, E. W. 53 Ungern-Sternberg,
Steubiug, C. 36
                         36 197 B. C. U. R. D. b. 5
Steubing, G.
```

```
Geite
                                          Geite
Untelbach, M. 130 Bagner, B.
                                            60 Beiland, BB.
Ufener, Ph. G. F. 7 Bagner, 3.
                                            67 Beimar, 3.
                                                                     47
                 71 Bagner, &.
Ufener, 23.
                                             70 Beinbrenner, DR. 85
Ufener, G.
                 124 Bagner, 3. M.
                                            110 Meinbrenner, DR.
                                                                    85
                    73 Magner, F. 23.
Ufinger, 3.
                                           183 Deis,
                                                                  - 66
                                            140 Beifenburg, 3.B. 170
                        Magner, 23.
          23.
                    26 Bagner, 3
                                          179 Beifer, G. 8
Bacano, 3. v.
                   159 Wagner, C.
32 Waigand, Ch.
114 Peald, Fr.
                                            192 Beieberger, G. 2. 74
Balentin, Ch. Barena, &. A.
                                           192 Beis, 3. 64
                                             38 Beie, D.
                                                                    64
Beit, 3. p.
                   114 Balbbott=Baffen=
                                               Weiß, J. F.
Beis, F.
Belte, B.
                        heim, F. G. F. Beig, F. 36
Graf v. 13 Bengenroth, G. Ph. 136
                                                            . 36
Belte, p.
                    78
Berflaffen, S. 166 Graf v. 13 Wengenroth, G. 136. Berflaffen, Sh. 3. 175 Balberdorff, E. B. Bengenroth, F. 136
                          Graf v. 13. 15 Wentenbad, F. 2.
Better, J. N. 115 Graf v. 13. 15 Wenkenbach, F.
Bietor, ph. 66 Walbschmidt, 68. 159 1
Bietor, C. F. 45. 155 Malgenbach, J. 9ph. 123 Wenkenbach, F.
                                                                 17, 19
                   158 Walter, S. h. 95 Wenfenbach, F. 96 Walter, A. F. 161 Wenfenbach, E. 52 Wanieck, A. 27. 28 Wenfenbach, E. E.
                                                                      21
Bietor, S. I.
                   154 Baniect, J. A.
196 Wappner, Ph.
                                          173
                                                              128, 158
Bietor, E. 153. 154
Bietor, T. 196
                                            106 Benn, G.
                   194 Basmuth, G. 81. 163 Beppelmann, X. 106
Wietor, 23.
                                            188
                   31
                                                                     159
Bigelius, F. Bigelius, E.
                    25 Baterloo, DR.
                                             87 Merner, Ph.
                                                                     79
                        Beber, C.
                                             36 Berner, Ph.
                                                                     160
Bigelius, E.
                    128
                        Beber, 23.
                                         37. 39 Berner, Ph.
                                                                     190
Bigelius, Ph. E. 141 Bigelius, G. M. 141
                        Beber, Ch. 38 Berren, D.
                                                                     38
                    141 Beber, &.
Vogel, E. D.
Vogel, W.
Vogel, I.
                                             63 Merren, 3.
                                                                     113
                    107 Beber, 3.
                                             84 Werthmann, B.
                                                                     174
                        Beber, 3. 113. 115 Berg, 3. Weber, E. 119 Beftenber
                                                                     111
                    151
                                            119 Beftenberger, Th. 3.
                    171
Bogelfang, C.
                    25 Beber, D.
                                            122
                                                                     173
Wogelsberger
Bogler, E. 103. 158 Weber, E. Bogler, C. 136 Weber, R.
                                            124 Befterburg, G. 3. 66
                                            136 Wefterburg, F. C. M.
                                        134
                        Beber, &. U.
                   134 Beber, 3.
                                                                     113
Bogler, 3. 2.
                                     77. 173 Befterburg, M. G. 184
Bogler, DR. ph. 2. 131
                    175 Beber, 3.
                                            179 Befterburg, G. 3. 194
Bollpracht, F. 16. 30 Bectert, S. C. Bonhaufen, 3. Ch. 109 Behfary, F. T.
                                             23 Befterburg, Th. 195
                                           134 Befterburg, D. 3. 197
                        Behfarg, G. E.
                                            191 Beftermann, F. M. 20
Bonhausen, g. 151
                   152 Beidenbach, G.
                                            139 Bengand, &.
                                                                    57
Bonhaufen, Ph.
                        Beibenmuller, p. 108 Benchardt, &.
Brints-Treuenfelb,
                                                                     105
                   150 Weibmüller, J.
Wehrfrit, B.
Weier, A.
23 Weil, A.
                                           179 Weyel, 3. 5.
                                                                      63
  U. v.
                                                                    64
 114 [
          W.
                                             56 Beyel, 3. p.
                                                                    85
                                      70 Wener, D.
81 Wener, P.
Back, C.
                                                                     57
Wagner, F.
                    31 Beil, 3.
                                                                     174
```

```
Ceite
                                                                                                                                        Geite
                                                       Geite
                                                             132 Wingingeroda, F. v. Bollweber, Eh. 160
Benher, F.
                                                                                                                                      5, 8 Bollweber, 173
Went, 3. P.
                                                               64
                                                           46 Wingingeroba, g.v. Mollmericheib, E. 36
Wenl, Ph.
Wenl, I.
                                                                                                                                      6. 20 Bolfdenborf, IB. 26
                                                               64
                                                              115 Wingingeroba, S. v. Bold, F. 13 6, 22 Burges, B.
                                                                                                                                                                                                                         9
Wich, J. Wieb, Fürft gu
                                                                                                                                                                                                                   26
112
                                                               13
                                                                                                                                         118 Burg, 3.
                                                               57 Birges, 3. 3.
Bieberftein, S.
                                                                                                                                           72 Büft, Ch. 172
                                                              73 Wirth, P. H.
95 Wirth, E.
157 Wirth, G. H.
Wiegand, C. Wiegand, M.
                                                                                                                                            77 Buth 131
                                                                                                                                    130 Buth, F. A. 133
35 Buth, A. 134
Wiegand, S.
Wieger, A.
Wiesel, H. I.
                                                               157 Wirthe, E.
                                                                                                                                        187
                                                               23 Wiffenbach, B. D.
Wiesenborn, A. 79 Wismann, Th. 89 Jahn, F. 9
Wilhelm, E. X. 132 Wismann, J. P. C. Jahn, P. F. 179
Wilhelm, W. 134 190 Jais, Eb. 23
Wilhelmi, A. 20 Wismann, G. 192 Zais, F. W. 24
                                                               118
Biesemann
  Wilhelmi, A. Wilhelmi, F.
Billet, B. (24 Bibel, G. E. 93. 94 Janber, A. J. W. 129 Milhelmi, D. 184 Böll, P. 95 Jeiger, G. 196 Milhelmi, J. F. 192 Böll, J. D. 95 Jeiger, G. 196 Milhelmi, J. G. 45 Wörfedörfer, J. 119 Berbe, A. 133 Jeuner, J. F. 155. 162. 184 Wohlfahrt, J. 133 Jeuner, J. F. 189 Millet, P. 46 Wohmann, J. 68. 69 Jickenbrath, G. 189 Millet, A. 24 Bolf, C. 28 Jiegefar, B. v. 7. 36 Millet, B. 137 Wolf, P. 36 Jimmermann, P. 152 Jickenbraht, J. G. Willet, B. 137 Wolf, P. 36 Jimmermann, P. 189 Millet, B. 131 Wolf, G. 28 Jiegefar, B. v. 7. 36 Millet, G. 47 Polf, P. 36 Jimmermann, P. 189 Millet, B. 131 Wolf, G. 36 Jimmermann, P. 189 Millet, B. 131 Wolf, G. 47 Polf, P. 57 Jimmermann, P. 1142 Millet, J. B. 131 Wolf, G. 47 Polf, P. 57 Jimmermann, P. 1142 Millet, J. B. 131 Wolf, G. 47 Polf, P. 57 Jimmermann, P. 1142 Millet, J. B. 139 Wolf, G. D. 97. 158 Jim, A. 20 Mintel, J. G. 63 Wolf, P. 128 Jöller, G. Ph. 43 Wintel, J. G. 37 Wolf, P. 133 Jöller, J. Ph. 43 Winter, E. 37 Wolf, P. 133 Jöller, J. Ph. 44 Wolf, J. Ph. 133 Jöller, J. Ph. 64 Winter, E. 37 Wolf, P. 133 Jöller, J. Ph. 64 Winter, E. 37 Wolf, P. 133 Jöller, J. Ph. 64 Winter, E. 37 Wolf, P. 133 Jöller, J. Ph. 64 Winter, E. 37 Wolf, P. 133 Jollmann, Ph. 26 Winter, E. 37 Wolf, P. 133 Jollmann, Ph. 26 Winter, E. 37 Wolf, P. 133 Jollmann, Ph. 26 Winter, E. 37 Wolf, P. 133 Jollmann, Ph. 26 Winter, E. 37 Wolf, P. 141 Jwier, G. 75 Winter, E. 153 Wolfweber, F. 143 Jwierlein, P. G. v. 6 Winter, P. 153 Wolfweber, P. 141 Jwier, G. v. 141 Jwier, G. v. 142 Wolf, F. W. 153 Wierlein, P. G. v. 153 Wolfer, P. Ph. 154 Jwierlein, P. G. v. 154 Winter, P. Swierlein, P. G. v. 155 Winter, P. 155 Wolfweber, P. 155
```

the state of the state of the

## Nachtraa

ber während bes Drude erfolgten Beranderungen.

## Centralvermaltung.

Pag.

Abvocat Bergenhahn ift jum procurator bei bem Dberap. 19. pellationsgericht ernannt.

hofgerichtsaffeffor Erepta jum Regierungsaffeffor. 19.

Rechtecanbidat Damian Freiherr v. Sous gu Bolghaufen jum Acceffift bei bem hofgericht in Ufingen. Eriminalgerichteacceffift Benbel gu Biesbaben gum Acceffift

21.

bei ber Beneralbomanenbirection.

Amtefecretar Jebert fallt bier meg (conf. pag. 86.) *

Rechtscandibat Flach ju Biesbaben jum Griminalgerichtsac-* ceffift bafelbft,

Eriminalgerichteacceffift Corebach ju Dillenburg jum Umte, * acceffift bafelbft.

Regierungerath Bogner ift in ben Quiescentenftanb verfest, 22.

Uffeffor Schepp jum Regierungerath beforbert. Botenmeifter, Cangleiregiftrator Da abr geftorben. 23.

Canglift Decoffe jum Regierungsbotenmeifter, ,>

Die Diurniften Scheurer und Eggerling zu Regierungs : cangliften ernannt.

Dem Cangliften Branbideib ift ber Dienftcharafter eines * Probators ertheilt.

Bauacceffift Maurer von Biesbaben ift nach Sachenburg 24.

28. 141. Renteifecretar Dbin ift jum Bollinfpector bei bem Steuer= amt Biesbaben,

Revisionerath Oppermann jum Recepturbeamten in Dit-31.

lenburg, Probator Borftmann gum Revifor, bie Acceffiften Garts 32. ner und Schonberger ju Probatoren, und bie Diurni: ften Sachs und Grunthaler zu Acceffiften bei ber Rech nunaskammer ernannt.

## Militar = Etat.

Der Oberlieutenant im 1. Reg., Ritter und Goler von Colt 36. ift auf Unfuchen entlaffen.

Der Unterlieutenant Borgmann jum Dberlieutenant im 1. Regiment ernannt.

Der Sauptmann Enring im 2. Reg. auf Bartgelb gefest. 37.

Dberlieutenant Schwab jum hauptmann im 2. Reg., Unterlieutnant Beimach zum Dberlieutnant im 2. Reg. ernannt. *

## Umte = und Cocalverwaltung.

Umtefecretar Billet ift von Dieg nach habamar verfett. 45. Buftigrath Busaen ju Eltville jum Rechnungstammerrath. 52.

Pag.

52. Umtbacceffift Robler gu Citville gum Regierungs=Acceffiften ernant.

55. Umte. Ucteffift Rredel von Sachenburg nach Raffau berfett. " Rechtecanbibat Schröber als Ucteffift bei bem Umt hachen=

burg angeftellt.

59. Umteaffeffor von Langen gu habamar gum Umtmann in Ballmerob,

Umteacceffift Gull gu Sabamar gum Amtefecretar bafelbft

beforbert.

» Umteacceffift Babel von Sabamar nach Ettville verfett.

» Rechtscanbibat Degmann gum Amtsacceffift in Babamar ernannt.

62. Amtefecretar Laug ju Berborn jum hofgerichteaffeffor in

Dillenburg beforbert.

Umtsacceffift Bauer von Berborn nach Ufingen verfett.

68. Der Amtmann, Geb. Regierungsrath Schapper gu Dochft ift gestorben.

Umtsacceffift Siegfrieb von Bodft nach Rennerob verfest. Rechtscanbibat Großmann gum Amtsacceffift in Bodft er-

nannt.

74. Umtmann Binter von Königstein an bas Juftigamt gu Biesbaben.

77. Umteacceffift Birth von Cangenfcmulbach nach Beilburg verfest.

» Rechtecanbibat Schulz zum Umteacceffift in Langenschwalbach

ernannt

86. Amtsfecretar Isbert von Montabaur nach herborn verfett.
89. Amsacceffift von Trapp zu Raffau zum Amtsfecretar in Rübesheim beförbert.

93. Amtefecretar Derber, unter Characterifirung ale Amtsaffeffor

von Raftatten nach ufingen,

Umtsacceffift Reden ju Raftatten als Accessift an bie Lan-

97. Umtsacceffift Brunner von Rennerob nach herborn verfett. 101. Umtaffeffor Gobecte ju Rübesheim jum Umtmann in Konigftein beforbert.

103. Umtefecretar Deliar von Runtel nach Geltere verfet-

106. Amssecretar Emminghaus, in St. Goarshaufen gum haupts mann und Aubiteur bei ber Artillerie ernannt.

109. Umtefecretar Bonbaufen pon Gelters nach Raftatten,

113. Umteaffeffor Frbr. v. Dreufchen von Ufingen nach St. Goarbhaufen verfett.

» Umtefecretar Bergen gu ufingen gum hauptmann und Mus biteur bei bem erften Regiment,

Umtsacceffift Beft erb urg ju Ufingen zum Amtheecretar bafelbft, 117. Der Amtmann Juftigrath Da agbeburg! ju Ballmerob jum Beamten in bochft,

Amteacceffift Cung ju Ballmerob jum Amtefecretar in Dies,

Pag.

121. Umtsacceffift De gler gu Beben gum Umtefecretar in Runtel ernannt.

128. Der Amtmann, Juftigrath Bentenbach ift von Wiesbaben nach Ettville,

» Umtsaccessist Bigelius von Biesbaben nach hochft verset.

Rechtscanbibat Frbr. von Da affen bach gum Acceffift an bem

Juftigamt Biesbaben ernannt. 133. Mebicinalacceffift Doring zu Ibftein ift zum Mebicinalaffisftent in Marienberg ernannt.

134. Medicinalaffiftent Eucas bafelbft penfionirt.

135. hermann Bolf als Mebicinalacceffift in Runtel angeftellt.

140. Recepturgehülfe Barblacher ift jum Recepturacceffift in Dberlahnftein ernannt.

146.) Die Oberförster Strauß in Söchstenbach, Salbei in Gi=
147. delbach und Genth in Balrabenftein haben ben Dienst=
148. darafter als Forstmeister erhalten.

Beg= unb Uferbau.

157. Bauacceffift Preußer ift nach Raffau verfett.

Deffentliche Unterrichtsanftalten.

166. Collaborator Rirfchbaum ju Weilburg ift jum Conrector ernannt.

Beiftliche Beborben.

192. Pfarrer Bagner ju Belterob ift geftorben.





